

Statistisches  
Taschenbuch  
Niedersachsen  
2024

## **Information und Beratung**

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik unter:

Tel.: 0511 9898-1132, -1134

E-Mail: [auskunft@statistik.niedersachsen.de](mailto:auskunft@statistik.niedersachsen.de)

Internet: [www.statistik.niedersachsen.de](http://www.statistik.niedersachsen.de)

## **Herausgeber**

Landesamt für Statistik Niedersachsen

Postfach 91 07 64

30427 Hannover

Bezugspreis der Printausgabe: 14,00 €

Zu beziehen durch:

Landesamt für Statistik Niedersachsen – Schriftenvertrieb

Postfach 91 07 64, 30427 Hannover

Tel.: 0511 9898-3166

E-Mail: [vertrieb@statistik.niedersachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.niedersachsen.de)

Erschienen im Dezember 2024

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2024.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

© Titel: Leinemeister – stock.adobe.com

# Vorwort

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

auch mit der 22. Ausgabe wurde das Statistische Taschenbuch Niedersachsen wieder umfangreich überarbeitet. Damit es noch übersichtlicher und angenehmer zu lesen ist, wurde sowohl die Reihenfolge als auch die Farbgebung der Kapitel angepasst.

Weiterhin ist das Taschenbuch wie bereits im vergangenen Jahr mit QR-Codes ausgestattet, die Sie zum jeweiligen Themenbereich auf der Website des LSN führen. Hier finden Sie ausführliche Informationen zu den verschiedenen Statistiken, Tabellen und Statistische Berichte zum Download.

Grundsätzlich werden in bewährter tabellarischer oder grafischer Form Daten über Strukturen und Entwicklungen in Niedersachsen, insbesondere in den folgenden Themenbereichen, dargestellt:

- Bevölkerung
- Arbeitsmarkt
- Wirtschaft und Industrie
- Öffentliche Finanzen
- Bildung und Kultur
- Umwelt
- Sozialwesen



Diese Taschenbuch-Ausgabe stellt hauptsächlich das Jahr 2023 dar. An einigen Stellen werden Vergleiche zum Vorjahr oder zu den Vorjahren gezogen. Das Taschenbuch konzentriert sich dabei auf die Darstellung Niedersachsens als Ganzes. Um die vielfältige Regionalstruktur des Landes zu skizzieren, enthält Kapitel 18 ausgewählte Daten für kreisfreie Städte und Landkreise.

Allen Beteiligten, die durch ihre Mitarbeit die Herausgabe des Statistischen Taschenbuchs 2024 ermöglicht haben, danken wir herzlich für ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre!

Ihre Taschenbuch-Redaktion

Hannover, im Dezember 2024  
Landesamt für Statistik Niedersachsen



## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	3
<b>Zeichenerklärungen und Abkürzungen</b> .....	8
<b>1. Allgemeine Angaben</b> .....	9
Landesfläche, Gebiet und Grenzen   Höhenlagen, Inseln, Erhebungen und Seen   Die 40 größten Städte/Gemeinden	
<b>2. Bevölkerung und Haushalte</b> .....	17
Bevölkerungsstand und -entwicklung   Geborene und Gestorbene   Eheschließungen und -scheidungen   Lebenserwartung   Familien   Haushalte   Ausländer/-innen   Wanderungen	
<b>3. Wahlen</b> .....	41
Landtagswahlergebnisse 2022   Sitzverteilung im Landtag   Wahlen 2021 bis 2024   Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl 2022	
<b>4. Erwerbstätigkeit, Arbeitsmarkt, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b> .....	49
Erwerbstätige   Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte   Geleistete Arbeitsstunden   Bruttolöhne und Gehälter   Arbeitslose   Arbeitslosenquote   Bruttoinlandsprodukt (BIP) und Bruttowertschöpfung (BWS)	
<b>5. Unternehmen, Insolvenzen, Gewerbeanzeigen</b> .....	65
Niederlassungen und Rechtliche Einheiten nach Wirtschaftsabschnitten   Tätige Personen   Handwerksunternehmen   Unternehmensinsolvenzen   Gewerbeanzeigen	
<b>6. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b> .....	77
Betriebsgrößenstruktur   Landwirtschaftliche Betriebe   Hauptnutzungsarten   Anbau und Ernte   Arbeitskräfte   Viehhaltung und -bestände   Milch- und Fleischwirtschaft   Geflügelwirtschaft   Ökologischer Anbau   Holzeinschlag	
<b>7. Produzierendes Gewerbe</b> .....	93
Verarbeitendes Gewerbe   Betriebe und Beschäftigte   Auftragseingänge   Investitionen nach Wirtschaftsabteilungen   Bauhauptgewerbe   Ausbaugewerbe	
<b>8. Bautätigkeit und Wohnungen</b> .....	105
Baugenehmigungen und Baufertigstellungen   Neubautätigkeit   Haushalte nach Haushaltsgröße und Wohnfläche   Bestand an Wohngebäuden	
<b>9. Handel, Gastgewerbe und Tourismus</b> .....	111
Umsatz und Beschäftigung in Handel und Gastgewerbe   Ausfuhr   Einfuhr   Tourismusangebot   Tourismus nach Reisegebieten	
<b>10. Preise, Verdienste, Verbrauch</b> .....	121
Verbraucherpreisindex   Baupreise   Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke und für Bauland   Bruttomonatsverdienste   Real- und Nominallöhne	



<b>11. Öffentliche Finanzen, Personal, Steuern .....</b>	<b>131</b>
Haushaltsansätze des Landes   Ausgaben und Einnahmen   Steuereinnahmen und -einzahlungen   Kommunalen Finanzausgleich   Schulden   Finanzen der Hochschulen   Jahresabschlüsse   Beschäftigte im öffentlichen Dienst   Umsatzsteuer   Lohn- und Einkommensteuer	
<b>12. Unterricht, Bildung .....</b>	<b>151</b>
Bildungsstand der Bevölkerung   Schülerinnen und Schüler   Abgänge und Abschlüsse   Lehrkräfte   Auszubildende   Hochschulpersonal   Studierende   Studienanfängerinnen und -anfänger   Abschlussprüfungen   BAföG	
<b>13. Umwelt und Energie .....</b>	<b>169</b>
Abfall   Wasser   Abwasser   Kläranlagen   Waldschäden   Umweltschutzinvestitionen   Klimawirksame Stoffe   Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen   Energieverbrauch   Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien	
<b>14. Gesundheit .....</b>	<b>187</b>
Krankenhäuser   Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen   Kostenstruktur der Krankenhäuser   Patientinnen und Patienten   Sterbefälle nach Todesursachen   Schwangerschaftsabbrüche   Personal in Krankenhäusern	
<b>15. Soziale Verhältnisse .....</b>	<b>199</b>
Armut und Reichtum   Armutsgefährdungsquote   Verbraucherinsolvenzen   Schuldnerberatungen und Schulden   Hilfen zum Lebensunterhalt   Grundversicherung im Alter   Sozialhilfe   Schwerbehinderte Menschen   Pflegeleistungen   Asylbewerberleistungen   Wohngeld   Elterngeldbezüge   Erzieherische Hilfen   Kindertageseinrichtungen   Wohnungslose	
<b>16. Verkehr .....</b>	<b>219</b>
Straßenverkehrsunfälle   Verunglückte Personen   Seeschifffahrt   Güterumschlag der Seehäfen   Binnenschifffahrt   Flugzeugstarts und -landungen   Fluggäste   Frachtverkehr   Kraftfahrzeugbestand   Zulassungen	
<b>17. Rechtspflege .....</b>	<b>229</b>
Abgeurteilte und Verurteilte   Gefangene und Sicherungsverwahrte   Geschäftsabwicklung bei Staatsanwaltschaften und Gerichten	
<b>18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte.....</b>	<b>235</b>
Bevölkerung   Fläche   Wahlen   Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte   Arbeitslose   Wirtschaftliche Eckdaten   Erwerbstätige   Bruttoinlandsprodukt   Bruttowertschöpfung	
<b>Weitere Informationsangebote .....</b>	<b>253</b>

## Zeichenerklärungen und Abkürzungen

[p] =	vorläufige Zahl
[r] =	berichtigte Zahl
[s] =	geschätzte Zahl
[n] =	nichts vorhanden bzw. genau Null
0 =	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
[g] =	Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht
[x] =	Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich oder Fragestellung trifft nicht zu
[u] =	nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
[z] =	Angabe fällt später an
() =	Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher

Weitere Erläuterungen:

davon oder dav. = Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen

darunter oder dar. = Ausgliederung einzelner Teilmassen

AG	Aktiengesellschaft	LF	landwirtschaftl. genutzte Fläche
a. n. g.	anderweitig nicht genannt	LK/Lkr	Landkreis
Brutto-/Netto-HP	Brutto-/Netto-Haushaltsplan	Ltd.	Private Company Limited by Shares
BtMG	Betäubungsmittelgesetz	m <sup>3</sup>	Kubikmeter
CCM	Corn-Cob-Mix	metr. Tonnen	metrische Tonnen: Tatsächliche Menge an klimawirksamen Stoffen in Tonnen, die hergestellt, ein- oder ausgeführt oder verwendet wurde.
dt	Dezitonne = 100 kg	MHH	Medizinische Hochschule Hannover
e. V.	eingetragener Verein	MJ	Megajoule
Einw.	Einwohner/-in	NN	Normal-Null
EKD	Evangelische Kirche in Deutschland	OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
ev	evangelisch	OHG	Offene Handelsgesellschaft
FH	Fachhochschule	Pos. Nr. der ICD-10	Positionsnummer der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme
FöS	Förderschule	SGB	Sozialgesetzbuch
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts	Stat. Reg.	Statistische Region
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	StGB	Strafgesetzbuch
GmbH u. Co. KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft	StVG	Straßenverkehrsgesetz
GV	Gemeindeverband	t	Tonne
H/HS	Hochschule	Tiho	Tierärztliche Hochschule
ha	Hektar = 10 000 m <sup>2</sup>	TU	Technische Universität
HAWK	Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst	U	Universität
HKS	Hochschule für Künste im Sozialen	UG	Unternehmergesellschaft
H. v.	Herstellung von		
KG	Kommanditgesellschaft		
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien		

Änderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. Soweit nicht anders vermerkt, gelten alle Angaben für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Die Fälle des Dritten Geschlechts werden den Geschlechtern „männlich“ oder „weiblich“ zugeordnet. Die Zuordnung erfolgt dabei zufällig und mit gleich hohen Chancen, dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet zu werden. Die Zufallsverteilung wird statistikübergreifend einheitlich angewendet. Weitere Informationen dazu: [www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht](http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht)





# 1| Allgemeine Angaben





Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:

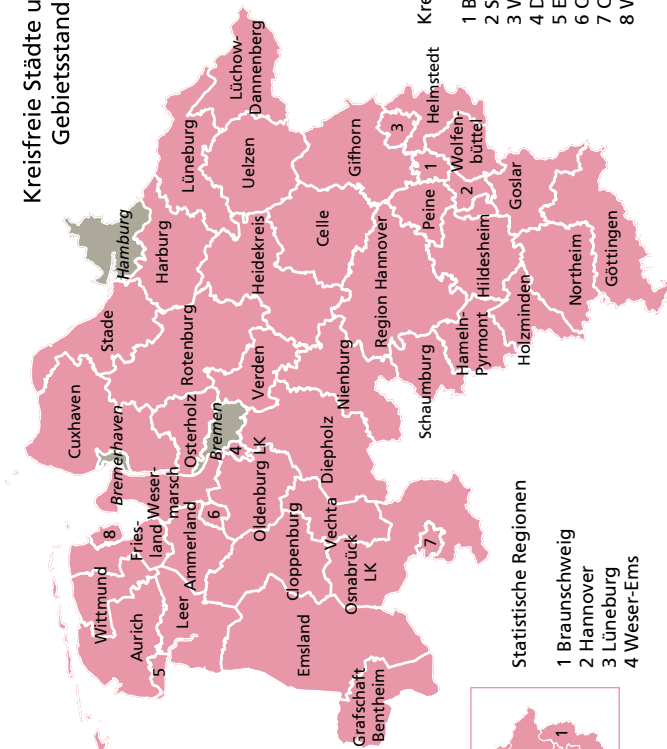


Bevölkerung



Gebiet,  
Flächennutzung

# Kreisfreie Städte und Landkreise Gebietsstand 1.1.2024

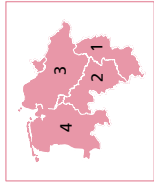


## Kreisfreie Städte

- 1 Braunschweig
- 2 Salzgitter
- 3 Wolfsburg
- 4 Delmenhorst
- 5 Emden
- 6 Oldenburg (Oldb)
- 7 Osnabrück
- 8 Wilhelmshaven

## Statistische Regionen

- 1 Braunschweig
- 2 Hannover
- 3 Lüneburg
- 4 Weser-Ems



## 1.1 Äußerste Grenzpunkte des Landes

Nord	LK Cuxhaven	53°	53'	36"	nördliche Breite
Süd	LK Göttingen	51°	17'	46"	nördliche Breite
Ost	LK Lüchow-Dannenberg	11°	35'	59"	östliche Länge
West <sup>1)</sup>	LK Leer	6°	39'	27"	östliche Länge

1) Insel Borkum, Westufer. Der absolut westlichste Punkt ist auf Grund noch ausstehender endgültiger Regelungen mit den Niederlanden über den Verlauf der Staatsgrenze im Dollart und im Ems-Außenbereich nicht bekannt. – Quelle: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, Hannover

## 1.2 Nutzung der Landesfläche nach dem Liegenschaftskataster (Stand 31.12.2022)

Nutzungsart	Fläche	
	1.000 ha	%
Siedlungsfläche	452,2	9,5
dar. Wohnbaufläche	209,7	4,4
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	54,7	1,1
Verkehrsfläche	248,8	5,2
dar. Straßenverkehr	133,1	2,8
Vegetationsfläche	3.969,7	83,2
dar. landwirtschaftliche Fläche	2.759,3	57,8
Waldfläche	1.033,8	21,7
Gewässer	100,3	2,1
<b>Gesamtfläche</b>	<b>4.771,0</b>	<b>100</b>

## 1.3 Ortshöhenlagen<sup>1)</sup>

Stadt	Meter über NN	Stadt	Meter über NN	Stadt	Meter über NN
Braunschweig	74	Hannover	55	Osnabrück	63
Celle	40	Hildesheim	93	Salzgitter	70
Emden	1	Lüneburg	20	Wilhelmshaven	2
Göttingen	150	Nordhorn	23	Wolfsburg	63
Goslar	255	Oldenburg	4		

1) Mittlere Höhenlage des Ortskerns. – Quelle: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, Hannover

## 1.4 Bewohnte Nordseeinseln

Name	Fläche in km <sup>2</sup>	Landkreis	Name	Fläche in km <sup>2</sup>	Landkreis
Borkum	35	Leer	Juist	16	Aurich
Norderney	26	Aurich	Wangerooge	9	Friesland
Langeoog	21	Wittmund	Baltrum	6	Aurich
Spiekeroog	19	Wittmund			

Quelle: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, Hannover (Flächen-  
größen aus dem ATKIS-Basis-DLM)

## 1.5 Ausgewählte Bodenerhebungen

Berg	Gebirge/Landschaft	Meter über NN
<b>Statistische Region Braunschweig</b>		
Wurmberg	Harz	971
Bruchberg	Harz	927
Achtermann	Harz	925
Große Blöße	Solling	528
Brunsborg	Dransfelder Stadtwald	480
Eilumer Horn	Elm	322
<b>Statistische Region Hannover</b>		
Bloße Zelle	Hils	480
Ebersnacken	Vogler	460
Bröhn	Deister	405
Brunnenberg	Rehburger Berge	161
Hüttenberg	Grinderwald	101
<b>Statistische Region Lüneburg</b>		
Wilseder Berg	Hohe Heide	169
Hülsenberg	Harburger Berge	155
Falkenberg	Heide	150
Hoher Mechtin	Drawehn	142
Breitscher Berg	Höhbeck	76
<b>Statistische Region Weser-Ems</b>		
Dörenberg	Teutoburger Wald	331
Diedrichsburg	Melior Berge	218
Schwarzer Brink	Wiehengebirge	211
Signalberg	Dammer Berge	146
Gr. Kellenberg <sup>1)</sup>	Wiehengebirge	211

1) Niedersächsischer Teil. – Quelle: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Nieder-  
sachsen, Hannover

## 1.6 Tiefste Punkte

Ort	Gemeinde	Landkreis	Meter unter NN
Freepsumer Meer	Krummhörn	Aurich	-2,5
Wynhamster Kolk	Dollart	Leer	-2,5
Althemmoor	Hemmoor	Cuxhaven	-1,5

Quelle: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, Hannover

## 1.7 Wichtige Flüsse

Fluss	Länge <sup>1)</sup>		Fluss	Länge <sup>1)</sup>	
	insgesamt	davon schiffbar		insgesamt	davon schiffbar
	km			km	
Weser	353	353	Hunte	173	24
Leine	247	112	Oste	153	80
Ems	241	212	Oker	125	[n]
Elbe	238	238	Innerste	99	[n]
Aller	205	117	Ilmenau	85	29
Hase	193	[n]			

1) Länge innerhalb Niedersachsens. – Quelle: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, Hannover

## 1.8 Wichtige Seen

See	Fläche in km <sup>2</sup>	Größte	Mittlere
		Tiefe in Metern	
Steinhuder Meer	27,6	3,0	1,5
Dümmer	13,0	1,5	1,2
Zwischenahner Meer	5,4	5,5	3,3
Großes Meer	2,6	1,5	0,9
Bederkesaer See	1,7	1,7	1,0

Quelle: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, Hannover.

## 1.9 Gebietseinteilung am 31.12.2023

Statistische Region – Land	Kreisfreie Städte	Landkreise <sup>1)</sup>	Gemeinden		Samtgemeinden	Gemeindefreie Bezirke <sup>2)</sup>
			insgesamt	dar. Mitgliedsgemeinden		
Braunschweig	3	7	163	110	19	[n]
Hannover	[n]	7	200	136	25	[n]
Lüneburg	[n]	11	329	272	46	2
Weser-Ems	5	12	247	132	24	[n]
<b>Niedersachsen</b>	<b>8</b>	<b>37</b>	<b>939</b>	<b>650</b>	<b>114</b>	<b>2</b>

1) Einschließlich Region Hannover. – 2) Lohheide und Osterheide.

## 1.10 Zahl der Gemeinden<sup>1)</sup> nach Einwohnergrößenklassen 1970 bis 2023

Einwohnergrößenklasse	Stichtag					
	27. Mai 1970	25. Mai 1987	31. Dez. 2020	31. Dez. 2021	31. Dez. 2022	31. Dez. 2023
Unter 1.000	2.957	291	212	208	205	202
1.000 bis u. 2.000	583	258	223	219	220	225
2.000 bis u. 5.000	351	184	172	176	176	174
5.000 bis u. 10.000	105	123	132	130	130	130
10.000 bis u. 20.000	60	101	113	116	116	116
20.000 bis u. 50.000	23	57	72	72	73	73
50.000 bis u. 100.000	5	9	12	12	13	13
100.000 bis u. 200.000	5	6	6	6	6	6
200.000 bis u. 500.000	1	2	1	1	1	1
500.000 und mehr	1	[n]	1	1	1	1
<b>Insgesamt</b>	<b>4.091</b>	<b>1.031</b>	<b>944</b>	<b>941</b>	<b>941</b>	<b>941</b>

1) Einschließlich gemeindefreier Bezirke und bewohnter gemeindefreier Gebiete.

## 1.11 Die 40 größten Städte/Gemeinden des Landes

Lfd. Nr.	Name	Bevölkerung am 31.12.2023		
		insgesamt	männlich <sup>1)</sup>	weiblich <sup>1)</sup>
1	Hannover, Landeshauptstadt	548.186	268.214	279.972
2	Göttingen	328.952	161.298	167.654
3	Braunschweig	252.066	124.898	127.168
4	Oldenburg (Oldenburg)	174.629	83.608	91.021
5	Osnabrück	166.960	80.585	86.375
6	Wolfsburg	127.256	63.352	63.904
7	Salzgitter	105.039	52.386	52.653
8	Hildesheim	102.325	48.866	53.459
9	Delmenhorst	78.979	38.984	39.995
10	Lüneburg, Hansestadt	77.511	37.099	40.412
11	Wilhelmshaven	76.247	37.481	38.766
12	Celle	70.293	34.005	36.288
13	Garbsen	61.594	30.032	31.562
14	Hameln	57.916	27.702	30.214
15	Lingen (Ems)	57.075	28.507	28.568
16	Langenhagen	55.746	27.551	28.195
17	Nordhorn	55.619	27.426	28.193
18	Wolfenbüttel	53.034	26.166	26.868
19	Peine	51.521	25.482	26.039
20	Emden	50.659	25.242	25.417
21	Goslar	50.253	24.592	25.661
22	Cuxhaven	48.713	23.119	25.594
23	Stade, Hansestadt	48.708	23.767	24.941
24	Melle	47.387	23.564	23.823
25	Neustadt am Rübenberge	45.325	22.450	22.875
26	Lehrte	45.097	22.516	22.581
27	Gifhorn	43.941	21.621	22.320
28	Aurich	43.375	21.461	21.914
29	Seevetal <sup>2)</sup>	42.880	21.013	21.867
30	Laatzen	42.560	20.432	22.128
31	Wunstorf	41.666	20.278	21.388
32	Buxtehude, Hansestadt	41.256	20.413	20.843
33	Buchholz in der Nordheide	41.290	19.880	21.410
34	Papenburg	38.841	19.746	19.095
35	Cloppenburg	37.280	18.436	18.844
36	Winsen (Luhe)	36.499	17.951	18.548
37	Meppen	36.137	18.015	18.122
38	Leer (Ostfriesland)	35.163	17.110	18.053
39	Barsinghausen	34.955	17.261	17.694
40	Seelze	34.798	17.220	17.578

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.– 2) Seevetal führt nicht die Bezeichnung „Stadt“.





## 2| Bevölkerung und Haushalte



Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:

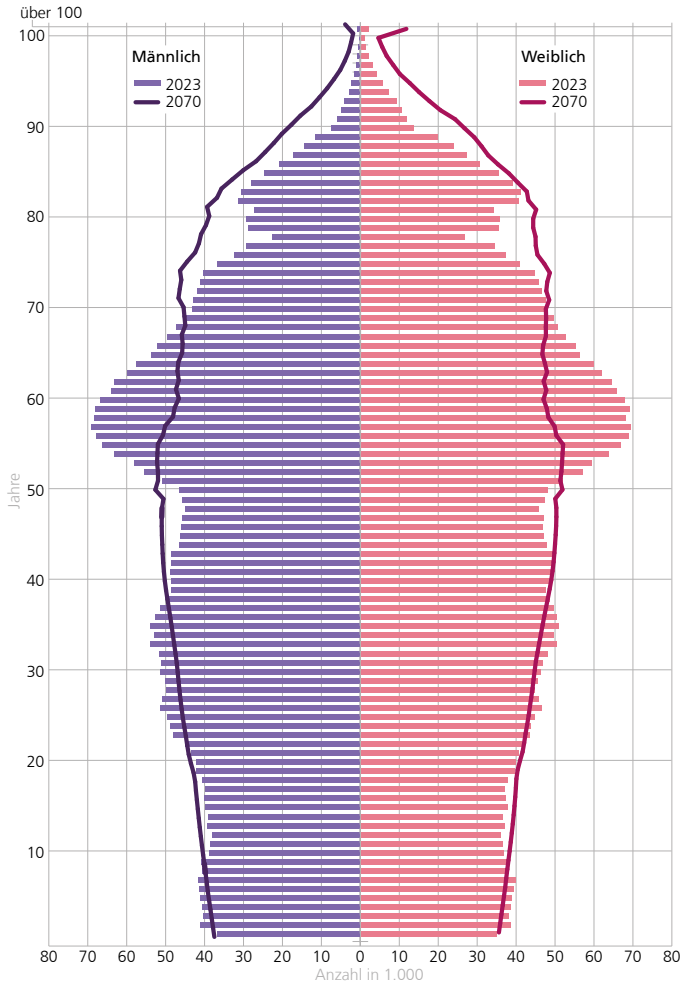


Bevölkerung



Privathaushalte,  
Mikrozensus

## Bevölkerungsstruktur in Niedersachsen 2023 und 2070<sup>1)</sup> im Vergleich



1) 15. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung V2: G2-L2-W2 (moderate Entwicklung der Geburtenrate, Lebenserwartung und Wanderung).

## 2.1 Bevölkerungsentwicklung<sup>1) 2)</sup> 1905 bis 2023

Jahr	Bevölkerung		Jahr	Bevölkerung	
	in 1.000	je km <sup>2</sup>		in 1.000	je km <sup>2</sup>
1905	3.474,3	73,3	1995	7.780,4	163,4
1925	3.959,1	83,6	2000	7.926,2	166,5
1933	4.127,6	87,1	2005	7.993,9	167,9
1939	4.539,7	95,8	2010	7.918,3	166,3
1950	6.797,4	143,5	2011	7.774,3	163,3
1961	6.640,9	140,2	2015	7.926,6	166,5
1970	7.081,5	149,4	2017	7.962,8	166,9
1975	7.238,5	152,6	2019	7.993,6	167,5
1980	7.256,4	153,0	2020	8.003,4	167,8
1985	7.196,9	151,7	2021	8.027,0	168,2
1987	7.162,1	151,0	2022	8.140,2	170,6
1990	7.387,2	156,0	2023	8.162,0	171,1

1) Gebietsstand bis 1961 = 06.06.1961. – 2) 1905 bis 1970: Volkszählungsergebnisse bzw. Zensus; alle anderen Jahre: Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung am 31.12.

## 2.2 Bevölkerung am 31.12.2023 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter in Jahren	Bevölkerung am 31.12.2023					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl in 1.000			Anteil in Prozent		
Unter 3	221,2	113,4	107,8	2,7	1,4	1,3
3 bis 6	239,0	122,9	116,6	2,9	1,5	1,4
6 bis 15	700,1	360,0	340,1	8,6	4,4	4,2
15 bis 18	234,5	122,0	112,5	2,9	1,5	1,4
18 bis 21	245,9	127,5	118,5	3,0	1,6	1,5
21 bis 25	359,2	188,8	170,5	4,4	2,3	2,1
25 bis 30	485,7	255,5	230,3	6,0	3,1	2,8
30 bis 40	1.016,1	522,3	493,8	12,4	6,4	6,1
40 bis 50	952,5	471,2	481,3	11,7	5,8	5,9
50 bis 60	1.231,5	609,5	622,0	15,1	7,5	7,6
60 bis 65	626,2	307,8	318,5	7,7	3,8	3,9
65 und älter	1.849,6	825,6	1.024,0	22,7	10,1	12,5
<b>Insgesamt</b>	<b>8.161,5</b>	<b>4.026,5</b>	<b>4.135,9</b>	<b>100</b>	<b>49,3</b>	<b>50,8</b>

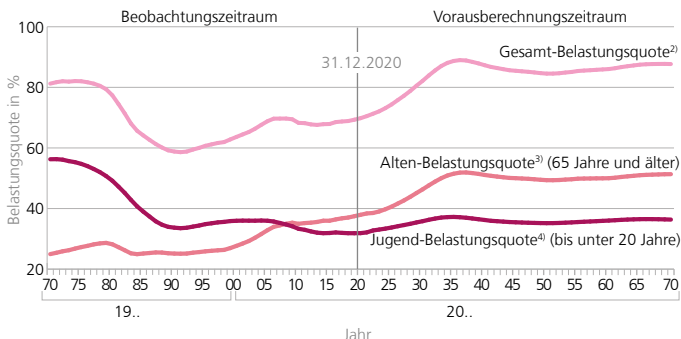
Abweichungen in den Summen aufgrund von Rundungen.

## 2.3 Bevölkerungsvorausberechnung<sup>1)</sup> 2021 bis 2070

Jahr	Bevölkerung am Jahresende <sup>2)</sup>			Natürliche Bevölkerungsbewegung <sup>2)</sup>			Wanderungs-saldo	Bevölkerungs-veränderung
	insg.	männlich	weiblich	Lebend-geborene	Gestor-bene	Saldo <sup>3)</sup>		
Anzahl in 1.000								
2021	8.027	3.963	4.064	76,4	100,0	-23,5	+49,1	+25,6
2022	8.145	4.009	4.137	73,4	103,9	-30,6	+148,9	+118,3
2023	8.175	4.021	4.154	74,7	103,7	-29,1	+58,8	+29,7
2025	8.212	4.037	4.175	75,2	101,9	-26,7	+44,5	+17,8
2030	8.268	4.060	4.208	75,4	103,6	-28,2	+34,7	+6,5
2035	8.272	4.059	4.213	73,4	103,3	-29,9	+28,7	-1,2
2040	8.258	4.049	4.209	72,0	104,3	-32,3	+28,3	-4,0
2045	8.228	4.033	4.196	72,8	107,7	-34,9	+28,0	-6,9
2050	8.189	4.015	4.174	74,5	110,8	-36,3	+28,0	-8,3
2055	8.148	4.000	4.148	75,1	110,8	-35,7	+28,0	-7,7
2060	8.120	3.995	4.125	74,6	106,0	-31,5	+27,9	-3,6
2065	8.120	4.004	4.116	73,7	99,4	-25,7	+27,8	+2,2
2070	8.140	4.021	4.119	72,8	95,9	-23,1	+27,7	+4,7

1) 15. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung V2: G2-L2-W2 (moderate Entwicklung der Geburtenrate, Lebenserwartung und Wanderung) Basis 31.12.2021. – 2) Gerundete Werte. – 3) Geburtenüberschuss (+) und -defizit (-). Differenzen in den Summen sind rundungsbedingt.

## Entwicklung der Belastungsquoten 1970 bis 2070<sup>1)</sup>



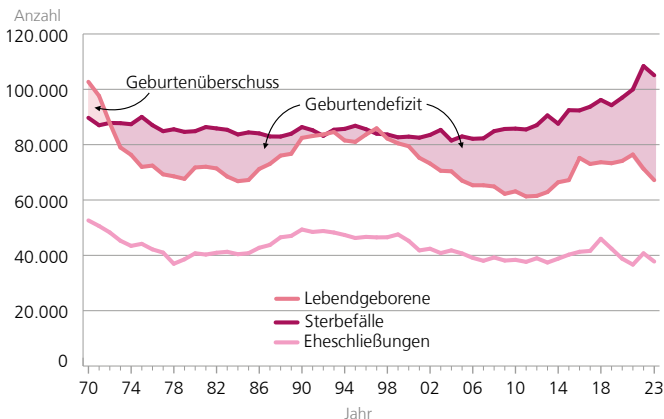
1) Ab 2022 Schätzwerte der 15. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung V2: G2-L2-W2 (moderate Entwicklung der Geburtenrate, Lebenserwartung und Wanderung). – 2) Kinder und Jugendliche bis unter 20 Jahren und Ältere ab 65 Jahren auf 100 Erwerbsfähige. – Es wird an dieser Stelle auf die Erwerbsfähigkeit abgestellt, nicht auf die tatsächliche Erwerbstätigkeit. 3) Ältere ab 65 Jahren auf 100 Erwerbsfähige. – 4) Kinder und Jugendliche bis unter 20 Jahren auf 100 Erwerbsfähige.

## 2.4 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2013 bis 2023

Jahr	Eheschließungen <sup>1)</sup>	Lebendgeborene			Totgeborene	Gestorbene		
		insgesamt	darunter mit ausländischer Staatsangehörigkeit	darunter Eltern nicht miteinander verheiratet		insgesamt	darunter mit ausländischer Staatsangehörigkeit	darunter im 1. Lebensjahr
2013	37.405	62.879	3.016	20.387	227	90.569	1.760	234
2014	38.792	66.406	4.248	21.656	227	87.571	1.809	234
2015	40.241	67.183	5.322	21.882	377	92.460	1.890	239
2016	41.284	75.215	9.093	25.549	238	92.368	2.296	293
2017	41.601	73.020	8.404	24.248	251	93.713	2.433	287
2018	45.990	73.652	8.839	23.880	283	96.165	2.488	283
2019	42.418	73.286	8.547	23.556	306	94.256	2.540	284
2020	38.791	74.119	9.004	24.068	314	96.980	2.801	257
2021	36.649	76.441	9.099	24.683	301	99.965	3.191	248
2022	40.735	71.289	9.509	23.780	308	108.407	3.366	249
2023	37.762	67.162	9.745	22.506	286	105.071	3.341	246

1) Ab dem Jahr 2018 einschließlich gleichgeschlechtlicher Eheschließungen.

## Lebendgeborene, Gestorbene und Eheschließungen<sup>1)</sup> 1970 bis 2023



1) Ab dem Jahr 2018 einschließlich gleichgeschlechtlicher Eheschließungen.

## 2.5 Lebendgeborene 1990 bis 2023 nach Mehrlingsgeburten und der Geburtenfolge

Jahr	Lebendgeborene			Lebendgeborene miteinander verheirateter Eltern <sup>1)</sup>				
	insgesamt	darunter Mehrlinge		insgesamt	davon waren das			
		Zwillinge	Drillinge		1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. oder weitere Kind
1990	82.452	1.930	69	73.496	34.563	25.760	9.079	4.094
1995	80.994	2.123	133	69.588	31.934	25.481	8.239	3.934
2000	79.436	2.504	190	63.735	27.890	24.334	7.790	3.721
2005	66.993	2.093	86	49.590	21.295	19.230	6.086	2.979
2010	63.130	2.139	86	44.050	20.360	16.052	5.172	2.466
2011	61.280	2.162	87	42.039	17.240	16.266	5.634	2.899
2012	61.478	2.104	53	42.048	18.731	16.010	4.984	2.323
2013	62.879	2.128	65	42.492	19.158	16.026	5.033	2.275
2014	66.406	2.449	76	44.750	19.744	16.933	5.562	2.511
2015	67.183	2.414	81	45.301	19.823	17.461	5.471	2.546
2016	75.215	2.800	80	49.666	21.235	18.935	6.404	3.092
2017	73.020	2.714	84	48.772	20.730	18.516	6.504	3.022
2018	73.652	2.660	92	49.772	20.817	19.064	6.612	3.279
2019	73.286	2.657	75	49.730	21.068	19.043	6.419	3.200
2020	74.119	2.727	47	50.051	21.415	18.875	6.582	3.179
2021	76.441	2.732	51	51.758	21.749	19.882	6.827	3.300
2022	71.289	2.400	50	47.509	19.823	17.960	6.484	3.242
2023	67.162	2.139	39	44.656	18.750	16.907	5.756	3.243

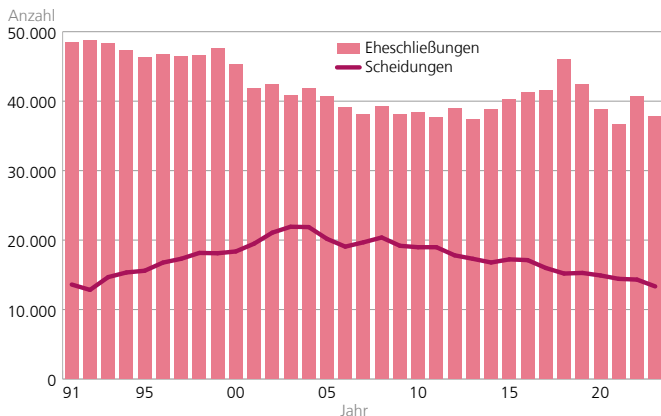
1) In der jetzigen Ehe lebendgeborene und legitimierte Kinder.

## 2.6 Ehescheidungen 1985 bis 2023 nach der Kinderzahl

Jahr	Geschiedene Ehen						Betroffene Kinder insgesamt
	insgesamt	nach Anzahl der lebenden minderjährigen Kinder <sup>1)</sup>					
		keine	1	2	3	4 oder mehr	
1985	13.885	5.821	4.815	2.632	471	146	12.124
1990	12.876	6.109	4.042	2.226	387	112	10.137
1995	15.588	7.032	4.795	2.963	629	169	13.326
2000	18.367	8.980	4.830	3.569	789	199	15.184
2005	20.177	8.619	5.600	4.509	1.138	311	19.403
2010	18.974	8.394	5.184	4.150	988	258	17.579
2015	17.226	7.687	4.749	3.622	920	248	15.827
2016	17.120	7.682	4.659	3.698	847	234	15.613
2017	15.986	7.208	4.260	3.573	713	232	14.574
2018	15.186	6.963	4.025	3.216	758	224	13.710
2019	15.275	7.014	3.989	3.311	760	201	13.794
2020	14.908	7.011	3.801	3.211	678	207	13.176
2021	14.420	6.409	3.726	3.305	752	228	13.582
2022	14.315	6.648	3.478	3.261	706	222	13.090
2023	13.333	6.107	3.276	3.020	733	197	12.383

1) Einschließlich der legitimierten Kinder.

## Eheschließungen und Ehescheidungen 1991 bis 2023<sup>1)</sup>



1) Ab dem Jahr 2018 einschließlich gleichgeschlechtlicher Eheschließungen.

## 2.7 Zusammengefasste Geburtenziffer 1970 bis 2023

Jahr	Anzahl der Frauen <sup>1)</sup>	Lebendgeborene insgesamt	Zusammengefasste Geburtenziffer
1970	1.608.429	102.706	2.294
1975	1.649.038	71.964	1.575
1980	1.732.078	71.752	1.504
1985	1.817.743	67.229	1.300
1990	1.775.045	82.452	1.466
1995	1.833.348	80.994	1.363
2000	1.852.330	79.436	1.479
2005	1.850.458	66.993	1.391
2010	1.774.838	63.130	1.420
2015	1.665.003	67.183	1.523
2016	1.654.588	75.215	1.677
2017	1.634.793	73.020	1.620
2018	1.616.250	73.652	1.621
2019	1.598.968	73.286	1.603
2020	1.583.335	74.119	1.615
2021	1.572.776	76.441	1.657
2022	1.536.430	71.289	1.523
2023	1.604.738	67.162	1.416

1) Mittlere, weibliche Jahresbevölkerung im Alter von 15 bis unter 50 Jahren.



## 2.8 Durchschnittliche Lebenserwartung 1986/1988<sup>1)</sup> und 2021/2023 nach Alter und Geschlecht

Vollendetes Alter in Jahren	Durchschnittliche Lebenserwartung in Jahren				Vollendetes Alter in Jahren	Durchschnittliche Lebenserwartung in Jahren			
	Männer		Frauen			Männer		Frauen	
	1986/1988	2021/2023	1986/1988	2021/2023		1986/1988	2021/2023	1986/1988	2021/2023
0	72,22	77,77	78,69	82,59	51	24,74	28,83	29,98	32,90
1	71,87	77,06	78,23	81,83	52	23,91	27,94	29,07	31,97
2	70,93	76,08	77,28	80,85	53	23,09	27,05	28,18	31,05
3	69,97	75,10	76,31	79,87	54	22,27	26,18	27,28	30,13
4	69,00	74,11	75,34	78,88	55	21,47	25,31	26,40	29,22
5	68,03	73,12	74,36	77,88	56	20,68	24,46	25,52	28,31
6	67,05	72,13	73,37	76,89	57	19,91	23,61	24,65	27,41
7	66,07	71,13	72,39	75,90	58	19,41	22,78	23,78	26,52
8	65,09	70,14	71,40	74,90	59	18,39	21,96	22,92	25,64
9	64,11	69,14	70,41	73,90	60	17,65	21,16	22,07	24,77
10	63,13	68,15	69,43	72,91	61	16,92	20,37	21,22	23,90
11	62,14	67,15	68,44	71,91	62	16,20	19,60	20,38	23,05
12	61,15	66,16	67,45	70,92	63	15,50	18,85	19,55	22,20
13	60,17	65,16	66,46	69,92	64	14,81	18,10	18,73	21,36
14	59,18	64,17	65,48	68,93	65	14,13	17,37	17,92	20,54
15	58,20	63,18	64,49	67,94	66	13,46	16,65	17,12	19,72
16	57,22	62,19	63,51	66,95	67	12,81	15,94	16,33	18,91
17	56,26	61,21	62,53	65,96	68	12,17	15,24	15,56	18,11
18	55,31	60,23	61,55	64,97	69	11,55	14,55	14,79	17,32
19	54,37	59,25	60,58	63,98	70	10,95	13,87	14,04	16,54
20	53,44	58,28	59,60	63,00	71	10,37	13,21	13,30	15,77
21	52,50	57,32	58,63	62,01	72	9,80	12,55	12,58	15,01
22	51,57	56,35	57,66	61,02	73	9,26	11,91	11,88	14,26
23	50,63	55,39	56,69	60,03	74	8,74	11,28	11,20	13,52
24	49,69	54,42	55,71	59,05	75	8,25	10,66	10,55	12,80
25	48,74	53,45	54,74	58,06	76	7,77	10,06	9,91	12,09
26	47,79	52,48	53,76	57,07	77	7,32	9,47	9,30	11,39
27	46,84	51,51	52,79	56,09	78	6,89	8,89	8,72	10,70
28	45,88	50,54	51,81	55,10	79	6,48	8,32	8,16	10,02
29	44,93	49,57	50,84	54,12	80	6,10	7,77	7,63	9,36
30	43,98	48,60	49,87	53,13	81	5,73	7,23	7,12	8,72
31	43,03	47,63	48,89	52,15	82	5,39	6,71	6,65	8,09
32	42,08	46,66	47,92	51,17	83	5,06	6,22	6,20	7,48
33	41,13	45,69	46,95	50,19	84	4,76	5,74	5,78	6,90
34	40,18	44,72	45,98	49,21	85	4,47	5,29	5,39	6,34
35	39,24	43,76	45,02	48,23	86	4,20	4,86	5,02	5,82
36	38,29	42,80	44,05	47,25	87	3,94	4,47	4,67	5,33
37	37,35	41,84	43,09	46,28	88	3,71	4,10	4,36	4,88
38	36,42	40,88	42,13	45,31	89	3,49	3,77	4,06	4,46
39	35,48	39,93	41,17	44,34	90	3,28	3,46	3,79	4,08
40	34,55	38,98	40,22	43,37	91	3,09	3,18	3,53	3,74
41	33,62	38,03	39,27	42,41	92	2,91	2,94	3,30	3,44
42	32,70	37,09	38,32	41,44	93	2,74	2,72	3,08	3,16
43	31,78	36,15	37,37	40,48	94	2,58	2,52	2,89	2,91
44	30,87	35,22	36,43	39,52	95	2,44	2,34	2,70	2,69
45	29,97	34,29	35,50	38,57	96	2,30	2,18	2,54	2,48
46	29,07	33,37	34,57	37,62	97	2,18	2,03	2,38	2,30
47	28,19	32,45	33,64	36,67	98	2,06	1,89	2,25	2,13
48	27,31	31,54	32,71	35,72	99	1,95	1,77	2,12	1,98
49	26,45	30,63	31,80	34,78	100	1,85	1,67	2,00	1,85
50	25,59	29,72	30,88	33,84					

1) 1986/88: Allgemeine Sterbetafel.

## 2.9 Familien 2023 nach Familienform, Zahl der Kinder und Alter des jüngsten Kindes

Familientyp (Alter des jüngsten Kindes in Jahren)	Insgesamt	Davon mit ... ledigen Kind(ern)			
		1	2	3	4 und mehr
		in 1.000			
Ehepaare	767	329	311	95	32
unter 18 Jahre	562	178	263	89	31
18 Jahre und älter	205	151	48	[u]	[u]
Lebensgemeinschaften	108	64	34	8	[u]
unter 18 Jahre	95	53	32	8	[u]
18 Jahre und älter	13	11	[u]	[u]	[u]
Alleinerziehende	279	179	77	16	[u]
unter 18 Jahre	160	80	59	15	[u]
18 Jahre und älter	119	99	19	[u]	[u]
<b>Insgesamt</b>	<b>1.154</b>	<b>572</b>	<b>423</b>	<b>119</b>	<b>41</b>

Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Familien/Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.10 Familien 2008 bis 2023<sup>1)</sup> nach Zahl der ledigen Kinder

Jahr	Insgesamt	Davon mit ... ledigen Kind(ern)			
		1	2	3	4 und mehr
		in 1.000			
2008	1.142	550	434	118	39
2009	1.134	550	427	117	40
2010	1.119	542	429	110	38
2011	1.116	552	415	112	37
2012	1.105	548	412	108	37
2013	1.088	546	399	108	35
2014	1.089	552	397	106	33
2015	1.093	562	392	107	32
2016	1.112	554	412	112	34
2017	1.100	542	414	105	39
2018	1.083	541	399	107	36
2019	1.095	545	408	104	38
2020 <sup>2)</sup>	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]
2021	1.109	550	407	110	41
2022	1.125	555	408	117	44
2023	1.154	572	423	119	41

1) Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 (zuvor Basis Volkszählung 1987). 2016 Umstellung auf eine neue Mikrozensus-Stichprobe. Ab 2017 nur noch Bevölkerung in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte). 2020 umfassende methodische Umstellung der Erhebung. Dadurch jeweils eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren.

2) Datenqualität der Ergebnisse 2020 aufgrund methodischer Effekte im Rahmen der Neugestaltung der Erhebung, technischer Einschränkungen sowie aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie deutlich eingeschränkt. Daher keine Veröffentlichung. Weitere Informationen unter [www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus-2020.html](http://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus-2020.html).

Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Familien/Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.11 Haushalte 2023 nach monatlichem Nettoeinkommen

Bezeichnung	Haushalte insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter mit monatlichem Nettoeinkommen in Euro					
		unter 500	500 bis 1.000	1.000 bis 1.250	1.250 bis 1.500	1.500 bis 2.000	2.000 und mehr
	in 1.000	%					
<b>Haushalte insgesamt</b>	<b>3.947</b>	<b>1,4</b>	<b>6,5</b>	<b>5,2</b>	<b>5,4</b>	<b>12,7</b>	<b>68,8</b>
Einpersonenhaushalte	1.589	3,3	14,9	11,2	10,4	21,6	38,5
Mehrpersonenhaushalte	2.358	[u]	0,8	1,2	2,0	6,7	89,2
darunter							
2 Personen	1.349	[u]	1,1	1,4	2,7	9,0	85,6
3 Personen	474	[u]	[u]	[u]	(1,6)	4,8	91,3
4 Personen	373	[u]	[u]	[u]	[u]	(2,7)	96,0
5 und mehr Personen	163	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	96,5

1) Einschließlich ohne Einkommensangabe. – Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.12 Haushalte 2003 bis 2023<sup>1)</sup> nach Haushaltsgröße

Jahr	Insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zusammen	davon mit ... Personen			
				2	3	4	5 und mehr
Anzahl in 1.000							
2003	3.730	1.388	2.343	1.267	481	423	171
2004	3.765	1.401	2.363	1.298	481	424	161
2005	3.763	1.411	2.351	1.286	480	429	156
2006	3.804	1.490	2.314	1.264	482	406	162
2007	3.809	1.467	2.342	1.304	477	406	155
2008	3.848	1.515	2.333	1.319	471	389	154
2009	3.833	1.507	2.327	1.325	461	389	152
2010	3.871	1.569	2.302	1.308	462	389	143
2011	3.860	1.553	2.307	1.317	468	378	144
2012	3.876	1.563	2.314	1.331	469	370	143
2013	3.828	1.549	2.279	1.317	462	361	140
2014	3.829	1.540	2.289	1.325	468	357	139
2015	3.902	1.602	2.300	1.337	470	354	138
2016	3.941	1.620	2.321	1.305	465	373	142
2017	3.972	1.684	2.288	1.324	452	371	142
2018	3.973	1.674	2.300	1.343	455	362	140
2019	4.000	1.702	2.298	1.332	462	363	141
2020 <sup>2)</sup>	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]
2021	3.897	1.600	2.297	1.317	459	369	152
2022	3.914	1.577	2.337	1.343	465	365	164
2023	3.947	1.589	2.358	1.349	474	373	163

1) Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 (zuvor Basis Volkszählung 1987). 2016 Umstellung auf eine neue Mikrozensus-Stichprobe. Ab 2017 nur noch Bevölkerung in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte). 2020 umfassende methodische Umstellung der Erhebung. Dadurch jeweils eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren.

2) Datenqualität der Ergebnisse 2020 aufgrund methodischer Effekte im Rahmen der Neugestaltung der Erhebung, technischer Einschränkungen sowie aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie deutlich eingeschränkt. Daher keine Veröffentlichung. Weitere Informationen unter [www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus-2020.html](http://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus-2020.html).

Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.13 Bevölkerung 2023 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Alter

Beteiligung am Erwerbsleben	Personen								
	insgesamt	unter 15 Jahren	15 bis 20 Jahre	20 bis 30 Jahre	30 bis 40 Jahre	40 bis 50 Jahre	50 bis 60 Jahre	60 bis 65 Jahre	65 Jahre und älter
	in 1.000								
	<b>Insgesamt</b>								
Erwerbstätige	4.139	[x]	108	710	851	819	1.072	403	175
Erwerbslose	118	[x]	(9,3)	33	26	18	20	10	[u]
Erwerbspersonen	4.256	[x]	117	742	877	837	1.093	413	177
Nichterwerbspersonen	3.822	1.173	274	181	143	100	171	195	1.585
Bevölkerung	8.078	1.173	391	923	1.021	939	1.263	607	1.762
	<b>Männlich</b>								
Erwerbstätige	2.198	[x]	60	388	464	418	552	212	105
Erwerbslose	68	[x]	[u]	19	15	(9)	12	[u]	[u]
Erwerbspersonen	2.266	[x]	66	408	479	426	563	217	106
Nichterwerbspersonen	1.727	603	142	74	40	32	65	79	693
Bevölkerung	3.993	603	207	481	519	459	628	296	799
	<b>Weiblich</b>								
Erwerbstätige	1.941	[x]	48	321	387	403	521	191	70
Erwerbslose	50	[x]	[u]	13	(11)	(9)	(8)	[u]	[u]
Erwerbspersonen	1.991	[x]	51	334	398	411	529	195	70
Nichterwerbspersonen	2.095	570	132	107	104	69	106	116	892
Bevölkerung	4.085	570	183	442	502	480	635	312	962

Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.14 Bevölkerung 2023 nach überwiegendem Lebensunterhalt und Geschlecht

Überwiegender Lebensunterhalt	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	in 1.000	%	in 1.000	%	in 1.000	%
Erwerbs-/Berufstätigkeit	3.607	44,7	1.999	50,1	1.608	39,4
Arbeitslosengeld I/Hartz IV	421	5,2	216	5,4	206	5,0
Rente/Pension	1.785	22,1	818	20,5	966	23,7
Einkünfte von Angehörigen <sup>1)</sup>	1.857	23,0	790	19,8	1.067	26,1
Vermögen/Zinsen <sup>2)</sup>	82	1,0	47	1,2	36	0,9
Elterngeld	55	0,7	[u]	[u]	52	1,3
Hilfe zum Lebensunterhalt, sonstige Unterstützungen <sup>3)</sup>	270	3,3	119	3,0	151	3,7
<b>Insgesamt</b>	<b>8.078</b>	<b>100</b>	<b>3.993</b>	<b>100</b>	<b>4.085</b>	<b>100</b>

1) Einschl. Unterhaltszahlungen oder sonstiger regelmäßiger Zahlungen von Privathaushalten außerhalb des Haushalts. – 2) Einschl. Vermietung, Altenteil. – 3) Einschl. Bafög, Stipendium, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld. Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.15 Entwicklung der Ausländerzahlen 2005 bis 2023<sup>1)</sup>

Jahr	Ausländer/-innen insgesamt	Davon		Ausländerquote in %
		männlich	weiblich	
2005	461.486	237.244	224.242	5,8
2006	458.757	235.826	222.931	5,7
2007	457.099	234.334	222.765	5,7
2008	453.141	231.995	221.146	5,7
2009	453.636	231.895	221.741	5,7
2010	458.153	235.118	223.035	5,8
2011	470.683	242.384	228.299	6,1
2012	492.072	255.855	236.217	6,3
2013	525.689	275.914	249.775	6,7
2014	570.988	302.438	268.550	7,3
2015	663.817	361.111	302.706	8,4
2016	745.185	410.010	335.175	9,4
2017	776.860	425.770	351.090	9,8
2018	813.080	444.740	368.340	10,2
2019	841.165	457.315	383.850	10,5
2020	857.895	464.080	393.815	10,7
2021	895.490	482.995	412.500	11,2
2022	1.045.140	546.590	498.555	12,8
2023	1.085.315	572.005	513.310	13,3

1) Aufgrund des geänderten Verfahrens der Geheimhaltung (Fünfer-Rundung) ab dem Berichtsjahr 2016 ist die Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen nur eingeschränkt möglich. Zu beachten ist, dass in den Tabellen Rundungsdifferenzen auftreten können, wenn man innerhalb einer Tabelle die gerundeten Werte aufsummiert.

## 2.16 Altersgruppen der Ausländer/-innen am 31.12.2023<sup>1)</sup>

Altersgruppe in Jahren	Ausländer/-innen am 31.12.2023		
	insgesamt	männlich	weiblich
Unter 3	29.730	15.230	14.495
3 bis unter 6	36.820	18.800	18.020
6 bis unter 15	114.070	59.045	55.035
15 bis unter 18	36.480	20.045	16.435
18 bis unter 21	39.070	21.890	17.185
21 bis unter 25	67.385	38.235	29.150
25 bis unter 30	108.065	60.590	47.480
30 bis unter 40	218.590	118.645	99.945
40 bis unter 50	178.295	91.465	86.825
50 bis unter 60	128.965	66.785	62.175
60 bis unter 65	41.550	21.480	20.065
65 und mehr	86.300	39.815	46.485
<b>Insgesamt</b>	<b>1.085.315</b>	<b>572.005</b>	<b>513.310</b>

1) Die Ausländerstatistik setzt ab dem Berichtsjahr 2016 für die Geheimhaltung das Verfahren der sogenannten „Fünfer-Rundung“ ein, bei dem alle Fallzahlen auf das nächste Vielfache von 5 auf- bzw. abgerundet werden. Zu beachten ist, dass in den Tabellen Rundungsdifferenzen auftreten können, wenn man innerhalb einer Tabelle die gerundeten Werte aufsummiert.

## 2.17 Staatsangehörigkeit der Ausländer/-innen 2019 bis 2023<sup>1)</sup>

Erdteil	Ausländer/-innen insgesamt am 31. Dezember				
	2019	2020	2021	2022	2023
Europa	542.155	552.325	572.025	695.755	714.795
<b>dar. EU insgesamt</b>	<b>342.800</b>	<b>351.365</b>	<b>365.215</b>	<b>372.415</b>	<b>380.865</b>
Belarus	2.070	2.160	2.285	2.535	2.675
Belgien	1.300	1.320	1.390	1.430	1.475
Bosnien u. Herzegowina	7.860	8.200	8.600	8.875	9.165
Bulgarien	28.360	31.155	33.940	35.625	36.410
Frankreich	4.800	4.755	4.875	4.990	5.020
Griechenland	18.815	18.695	18.920	19.010	18.880
Italien	28.825	28.950	29.130	28.945	29.085
Kosovo	16.475	16.890	17.810	18.775	19.745
Kroatien	11.915	11.915	12.095	12.205	12.250
Lettland	5.590	5.820	6.000	6.040	6.160
Litauen	7.745	7.810	7.820	7.820	7.790
(Nord-)Mazedonien	6.105	6.515	7.235	8.030	8.450
Montenegro	4.405	4.515	4.775	5.055	5.185
Niederlande	29.865	29.725	29.745	29.535	29.300
Österreich	6.680	6.690	6.795	6.810	6.845
Polen	98.015	98.355	100.220	101.635	102.760
Portugal	8.740	8.700	8.780	8.860	9.015
Rumänien	58.980	64.675	71.540	74.805	79.890
Russische Föderation	22.260	22.335	22.695	23.810	24.560
Schweden	1.565	1.660	1.780	1.975	2.325
Schweiz	2.385	2.390	2.435	2.420	2.380
Serbien	19.115	19.740	20.365	20.475	20.830
Slowakei	2.835	2.615	2.850	3.060	3.230
Slowenien	915	885	905	915	930
Spanien	11.970	11.855	12.420	12.745	13.100
Tschechien	2.180	2.150	2.225	2.270	2.405
Türkei	88.735	88.085	88.375	90.615	96.405
Ukraine	11.345	11.410	11.890	119.230	120.325
Ungarn	9.465	9.380	9.410	9.375	9.580
Vereinigtes Königreich	6.750	6.180	5.820	5.900	5.800
Afrika	42.015	43.135	46.230	51.535	57.245
Amerika	17.580	17.255	18.165	20.890	24.355
Asien	226.045	231.560	244.965	262.500	274.630
Australien und Ozeanien	1.015	1.030	1.010	1.005	1.010
Staatenlos	3.540	3.465	3.590	3.755	3.870
Ungeklärt und o. Angaben <sup>1)</sup>	8.765	9.120	9.505	9.655	9.415
<b>Insgesamt</b>	<b>841.165</b>	<b>857.895</b>	<b>895.490</b>	<b>1.045.140</b>	<b>1.085.315</b>

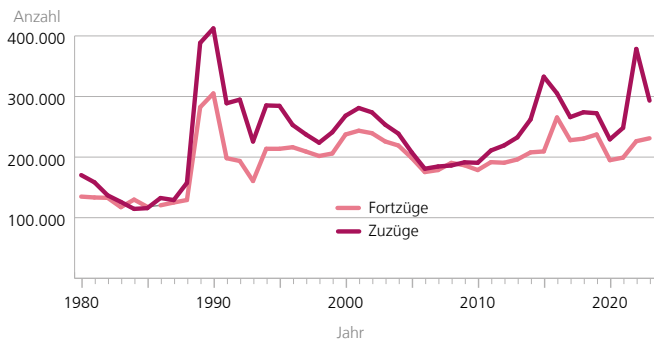
1) Die Ausländerstatistik setzt für die Geheimhaltung die „Fünfer-Rundung“ ein, bei dem alle Fallzahlen auf das nächste Vielfache von 5 auf- bzw. abgerundet werden. – 2) Einschließlich Britischer Überseegebiete (185) (Briten, aber keine EU-Bürger/-innen). – Zu beachten ist, dass in den Tabellen Rundungsdifferenzen auftreten können, wenn man innerhalb einer Tabelle die gerundeten Werte aufsummiert.

## 2.18 Entwicklung der Einbürgerungen 2019 bis 2023

Land der früheren Staatsangehörigkeit	Eingebürgerte Personen am 31.12.				
	2019	2020	2021	2022	2023
Europa	6.722	4.041	4.066	4.041	3.622
dar. Griechenland	157	127	195	106	118
Kosovo	188	171	176	159	129
Polen	644	572	619	524	593
Rumänien	337	369	369	382	297
Russische Föderation	149	131	117	93	115
Spanien	74	99	95	80	76
Türkei	1.331	783	899	1.088	776
Ukraine	303	164	97	473	1.088
Ungarn	61	65	100	61	65
Afrika	661	744	793	775	995
Asien	3.120	3.645	5.045	8.015	11.342
dar. Iran	308	336	331	427	585
Irak	465	477	527	1.064	1.317
Syrien, Arabische Republik	857	1.414	2.592	5.038	7.615
Amerika	291	272	293	246	287
Übrige <sup>1)</sup>	138	176	222	358	622
<b>Insgesamt</b>	<b>10.932</b>	<b>8.878</b>	<b>10.419</b>	<b>13.435</b>	<b>16.868</b>

1) Staatenlos und ungeklärt, Australien/Ozeanien, Britische Überseegebiete.

## Wanderungen über die Landesgrenze 1980 bis 2023



## 2.19 Wanderungen über die Landesgrenze 1955 bis 2023

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungsgewinn/ -verlust	
	insgesamt	dar. über die Grenzen des Bundes- gebietes <sup>1)</sup>	insgesamt	dar. über die Grenzen des Bundes- gebietes <sup>1)</sup>	insgesamt	dar. über die Grenzen des Bundes- gebietes <sup>1)</sup>
1955	149,5	52,7 <sup>2)</sup>	204,5	21,7 <sup>2)</sup>	-55,0	+31,0 <sup>2)</sup>
1960	169,2	45,2 <sup>3)</sup>	172,5	19,4 <sup>3)</sup>	-3,3	+25,8 <sup>3)</sup>
1965	194,1	56,9	176,8	30,5	+17,3	+26,5
1970	223,9	77,1	172,8	32,2	+51,1	+44,9
1975	149,8	31,3	158,1	47,6	-8,3	-16,3
1980	170,3	50,7	134,8	27,0	+35,5	+23,7
1985	115,8	34,6	117,9	26,3	-2,2	+8,2
1989 <sup>4)</sup>	388,5	296,3	282,3	82,4	+106,1	+213,9
1990	412,4	304,3 <sup>5)</sup>	303,6	95,0 <sup>5)</sup>	+108,8	+209,3 <sup>5)</sup>
1995	284,6	158,1	213,7	60,6	+70,9	+97,5
2000	268,2	146,1	237,3	56,1	+30,9	+90,0
2005	208,0	95,9	198,8	55,4	+9,2	+40,5
2010	190,6	76,8	178,6	62,3	+12,0	+14,4
2015	332,7	206,7	209,4	87,1	+123,3	+119,6
2018	274,0	154,4	230,5	109,4	+43,5	+45,0
2019	272,4	151,1	237,3	112,9	+35,0	+38,2
2020	229,2	113,3	194,9	86,1	+34,3	+27,1
2021	248,3	128,1	199,2	86,2	+49,1	+41,9
2022	378,5	260,8	226,2	111,9	+152,2	+148,8
2023	293,2	180,0	231,1	117,6	+62,2	+62,4

1) Einschließlich ungeklärt und ohne Angabe. – 2) Einschließlich Berlin (West) und Saarland.

3) Einschließlich Berlin (West). – 4) Ab 1989 erhöhtes Wanderungsvolumen aufgrund der statistischen Erfassung der Aussiedler/-innen in den niedersächsischen Grenzdurchgangslagern. – 5) Bis 2. Oktober 1990 einschließlich der ehemaligen DDR und Berlin (Ost).



## 2.20 Wanderungen mit den anderen Ländern 2023

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Zuzüge		Fortzüge		Saldo	
	insge- samt	dar. Aus- länder/ -innen	insge- samt	dar. Aus- länder/ -innen	insge- samt	dar. Aus- länder/ -innen
	in 1.000					
Schleswig-Holstein	8,1	1,3	8,6	1,4	-0,6	-0,1
Hamburg	12,9	2,2	11,6	2,4	+1,3	-0,3
Bremen	12,2	1,9	10,8	2,3	+1,4	-0,4
Nordrhein-Westfalen	32,0	7,0	31,3	9,2	+0,7	-2,2
Hessen	8,2	2,1	8,2	2,4	+0,0	-0,3
Rheinland-Pfalz	3,1	1,0	3,2	1,1	-0,1	-0,1
Baden-Württemberg	7,4	2,3	8,6	3,2	-1,2	-0,9
Bayern	8,0	2,8	9,4	3,8	-1,4	-1,0
Saarland	0,5	0,2	0,6	0,2	-0,1	-0,0
Berlin	5,0	1,3	5,1	1,5	-0,1	-0,2
Brandenburg	2,5	0,7	2,5	0,6	+0,0	+0,1
Mecklenburg-Vorpommern	2,7	0,7	2,8	0,4	-0,1	+0,3
Sachsen	3,0	1,0	3,3	0,9	-0,4	+0,1
Sachsen-Anhalt	5,1	1,4	4,9	0,8	+0,2	+0,5
Thüringen	2,5	0,7	2,4	0,7	+0,0	+0,1
<b>Bundesgebiet zusammen</b>	<b>113,2</b>	<b>26,3</b>	<b>113,5</b>	<b>30,9</b>	<b>-0,3</b>	<b>-4,6</b>

## 2.21 Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2023

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Zuzüge		Fortzüge		Saldo	
	ins- gesamt	dar. männl.	ins- gesamt	dar. männl.	ins- gesamt	dar. männl.
	in 1.000					
EU-Staaten	63,2	39,9	55,5	35,7	+7,6	+4,3
Übriges Europa	52,5	28,2	29,3	13,9	+23,1	+14,2
Afrika	10,5	6,3	2,9	2,1	+7,6	+4,2
Amerika	8,1	4,2	4,7	2,5	+3,4	+1,7
Asien	32,5	20,2	6,5	4,0	+26,0	+16,2
Australien u. Ozeanien	0,4	0,2	0,5	0,3	-0,1	-0,0
Unbekanntes Ausland einschließlich ungeklärt und ohne Angabe	12,9	9,4	18,1	13,5	-5,2	-4,0
<b>Über die Grenzen des Bundesgebietes zusammen</b>	<b>180,0</b>	<b>108,3</b>	<b>117,6</b>	<b>71,8</b>	<b>+62,4</b>	<b>+36,5</b>

## 2.22 Haushaltsmitglieder nach Staatsangehörigkeit, Haushaltgröße und Alter 2023

Alter in Jahren	Haushalts- mitglieder insgesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte			
			zusammen	davon mit ... Personen		
				2	3	4 und mehr
in 1.000						
<b>Privathaushalte</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>8.078</b>	<b>1.589</b>	<b>6.490</b>	<b>2.697</b>	<b>1.421</b>	<b>2.371</b>
Unter 25	2.019	129	1.889	199	457	1.233
25 bis 45	1.973	409	1.564	457	436	671
45 bis 65	2.326	475	1.850	967	455	428
65 und älter	1.761	575	1.186	1.074	72	39
<b>Haushalte nur mit deutschen Haushaltsmitgliedern</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>5.672</b>	<b>1.288</b>	<b>4.383</b>	<b>2.099</b>	<b>955</b>	<b>1.329</b>
Unter 25	1.189	89	1.100	129	297	674
25 bis 45	1.225	295	930	306	272	353
45 bis 65	1.768	394	1.374	760	334	280
65 und älter	1.490	511	979	905	53	22
<b>Haushalte mit deutschen und ausländischen Haushaltsmitgliedern</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>734</b>	<b>[x]</b>	<b>734</b>	<b>256</b>	<b>177</b>	<b>301</b>
Unter 25	231	[x]	231	20	58	154
25 bis 45	224	[x]	224	68	63	94
45 bis 65	183	[x]	183	87	49	48
65 und älter	96	[x]	96	81	(8)	(6)
<b>Haushalte nur mit ausländischen Haushaltsmitgliedern</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>1.672</b>	<b>300</b>	<b>1.372</b>	<b>342</b>	<b>288</b>	<b>742</b>
Unter 25	598	41	558	50	102	405
25 bis 45	524	114	410	83	102	226
45 bis 65	374	82	293	120	71	101
65 und älter	176	64	112	88	12	(11)

Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.23 Haushalte mit und ohne Migrationshintergrund 2023 nach Haushaltsgröße

Haushalte/ Haushaltsgröße	Insgesamt	Haushalte ohne		Haushalte mit		
		Migrationshintergrund				
	in 1.000	%	in 1.000	%		
<b>Haushalte insgesamt</b>	<b>3.947</b>	<b>2.965</b>	<b>75,1</b>	<b>982</b>	<b>24,9</b>	
Einpersonenhaushalte	1.589	1.288	81,1	300	18,9	
Mehrpersonenhaushalte	2.358	1.676	71,1	682	28,9	
davon mit						
2 Personen	1.349	1.050	77,8	299	22,2	
3 Personen	474	318	67,3	155	32,7	
4 Personen	373	231	61,8	143	38,2	
5 und mehr Personen	163	77	47,5	85	52,5	
<b>Haushaltsmitglieder insgesamt</b>	<b>8.010</b>	<b>5.677</b>	<b>70,9</b>	<b>2.333</b>	<b>29,1</b>	
Haushaltsmitglieder je Haushalt	2,0	1,9	[x]	2,4	[x]	

Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.24 Bevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund 2023 nach Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt

Migrationsstatus	Bevölkerung insgesamt	Überwiegender Lebensunterhalt				
		eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	Rente und Pension	Einkünfte von Angehörigen <sup>1)</sup>	öffentliche Leistungen <sup>2)</sup> (ohne Renten, Pensionen)	eigenes Vermö- gen, Ver- mietung, Zinsen, Altenteil
<b>Bevölkerung insg.</b>	<b>8.078</b>	<b>44,7</b>	<b>22,1</b>	<b>23,0</b>	<b>9,2</b>	<b>1,0</b>
Männer	3.993	50,1	20,5	19,8	8,5	1,2
Frauen	4.085	39,4	23,7	26,1	10,0	0,9
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	6.004	46,2	26,4	20,6	5,6	1,1
Männer	2.952	51,1	24,7	17,9	5,1	1,3
Frauen	3.052	41,6	28,1	23,3	6,1	0,9
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	2.074	40,1	9,5	29,8	19,8	0,7
Männer	1.041	47,3	8,7	25,2	18,0	[u]
Frauen	1.033	32,8	10,4	34,5	21,6	[u]

1) Einschl. Unterhaltszahlungen oder sonstiger regelmäßiger Zahlungen von Privathaushalten außerhalb des Haushalts. – 2) Arbeitslosengeld I, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfe in besonderen Lebenslagen, Leistungen nach Hartz IV (Arbeitslosengeld II, Sozialgeld), sonstige Unterstützungen (z. B. BAföG, Leistungen aus einer Pflegeversicherung), Asylbewerberleistungen, Pflegegeld sowie Elterngeld. – Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.25 Bevölkerung seit 2014<sup>1)</sup> nach Migrationsstatus<sup>2)</sup>

Jahr	Geschlecht	Bevölkerung					Migrantenanteil %
		insgesamt	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund			
				zusammen	davon		
					Deutsche	Ausländer/-innen	
in 1.000							
<b>2014</b>	<b>insgesamt</b>	<b>7.799</b>	<b>6.442</b>	<b>1.357</b>	<b>867</b>	<b>491</b>	<b>17,4</b>
	männlich	3.829	3.146	683	429	254	17,8
	weiblich	3.970	3.296	675	438	237	17,0
<b>2015</b>	<b>insgesamt</b>	<b>7.850</b>	<b>6.450</b>	<b>1.400</b>	<b>856</b>	<b>544</b>	<b>17,8</b>
	männlich	3.861	3.149	712	428	285	18,4
	weiblich	3.990	3.301	688	429	259	17,2
<b>2016</b>	<b>insgesamt</b>	<b>7.952</b>	<b>6.395</b>	<b>1.557</b>	<b>897</b>	<b>660</b>	<b>19,6</b>
	männlich	3.932	3.121	811	451	361	20,6
	weiblich	4.020	3.274	746	447	299	18,6
<b>2017</b>	<b>insgesamt</b>	<b>7.854</b>	<b>6.198</b>	<b>1.656</b>	<b>944</b>	<b>712</b>	<b>21,1</b>
	männlich	3.911	3.046	865	473	392	22,1
	weiblich	3.943	3.152	791	471	320	20,1
<b>2018</b>	<b>insgesamt</b>	<b>7.824</b>	<b>6.097</b>	<b>1.726</b>	<b>886</b>	<b>750</b>	<b>22,1</b>
	männlich	3.888	2.998	890	438	409	22,9
	weiblich	3.936	3.100	836	449	342	21,2
<b>2019</b>	<b>insgesamt</b>	<b>7.845</b>	<b>6.094</b>	<b>1.751</b>	<b>992</b>	<b>759</b>	<b>22,3</b>
	männlich	3.891	2.990	901	493	408	23,2
	weiblich	3.953	3.104	850	499	351	21,5
<b>2020<sup>3)</sup></b>	<b>insgesamt</b>	<b>[u]</b>	<b>[u]</b>	<b>[u]</b>	<b>[u]</b>	<b>[u]</b>	<b>[u]</b>
	männlich	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]
	weiblich	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]
<b>2021</b>	<b>insgesamt</b>	<b>7.917</b>	<b>5.991</b>	<b>1.926</b>	<b>1.123</b>	<b>803</b>	<b>24,3</b>
	männlich	3.927	2.938	988	561	428	25,2
	weiblich	3.991	3.053	938	562	375	23,5
<b>2022</b>	<b>insgesamt</b>	<b>8.010</b>	<b>5.998</b>	<b>2.011</b>	<b>1.109</b>	<b>902</b>	<b>25,1</b>
	männlich	3.960	2.940	1.020	552	468	25,8
	weiblich	4.049	3.058	991	557	434	24,5
<b>2023</b>	<b>insgesamt</b>	<b>8.078</b>	<b>6.004</b>	<b>2.074</b>	<b>1.095</b>	<b>849</b>	<b>25,7</b>
	männlich	3.993	2.952	1.041	535	436	26,1
	weiblich	4.085	3.052	1.033	560	413	25,3

1) Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 (zuvor Basis Volkszählung 1987). 2016 Umstellung auf eine neue Mikrozensus-Stichprobe. Ab 2017 nur noch Bevölkerung in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte). 2020 umfassende methodische Umstellung der Erhebung. Dadurch jeweils eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren.

2) Seit 2018 Bevölkerung mit Migrationshintergrund (MHG) „im weiteren Sinne“ erhoben und ausgewiesen. Diese umfasst zusätzlich zur bislang berichteten Bevölkerung mit MHG „im engeren Sinne“ auch Personen, deren Migrationshintergrund auf Elternteile zurückgeht, die nicht mehr im selben Haushalt leben. Diese Personen waren bislang nicht durchgehend identifizierbar. Die Vergleichbarkeit mit Angaben zum Migrationshintergrund aus den Vorjahren ist aufgrund dieser Änderung eingeschränkt. – 3) Datenqualität der Ergebnisse 2020 aufgrund methodischer Effekte im Rahmen der Neugestaltung der Erhebung, technischer Einschränkungen sowie aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie deutlich eingeschränkt. Daher keine Veröffentlichung. Weitere Informationen unter <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus-2020.html> – Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.26 Bevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund 2023 nach Altersgruppen und Migrationserfahrung

Migrationsstatus	Bevölkerung insgesamt	Alter in Jahren				
		unter 15	15 bis 25	25 bis 45	45 bis 65	65 und älter
		in 1.000				
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8.078</b>	<b>1.173</b>	<b>845</b>	<b>1.973</b>	<b>2.326</b>	<b>1.761</b>
Bevölkerung <i>ohne</i> Migrationshintergrund	6.004	711	561	1.332	1.860	1.540
Bevölkerung <i>mit</i> Migrationshintergrund	2.074	462	285	640	466	221
<b>Mit eigener Migrationserfahrung</b>						
Deutsche	510	(11)	16	173	190	121
Ausländer/-innen	849	98	123	344	209	76
<b>Ohne eigene Migrationserfahrung</b>						
Deutsche	585	276	135	100	52	23
Ausländer/-innen	130	77	(11)	24	16	[u]

Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.27 Bevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund 2023 nach Beteiligung am Erwerbsleben

Beteiligung am Erwerbsleben	Bevölkerung insgesamt	Ohne	Mit
		Migrationshintergrund	
<b>Anzahl in 1.000</b>			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8.078</b>	<b>6.004</b>	<b>2.074</b>
dar. im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	5.144	3.753	1.391
Erwerbspersonen	4.256	3.254	1.002
dar. im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	4.080	3.102	978
Erwerbstätige	4.139	3.187	952
dar. im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	3.964	3.035	928
Erwerbslose	118	68	50
dar. im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	116	66	50
Nichterwerbspersonen	3.822	2.750	1.072
<b>Anteil in Prozent</b>			
Erwerbsquote <sup>1)</sup>	79,3	82,7	70,3
Erwerbstätigenquote <sup>1)</sup>	77,1	80,9	66,7
Erwerbslosenquote <sup>2)</sup>	2,8	2,1	5,1

1) Hier altersspezifisch: Zahl der Erwerbspersonen bzw. Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren bezogen auf die gleichaltrige Bevölkerung. – 2) Hier altersspezifisch: Zahl der Erwerbslosen bezogen auf die Erwerbspersonen jeweils im Alter von 15 bis unter 65 Jahren. – Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 2.28 Bevölkerung ab 15 Jahren mit und ohne Migrationshintergrund 2023 nach schulischer und beruflicher Qualifikation

Schulabschluss – Beruflicher Abschluss	Bevölkerung				
	insgesamt	ohne Migrationshintergrund		mit Migrationshintergrund	
		in 1.000		%	in 1.000
Allgemeiner Schulabschluss <sup>1)</sup>	6.276	5.009	79,8	1.267	20,2
darunter:					
Haupt-/Volksschulabschluss <sup>2)</sup>	1.711	1.419	82,9	292	17,1
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss <sup>3)</sup>	2.145	1.729	80,6	416	19,4
Fachhochschul-/Hochschulreife	2.419	1.861	76,9	559	23,1
Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>4)</sup>	354	106	30,0	248	70,0
Beruflicher Abschluss <sup>5)</sup>	4.868	4.082	83,9	786	16,1
Lehre/Berufsausbildung	2.807	2.419	86,2	388	13,8
Fachschulabschluss <sup>6)</sup>	804	680	84,5	125	15,5
Bachelor/Master/Diplom	1.162	908	78,2	254	21,8
Promotion	95	76	79,2	20	20,8
Ohne berufl. bzw. Hochschulabschluss	2.037	1.211	59,4	826	40,6

1) Einschl. Personen, die keine Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses gemacht haben. – 2) Einschl. Abschluss nach der 8. und 9. Klasse Polytechnische Oberschule der ehemaligen DDR. – 3) Einschl. Abschluss nach der 10. Klasse Polytechnische Oberschule der ehemaligen DDR. – 4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch. 5) Einschl. Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben. 6) Einschl. Fachschulabschluss der ehemaligen DDR. – Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

### Bevölkerung und Haushalte

**Bevölkerungsbegriff:** Mit der Einführung der neuen Landesmeldegesetze wurde den laufenden Bevölkerungsbewegungen der Begriff der Hauptwohnung zugrundegelegt. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Einwohnerin/ des Einwohners. Hauptwohnung eines/-r verheirateten Einwohners/-in, der/die nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend genutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des/-r Einwohners/-in liegt. Bei der Volkszählung 1987 wurde erstmals eine Totalerfassung der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung durchgeführt.

**Bevölkerungsfortschreibung:** Auf der Basis der jeweils letzten allgemeinen Zählung (Zensus 2011) wird die Bevölkerung unter Zugrundelegung der von den Standesämtern gemeldeten Geburten- und Sterbefälle sowie der im Meldewesen anfallenden Zu-/Fortzüge laufend fortgeschrieben. Alle Bevölkerungsbewegungen wurden in Niedersachsen seit 1985 nach dem Hauptwohnungsbegriff ausgewertet.

**Lebendgeborene:** Kinder, bei denen nach Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

**Totgeborene:** Kinder, bei denen sich keines der oben genannten Lebenszeichen zeigt, die aber mindestens 500 g schwer sind (bis 30.06.1979 mindestens 35 cm lang, vom 01.07.1979 bis 31.03.1994 mindestens 1.000 g schwer). Totgeborene unter 500 g sind Fehlgeburten.

**Haushalte:** Jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und gemeinsam wirtschaftet. Auch alleinwohnende und -wirtschaftende Personen stellen einen Haushalt dar.

**Mikrozensus:** Jährliche Repräsentativstatistik, die mit einem Auswahlatz von 1 % Daten über die Bevölkerung und das Erwerbsleben gewinnt. Seit 2018 wird im Mikrozensus jährlich die Bevölkerung mit Migrationshintergrund (MHG) „im weiteren Sinne“ erhoben und ausgewiesen. Diese umfasst zusätzlich zur bislang berichteten Bevölkerung mit MHG „im engeren Sinne“ auch Personen, deren Migrationshintergrund auf Elternteile zurückgeht, die nicht mehr im selben Haushalt leben. Diese Personen waren bislang nicht durchgehend identifizierbar. Die Vergleichbarkeit mit Angaben zum Migrationshintergrund aus den Vorjahren ist aufgrund dieser Änderung eingeschränkt.

Für Fälle des **Dritten Geschlechts**, die zur Wahrung der Geheimhaltung nicht explizit veröffentlicht werden können, erfolgt für die Veröffentlichung eine Zuordnung der Merkmalsausprägungen „divers“ und „ohne Angabe“ zu den Kategorien „männlich“ und „weiblich“ per Zufallsprinzip (ohne proportionale Quotierung, mit Erwartungswert von 0,5).







# 3| Wahlen





Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Wahlen

### 3.1 Ergebnisse der Landtagswahl am 9. Oktober 2022 nach Landtagswahlkreisen

Wahlkreis	Wähler- innen	Wahl- beteili- gung	Gültige Zweit- stim- men	SPD	CDU	GRÜ- NE	FDP	AfD	DIE LIN- KE.	Sons- tige
	Anzahl	%	Anzahl	%						
01 Braunschweig- Nord	41.660	64,5	41.425	30,6	19,8	27,5	5,5	5,9	3,7	7,0
02 Braunschweig- Süd	38.251	59,0	37.912	35,4	24,9	15,2	5,0	11,2	2,7	5,7
03 Braunschweig- West	41.535	58,5	41.217	31,8	19,9	23,6	5,0	8,0	4,2	7,5
04 Peine	48.742	61,6	48.354	37,7	25,7	11,4	4,0	12,2	2,2	6,9
05 Gifhorn-Nord/ Wolfsburg	43.926	61,5	43.576	34,4	28,0	9,1	4,2	16,8	2,1	5,3
06 Gifhorn-Süd	49.572	63,6	49.152	34,2	25,5	13,5	4,3	14,4	2,3	5,9
07 Wolfsburg	39.894	55,3	39.488	36,7	25,8	11,8	4,8	12,5	2,5	6,0
08 Helmstedt	42.187	58,7	41.703	35,7	27,2	9,9	4,8	13,7	2,5	6,1
09 Wolfenbüttel- Nord	37.715	63,7	37.327	34,8	26,2	16,2	5,3	9,5	2,6	5,6
10 Wolfenbüttel- Süd/Salzgitter	34.206	61,3	33.774	38,4	25,2	9,0	3,9	15,1	2,9	5,5
11 Salzgitter	32.739	54,1	32.361	39,9	20,9	8,3	3,3	18,4	3,5	5,6
12 Göttingen/ Harz	40.447	55,8	40.014	38,9	27,3	8,9	4,1	12,8	2,7	5,3
13 Goslar	42.201	56,6	41.765	36,9	25,6	10,6	3,9	14,4	3,0	5,6
14 Duderstadt	34.690	62,7	34.336	31,2	33,7	13,6	5,1	8,9	2,3	5,2
15 Göttingen/ Münden	30.805	55,6	30.429	37,4	25,3	14,5	4,1	9,9	2,8	5,8
16 Göttingen Stadt	41.888	59,1	41.651	28,2	16,9	33,5	4,6	4,6	6,5	5,6
17 Northeim	33.808	59,3	33.499	38,6	25,9	11,3	4,5	12,0	2,6	5,1
18 Einbeck	40.404	59,2	39.995	39,0	25,3	10,6	5,9	12,0	2,3	4,7
19 Holzminden	32.017	58,8	31.608	38,0	25,1	10,6	6,2	12,8	2,1	5,2
20 Hildesheim	41.906	56,5	41.542	33,1	23,9	20,3	4,5	8,5	4,3	5,5
21 Sarstedt/Bad Salzdetfurth	49.204	65,7	48.754	36,2	27,7	12,0	4,5	12,2	2,0	5,5
22 Alfeld	41.593	64,5	41.242	38,5	27,0	11,1	4,0	12,0	2,4	5,0
23 Hann.-Döhren	43.767	64,4	43.494	30,2	25,5	21,9	6,6	6,8	2,9	6,2
24 Hannover- Buchholz	41.624	60,6	41.287	31,4	25,7	18,9	5,8	9,7	3,1	5,3
25 Hann.-Linden	39.695	55,8	39.367	30,4	13,7	28,8	3,3	7,9	7,3	8,6
26 Hannover- Ricklingen	45.692	63,1	45.382	33,6	19,9	23,6	4,6	7,6	3,7	7,1
27 Hann.-Mitte	52.822	63,4	52.516	29,6	14,6	32,6	5,3	5,2	5,2	7,5
28 Laatzen	37.685	63,2	37.353	35,0	27,0	13,3	4,6	12,3	2,5	5,3
29 Lehrte	45.512	63,2	45.127	34,8	26,2	14,1	4,8	10,9	2,2	6,8

## Noch: 3.1 Ergebnisse der Landtagswahl am 9. Oktober 2022 nach Landtagswahlkreisen

Wahlkreis	Wähler/ -innen	Wahl- beteili- gung	Gültige Zweit- stim- men	SPD	CDU	GRÜ- NE	FDP	AfD	DIE LIN- KE.	Sons- tige
	Anzahl	%	Anzahl	%						
30 Langenhagen	46.435	63,4	46.133	32,3	29,5	13,6	6,2	10,9	2,1	5,4
31 Garbsen/ Wedemark	40.599	61,3	40.291	33,7	28,5	12,8	5,8	11,7	1,9	5,7
32 Neustadt/ Wunstorf	43.099	65,0	42.793	34,8	27,9	13,4	5,2	11,2	2,1	5,6
33 Barsinghausen	39.454	63,1	39.057	35,6	26,6	14,6	4,5	11,1	2,2	5,5
34 Springe	43.634	66,3	43.264	34,9	25,4	16,6	4,9	10,2	2,2	5,8
35 Bad Pyrmont	33.817	58,1	33.472	35,2	28,0	11,9	3,9	13,6	2,2	5,3
36 Schaumburg	49.540	59,4	49.105	35,9	26,1	13,8	4,1	11,5	2,1	6,5
37 Hameln/ Rinteln	41.530	54,9	41.140	34,6	26,7	13,0	4,2	13,6	2,4	5,5
38 Nienburg/ Schaumburg	40.099	60,5	39.733	34,4	31,5	10,9	4,6	11,2	2,0	5,3
39 Nienburg- Nord	42.871	59,2	42.510	33,9	28,3	12,5	4,6	13,0	2,5	5,2
40 Syke	51.595	61,5	51.210	35,6	26,9	14,6	5,1	9,9	2,3	5,5
41 Diepholz	35.883	59,3	35.570	32,0	32,6	10,8	6,7	11,0	2,2	4,6
42 Walsrode	34.304	61,9	34.007	36,2	27,0	10,9	4,2	14,0	2,5	5,3
43 Soltau	30.549	57,5	30.287	33,6	30,2	11,9	4,6	12,4	2,2	5,2
44 Bergen	44.911	62,4	44.571	28,3	32,4	11,2	6,1	14,3	2,0	5,7
45 Celle	37.812	56,7	37.456	30,4	27,4	13,5	5,7	14,8	2,6	5,8
46 Uelzen	46.919	62,8	46.468	33,7	27,7	11,9	4,7	14,0	2,5	5,4
47 Elbe	33.374	60,5	33.011	28,5	26,5	18,1	4,0	12,3	4,4	6,2
48 Lüneburg- Land	33.775	64,9	33.526	31,8	26,3	17,5	4,7	10,5	2,8	6,5
49 Lüneburg	45.668	61,3	45.346	30,5	19,2	26,1	4,8	8,3	4,8	6,2
50 Winsen	43.329	62,4	42.559	28,0	30,9	16,2	5,0	10,8	2,5	6,5
51 Seevetal	37.164	61,2	36.515	28,7	32,8	14,9	4,7	10,3	2,0	6,8
52 Buchholz	44.992	63,7	44.282	27,6	30,6	18,0	5,3	9,6	2,4	6,5
53 Rotenburg	50.328	61,2	49.913	32,6	30,4	13,8	4,3	10,7	2,6	5,6
54 Bremervörde	43.228	62,0	42.924	32,0	37,4	10,2	4,1	10,1	1,8	4,6
55 Buxtehude	51.959	63,0	51.607	31,2	30,5	14,9	4,6	10,3	2,6	5,8
56 Stade	43.672	58,1	43.300	33,5	29,9	11,6	4,1	13,0	2,6	5,3
57 Geestland	38.386	57,9	37.730	34,3	33,7	10,3	3,6	10,7	1,8	5,5
58 Cuxhaven	33.551	57,0	32.922	38,4	28,4	11,8	4,1	9,7	1,9	5,8
59 Unterweser	34.523	59,3	33.985	35,2	29,0	12,4	3,6	11,3	2,6	5,9
60 Osterholz	38.364	59,2	37.986	34,2	28,5	17,0	4,0	8,6	3,0	4,7
61 Verden	50.990	61,4	50.592	35,3	27,2	14,7	4,5	11,2	2,3	4,9
62 Oldenburg- Mitte/Süd	36.775	58,3	36.569	30,1	16,0	28,5	5,0	7,0	5,6	7,9

Wahlkreis	Wähler/ -innen	Wahl- beteili- gung	Gültige Zweit- stimmen	SPD	CDU	GRÜ- NE	FDP	AfD	DIE LIN- KE.	Sons- tige
	Anzahl	%	Anzahl	%						
63 Oldenburg- Nord/West	40.310	61,4	40.068	32,8	18,2	26,7	5,2	5,8	4,1	7,3
64 Oldenburg- Land	49.182	64,0	48.851	33,4	26,8	15,3	6,2	9,7	2,3	6,3
65 Delmenhorst	27.175	49,6	26.847	36,7	23,7	11,2	4,1	14,9	3,2	6,3
66 Cloppenburg- Nord	44.623	57,2	44.261	27,2	37,3	8,3	6,7	13,8	2,2	4,4
67 Cloppenburg	40.850	59,2	40.372	23,5	44,5	8,7	4,8	13,1	2,0	3,5
68 Vechta	51.219	61,5	50.748	22,8	46,7	11,1	4,9	9,1	1,8	3,4
69 Wilhelms- haven	30.599	51,6	30.231	38,5	21,9	10,8	3,7	14,2	3,3	7,5
70 Friesland	51.440	59,5	50.958	40,1	23,5	11,6	4,6	11,8	2,4	6,0
71 Wesermarsch	45.926	56,2	45.436	37,4	25,4	12,8	5,1	11,1	2,6	5,6
72 Ammerland	50.110	61,7	49.642	33,1	29,2	13,9	5,7	10,1	2,4	5,7
73 Bersenbrück	46.429	60,3	46.056	28,2	40,6	9,2	5,0	11,5	1,8	3,4
74 Melle	45.347	61,6	44.924	34,6	30,7	15,1	4,4	8,4	2,1	4,6
75 Bramsche	42.336	60,9	42.013	36,1	28,9	14,2	4,1	9,8	2,4	4,6
76 Georgs- marienhütte	44.717	63,3	44.304	32,7	36,1	14,3	4,6	6,7	1,9	3,8
77 Osnabrück- Ost	31.523	55,6	31.312	31,3	22,8	24,6	4,2	6,3	4,6	6,1
78 Osnabrück- West	40.081	62,6	39.864	29,1	23,0	27,8	5,0	5,6	3,9	5,6
79 Grafschaft Bentheim	53.334	61,9	53.031	34,0	37,1	10,7	4,9	8,0	1,8	3,6
80 Lingen	54.167	60,3	53.770	26,7	43,6	11,5	4,7	7,9	1,9	3,7
81 Meppen	54.170	64,2	53.727	26,5	45,0	9,1	4,8	9,1	1,8	3,7
82 Papenburg	50.787	61,7	50.360	25,5	45,7	7,3	4,1	11,9	1,8	3,6
83 Leer	43.205	59,3	42.786	33,5	29,5	11,0	3,7	13,5	2,7	6,0
84 Leer/Borkum	34.573	58,7	34.152	40,7	23,6	8,5	3,4	15,4	2,7	5,7
85 Emden/ Norden	45.580	55,5	44.895	43,4	19,9	11,2	3,7	12,7	3,4	5,7
86 Aurich	51.317	58,5	50.615	38,7	21,4	10,5	3,7	15,6	2,9	7,2
87 Wittmund/ Inseln	39.651	58,9	39.179	38,5	27,7	9,1	3,9	13,5	2,1	5,2
<b>Niedersachsen</b>	<b>3.657.967</b>	<b>60,3</b>	<b>3.623.886</b>	<b>33,4</b>	<b>28,1</b>	<b>14,5</b>	<b>4,7</b>	<b>11,0</b>	<b>2,7</b>	<b>5,6</b>

### 3.2 Sitzverteilung im Niedersächsischen Landtag 1951 bis 2022

Wahljahr	Zahl der Sitze nach Parteien						
	SPD	CDU	Grüne	FDP	AfD	DIE LINKE.	Sonstige <sup>1)</sup>
1951	64	35 <sup>2)</sup>	[n]	12	[n]	[n]	47
1955	59	43	[n]	12	[n]	[n]	45
1959	65	51	[n]	8	[n]	[n]	33
1963	73	62	[n]	14	[n]	[n]	[n]
1967	66	63	[n]	10	[n]	[n]	10
1970	75	74	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
1974	68	76	[n]	11	[n]	[n]	[n]
1978	72	83	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
1982	63	87	11	10	[n]	[n]	[n]
1986	66	69	11	9	[n]	[n]	[n]
1990	71	67	8	9	[n]	[n]	[n]
1994	81	67	13	[n]	[n]	[n]	[n]
1998	83	62	12	[n]	[n]	[n]	[n]
2003	63	91	14	15	[n]	[n]	[n]
2008	48	68	12	13	[n]	11	[n]
2013	49	54	20	14	[n]	[n]	[n]
2017	55	50	12	11	9	[n]	[n]
2022	57	47	24	[n]	18	[n]	[n]

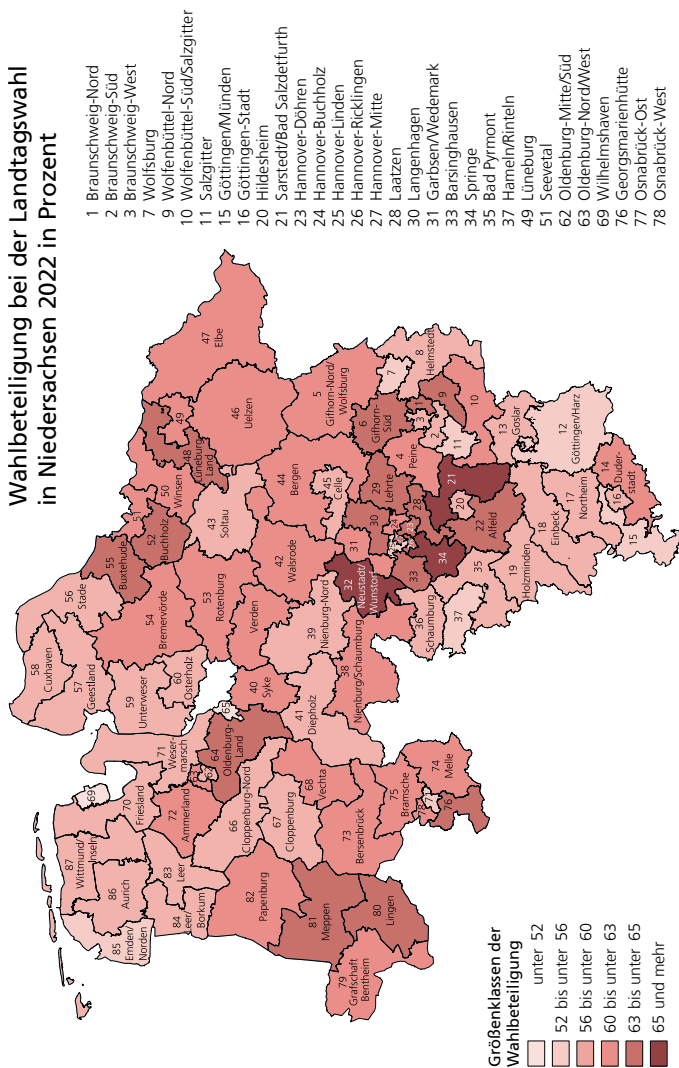
1) Sonstige: 1951: DSP 1, KPD 2, Zentrum 4, BHE 21, DRP 3, SRP 16; 1955: DP 19, KPD 2, Zentrum 1, BHE 17, DRP 6; 1959: DP 20, BHE 13; 1967: NPD 10. – 2) DP/CDU = Niederdeutsche Union.

### 3.3 Wahlen 2021 bis 2024

Bezeichnung	Einheit	Europa-	Bundestags-	Landtags-	Kommunal-
		wahl	wahl <sup>1)</sup>	wahl <sup>1)</sup>	wahlen <sup>2)</sup>
		09.06.2024	26.09.2021	09.10.2022	12.09.2021
Wahlberechtigte	Anzahl	6.191.464	6.105.381	6.064.738	6.498.064
Wähler/-innen	Anzahl	3.968.780	4.563.142	3.657.967	3.704.123
Wahlbeteiligung	%	64,1	74,7	60,3	57,0
<b>Von den gültigen Stimmen entfallen auf ...</b>					
SPD	Anzahl	770.510	1.498.500	1.211.447	3.213.137
	%	19,5	33,1	33,4	30,0
CDU	Anzahl	1.240.227	1.093.579	1.017.304	3.397.295
	%	31,4	24,2	28,1	31,7
GRÜNE	Anzahl	481.046	726.613	526.940	1.702.152
	%	12,2	16,1	14,5	15,9
FDP	Anzahl	211.088	474.638	170.303	692.940
	%	5,3	10,5	4,7	6,5
AfD	Anzahl	523.014	336.434	396.844	493.855
	%	13,2	7,4	11,0	4,6
DIE LINKE.	Anzahl	84.480	148.657	98.586	294.762
	%	2,1	3,3	2,7	2,8
Sonstige	Anzahl	658.415	244.800	202.462	916.534
	%	16,3	5,4	5,6	8,5

1) Zweitstimmen. – 2) Kreiswahlen in den Landkreisen und Gemeindewahlen in den kreisfreien Städten.

## Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl in Niedersachsen 2022 in Prozent



## Erläuterungen

### Wahlen

Am 9. Oktober 2022 fanden die Wahlen zum 19. Niedersächsischen Landtag statt. Die bisherige „große Koalition“ aus SPD und CDU wurde durch ein rot-grünes Bündnis von SPD und GRÜNEN abgelöst. Im Landtag sind die SPD, die CDU, die GRÜNEN und erneut die AfD vertreten. Die FDP verfehlte die Fünf-Prozent-Hürde.

Der Niedersächsische Landtag besteht ohne Überhang- und Ausgleichsmandate aus 135 Abgeordneten. Davon werden 87 Abgeordnete in den Wahlkreisen direkt und 48 Abgeordnete nach den Landeswahlvorschlägen der Parteien gewählt. Erhält eine Partei mehr Direktmandate, als ihr nach dem Zweitstimmenanteil rechnerisch zustehen würden, erhöht sich die Zahl der Sitze im Niedersächsischen Landtag. Dies ist bei der SPD der Fall, die in den Wahlkreisen 57 Direktmandate erringen konnte. Somit erhöht sich die Anzahl der Abgeordneten durch Ausgleichs- und Überhangmandate um 11 auf 146.

Nach dem **Niedersächsischen Wahlsystem** hat jede Wählerin und jeder Wähler zwei Stimmen, eine „Erststimme“ und eine „Zweitstimme“. Die „Zweitstimme“ gilt für die Wahl des Landeswahlvorschlages einer Partei und ist die maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien; sie entscheidet über die Stärke der Fraktionen im Niedersächsischen Landtag. Mit der „Erststimme“ wird entschieden, welche Bewerberin oder welcher Bewerber für einen bestimmten Wahlkreis in den Niedersächsischen Landtag einzieht, das sogenannte „Direktmandat“. Für die Verteilung der Landtagssitze auf die Parteien findet das von dem belgischen Mathematiker d'Hondt entwickelte Höchstzahlenverfahren Anwendung.

### Wahlvorschläge, Bewerberinnen und Bewerber

Zur Landtagswahl 2022 waren 14 Parteien mit Landeswahlvorschlägen zugelassen (2017: 15). CDU, SPD, GRÜNE und FDP traten in allen 87 Wahlkreisen mit Kreiswahlvorschlägen an. DIE LINKE bewarb sich in 76, die AfD in 60, die Basis in 48, die FREIEN WÄHLER in 20, Die PARTEI in 12, die PIRATEN in 7, die Tierschutzpartei in 4, ÖDP und Die Humanisten Niedersachsen in 3 sowie die SGV in 2 Wahlkreisen mit Kreiswahlvorschlägen. Bündnis C, ZENTRUM, HAIE, Die Friesen und die Partei „sonstige“ haben in jeweils einem Wahlkreis Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt. In 9 Wahlkreisen bewarben sich Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber. Von den insgesamt 756 Bewerberinnen und Bewerbern auf den Landes- und Kreiswahlvorschlägen (2017: 706) waren 256 Frauen (2017: 210), das entspricht einer Quote von 33,9 % (2017: 29,7 %).





# 4| Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Privathaushalte  
Mikrozensus



Erwerbstätigkeit  
Arbeitsmarkt



Konjunktur  
Volkswirtschaftliche  
Gesamtrechnungen

## 4.1 Erwerbstätige am Wohnort 2023 nach Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen

Stellung im Beruf	Insg. <sup>1)</sup>		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel u. Gastgew., Verkehr u. Kommunik.		Öffentl. Verwaltung		Dienstleistungen	
	1.000	%	1.000	%	1.000	%	1.000	%	1.000	%	1.000	%
<b>Insgesamt</b>												
Selbstständige	319	33	10,5	55	17,3	74	23,0	[u]	[u]	157	49,1	
Beamten/Beamte	245	[u]	[u]	[u]	[u]	(7)	(2,7)	131	53,5	106	43,1	
Angestellte	2.944	37	1,2	751	25,5	786	26,7	177	6,0	1.194	40,5	
Arbeiter/-innen	453	(9)	(2,0)	234	51,6	115	25,3	(8)	(1,8)	88	19,3	
Auszubildende <sup>2)</sup>	160	[u]	[u]	50	31,4	42	26,0	(8)	(5,0)	55	34,2	
<b>Insgesamt</b>	<b>4.139</b>	<b>95</b>	<b>2,3</b>	<b>1.092</b>	<b>26,4</b>	<b>1.025</b>	<b>24,8</b>	<b>324</b>	<b>7,8</b>	<b>1.602</b>	<b>38,7</b>	
<b>Männer</b>												
Selbstständige	219	29	13,2	50	23,0	53	24,2	[u]	[u]	87	39,6	
Beamte	122	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	81	66,4	35	28,4	
Angestellte	1.432	22	1,6	562	39,2	408	28,5	65	4,5	375	26,2	
Arbeiter	325	(7)	(2,1)	205	63,1	74	22,7	[u]	[u]	35	10,6	
Auszubildende <sup>2)</sup>	93	[u]	[u]	42	44,9	26	27,6	[u]	[u]	19	20,0	
<b>Insgesamt</b>	<b>2.198</b>	<b>66</b>	<b>3,0</b>	<b>860</b>	<b>39,1</b>	<b>567</b>	<b>25,8</b>	<b>154</b>	<b>7,0</b>	<b>551</b>	<b>25,1</b>	
<b>Frauen</b>												
Selbstständige	100	[u]	[u]	[u]	[u]	20	20,5	[u]	[u]	70	70,1	
Beamten/Beamte	123	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	[u]	50	40,8	71	57,7	
Angestellte	1.512	15	1,0	189	12,5	378	25,0	112	7,4	818	54,1	
Arbeiterinnen	128	[u]	[u]	29	22,2	41	32,0	[u]	[u]	53	41,3	
Auszubildende <sup>2)</sup>	67	[u]	[u]	(9)	(12,6)	16	23,7	[u]	[u]	36	53,7	
<b>Insgesamt</b>	<b>1.941</b>	<b>30</b>	<b>1,5</b>	<b>232</b>	<b>11,9</b>	<b>458</b>	<b>23,6</b>	<b>171</b>	<b>8,8</b>	<b>1.051</b>	<b>54,1</b>	

- 1) Einschl. mithelfenden Familienangehörigen, die in der Tabelle nicht gesondert ausgewiesen sind.  
 2) Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen. – Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 4.2 Erwerbstätige am Wohnort 2022 und 2023 nach Wirtschaftsunterbereichen und Geschlecht

Wirtschaftsunterbereich	Insgesamt <sup>1)</sup>		Männlich		Weiblich	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023
	in 1.000					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	95	95	63	66	32	30
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasser- versorgung	817	808	620	617	197	191
Baugewerbe	261	284	224	243	37	41
Handel, Rep. v. Kfz; Gastgewerbe	696	702	324	332	372	370
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	313	324	231	235	82	88
Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	528	532	259	271	269	261
Öffentliche Verwaltung u. ä.	323	324	155	154	167	170
Öffentliche und private Dienst- leist. (ohne öffentl. Verwaltung)	1.068	1.069	294	281	774	790
<b>Insgesamt</b>	<b>4.101</b>	<b>4.139</b>	<b>2.172</b>	<b>2.198</b>	<b>1.929</b>	<b>1.941</b>

1) Falls Personen keine Angabe gemacht haben, wurden sie der „Insgesamt“-Kategorie zugewiesen.  
Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 4.3 Erwerbstätige<sup>1)</sup> am Wohnort und Tätigkeitsquote 2023 nach Alter und Geschlecht

Alter in Jahren	Erwerbstätige			Tätigkeitsquote <sup>1)</sup>		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
	in 1.000			in %		
15 bis 20	108	60	48	27,6	29,0	26,0
20 bis 25	328	174	154	72,1	75,7	68,5
25 bis 30	382	214	167	81,5	85,2	77,2
30 bis 35	432	236	196	82,8	89,0	76,5
35 bis 40	419	228	191	83,9	89,6	78,0
40 bis 45	421	218	204	87,0	91,8	82,4
45 bis 50	398	200	199	87,6	90,1	85,2
50 bis 55	504	258	246	86,5	89,4	83,7
55 bis 60	568	294	275	83,5	86,5	80,5
60 bis 65	403	212	191	66,3	71,6	61,3
65 und älter	175	105	70	9,9	13,2	7,3
<b>Insgesamt</b>	<b>4.139</b>	<b>2.198</b>	<b>1.941</b>	<b>51,2</b>	<b>55,0</b>	<b>47,5</b>

1) Erwerbstätige in Prozent der Bevölkerung – Gesamtergebnis berechnet auf die jeweilige Bevölkerungsgruppe. – Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Familien/Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten

## 4.4 Erwerbstätige am Arbeitsort 2021 bis 2023 nach Wirtschaftsabschnitten

Jahr	Insg.	Davon				
		Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Verkehr u. Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleistungen; Grundstücks- u. Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Priv. Haushalte
<b>1.000 Personen</b>						
2021	4.118,2	95,2	980,7	1.025,2	613,6	1.403,4
2022	4.168,9	94,9	991,6	1.043,6	615,4	1.423,5
2023	4.194,7	94,7	995,6	1.057,1	613,2	1.434,1
<b>Index (2015 = 100)</b>						
2021	104,0	90,5	104,5	100,1	100,1	109,8
2022	105,3	90,1	105,7	101,9	100,4	111,4
2023	105,9	90,0	106,1	103,2	100,0	112,2
<b>Anteil an Deutschland in %</b>						
2021	9,2	17,0	9,2	9,0	8,0	9,6
2022	9,1	17,0	9,2	9,0	7,9	9,5
2023	9,1	17,1	9,2	9,0	7,8	9,5
<b>Anteil der Abschnitte an Insgesamt in %</b>						
2021	100	2,3	23,8	24,9	14,9	34,1
2022	100	2,3	23,8	25,0	14,8	34,1
2023	100	2,3	23,7	25,2	14,6	34,2

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung der Länder“, Berechnungsstand: Mai 2024

## 4.5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2023 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitte <sup>1)</sup>	Beschäftigte insgesamt		
	in 1.000	30.06.2015 = 100	Anteil d. Bereichs in %
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	42,8	114,4	1,4
<b>B-F Produzierendes Gewerbe</b>	<b>895,0</b>	<b>107,2</b>	<b>28,6</b>
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	7,2	64,9	0,2
C Verarbeitendes Gewerbe	626,6	103,7	20,0
D Energieversorgung	23,6	107,2	0,8
E Wasserversorg., Abwasser, Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	26,5	121,9	0,8
F Baugewerbe	211,0	119,9	6,7
<b>G-T Dienstleistungsbereiche</b>	<b>2.098,8</b>	<b>114,8</b>	<b>67,1</b>
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	440,6	109,2	14,1
H Verkehr und Lagerei	170,8	118,8	5,5
I Gastgewerbe	90,7	110,2	2,9
J Information und Kommunikation	68,5	131,8	2,2
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	75,6	94,9	2,4
L Grundstücks- und Wohnungswesen	20,3	132,4	0,6
M Freiberufl., techn. und wissensch. Dienstl.	191,5	122,2	6,1
N Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	191,4	102,0	6,1
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	195,6	118,4	6,3
P Erziehung und Unterricht	122,2	117,7	3,9
Q Gesundheits- und Sozialwesen	518,4	122,1	16,6
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	27,2	113,7	0,9
S Erbringung von sonstigen Dienstl.	73,2	105,7	2,3
T Private Haushalte	3,6	95,6	0,1
<b>Insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>3.127,4</b>	<b>112,3</b>	<b>100</b>

1) Nach Wirtschaftszweigsystematik WZ 2008. – 2) Einschließlich der Personen „ohne Angabe“ und des Wirtschaftsabschnittes „U – Extraterritoriale Organisationen und Körperschaften“. – Quelle: Auswertungen der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit, Datenstand: Juni 2024

Davon							
weiblich				männlich			
in 1.000	30.06.2015 = 100	Frauen- anteil in %	Anteil d. Bereichs in %	in 1.000	30.06.2015 = 100	Männer- anteil in %	Anteil d. Bereichs in %
14,3	123,9	33,5	1,0	28,5	110,1	66,5	1,7
<b>188,4</b>	<b>108,9</b>	<b>21,0</b>	<b>13,1</b>	<b>706,7</b>	<b>106,7</b>	<b>79,0</b>	<b>41,9</b>
1,0	65,7	14,1	0,1	6,2	64,8	85,9	0,4
147,7	105,6	23,6	10,2	478,9	103,2	76,4	28,4
6,2	110,6	26,1	0,4	17,5	106,1	73,9	1,0
5,1	134,3	19,2	0,4	21,5	119,3	80,8	1,3
28,4	128,4	13,4	2,0	182,6	118,7	86,6	10,8
<b>1.190,2</b>	<b>114,7</b>	<b>56,7</b>	<b>82,5</b>	<b>908,6</b>	<b>114,8</b>	<b>43,3</b>	<b>53,9</b>
222,4	104,9	50,5	15,4	218,2	113,9	49,5	12,9
37,4	119,3	21,9	2,6	133,4	118,6	78,1	7,9
49,4	102,0	54,5	3,4	41,3	121,9	45,5	2,4
21,6	130,9	31,6	1,5	46,9	132,2	68,4	2,8
42,3	93,6	56,0	2,9	33,3	96,7	44,0	2,0
10,6	130,4	52,0	0,7	9,8	134,7	48,0	0,6
96,9	119,0	50,6	6,7	94,6	125,7	49,4	5,6
76,7	101,8	40,1	5,3	114,7	102,2	59,9	6,8
123,1	123,7	63,0	8,5	72,4	110,3	37,0	4,3
89,1	120,8	72,9	6,2	33,1	110,1	27,1	2,0
403,4	122,1	77,8	28,0	115,0	122,1	22,2	6,8
14,5	107,2	53,2	1,0	12,7	122,1	46,8	0,8
49,2	103,9	67,2	3,4	24,0	109,7	32,8	1,4
3,0	92,5	82,3	0,2	0,6	113,6	17,7	0,0
<b>1.442,3</b>	<b>113,5</b>	<b>46,1</b>	<b>100</b>	<b>1.685,0</b>	<b>111,3</b>	<b>53,9</b>	<b>100</b>

## 4.6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2023 nach ausgeübtem Beruf

Berufsbezeichnung nach KldB <sup>1)</sup>	Beschäftigte insgesamt				
	in 1.000	Veränderung zum Vorjahr (%)	30.06. 2015 = 100	Bundesgebiet = 100	Anteil des Berufs in %
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	73,9	+0,1	117,7	13,9	2,4
2 Rohstoffgew., Produktion, Fertigung	676,7	-0,1	103,8	9,5	21,6
darunter:					
24 Metallverz., Metallverarb., Metallbau	99,8	+0,7	89,9	8,4	3,2
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	194,1	+0,9	112,5	10,4	6,2
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	104,1	+1,2	107,0	9,7	3,3
29 Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	98,5	-1,5	109,0	11,6	3,1
3 Bau, Architektur, Vermessung u. Gebäudetechnik	211,3	+0,2	116,6	10,0	6,8
darunter:					
32 Hoch- und Tiefbauberufe	71,4	-1,9	117,3	11,3	2,3
34 Gebäude- u. versorg.techn. Berufe	74,7	+2,2	115,3	9,6	2,4
4-9 Dienstleistungsberufe	2.144,5	+0,8	115,0	8,7	68,6
darunter:					
4 Naturwissens., Geografie, Informatik	108,4	+3,7	134,1	7,0	3,5
5 Verkehr, Logistik, Schutz u. Sicherheit	446,5	+0,5	114,2	9,6	14,3
62 Verkaufsberufe	206,4	-0,6	102,9	9,9	6,6
63 Tourismus, Hotel und Gaststättenberufe	64,6	+1,7	107,7	8,0	2,1
71 Berufe Unternehmensführung, -organisation	347,9	-0,1	107,7	7,8	11,1
81 Medizinische Gesundheitsberufe	262,7	+0,9	119,3	9,4	8,4
83 Erziehung, soz. und hauswirt. Berufe, Theologie	198,7	+3,1	139,8	9,6	6,4
9 Geisteswissens., Kultur, Gestaltung	64,3	+0,9	122,7	6,7	2,1
<b>Insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>3.127,4</b>	<b>+0,6</b>	<b>112,3</b>	<b>9,0</b>	<b>100</b>

1) Klassifizierung der Berufe (KldB) 2010 – überarbeitete Fassung 2020. Darstellung auf Ebene der Berufsbereiche (1-Steller) u. Berufshauptgruppen (2-Steller). – 2) Einschließlich der Beschäftigten „Angehörige der Streitkräfte“ und „ohne Angabe“. – Quelle: Auswertungen der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit, Datenstand: Juni 2024



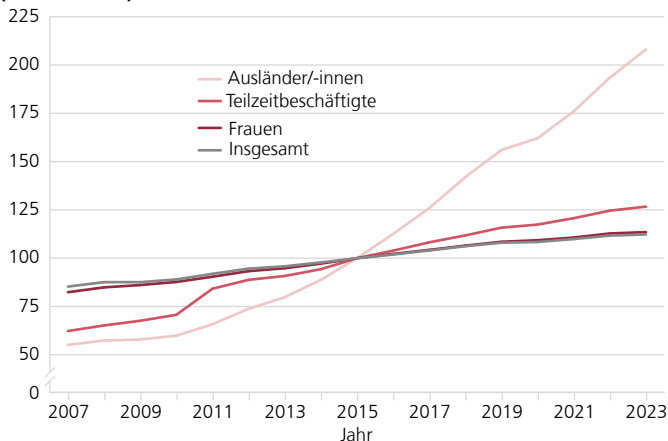
Davon										
weiblich					männlich					
in 1.000	Frauenanteil in %	30.06. 2015 = 100	Bundesgebiet = 100	Anteil des Berufs in %	in 1.000	Männeranteil in %	30.06. 2015 = 100	Bundesgebiet = 100	Anteil des Berufs in %	
22,3	30,2	122,2	14,5	1,5	51,6	69,8	115,9	13,7	3,1	
114,9	17,0	110,5	9,0	8,0	561,8	83,0	102,5	9,6	33,3	
6,4	6,4	87,1	5,7	0,4	93,4	93,6	90,1	8,6	5,5	
18,7	9,7	134,6	9,8	1,3	175,4	90,3	110,5	10,5	10,4	
9,8	9,4	122,3	8,2	0,7	94,3	90,6	105,7	9,9	5,6	
40,4	41,0	108,8	11,5	2,8	58,1	59,0	109,2	11,7	3,4	
15,2	7,2	148,7	9,7	1,1	196,1	92,8	114,7	10,0	11,6	
1,5	2,1	180,9	12,2	0,1	69,9	97,9	116,4	11,3	4,1	
3,8	5,1	153,3	10,7	0,3	70,9	94,9	113,8	9,6	4,2	
1.281,4	59,8	113,5	8,9	88,8	863,1	40,2	117,2	8,3	51,2	
25,0	23,1	135,2	6,7	1,7	83,4	76,9	133,7	7,1	4,9	
139,0	31,1	110,6	9,8	9,6	307,4	68,9	115,9	9,6	18,2	
148,2	71,8	99,3	10,1	10,3	58,2	28,2	113,4	9,4	3,5	
42,3	65,4	99,6	8,3	2,9	22,3	34,6	127,5	7,4	1,3	
222,3	63,9	105,5	8,0	15,4	125,6	36,1	111,8	7,6	7,5	
217,6	82,8	117,3	9,6	15,1	45,0	17,2	130,1	8,5	2,7	
168,8	84,9	141,2	9,7	11,7	30,0	15,1	132,6	9,0	1,8	
36,5	56,8	133,3	7,0	2,5	27,7	43,2	111,2	6,2	1,6	
1.442,3	46,1	113,5	9,0	100	1.685,0	53,9	111,3	9,0	100	

## 4.7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2021 bis 2023

Stichtag 30.06.	Insgesamt <sup>1)</sup>	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstl.; Grundstücks- und Wohnungswesen	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Priv. Haushalte
<b>Insgesamt</b>						
2021	3.059.470	42.131	888.954	747.519	466.926	913.910
2022	3.110.061	42.637	892.995	763.474	479.079	931.843
2023	3.127.367	42.816	895.004	770.692	478.765	940.073
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>						
2021	930.755	10.780	86.388	239.736	145.087	448.745
2022	960.572	11.117	89.351	247.599	149.508	462.978
2023	976.981	11.252	91.598	252.012	150.942	471.168
<b>Anteil der Teilzeitbeschäftigten in %</b>						
2021	30,4	25,6	9,7	32,1	31,1	49,1
2022	30,9	26,1	10,0	32,4	31,2	49,7
2023	31,2	26,3	10,2	32,7	31,5	50,1
<b>Frauen</b>						
2021	1.407.106	13.686	185.644	323.783	221.363	662.619
2022	1.433.697	14.172	187.424	329.755	226.569	675.764
2023	1.442.326	14.340	188.352	330.929	226.456	682.243
<b>Frauenanteil in %</b>						
2021	46,0	32,5	20,9	43,3	47,4	72,5
2022	46,1	33,2	21,0	43,2	47,3	72,5
2023	46,1	33,5	21,0	42,9	47,3	72,6
<b>Ausländer/-innen</b>						
2021	318.023	11.014	96.465	93.095	65.527	51.915
2022	349.655	11.586	104.550	104.136	71.136	58.242
2023	375.807	12.027	110.878	114.184	74.127	64.586
<b>Ausländeranteil in %</b>						
2021	10,4	26,1	10,9	12,5	14,0	5,7
2022	11,2	27,2	11,7	13,6	14,8	6,3
2023	12,0	28,1	12,4	14,8	15,5	6,9

1) Einschließlich der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung. – Quelle: Auswertungen der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit, Datenstand: Juni 2024

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06. (2015 = 100)



Quelle: Auswertungen der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit, Datenstand: Juni 2024

## 4.8 Geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen in Niedersachsen 2019 bis 2023

Jahr	Ins- gesamt	Davon				
		Land- u. Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe	Handel, Verkehr u. Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommuni- kation	Finanz-, Versicherungs- u. Unterneh- mensdienstl.; Grundstücks- u. Wohnungs- wesen	öffentl. u. sonst. Dienstleister, Erziehung u. Gesundheit, Priv. Haushalte
<b>In Mio. Stunden</b>						
2019	5.638,8	170,8	1.469,9	1.399,3	850,6	1.748,2
2020	5.363,1	163,0	1.408,9	1.296,9	789,6	1.704,7
2021	5.495,7	158,6	1.449,7	1.314,9	812,2	1.760,4
2022	5.577,2	157,4	1.443,3	1.377,4	821,5	1.777,5
2023	5.595,9	157,6	1.441,9	1.389,5	823,6	1.783,3
<b>Je Erwerbstätigen in Stunden</b>						
2019	1.358	1.685	1.484	1.328	1.348	1.272
2020	1.303	1.651	1.439	1.253	1.280	1.230
2021	1.334	1.666	1.478	1.282	1.324	1.254
2022	1.338	1.660	1.456	1.320	1.335	1.249
2023	1.333	1.666	1.448	1.315	1.337	1.244

Quelle: Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung der Länder (AK ETR), Berechnungsstand: Februar 2024

## 4.9 Im Inland entstandene Bruttolöhne und -gehälter 2019 bis 2023

Jahr	Bruttolöhne und -gehälter					
	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Verkehr u. Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstl.; Grundstücks- u. Wohnungswesen	öffentl. u. sonst. Dienstleister, Erziehung u. Gesundheit, Priv. Haushalte
<b>Insgesamt in Mio. Euro</b>						
2019	129.355	1.128	43.250	26.649	18.551	39.777
2020	128.428	1.145	41.843	26.005	18.174	41.260
2021	132.180	1.156	42.635	26.834	18.832	42.722
2022	138.890	1.173	44.496	28.642	19.948	44.630
2023	148.782	1.265	47.648	31.260	21.591	47.017
<b>Je Arbeitnehmer/-in (in 1.000 Euro)</b>						
2019	34,2	18,8	46,2	27,6	33,8	31,1
2020	34,1	18,9	45,2	27,4	34,0	32,0
2021	35,0	19,2	45,9	28,4	35,3	32,7
2022	36,3	19,3	47,4	29,8	37,2	33,6
2023	38,6	21,0	50,5	32,0	40,1	35,1

Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder, Berechnungsstand: Aug. 2023/Feb. 2024

## 4.10 Arbeitslose 2019 bis 2023

Jahr	Arbeitslose			
	insgesamt	männlich	weiblich	ausländisch
<b>Anzahl</b>				
2019	218.123	120.945	97.178	56.666
2020	251.377	141.307	110.070	68.132
2021	243.021	135.204	107.815	67.402
2022	230.553	125.160	105.392	74.381
2023	251.873	135.944	115.928	90.651
<b>Index (2015 = 100)</b>				
2019	85,1	87,5	82,2	123,6
2020	98,0	102,2	93,1	148,7
2021	94,8	97,8	91,2	147,1
2022	89,9	90,5	89,2	162,3
2023	98,2	98,3	98,1	197,8

## 4.11 Arbeitslosenquote 2019 bis 2023

Jahr	Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>				Arbeitslosenquote <sup>2)</sup> insg.
	insgesamt	männlich	weiblich	ausländisch	
2019	5,5	5,9	5,1	16,8	5,0
2020	6,3	6,8	5,7	18,8	5,8
2021	6,0	6,4	5,6	17,4	5,5
2022	5,7	5,9	5,4	18,1	5,3
2023	6,2	6,4	5,9	20,4	5,7
<b>Index (2015 = 100)</b>					
2019	80,9	83,1	78,5	83,2	[x]
2020	92,6	95,8	87,7	93,1	[x]
2021	88,2	90,1	86,2	86,1	[x]
2022	83,8	83,1	83,1	89,6	[x]
2023	91,2	90,1	90,8	101,0	[x]

1) Bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen/Beamte und Arbeitslose) in Prozent. – 2) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige) in Prozent. – Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitslosigkeit im Zeitverlauf, Datenstand: Juni 2024

## 4.12 Entstehung, Verteilung und Verwendung des Nationaleinkommens 2019 bis 2023 – ausgewählte Aggregate

Bezeichnung	Einheit	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Entstehungsrechnung Bruttoinlandsprodukt</b>						
In jeweiligen Preisen	Mio. €	310.883	303.780	317.333	340.109	363.109
Anteil an Deutschland	%	8,9	8,9	8,8	8,8	8,8
Je Erwerbstätigen	€	74.897	73.827	77.055	81.582	86.524
Je Einwohner/-in <sup>1)2)</sup>	€	38.919	37.980	39.591	42.074	44.531
Preisbereinigte Veränderungsrate/Vorjahr	%	+2,1	-4,0	+1,5	+1,0	+0,2
Arbeitnehmerentgelt	Mio. €	158.263	157.907	162.191	169.979	181.436
<b>Verteilungsrechnung (Private Haushalte)<sup>3)</sup></b>						
Primäreinkommen	Mio. €	221.541	218.323	224.115	239.648	[g]
Verfügbares Einkommen <sup>4)</sup> insgesamt	Mio. €	182.522	184.642	188.273	199.144	[g]
dar. je Einwohner/-in <sup>2)</sup>	€	22.849	23.085	23.489	24.635	[g]
Sparen	Mio. €	18.711	30.411	27.745	21.690	[g]
Sparquote	%	9,9	15,9	14,3	10,6	[g]

1) Grundsätzlich weist diese Kennziffer methodische Mängel auf, da nach dem Inlands- bzw. Inländerkonzept ermittelte Daten aufeinander bezogen werden. – 2) Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011. – 3) Private Haushalte in dieser Übersicht grundsätzlich einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck. – 4) Nach dem Ausgabenkonzept, einschließlich Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche. – Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes: Aug. 2023/Febr. 2024

### 4.13 Bruttoinlandsprodukt (BIP), Bruttowertschöpfung 2019 bis 2023 nach Wirtschaftsbereichen a) in jeweiligen Preisen

Jahr	BIP	Bruttowertschöpfung						
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstl.; Grundstücks- und Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Priv. Haushalte

#### In Mio. Euro

2019	310.883	280.141	5.751	92.717	67.303	50.222	67.214	64.238
2020	303.780	275.456	5.380	89.747	62.425	48.393	66.863	65.074
2021	317.333	287.413	4.743	93.435	63.221	51.787	70.158	67.290
2022	340.109	307.897	7.082	98.856	64.355	58.300	72.892	70.766
2023	363.109	331.800	6.097	111.007	71.549	61.677	78.319	74.700

#### Anteil an Deutschland in %

2019	8,9	8,9	20,9	9,9	9,9	7,7	8,3	9,1
2020	8,9	8,9	21,4	9,9	9,8	7,6	8,3	9,1
2021	8,8	8,8	18,4	9,6	9,2	7,6	8,3	9,1
2022	8,8	8,8	19,9	9,5	9,0	7,6	8,2	9,1
2023	8,8	8,8	20,5	9,6	9,2	7,7	8,3	9,0

#### Anteil an der Bruttowertschöpfung in %

2019	[x]	100	2,1	33,1	24,0	17,9	24,0	22,9
2020	[x]	100	2,0	32,6	22,7	17,6	24,3	23,6
2021	[x]	100	1,7	32,5	22,0	18,0	24,4	23,4
2022	[x]	100	2,3	32,1	20,9	18,9	23,7	23,0
2023	[x]	100	1,8	33,5	21,6	18,6	23,6	22,5

Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder, Berechnungsstand: Aug. 2023/Feb. 2024

## 4.13 Bruttoinlandsprodukt (BIP), Bruttowertschöpfung 2019 bis 2023 nach Wirtschaftsbereichen b) preisbereinigte Veränderung zum Vorjahr

Jahr	BIP	Bruttowertschöpfung						
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstl.; Grundstücks- und Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Priv. Haushalte

### Preisbereinigte Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahr in %

2019	+2,1	+1,9	+16,9	+0,9	+1,6	+3,1	+1,9	+1,3
2020	-4,0	-4,2	+4,7	-5,7	-9,6	-6,1	-2,3	-3,3
2021	+1,5	+1,6	-6,2	+1,8	+4,4	+1,8	+2,7	+0,7
2022	+1,0	+0,9	+0,6	-2,5	-2,7	+2,9	+1,7	+3,0
2023	+0,2	+0,4	+1,4	-0,5	+1,2	+0,8	+0,9	+0,7

Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder, Berechnungsstand: Aug. 2023/Feb. 2024

## Erläuterungen

### Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

**Erwerbstätige:** Zu den Erwerbstätigen rechnen alle Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätige/-r ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird die/der Erwerbstätige nur einmal gezählt (Personenkonzept). Grundlage für diese Definition bilden die von der International Labour Organization (ILO) aufgestellten Normen.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte** umfassen alle Arbeitnehmer/-innen, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Dazu gehören insbesondere auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikantinnen

und Praktikanten, Werkstudierende und Personen, die aus einem sozialversicherungs-  
pflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten  
(z. B. Wehrübung) einberufen werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig  
Beschäftigten zählen dagegen Beamtinnen und Beamte, Selbstständige, mithelfende  
Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldatinnen bzw. -soldaten sowie Wehr- und  
Zivildienstleistende.

**Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder:** Koordinierte Berechnung  
der Erwerbstätigenzahlen für Bund, Länder und Kreise nach einheitlichen Verfahren  
unter Berücksichtigung aller verfügbaren Informationen. Die aktuellen Zahlen beru-  
hen auf der Revision 2019.

**Mikrozensus:** Jährliche Repräsentativstatistik, die mit einem Auswahlsatz von 1 %  
Daten über die Bevölkerung und das Erwerbsleben gewinnt.

**Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR)** beschreiben die mit der  
Produktion, Verteilung und Verwendung von Waren und Dienstleistungen verbun-  
denen wirtschaftlichen Vorgänge, soweit sie einen Marktpreis erzielen bzw. sich  
in monetären Größen ausdrücken lassen. Dementsprechend gliedert sich die VGR  
in eine Entstehungs-, Verteilungs- und Verwendungsrechnung, deren wichtigste  
Merkmale, eingeordnet in ihren rechnerischen und inhaltlichen Zusammenhang, in  
Tab. 4.12 dargestellt sind.

Die Berechnung der Entstehungsseite setzt an den Produktionswerten von Waren  
und Dienstleistungen an, aus denen nach Bereinigung um die Vorleistungen die zen-  
tralen Indikatoren **Bruttowertschöpfung (BWS)** und **Bruttoinlandsprodukt (BIP)**  
abgeleitet werden. Die produzierten Waren und Dienstleistungen werden ebenso wie  
die entstandenen Einkommen am Ort ihrer Entstehung nachgewiesen (Inlandskon-  
zept). Hingegen werden die Merkmale der Verteilungs- und Verwendungsrechnung  
nach dem Inländerkonzept berechnet, d. h. auf die inländischen Wirtschaftssubjekte  
bezogen.

Ein Beispiel zur Verdeutlichung: Das Einkommen eines/-r in Niedersachsen wohnen-  
den Arbeitnehmers/-in, der/die in Hamburg beschäftigt ist, entsteht in Hamburg und  
zählt dort zum Inlandsprodukt; da es aber an eine Person in Niedersachsen gezahlt  
wird, ist es hier ein Bestandteil des Bruttonationaleinkommens (früher Bruttosozial-  
produkt) und gilt als die umfassendste Größe für die Einkommen der Inländer/-innen.

Die Berechnung wird nach bundeseinheitlichen Methoden vom „Arbeitskreis Volks-  
wirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ vorgenommen und voll auf die vom  
Statistischen Bundesamt vorgelegten Bundesergebnisse abgestimmt.





# 5| Unternehmen, Insolvenzen, Gewerbeanzeigen

©Tiberius Gracchus - stock.adobe.com

Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Unternehmen,  
Gewerbeanzeigen,  
Insolvenzen



Handwerk

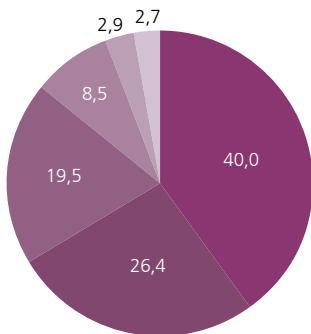
## 5.1 Niederlassungen<sup>1)</sup> 2022 nach Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen

Wirtschaftsabschnitt	Davon nach Anzahl abhängig Beschäftigter				Ins- gesamt
	unter 10	10 bis unter 50	50 bis unter 250	250 und mehr	
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	212	99	24	2	337
Verarbeitendes Gewerbe	11.083	4.206	1.638	426	17.353
Energieversorgung	9.033	125	84	16	9.258
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	759	334	119	14	1.226
Baugewerbe	28.311	5.097	511	38	33.957
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	49.012	10.377	1.780	106	61.275
Verkehr und Lagerei	7.517	2.525	718	112	10.872
Gastgewerbe	19.082	3.443	276	3	22.804
Information und Kommunikation	7.982	950	239	32	9.203
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7.340	526	185	49	8.100
Grundstücks- und Wohnungswesen	19.731	430	41	2	20.204
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	36.218	3.261	473	61	40.013
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	16.960	2.434	805	122	20.321
Erziehung und Unterricht	6.507	2.267	410	41	9.225
Gesundheits- und Sozialwesen	19.003	5.800	1.802	288	26.893
Kunst, Unterhaltung und Erholung	7.662	750	73	10	8.495
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	17.310	1.191	159	23	18.683
<b>Zusammen</b>	<b>263.722</b>	<b>43.815</b>	<b>9.337</b>	<b>1.345</b>	<b>318.219</b>

1) Niederlassungen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit Beschäftigten im Berichtsjahr 2022.

---

## Struktur der Niederlassungen nach Wirtschaftsbereichen 2022 – in Prozent



Verkehr und Lagerei;  
Information und Kommunikation;  
Versicherungsgewerbe;  
Grundstücks- und Wohnungs-  
wesen; Freie Berufe



Handel und Gastgewerbe



Produzierendes Gewerbe



Gesundheits- und Sozialwesen



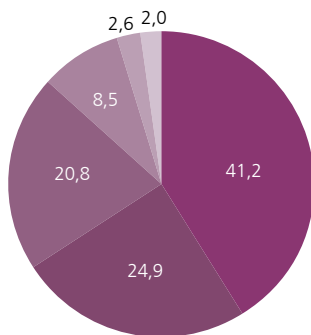
Erziehung und Unterricht



Kunst, Unterhaltung und Erholung

---

## Struktur der Rechtlichen Einheiten nach Wirtschafts- bereichen 2022 – in Prozent



Verkehr und Lagerei;  
Information und Kommunikation;  
Versicherungsgewerbe;  
Grundstücks- und Wohnungs-  
wesen; Freie Berufe



Handel und Gastgewerbe



Produzierendes Gewerbe



Gesundheits- und Sozialwesen



Kunst, Unterhaltung und Erholung



Erziehung und Unterricht

## 5.2 Rechtliche Einheiten<sup>1)</sup> 2022 nach Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen

Wirtschaftsabschnitt	Davon nach Anzahl abhängig Beschäftigter				Ins-gesamt
	unter 10	10 bis unter 50	50 bis unter 250	250 und mehr	
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	176	80	14	4	274
Verarbeitendes Gewerbe	10.529	3.975	1.477	395	16.376
Energieversorgung	8.881	66	51	14	9.012
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	657	267	100	13	1.037
Baugewerbe	27.711	5.006	477	50	33.244
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	42.244	6.827	1.292	168	50.531
Verkehr und Lagerei	6.845	2.036	516	90	9.487
Gastgewerbe	18.030	2.918	249	13	21.210
Information und Kommunikation	7.364	792	203	34	8.393
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6.351	173	86	66	6.676
Grundstücks- und Wohnungswesen	19.315	407	39	3	19.764
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	34.929	2.921	418	42	38.310
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	15.824	2.008	562	134	18.528
Erziehung und Unterricht	4.867	623	163	49	5.702
Gesundheits- und Sozialwesen	18.078	4.982	1.276	309	24.645
Kunst, Unterhaltung und Erholung	6.856	669	90	10	7.625
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	15.916	1.289	251	33	17.489
<b>Zusammen</b>	<b>244.573</b>	<b>35.039</b>	<b>7.264</b>	<b>1.427</b>	<b>288.303</b>

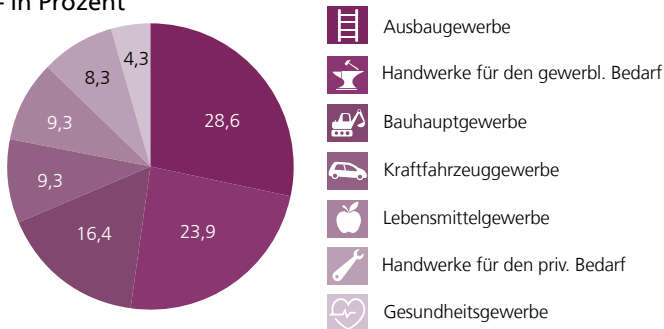
1) Rechtliche Einheiten mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit Beschäftigten im Berichtsjahr 2022.

### 5.3 Handwerksunternehmen 2021

Gewerbe- gruppe Unternehmen und Anzahl tätiger Personen	Hand- werks- unter- nehmen <sup>1)</sup>	Tätige Pers. im Jahresdurchschn.			Umsatz <sup>3)</sup>  in 1.000 €
		insge- samt <sup>2)</sup>	darunter		
			sozial- vers.pfl. Beschäft.	gering- fügig entlohnte Beschäft.	
Anzahl					
I Bauhauptgewerbe	7.375	87.063	74.349	5.169	14.462.535
unter 5	3.194	6.805	2.907	607	744.139
5 bis 9	1.841	12.454	9.449	1.114	1.380.261
10 bis 19	1.346	18.051	15.257	1.430	2.253.732
20 bis 49	771	22.866	20.745	1.345	3.465.255
50 und mehr	223	26.887	25.991	673	6.619.148
II Ausbaugewerbe	17.765	151.465	121.299	11.883	17.354.730
unter 5	10.049	19.973	7.650	2.000	1.771.976
5 bis 9	3.707	24.701	17.949	2.889	2.318.085
10 bis 19	2.472	33.079	27.430	3.105	3.421.467
20 bis 49	1.199	34.771	31.127	2.429	4.025.511
50 und mehr	338	38.941	37.143	1.460	5.817.691
III Handwerke f. d. gew. Bed.	5.990	126.546	97.931	22.480	13.270.021
unter 5	2.641	5.503	1.817	976	495.813
5 bis 9	1.153	7.726	4.975	1.558	678.429
10 bis 19	970	13.356	10.229	2.139	1.404.693
20 bis 49	776	23.314	19.238	3.285	2.953.589
50 und mehr	450	76.647	61.672	14.522	7.737.497
IV Kraftfahrzeuggewerbe	4.364	49.409	39.477	5.377	11.062.935
unter 5	1.811	4.299	1.983	417	454.841
5 bis 9	1.274	8.466	5.937	1.192	1.004.471
10 bis 19	730	9.779	7.626	1.390	1.694.688
20 bis 49	406	11.988	10.245	1.331	2.888.564
50 und mehr	143	14.877	13.686	1.047	5.020.371
V Lebensmittelgewerbe	1.457	49.093	38.466	9.093	4.244.501
unter 5	306	767	268	181	49.952
5 bis 9	317	2.261	1.298	629	126.358
10 bis 19	398	5.501	3.630	1.449	[g]
20 bis 49	238	[g]	[g]	[g]	450.951
50 und mehr	198	[g]	[g]	[g]	[g]
VI Gesundheitsgewerbe	1.700	22.865	18.603	2.430	2.290.726
unter 5	652	1.700	770	253	140.631
5 bis 9	525	3.501	2.342	590	263.623
10 bis 19	306	4.073	3.094	636	295.973
20 bis 49	175	5.092	4.301	593	377.238
50 und mehr	42	8.499	8.096	358	1.213.261
VII Handwerke f. d. priv. Bed.	8.527	43.922	28.371	6.716	1.908.001
unter 5	6.109	13.771	5.582	1.921	574.865
5 bis 9	1.825	11.567	7.205	2.429	390.086
10 bis 19	462	5.932	4.245	1.195	[g]
20 bis 49	104	[g]	[g]	[g]	146.809
50 und mehr	27	[g]	[g]	[g]	[g]
<b>Insgesamt</b>	<b>47.178</b>	<b>530.363</b>	<b>418.496</b>	<b>63.148</b>	<b>64.593.449</b>

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2021. – 2) Einschließlich tätiger Unternehmer/-innen (geschätzt). 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

## Tätige Personen im Handwerk 2021 nach Gewerbegruppen – in Prozent



Rundungsbedingt ergeben die Werte nicht 100%.

## 5.4 Handwerksunternehmen 2018 bis 2021

Jahr – Handwerks- kammerbezirk	Hand- werks- unter- nehmen <sup>1)</sup>	Tätige Pers. im Jahresdurchschnitt			Umsatz <sup>3)</sup>  in 1.000 €
		ins- gesamt <sup>2)</sup>	darunter		
			sozialvers.- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	
Anzahl					
<b>Jahr</b>					
2018	45.592	525.436	407.384	70.864	56.979.636
2019	46.687	536.428	418.566	69.573	60.874.233
2020	46.236	532.820	418.576	66.448	63.255.324
2021	47.178	530.363	418.496	63.148	64.593.449
<b>Handwerkskammerbezirk</b>					
Ostfriesland, Aurich	2.940	32.586	25.313	4.241	3.495.036
Hannover	10.330	105.145	80.633	13.837	10.538.026
Hildesheim-Südnie- dersachsen	4.634	44.441	34.643	4.999	5.425.865
Oldenburg	7.474	92.564	74.249	10.620	12.213.994
Osnabrück-Emsland	6.463	99.450	81.634	11.153	16.103.359
Braunschweig-Lüneburg- Stade	15.337	156.177	122.024	18.298	16.817.169

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten. – 2) Einschließlich tätiger Unternehmer/-innen (geschätzt). – 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

## 5.5 Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen

Gegenstand der Nachweisung	Beantragte Verfahren mit ...		Ver- fahren ins- gesamt	Dagegen 2022 Verfahren ins- gesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) ggü. 2022	Voraus- sichtliche Forde- rungen
	Eröff- nung	Abwei- sung mangels Masse				
			Anzahl			%
<b>Wirtschaftsabschnitt</b>						
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	20	4	24	16	+50,0	14.190
C Verarbeitendes Gewerbe	85	11	96	85	+12,9	238.060
F Baugewerbe	185	67	252	211	+19,4	83.459
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	186	64	250	205	+22,0	707.648
H Verkehr und Lagerei	69	18	87	91	-4,4	150.856
I Gastgewerbe	86	32	118	99	+19,2	26.962
J Information und Kommunikation	31	7	38	31	+22,6	28.920
K Finanz-, Versicherungs- dienstleistung	8	5	13	30	-56,7	1.463
L Grundstücks- und Wohnungswesen	34	5	39	26	+50,0	25.119
M Freiberufliche, wiss. und technische Dienstleistung	94	50	144	126	+14,3	399.118
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	93	31	124	112	+10,7	30.877
B, D, E, O–S Übrige Wirtschaftsabschnitte	151	30	181	132	+37,1	152.612
<b>Insgesamt</b>	<b>1.042</b>	<b>324</b>	<b>1.366</b>	<b>1.164</b>	<b>+17,4</b>	<b>1.793.056</b>
<b>Rechtsform</b>						
Einzelunternehmen	296	47	343	324	+5,9	89.670
Personengesellschaften	102	28	130	91	+42,9	402.138
dar. GmbH u. Co. KG	80	17	97	72	+34,7	394.814
GbR	13	9	22	14	+57,1	2.778
AG, KGaA	2	1	3	8	-62,5	[g]
GmbH	624	240	864	730	+18,4	1.240.856
dar. UG (haftungs- beschränkt)	102	103	205	172	+19,2	17.433
Übrige Rechtsformen	18	8	26	11	+136,4	[g]



## 5.6 Gewerbeanzeigen 2022 und 2023 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen<sup>1)</sup>

Gegenstand der Nachweisung	Anmeldungen			Abmeldungen		
	2022	2023	Veränd. ggü. Vj. in %	2022	2023	Veränd. ggü. Vj. in %
	Anzahl			Anzahl		
<b>Wirtschaftsabschnitt</b>						
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	793	725	-8,6	544	574	+5,5
B Verarbeitendes Gewerbe	3.619	3.642	+0,6	2.341	2.462	+5,2
D Energieversorgung	2.071	818	-60,5	506	518	+2,4
F Baugewerbe	5.830	6.068	+4,1	4.869	5.339	+9,7
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	15.310	17.476	+14,1	13.060	13.947	+6,8
H Verkehr und Lagerei	1.781	1.865	+4,7	2.228	1.787	-19,8
I Gastgewerbe	4.232	4.422	+4,5	4.012	4.185	+4,3
J Information und Kommunikation	3.031	3.206	+5,8	1.818	2.039	+12,2
K Finanz-, Versicherungsdienstleistung	2.113	2.479	+17,3	1.703	1.923	+12,9
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1.898	1.673	-11,9	1.140	1.215	+6,6
M Freiberufliche, wiss. und technische Dienstleistung	5.277	5.638	+6,8	3.336	3.749	+12,4
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	7.672	8.369	+9,1	5.504	6.168	+12,1
B, D, E, O-S Übrige Wirtschaftsabschnitte	9.505	9.569	+0,7	6.647	7.324	+10,2
<b>Insgesamt</b>	<b>63.132</b>	<b>65.950</b>	<b>+4,5</b>	<b>47.708</b>	<b>51.230</b>	<b>+7,4</b>
<b>Rechtsform</b>						
Einzelunternehmen	48.989	52.100	+6,4	38.200	41.110	+7,6
OHG	154	150	-2,6	109	153	+40,4
KG	75	94	+25,3	121	96	-20,7
GmbH & Co. KG inkl. UG & Co. KG	1.691	1.525	-9,8	1.188	1.250	+5,2
GbR	2.991	3.019	+0,9	2.317	2.649	+14,3
AG	67	67	[n]	137	86	-37,2
GmbH	8.808	8.579	-2,6	5.416	5.708	+5,4
dar. UG (haftungsbeschränkt)	1.536	1.502	-2,2	1.038	1.035	-0,3
Ltd.	2	2	[n]	29	25	-13,8
Genossenschaft	27	49	+81,5	21	30	+42,9
Übrige Rechtsformen	328	365	+11,3	170	123	-27,6

1) Ohne Reisegewerbe.

## Erläuterungen

### Rechtliche Einheiten (Unternehmen) und Niederlassungen (Betriebe)

**Unternehmensregister:** Das statistische Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Unternehmen, Unternehmensgruppen, Rechtlichen Einheiten und Niederlassungen aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit Umsatz und/oder Beschäftigten. Quellen zur Pflege sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen wie die Bundesagentur für Arbeit oder die Finanzbehörden, und zum anderen Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie z. B. aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels oder des Dienstleistungsbereichs. Das Unternehmensregister wird von den Statistischen Ämtern der einzelnen Länder sowie dem Statistischen Bundesamt gemeinsam geführt und dient als wichtiges Instrument zur rationellen Unterstützung statistischer Erhebungen und ermöglicht eigenständige Auswertungen. Die branchenbezogene Einordnung von Rechtlichen Einheiten und Niederlassungen des Unternehmensregisters basiert auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**Rechtliche Einheit (Unternehmen):** Eine Rechtliche Einheit wird in der deutschen amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Ferner muss die Rechtliche Einheit eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen. Hierzu zählen auch Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit.

**Niederlassung (Betrieb):** Eine Niederlassung ist eine örtliche Einheit, die einer Rechtlichen Einheit zugeordnet ist. Zur Niederlassung gehören auch örtlich und organisatorisch angegliederte Teile.

**Abhängig Beschäftigte:** Die abhängig Beschäftigten umfassen die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten. Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig, pflegeversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind.

**Umsatz:** Alle steuerbaren Lieferungen und Leistungen der Rechtlichen Einheiten (Unternehmen), deren Jahresumsatz im Berichtsjahr mehr als 22.000 Euro betrug. Für Rechtliche Einheiten, die ein Teil einer steuerrechtlichen Organschaft sind, werden die Umsätze geschätzt.

**Handwerksunternehmen:** Siehe „Rechtliche Einheiten (Unternehmen)“. Es handelt sich meist um kleine und mittelständige Rechtliche Einheiten (bis 2017 gilt der Begriff Unternehmen), die nicht nur vorrangig im Verarbeitenden Gewerbe oder im Baugewerbe tätig sind, sondern auch im Handel oder in anderen Dienstleistungsbereichen. Die beruflichen Abgrenzungen regelt die Handwerksordnung und befindet sich in der Zuständigkeit der Handwerkskammern. Unterschieden werden das zulassungsfreie Handwerk mit der Eintragung ins Gewerbeverzeichnis und das zulassungspflichtige

Handwerk mit der Eintragung in die Handwerksrolle. Für die Handwerksrolleneintragung ist eine Meisterprüfung oder eine anerkannte vergleichbare Qualifikation erforderlich.

**Tätige Personen:** Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig entlohnte Beschäftigte und tätige Inhaber/-innen, wobei die Anzahl der tätigen Inhaber/-innen geschätzt wird.

**Geringfügig entlohnte Beschäftigte:** Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat 450 Euro nicht überschreitet.

**Gewerbebetrieb:** Gewerbe ist grundsätzlich jede selbstständige Tätigkeit, die erlaubt auf Gewinn ausgerichtet und auf Dauer angelegt ist. Unter Gewerbebetrieb ist ein gewerbliches Unternehmen i. S. d. Einkommensteuergesetzes zu verstehen (§ 2 Gewerbesteuergesetz).

**Insolvenzen:** Die Insolvenzergebnisse beruhen auf Meldungen der Amtsgerichte (Insolvenzgerichte). Die Meldungen der Insolvenzgerichte erstrecken sich auf alle eröffneten und mangels Masse abgewiesenen Verfahren sowie auf Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan.





## 6| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei





Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Landwirtschaft,  
Forstwirtschaft,  
Fischerei

## 6.1 Betriebsgrößenstruktur 2010 bis 2023

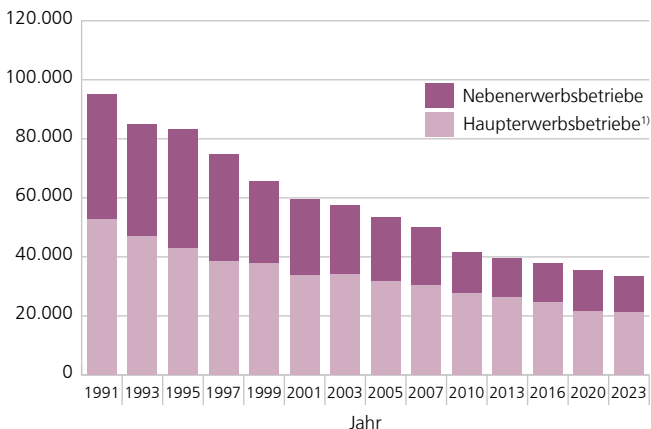
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) in Hektar	Landwirtschaftliche Betriebe <sup>1)</sup>				Landwirtschaftlich genutzte Fläche			
	2010	2016	2020	2023	2010	2016	2020	2023
	Anzahl in 1.000				in 1.000 ha			
Unter 5	2,3	2,1	2,0	1,1	4,5	3,4	3,0	2,6
5 bis 10	4,9	4,8	5,1	5,2	35,3	35,1	37,3	38,5
10 bis 20	6,1	5,3	4,7	4,4	91,4	78,4	69,5	64,5
20 bis 50	9,5	7,9	6,9	6,7	331,4	271,9	235,6	226,7
50 bis 100	11,4	9,4	8,1	7,3	816,9	685,4	586,3	531,6
100 bis 200	5,9	6,2	6,1	6,0	797,9	843,4	843,0	821,9
200 u. mehr	1,6	2,1	2,4	2,7	499,7	680,6	796,5	901,1
<b>Insgesamt</b>	<b>41,7</b>	<b>37,8</b>	<b>35,3</b>	<b>33,3</b>	<b>2.577,0</b>	<b>2.598,2</b>	<b>2.571,3</b>	<b>2.586,9</b>

1) Betriebe mit einer LF von mindestens 1 ha (bis 1998); 2 ha (ab 1999); 5 ha (ab 2010) oder mit auskunftspflichtigen Erzeugungseinheiten.

## 6.2 Landwirtschaftliche Betriebe und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche 2020 und 2023 nach ihrer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	2020		2023	
	Betriebe	LF	Betriebe	LF
	in 1.000	in 1.000 ha	in 1.000	in 1.000 ha
<b>Landwirtschaft</b>	<b>35,3</b>	<b>2.571,3</b>	<b>34,0</b>	<b>2.586,9</b>
davon				
Ackerbau	10,8	906,5	11,4	1.011,5
Gartenbau inkl. Baumschulen	0,8	9,7	0,7	9,0
Dauerkulturen (Obst)	0,6	14,9	0,7	15,0
Weidevieh/Futterbau	14,8	959,1	14,1	961,2
Veredlung	4,2	284,2	3,5	225,6
Pflanzenbauverbund	0,2	15,5	0,2	20,5
Viehhaltungsverbund	1,2	105,6	0,9	87,6
gemischte Betriebe	2,7	275,8	2,5	256,5

## Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe 1991 bis 2023



1) Inkl. Betriebe der Rechtsform juristische Personen und Personengesellschaften.

## 6.3 Landwirtschaftliche Betriebe 2023 nach sozialökonomischen Betriebstypen

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) in Hektar	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen <sup>1)</sup>		Und zwar			
				Haupterwerbsbetriebe		Nebenerwerbsbetriebe	
				Betriebe <sup>2)</sup> in 1.000	LF in Hektar	Betriebe <sup>2)</sup> in 1.000	LF in Hektar
Unter 5	1,8	1,1	2,2	0,5	0,8	0,6	1,4
5 bis 10	5,2	4,8	35,5	1,1	7,7	3,8	27,8
10 bis 20	4,4	4,1	60,8	1,2	17,9	3,0	42,9
20 bis 50	6,7	6,0	201,4	2,9	102,0	3,1	99,3
50 bis 100	7,3	6,0	440,0	4,7	349,9	1,3	90,2
100 bis 200	6,0	4,3	592,9	3,8	518,4	0,6	74,5
200 u. mehr	2,7	1,6	505,8	1,4	426,4	0,3	79,4
<b>Insgesamt</b>	<b>34,0</b>	<b>28,0</b>	<b>1.838,5</b>	<b>15,5</b>	<b>1.423,0</b>	<b>12,5</b>	<b>415,6</b>

1) Landwirtschaftszählung 2020. – 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF).

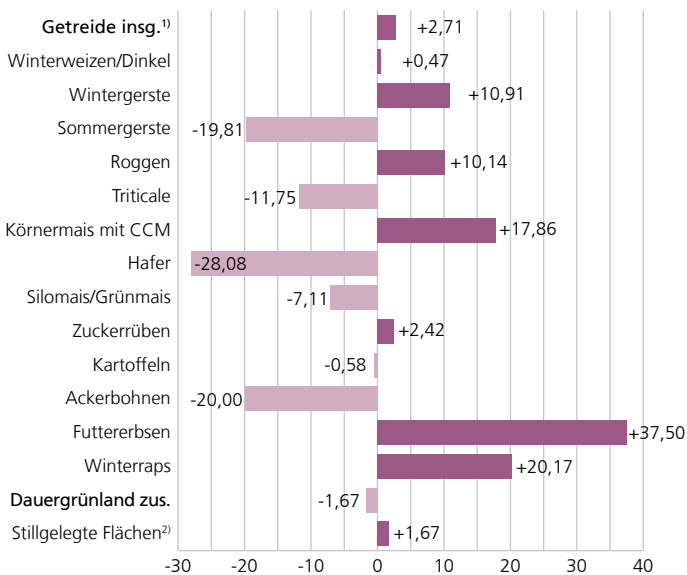


## 6.4 Hauptnutzungsarten gemäß der jährlichen Boden- nutzungshaupterhebung 1991 bis 2023

Hauptnutzungsart	1991	1999 <sup>1)</sup>	2010	2016	2020	2023
	Fläche in 1.000 ha					
<b>Landw. genutzte Fläche</b>	<b>2.772,8</b>	<b>2.721,1</b>	<b>2.661,4</b>	<b>2.577,0</b>	<b>2.598,2</b>	<b>2.586,9</b>
darunter						
Ackerland	1.621,8	1.733,5	1.792,6	1.863,8	1.887,8	1.877,8
Dauergrünland	1.123,1	966,9	848,4	693,0	690,4	689,5
Obstanlagen <sup>2)</sup>	13,3	11,1	10,6	11,4	12,4	13,0
Baumschulen	2,3	3,5	5,2	5,2	4,4	4,1

1) Ab 1999 nur noch Flächen landwirtschaftlicher Betriebe. – 2) Ab 2010 einschließlich Nüssen.

### Relative Veränderung der Anbauflächen auf dem Ackerland von 2022 zu 2023, Angaben in Prozent



1) Ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung. – 2) Ertragsarmes Dauergrünland, aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch.

## 6.5 Anbau und Ernte 2023 und 2022

Fruchtart	Anbaufläche		Hektarertrag			Erntemenge	
	2023	2022	2023	2022	D.17-22 <sup>1)</sup>	2023	2022
	ha (auf 100 gerundet)		dt/ha			in 1.000 t	
<b>Getreide insg.<sup>2)</sup></b>	<b>876.900</b>	<b>853.800</b>	<b>74,1</b>	<b>76,0</b>	<b>71,9</b>	<b>6.500,4</b>	<b>6.485,5</b>
dar. Weizen zus.	368.700	372.200	78,6	83,9	79,1	2.896,5	3.123,8
Gerste zusammen	184.700	178.000	67,9	74,2	66,3	1.254,9	1.320,6
Roggen	156.400	142.000	57,3	64,2	59,9	895,6	911,4
Triticale	47.300	53.600	59,3	63,8	60,6	280,2	342,2
Körnermais mit CCM	108.900	92.400	104,1	76,8	84,4	1.133,6	709,6
Hafer	10.500	14.600	36,6	51,5	48,7	38,3	75,2
Silomais/Grünmais	462.400	497.800	484,5	392,5	435,6	22.404,4	19.539,7
Zuckerrüben	101.500	99.100	868,4	745,5	769,1	8.813,2	7.390,8
Kartoffeln	120.500	121.200	458,0	435,8	428,4	5.519,8	5.283,6
Raps/Rübsen zus.	115.900	97.600	35,3	43,5	34,6	409,3	424,3
Futtererbsen	4.400	3.200	27,1	35,3	36,7	11,9	11,3
<b>Unterglasgemüse</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>[x]</b>	<b>[x]</b>	<b>30,4</b>	<b>31,1</b>	<b>29,1</b>
<b>Freilandgemüse</b>	<b>22.000</b>	<b>21.900</b>	<b>[x]</b>	<b>[x]</b>	<b>256,8</b>	<b>637,5</b>	<b>573,3</b>
Spargel im Ertrag	4.400	4.500	52,1	56,4	56,4	22,8	25,3
Speisezwiebeln	4.300	4.000	498,4	465,4	470,2	215,9	187,6
Möhren/Karotten	2.200	2.000	659,4	514,4	591,2	142,6	105,3
Eissalat	900	900	328,1	325,9	311,3	28,2	30,6
Brokkoli	1.000	900	123,6	127,0	118,1	11,4	12,0
Blumenkohl	800	900	293,9	291,9	274,0	22,6	24,2
Buschbohnen	900	900	108,7	97,5	107,5	10,1	9,0
Grünkohl	300	400	167,9	160,1	160,7	5,8	6,4
Porree (Lauch)	400	500	445,0	365,1	375,7	19,7	16,8
Kohlrabi	300	300	312,2	296,5	321,8	8,0	7,5
Speisekürbisse	500	500	172,7	234,3	190,7	8,5	11,1
Weißkohl	200	200	604,0	654,5	622,5	11,4	13,9
<b>Erdbeeren, im Ertrag stehend</b>	<b>3.100</b>	<b>3.300</b>	<b>[x]</b>	<b>[x]</b>	<b>[x]</b>	<b>32.178,8</b>	<b>34.422,7</b>
<b>Baumobst insg.<sup>3)</sup></b>	<b>9.300</b>	<b>9.300</b>	<b>[x]</b>	<b>[x]</b>	<b>[x]</b>	<b>298,0</b>	<b>328,1</b>
dar. Äpfel	8.400	8.400	338,5	375,5	339,1	282,7	313,7
Süßkirschen	500	500	105,6	98,8	78,0	5,1	4,8
Birnen	300	300	271,4	201,3	207,4	7,1	5,3
Pflaumen/Zwet.	200	200	140,9	203,5	145,8	3,0	4,3
Sauerkirschen	0	0	40,3	33,3	35,7	0,1	0,1

1) Durchschnittsertrag 2017 bis 2022. – 2) Ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung. – 3) Anbaufläche beim Baumobst auf Basis der Baumobstanbauerhebung 2022, die alle 5 Jahre stattfindet.

## 6.6 Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst 2017 und 2022 nach Betriebsgrößenklassen

Baumobstfläche in Hektar	Betriebe		Baumobstfläche		Darunter Äpfel	
	2017	2022	2017	2022	2017	2022
	Anzahl		ha		Anzahl der Bäume	
0,5 bis 2	78	66	85	72	44.926	44.124
2 bis 5	84	67	263	221	228.639	203.322
5 bis 10	66	50	484	355	691.094	501.444
10 bis 20	152	108	2.301	1.671	4.071.527	3.162.729
20 und mehr	186	201	6.040	7.121	12.690.418	15.885.658
<b>Insgesamt</b>	<b>566</b>	<b>492</b>	<b>9.173</b>	<b>9.440</b>	<b>17.726.604</b>	<b>19.797.277</b>

## 6.7 Betriebe und ihre Grundflächen des Gemüseanbaus einschließlich Erdbeeren 2012, 2016 und 2020

Grundfläche <sup>1)</sup>	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	2012		2016		2020	
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
<b>Gemüseanbau insg.</b>	<b>1.053</b>	<b>16.608</b>	<b>960</b>	<b>17.584</b>	<b>902</b>	<b>21.632</b>
unter Schutz	216	81	186	61	181	61
im Freiland	1.022	16.527	936	17.523	880	21.534
<b>Erdbeeren insg.</b>	<b>330</b>	<b>3.913</b>	<b>310</b>	<b>3.952</b>	<b>258</b>	<b>3.285</b>

1) Im Laufe des jeweiligen Jahres überwiegend mit Gemüse oder Erdbeeren genutzt.

## 6.8 Betriebsflächen der Baumschulen 2004 bis 2021

Jahr	Anzahl Betriebe	Baumschul- fläche insgesamt	Darunter			Baum- schulfläche je Betrieb
			Obst- gehölze	Zier- gehölze	Forst- pflanzen	
			ha			
2004	972	6.333	119	3.256	245	6,5
2008	864	5.565	101	3.336	356	6,4
2012	671	5.837	87	3.435	455	8,7
2017	403	4.713	115	2.852	359	11,7
2021	399	4.794	125	2.953	491	12,0

## 6.9 Besitz- und Eigentumsstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe 2023

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) in Hektar	Landw. Betriebe		Und zwar Betriebe mit ...			
			selbstbewirtschafteter eigener LF		gepachteter LF	
	Anzahl Betriebe	LF in ha	Anzahl Betriebe	selbstbew. eigene LF ha	Anzahl Betriebe	gepachtete LF in ha
Unter 5	1.810	2.600	860	1.600	420	900
5 bis 10	5.230	38.500	4.280	24.600	2.520	12.000
10 bis 20	4.400	64.500	3.770	37.700	3.150	24.700
20 bis 50	6.670	226.700	5.870	120.000	5.530	101.600
50 bis 100	7.260	531.600	6.730	254.400	6.750	272.100
100 bis 200	5.960	821.900	5.590	335.600	5.760	475.700
200 und mehr	2.710	901.100	2.490	286.700	2.620	593.800
<b>Insgesamt</b>	<b>34.040</b>	<b>2.586.900</b>	<b>29.580</b>	<b>1.060.600</b>	<b>26.760</b>	<b>1.480.800</b>

## 6.10 Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 2001 bis 2023

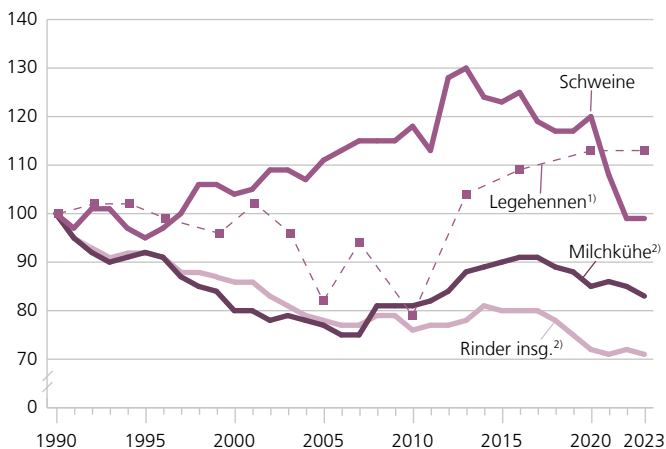
Jahr	Familienarbeitskräfte darunter			Sonstige Arbeitskräfte	
	Betriebsinhaber/-in	Familienangehörige	vollbeschäftigt im Betrieb	ständige	nicht ständige
	Personen in 1.000				
2001	56,5	53,6	36,5	21,1	37,1
dar. männlich	51,9	19,3	33,2	14,6	23,7
2003	53,0	60,3	34,9	22,6	43,4
dar. männlich	48,4	20,6	31,2	15,1	26,6
2005	50,2	53,2	33,7	21,9	50,7
dar. männlich	46,0	19,2	29,8	15,2	30,1
2007	46,2	49,3	32,0	22,1	50,6
dar. männlich	42,1	17,8	28,2	15,1	29,1
2010	37,6	35,4	31,4	23,7	53,9
dar. männlich	34,5	14,0	25,8	16,4	28,5
2013	34,8	30,5	27,9	26,5	48,5
dar. männlich	32,0	11,9	22,9	18,6	25,9
2016	32,7	26,5	25,6	27,4	43,7
dar. männlich	29,8	10,7	21,2	19,7	23,2
2020	28,6	55,3	22,7	35,1	44,7
dar. männlich	25,9	37,3	18,6	24,4	24,0
<b>2023</b>	<b>27,2</b>	<b>50,0</b>	<b>20,2</b>	<b>37,7</b>	<b>39,7</b>
dar. männlich	24,4	34,6	16,6	26,0	21,4

## 6.11 Betriebe mit Viehhaltung und Viehbestände im März 2023 und März 2020

Viehart	Betriebe in 1.000		Viehbestände in 1.000	
	2023	2020	2023	2020
Pferde, Esel, Maultiere u. a.	6,2	6,9	71,3	69,4
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>14,7</b>	<b>15,7</b>	<b>2.394,9</b>	<b>2.359,9</b>
dar. Milchkühe <sup>1)</sup>	7,1	7,7	829,7	804,1
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>5,3</b>	<b>6,2</b>	<b>7.508,3</b>	<b>8.572,6</b>
dar. Zuchtsauen	1,6	1,9	399,7	475,8
Schafe	2,3	2,2	195,7	179,9
Ziegen	0,8	0,9	12,3	9,8
<b>Hühner insgesamt</b>	<b>4,9</b>	<b>5,7</b>	<b>73.317,6</b>	<b>79.957,3</b>
dar. Legehennen	4,0	4,8	20.169,6	20.238,0
Masthühner	0,8	1,0	49.106,5	55.486,6
Gänse	0,4	0,5	[u]	103,7
Enten	0,5	0,5	[u]	906,4
Truthühner	0,3	0,4	3.348,2	4.966,5

1) Berechnet auf der Basis von Produktionsrichtungen der Haltungen.

### Viehbestände von 1990 bis 2023 (Index: 1990 = 100)



1) In den Jahren der repräsentativen Erhebung über die Viehbestände nicht erfragt. – 2) Seit 2008 Ergebnisse aus dem Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT).

## 6.12 Milch- und Fleischwirtschaft und Aquakultur 2020 bis 2023

Bezeichnung	2020	2021	2022	2023 <sup>1)</sup>
<b>Milcherzeugung und -verwendung in 1.000 Tonnen<sup>2)</sup></b>				
Milcherzeugung	7.296,5	7.184,6	7.290,3	7.304,4
An Molkereien geliefert <sup>3)</sup>	7.172,6	7.062,7	7.167,5	7.297,4
<b>Schlachtungen in 1.000 (gewerbliche, einschl. Auslandstieren)</b>				
Rinder (ohne Kälber)	464,6	513,6	493,9	566,3
Kälber	129,0	125,8	121,3	125,1
Schweine	17.716,4	16.880,6	15.057,3	13.418,3
<b>Schlachtmengen gewerblicher Schlachtungen in 1.000 Tonnen</b>				
Rinder (ohne Kälber)	168,0	185,1	180,3	206,0
Kälber	19,4	18,9	18,1	19,2
Schweine	1.701,9	1.618,0	1.438,8	1.282,9
Geflügel	927,1	955,6	913,4	936,1
<b>Erzeugung in Aquakulturbetrieben in Tonnen</b>				
Speisefische zusammen	2.748,6	2.828,5	2.751,4	2.544,3
Muscheln	1.788,0	1.123,3	1.026,6	1.197,0

1) Vorläufige Zahlen. – 2) Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE). – 3) Einschließlich Bremen.

## 6.13 Geflügelwirtschaft 2020 bis 2023

Bezeichnung	2020	2021	2022	2023
<b>Geschlüpfte Küken in 1.000</b>				
Hennenküken für Legezwecke <sup>1)</sup>	[x]	[x]	12.175	15.289
Hühnerküken für Mastzwecke <sup>1)</sup>	403.623	417.174	423.226	371.990
Truthühnerküken	[x]	[x]	[x]	[x]
<b>Eiererzeugung in 1.000</b>				
Konsumeier <sup>2)</sup>	5.122.512	5.174.755	5.210.143	5.202.422
<b>Legehennen in 1.000</b>				
Legehennen <sup>2)3)</sup>	199.732	198.505	202.749	204.643

1) Einschl. Tieren zur Zucht und Vermehrung. – 2) In Betrieben ab 3.000 Hennenhaltungsplätzen.

3) Durchschnittsbestand.



## 6.14 Betriebe mit ökologischem Anbau 2013 bis 2023

Merkmal	Maßeinheit	2013	2016	2020	2023
<b>Landwirtschaftliche Betriebe</b>					
<b>Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>39.500</b>	<b>37.793</b>	<b>35.348</b>	<b>34.040</b>
dar. Betriebe mit ökologischem Landbau	Anzahl	1.200	1.307	1.748	2.100
Anteil an den landwirtsch. Betrieben insgesamt	%	3,0	3,5	4,9	6,0
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen	Anzahl	1.000	1.073	1.333	1.630
davon					
Haupterwerbsbetriebe	Anzahl	500	554	723	800
Nebenerwerbsbetriebe	Anzahl	500	519	609	830
Betriebe der Rechtsform juristische Personen und Personengesellschaften	Anzahl	200	233	375	380
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)</b>					
<b>LF insgesamt</b>	<b>ha</b>	<b>2.590.900</b>	<b>2.598.164</b>	<b>2.571.337</b>	<b>2.586.900</b>
dar. ökologisch bewirtschaftet	ha	79.500	83.516	122.183	146.800
Anteil an der LF insgesamt	%	3,1	3,2	4,8	5,6
Ackerland	ha	34.100	33.567	55.556	68.700
Dauergrünland	ha	36.400	48.142	64.302	75.100
Obstanlagen	ha	1.600	1.731	2.235	2.800
<b>Viehhaltung</b>					
<b>Betriebe mit Viehhaltung insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>30.400</b>	<b>28.186</b>	<b>25.431</b>	<b>24.100</b>
dar. Betriebe mit Viehhaltung in ökolog. Bewirtschaftung	Anzahl	900	867	1.136	1.310
Anteil an den Betrieben mit Viehhaltung insgesamt	%	3,0	3,1	4,5	5,0
Großvieheinheiten (GV)	Anzahl	[g]	47.420	61.077	75.100
Rinder	Anzahl	38.400	41.558	54.059	65.500
Schweine	Anzahl	42.800	34.113	30.331	35.500
Schafe	Anzahl	29.900	25.881	29.124	29.700
Geflügel	Anzahl	1.421.700	2.181.031	2.387.933	3.993.700





## 6.15 Holzeinschlag<sup>1)</sup> 2009 bis 2023

Forstwirtschafts-/ Kalender- jahr	Laubholz			Nadelholz			Ins- gesamt
	Stamm- holz <sup>2)</sup>	Industrie- holz <sup>3)</sup>	Energie- holz <sup>4)</sup>	Stamm- holz <sup>2)</sup>	Industrie- holz <sup>3)</sup>	Energie- holz <sup>4)</sup>	
	1.000 Festmeter						
2009	319	248	476	1.403	1.065	155	3.666
2010	364	283	487	1.879	1.359	160	4.532
2011	469	356	558	1.913	1.306	156	4.758
2012	416	675	266	1.824	1.192	122	4.495
2013	409	327	550	1.838	990	142	4.256
2014	414	335	477	1.837	1.012	126	4.202
2015	372	320	436	1.963	926	97	4.114
2016	429	336	431	1.911	900	82	4.089
2017	350	262	395	1.985	816	78	3.861
2018	375	228	329	3.962	1.505	85	6.485
2019	349	222	291	3.118	1.588	71	5.639
2020	298	182	304	3.461	1.436	94	5.775
2021	293	184	292	2.917	1.092	78	4.883
2022	313	172	397	3.656	1.554	153	6.266
2023	311	186	394	1.819	1.082	109	3.922

1) Ohne Rinde. – 2) Einschl. Derbstangen, Schwellen. – 3) Rohholz für die mechanische oder chemische Aufschliebung. – 4) Im Schichtmaß aufgesetzte, fertige oder teilgefertigte Verwertungssortimente (rund oder gespalten). Ohne nicht verwertetes Holz.

## Erläuterungen

### Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

**Landwirtschaftlicher Betrieb:** Technisch-wirtschaftliche Einheit, die auf Rechnung einer Betriebsinhaberin/eines Betriebsinhabers bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und durch Bewirtschaftung von Bodenflächen oder durch Haltung landwirt. Tiere landwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

**Landwirtschaftlicher Betrieb der Agrarberichterstattung (bis 1998) bzw.**

**Agrarstrukturerhebung (ab 1999):** Betriebe mit einer LF von mind. 1 ha (bis 1998) bzw. 2 ha (ab 1999) und 5 ha (ab 2010) oder mit Erzeugungseinheiten, die bestimmte Erfassungsgrenzen überschreiten.

**Betriebsfläche:** Sämtliche selbstbewirtschafteten Flächen dieser Betriebe; Nachweisung stets am Ort des Betriebssitzes.

**Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF):** Umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen. Dazu zählen folgende Kulturarten: Ackerland (einschließlich gärtnerischer Kulturen), Dauergrünland (u. a. Wiesen, Weiden), Dauerkulturen (u. a. Obstanlagen, Baumschulflächen und Weihnachtsbaumkulturen) und Haus- und Nutzgärten ohne reine Ziergärten, Park- und Rasenflächen.

**Landwirtschaftsfläche:** Unbebaute Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Garten-, Obst- oder Weinbau dienen.

**Großvieheinheiten:** Eine Großvieheinheit (GV) entspricht einem Tier mit einem Lebendgewicht von 500 kg. Die in dieser Veröffentlichung ausgewiesenen GV wurden nach dem Schlüssel des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz berechnet.

**Betriebswirtschaftliche Ausrichtung eines Betriebes (BWA)** beschreibt die Spezialisierungsrichtung eines Betriebes, d. h. seinen Produktionsschwerpunkt. Die BWA eines Betriebes ergibt sich aus der Relation der Standardoutputs (SO) seiner einzelnen Produktionszweige zu seinem gesamten SO.

**Standardoutput (SO)** seit 2010 verwendet, entspricht dem durchschnittlichen Geldwert der landwirtschaftlichen Erzeugung (in Euro) zu Ab-Hof-Preisen. Ein Abzug von Transport- oder Vermarktungskosten wird nicht vorgenommen.

**Haupterwerbsbetriebe:** Betriebe in der Rechtsform Einzelunternehmen, bei denen das Jahresnettoeinkommen der Betriebsinhaber/-innen und/oder Ehegatten/-innen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb höher ist als aus außerbetrieblichen Quellen.

**Nebenerwerbsbetriebe:** Alle übrigen Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen, die nicht Haupterwerbsbetriebe sind.

**Familienarbeitskräfte** (Personen im Alter von mindestens 15 Jahren): Betriebsinhaber/-in und seine/ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen und Verwandten, die im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigt sind.





# 7| Produzierendes Gewerbe



Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Industrie



Bauen

## 7.1 Ausgewählte Daten im Verarbeitenden Gewerbe<sup>1)</sup> 2022 und 2023 nach Wirtschaftsabteilungen und -abschnitten

Wirtschaftsabteilung, -abschnitt	Jahr	Tätige Personen <sup>2)</sup>	Umsatz		Entgelte	Produktions- wert
			insge- samt	dar. Ausland		
		in 1.000	Mio. €			
Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	22	4	2.032	219	232	2.078
	23	4	1.771	206	243	1.767
Verarbeitendes Ge- werbe	22	564	240.186	110.341	29.638	168.112
	23	565	246.022	115.372	31.394	170.566
Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	22	90	41.285	10.176	3.322	35.654
	23	91	43.122	10.790	3.519	36.814
Textilgewerbe	22	3	599	266	108	545
	23	3	576	265	109	515
Bekleidungs-gewerbe	22	1	517	142	53	52
	23	1	447	114	52	41
Ledergewerbe	22	1	79	42	28	106
	23	1	83	45	30	109
Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	22	5	[g]	[g]	193	1.235
	23	5	1.157	[g]	197	961
Papiergewerbe	22	14	6.213	3.045	670	5.789
	23	14	4.897	2.258	683	4.483
Druckgewerbe	22	7	1.002	140	221	1.101
	23	7	927	117	217	1.012
Mineralölverarbei- tung	22	1	[g]	[g]	109	6.230
	23	2	[g]	[g]	114	4.201
H. v. chemischen Erzeugnissen	22	24	14.154	9.271	1.449	10.467
	23	23	11.511	7.173	1.461	9.088
H. v. pharmazeuti- schen Erzeugnissen	22	6	1.275	881	307	1.337
	23	6	1.234	925	316	1.229
H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	22	44	10.399	4.445	2.057	9.264
	23	43	10.084	4.495	2.110	8.949
Glasgewerbe, Kera- mik, V. v. Steinen u. Erden	22	19	4.923	1.260	855	4.319
	23	19	4.685	1.146	868	4.195
Metallerzeugung u. -bearbeitung	22	18	12.042	4.658	965	9.751
	23	19	10.249	3.835	1.043	8.305
H. v. Metallerzeug- nissen	22	43	10.756	3.695	1.833	8.995
	23	42	10.949	3.883	1.911	9.046
H. v. DV-Geräten, elektr. u. opt. Erzeug- nisse	22	12	2.973	1.882	628	2.354
	23	12	2.998	1.904	706	2.454
H. v. elektr. Ausrüstungen	22	33	10.046	3.208	1.808	8.160
	23	33	10.279	3.239	1.983	8.331
Maschinenbau	22	64	17.745	11.531	3.385	14.828
	23	65	18.505	11.498	3.539	15.468

## Noch: 7.1 Ausgewählte Daten im Verarbeitenden Gewerbe<sup>1)</sup> 2022 und 2023 nach Wirtschaftsabteilungen und -abschnitten

Wirtschaftsabteilung, -abschnitt	Jahr	Tätige Personen <sup>2)</sup>	Umsatz		Entgelte	Produktions- wert
			insge- samt	dar. Ausland		
		in 1.000	Mio. €			
H. v. Kraftw. u. -teilen, sonstiger Fahrzeugbau	22	142	91.285	52.263	9.994	40.208
	23	142	105.138	60.014	10.814	47.004
H. v. Möbeln	22	8	1.567	382	328	1.457
	23	8	1.548	355	323	1.374
H. v. sonstigen Waren	22	9	1.617	879	383	1.486
	23	10	1.759	983	393	1.656
Reparatur u. Install. v. Maschinen u. Ausrüs- tungen	22	19	4.501	1.468	942	4.776
	23	19	4.993	1.572	1.004	5.332
<b>Insgesamt</b>	22	<b>568</b>	<b>242.218</b>	<b>110.560</b>	<b>29.870</b>	<b>170.190</b>
	23	<b>569</b>	<b>247.793</b>	<b>115.578</b>	<b>31.637</b>	<b>172.333</b>

1) Sowie in den Bereichen Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. – 2) Stand Ende September.

## 7.2 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe<sup>1)</sup> im September 2023 nach Beschäftigtengrößenklassen

Wirtschaftsabteilung, -abschnitt	2)	Insgesamt	Davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
			1–49	50–99	100–249	250– 499	500– 999	1.000 u. m.
<b>Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden</b>	a	116	90	20	5	1	[n]	[n]
	b	3.988	1.498	1.308	[g]	[g]	[n]	[n]
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	a	3.693	1.783	820	671	260	103	56
	b	565.076	51.376	57.822	[g]	[g]	70.840	191.118
Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	a	678	330	134	115	62	27	10
	b	91.069	8.796	9.382	17.996	21.721	18.701	14.473
Textilgewerbe	a	33	13	10	9	1	[n]	[n]
	b	2.652	450	[g]	1.257	[g]	[n]	[n]
Bekleidungsge- werbe	a	10	4	2	2	2	[n]	[n]
	b	1.151	108	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]
Ledergewerbe	a	7	4	1	1	1	[n]	[n]
	b	772	[g]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]
Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	a	80	47	22	10	1	[n]	[n]
	b	4.822	1.439	1.524	[g]	[g]	[n]	[n]
Papiergewerbe	a	84	30	16	23	8	6	1
	b	14.065	1.005	1.111	3.723	3.002	[g]	[g]



Wirtschaftsabteilung, -abschnitt	z)	Insgesamt	Davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
			1–49	50–99	100–249	250–499	500–999	1.000 u. m.
Druckgewerbe	a	104	67	19	15	3	[n]	[n]
	b	6.500	2.123	1.390	2.066	921	[n]	[n]
Mineralölverarbeitung	a	5	1	[n]	1	2	1	[n]
	b	1.505	[g]	[n]	[g]	[g]	[g]	[n]
H. v. chemischen Erzeugnissen	a	160	61	38	40	14	4	3
	b	23.350	1.835	2.787	5.828	5.001	2.598	5.301
H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	a	31	10	3	10	4	4	[n]
	b	5.981	318	220	1.635	1.463	2.345	[n]
H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	a	299	115	69	75	25	12	3
	b	43.337	3.791	4.855	11.747	9.086	8.469	5.389
Glasgewerbe, Keramik, V. v. Steinen u. Erden	a	327	230	42	39	13	3	[n]
	b	18.948	3.991	3.163	5.665	4.294	1.835	[n]
Metallerzeugung u. -bearbeitung	a	55	17	11	15	4	5	3
	b	18.514	613	789	2.265	1.291	3.807	9.749
H. v. Metallerzeugnissen	a	530	304	131	66	21	6	2
	b	42.497	9.881	9.174	10.120	7.115	[g]	[g]
H. v. DV-Geräten, elektr. u. opt. Erzeugn.	a	95	40	19	24	8	3	1
	b	12.461	1.360	1.399	3.493	3.017	[g]	[g]
H. v. elektrischen Ausrüstungen	a	127	35	40	26	15	7	4
	b	33.078	1.262	2.690	3.928	5.485	3.997	15.716
Maschinenbau	a	452	178	107	106	43	9	9
	b	65.453	5.173	7.791	16.466	15.341	6.908	13.774
H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	a	128	34	34	28	12	8	12
	b	[g]	1.112	2.363	4.508	[g]	5.881	[g]
Sonstiger Fahrzeugbau	a	45	14	12	7	2	4	6
	b	[g]	460	852	1.102	[g]	2.863	[g]
H. v. Möbeln	a	82	44	19	11	7	1	[n]
	b	7.709	1.473	1.359	1.761	[g]	[g]	[n]
H. v. sonstigen Waren	a	120	67	33	16	2	1	1
	b	9.520	2.021	2.256	2.129	[g]	[g]	[g]
Reparatur u. Installation Maschinen u. Ausrüst.	a	241	138	58	32	10	2	1
	b	19.363	3.989	3.866	4.489	3.050	[g]	[g]
<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>3.809</b>	<b>1.873</b>	<b>840</b>	<b>676</b>	<b>261</b>	<b>103</b>	<b>56</b>
	<b>b</b>	<b>569.064</b>	<b>52.874</b>	<b>59.130</b>	<b>103.192</b>	<b>91.910</b>	<b>70.840</b>	<b>191.118</b>

1) Sowie in den Bereichen Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. – 2) a = Betriebe; b = tätige Personen.

### 7.3 Auftragseingangindex im Verarbeitenden Gewerbe 2020 bis 2023<sup>1)</sup>

Wirtschaftshauptgruppe	Inland Ausland Zusammen	Jahr			
		2020	2021	2022	2023
Verarbeitendes Gewerbe	Inland	85,1	100	112,1	104,4
	Ausland	78,5	100	100,0	98,2
	<b>zusammen</b>	<b>81,5</b>	<b>100</b>	<b>105,6</b>	<b>101,0</b>
Vorleistungsgüterproduzenten	Inland	85,2	100	112,2	108,5
	Ausland	89,9	100	107,8	91,7
	<b>zusammen</b>	<b>87,4</b>	<b>100</b>	<b>110,1</b>	<b>100,4</b>
Investitionsgüterproduzenten	Inland	84,1	100	111,8	104,1
	Ausland	73,3	100	92,9	99,5
	<b>zusammen</b>	<b>77,7</b>	<b>100</b>	<b>100,8</b>	<b>101,4</b>
Gebrauchsgüterproduzenten	Inland	117,1	100	143,9	74,9
	Ausland	81,9	100	261,7	162,0
	<b>zusammen</b>	<b>99,7</b>	<b>100</b>	<b>191,5</b>	<b>110,2</b>
Verbrauchsgüterproduzenten	Inland	83,9	100	89,7	78,5
	Ausland	118,7	100	102,2	109,8
	<b>zusammen</b>	<b>97,6</b>	<b>100</b>	<b>95,9</b>	<b>94,1</b>

1) Wertindex, 2021 = 100.

## 7.4 Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe<sup>1)</sup> im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilung insgesamt	Investitionen insgesamt	Veränderung ggü. Vorjahr	Anteil der Invest. an Ins- gesamt	Invest. je tätige Person	Invest. im Verhältnis zum Umsatz
	Mio. €	%		Euro	%
Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	124	+4,8	87,6	31.613	6,1
H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherst., Tabakverarb.	813	+10,2	88,8	9.105	2,0
Herstellung v. Textilien	13	+41,2	80,0	4.655	2,1
Herstellung v. Bekleidung	3	-25,9	[g]	2.241	0,6
Herstellung v. Leder u. -waren	2	+3,7	100,0	3.275	3,0
H. v. Holz-, Flecht- u. Korbwaren (ohne Herstellung von Möbeln)	50	-22,5	95,3	10.166	[g]
H. v. Papier u. Pappe	201	+8,5	91,0	13.895	3,2
H. v. Druckerzeugnissen	42	-26,4	97,8	6.334	4,4
Kokerei u. Mineralölverarbeitung	52	-2,1	[g]	35.041	[g]
H. v. chem. Erzeugnissen	335	-7,1	88,6	14.478	2,4
H. v. pharmaz. Erzeugnissen	88	+2,7	85,4	14.797	6,9
Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	327	-18,7	89,1	7.428	3,2
H. v. Glas u. -waren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	329	-48,0	80,7	17.203	6,7
Metallerzeugung u. -bearbeitung	318	-59,8	95,1	17.539	2,6
Herst. v. Metallerzeugnissen	257	-12,1	88,6	6.119	2,4
H. v. DV-Geräten, elektr., opt. Ger.	58	-13,5	90,9	4.837	2,0
H. v. elektr. Ausrüstungen	327	-163,0	92,2	10.105	3,3
Maschinenbau	492	-98,6	88,0	7.663	2,8
H. v. Kraftwagen u. -teilen	2.162	+11,5	86,9	[g]	[g]
Sonstiger Fahrzeugbau	90	+4,1	96,3	[g]	[g]
Herstellung v. Möbeln	40	-8,8	84,5	4.956	2,5
H. v. sonstigen Waren	31	-19,5	86,7	3.304	1,9
Rep. u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	75	+20,9	93,0	3.923	1,7
<b>Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden, Verarb. Gewerbe</b>	<b>6.230</b>	<b>-6,4</b>	<b>88,5</b>	<b>11.015</b>	<b>2,6</b>

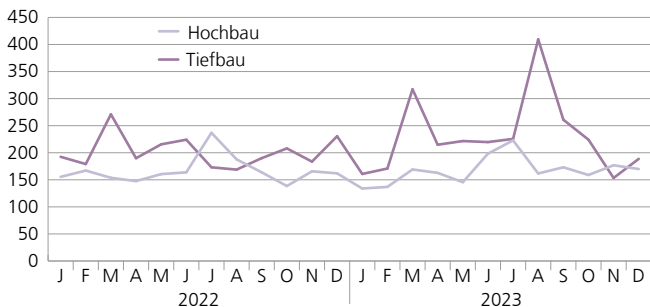
1) Sowie in den Bereichen Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

## 7.5 Bauhauptgewerbe 2023 nach Wirtschaftszweigen<sup>1)</sup>

Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	
	Ende Juni		Juni 2023		2022	
	Anzahl		in 1.000		1.000 €	
41.2 Bau von Gebäuden	1.987	28.528	2.893	98.377	503.433	6.021.689
42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	354	13.776	1.703	58.127	313.353	2.945.055
42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	323	12.905	1.553	48.639	252.863	2.223.986
42.9 Sonstiger Tiefbau	249	9.583	980	40.690	219.089	2.098.890
43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	358	3.864	439	11.517	72.561	655.564
43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	3.736	33.360	3.581	97.368	440.788	4.544.660
<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>	<b>7.007</b>	<b>102.016</b>	<b>11.148</b>	<b>354.718</b>	<b>1.802.088</b>	<b>18.489.845</b>

1) Ergebnisse der jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe am 30.06. – 2) Ohne Umsatzsteuer.

## Auftragseingang im Bauhauptgewerbe 2022 und 2023 (Auftragseingangsindex 2015 = 100)



## 7.6 Strukturdaten des Bauhauptgewerbes 2020 bis 2023<sup>1)</sup>

Bezeichnung	2020	2021	2022	2023
<b>Betriebe Ende Juni</b>	<b>6.061</b>	<b>6.005</b>	<b>6.912</b>	<b>7.007</b>
davon mit ... tätigen Personen				
1 bis 9	3.729	3.616	4.361	4.501
10 bis 19	1.284	1.313	1.408	1.378
20 bis 49	756	767	825	816
50 bis 99	186	202	210	199
100 und mehr	106	107	108	113
<b>Tätige Personen Ende Juni</b>	<b>90.692</b>	<b>93.626</b>	<b>102.345</b>	<b>102.016</b>
davon in Betrieben mit ... tätigen Personen				
1 bis 9	15.484	15.600	18.136	18.077
10 bis 19	17.408	17.735	19.094	18.623
20 bis 49	22.643	22.800	24.509	24.293
50 bis 99	12.380	13.485	14.143	13.499
100 und mehr	22.777	24.006	26.463	27.524
Inhaber/-innen und Angestellte <sup>2)</sup>	23.789	24.350	27.784	28.486
Polierinnen und Poliere, Meister/-innen, Facharbeiter/-innen	47.638	49.105	53.322	81.829
Fachwerker/-innen und Werker/-innen	15.027	15.590	16.475	17.077
Gewerblich Auszubildende	4.238	4.581	4.764	4.624
<b>Geleistete Arbeitsstd. in Mio.<sup>3)</sup></b>	<b>9,8</b>	<b>10,5</b>	<b>11,0</b>	<b>11,1</b>
davon geleistet für				
Wohnbauten	4,3	4,5	4,7	4,5
gewerbliche Hochbauten	1,3	1,4	1,5	1,5
gewerbliche Tiefbauten	1,8	2,0	2,3	2,4
öffentliche Hochbauten	0,5	0,4	0,4	0,4
öffentliche Tiefbauten	2,0	2,1	2,2	2,3
<b>Entgelte in Mio. €<sup>3)</sup></b>	<b>285,5</b>	<b>302,5</b>	<b>346,9</b>	<b>354,7</b>
<b>Baugew. Umsätze in Mio. €<sup>3)</sup></b>	<b>1.384,2</b>	<b>1.449,8</b>	<b>1.706,5</b>	<b>1.802,1</b>

1) Ergebnisse der jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe am 30.6. – 2) Einschl. kaufmännisch und technisch Auszubildenden sowie unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen.  
– 3) Im Juni.

## 7.7 Strukturdaten des Ausbaugewerbes<sup>1)</sup> 2023 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz <sup>2)</sup>
	Ende Juni 2023		2. Vierteljahr 2023		
	Anzahl		in 1.000	1.000 €	
Elektroinstallation	804	23.089	7.064	211.374	753.231
Gas-, Wasser-, Heizungs- u. Lüftungsinstallation	1.084	27.711	8.013	257.399	1.035.640
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschüt- terung	119	2.573	793	23.339	88.128
Sonst. Bauinstall. a. n. g.	79	3.307	866	40.617	126.000
<b>Bauinstallation zusammen</b>	<b>2.086</b>	<b>56.680</b>	<b>16.736</b>	<b>532.729</b>	<b>2.002.999</b>
Anbringen v. Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	58	1.126	331	9.062	35.356
Bautischl. und -schlosserei	382	7.738	2.375	62.436	255.198
Fußboden-, Fliesen-, Platten- legerei, Tapeziererei	227	4.114	1.237	34.989	134.660
Malerei u. Glaserei	435	10.085	3.230	81.269	235.991
Sonst. Ausbau a. n. g.	13	229	81	2.434	13.597
<b>Sonst. Ausbau zusammen</b>	<b>1.115</b>	<b>23.292</b>	<b>7.255</b>	<b>190.189</b>	<b>674.803</b>
<b>Bauinstallation u. sonst. Ausbaugewebe</b>	<b>3.201</b>	<b>79.972</b>	<b>23.991</b>	<b>722.918</b>	<b>2.677.802</b>

1) Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe, Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr täti-  
gen Personen. – 2) Ohne Umsatzsteuer.

## 7.8 Strukturdaten des Ausbaugewerbes<sup>1)</sup> 2023 nach Beschäftigtengrößenklassen

Beschäftigten- größenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Baugewerblicher Umsatz <sup>2)</sup> im Kalenderjahr 2023
	Ende Juni 2023		1.000 €
	Anzahl		
10 bis 19 tätige Personen	1.839	25.279	2.802.301
20 bis 49 tätige Personen	1.120	32.396	3.936.986
50 bis 99 tätige Personen	180	11.744	1.646.468
100 u. m. tätige Personen	62	10.553	1.464.429
<b>Insgesamt</b>	<b>3.201</b>	<b>79.972</b>	<b>9.850.184</b>

1) Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe, Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr täti-  
gen Personen. – 2) Ohne Umsatzsteuer.

## Erläuterungen

### Produzierendes Gewerbe

Das **Produzierende Gewerbe** setzt sich zusammen aus den Wirtschaftsabschnitten Energie- und Wasserversorgung, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe.

#### Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

**Berichtskreis:** Die Angaben beziehen sich auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes und der Bereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen mindestens 20 Beschäftigten sowie auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes und der Bereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 20 Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche. Eine Ausnahme bildet die Tabelle „7.3 AuftragseingangsindeX“. Hier sind Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 50 Beschäftigten meldepflichtig.

**Systematik:** Die Ergebnisdarstellung erfolgt i. d. R. für hauptbeteiligte Wirtschaftsabteilungen und -abschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 – (WZ 2008) und Wirtschaftshauptgruppen.

**Betrieb:** Örtlich getrennte Betriebseinheit einschließlich dazugehöriger Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe. Betriebe, die sich aus mehreren Betriebsteilen zusammensetzen, die verschiedenen Produktionsbereichen angehören, werden dem Wirtschaftszweig zugerechnet, bei dem das Schwergewicht des Betriebes liegt.

**Tätige Personen:** Tätige Inhaberinnen und Inhaber, tätige Mitinhaberinnen und Mitinhaber, mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind, sowie alle Personen (einschl. Auszubildende und Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter), die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen (aber ohne Leiharbeiterinnen/Leiharbeiter).

**Entgelte:** Steuerepflichtige Bruttobezüge einschließlich aller Zuschläge und Zulagen, aber ohne Pflichtanteile der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber zur Sozialversicherung.

**Umsatz:** Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen (einschließlich ausgeführter Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten) an Dritte einschließlich Erlös aus Lieferungen und Leistungen an rechtlich selbstständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

**Auslandsumsatz:** Direkte Umsätze mit Abnehmerinnen und Abnehmern im Ausland und mit deutschen Exporteuren, soweit einwandfrei erkennbar.

**Produktionswert:** Wert der zum Absatz und zum Einsatz im eigenen Unternehmen hergestellten Güter.

**Investitionen:** Auf den Anlagekonten aktivierte Bruttozugänge einschließlich der im Bau befindlichen Anlagen, selbsterstellten Anlagen, aktivierten Großreparaturen und Leasing-Gütern, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind. Nicht einbezogen sind immaterielle Werte wie Konzessionen, Patente, Lizenzen u. Ä.

**Auftragseingangindex:** Als Auftragseingänge gelten die Werte aller im Berichtsmonat akzeptierten Aufträge. Der Index wird auf der Basis der Auftragswerte vom Jahr 2021 für fachliche Betriebsteile ausgewählter Wirtschaftsbereiche berechnet.

## Bauhauptgewerbe

**Berichtskreis:** Umfasst vor allem diejenigen Zweige, die an der Ausführung von Rohbauarbeiten beteiligt sind und wird durch das Ausbaugewerbe zum Baugewerbe ergänzt. Die Ergebnisdarstellung folgt der Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**Tätige Personen:** Alle im Betrieb tätigen Inhaber/-innen, Mitinhaber/-innen, Familienangehörige und Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen, sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind.

**Entgelte:** Steuerpflichtige Bruttobezüge einschließlich Zahlungen für eine Beschäftigung, die wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind; ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes und Vorruhestandsgeld. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschafterinnen/Gesellschaftern, Geschäftsführerinnen/Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten.

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Stunden der Beschäftigten.

**Umsatz:** Der baugewerbliche Umsatz ist die Summe der dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet, und zwar einschließlich Umsätzen aus Nachunternehmertätigkeit und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer/-innen. Im Gesamtumsatz sind zusätzlich der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen, Dienstleistungen und Tätigkeiten sowie der Umsatz aus Handelsware enthalten. Die Angaben erfolgen ohne die den Kundinnen/Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer.





## 8| Bautätigkeit und Wohnungen





Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Bautätigkeit



Privathaushalte,  
Mikrozensus

## 8.1 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2022 und 2023 nach Gebäudegruppen und Gebäudearten

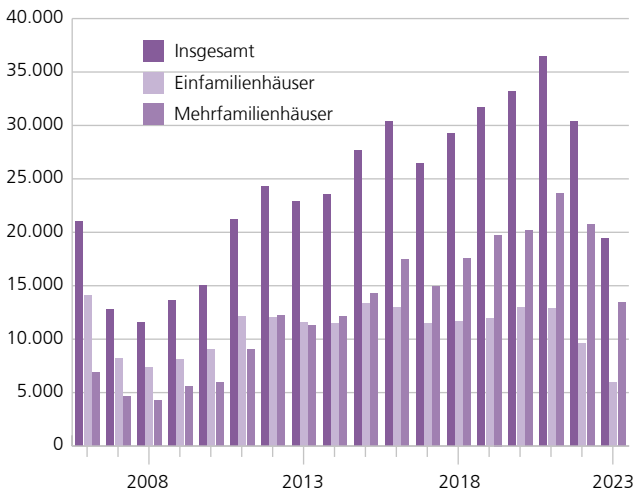
Art der Angabe	Maßeinheit	2022		2023	
		Baugenehmigungen	Baufertigstellungen	Baugenehmigungen	Baufertigstellungen
<b>Wohngebäude</b>					
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>Anzahl</b>	<b>18.758</b>	<b>19.013</b>	<b>13.407</b>	<b>15.538</b>
darunter im Neubau:					
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	Anzahl	11.423	12.471	6.946	9.537
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	Anzahl	2.029	1.719	1.318	1.565
Wohnheime	Anzahl	5	12	5	9
Von den Bauherren waren:					
öffentliche Bauherren	Anzahl	104	76	76	98
Unternehmen	Anzahl	2.546	2.310	1.728	1.858
<b>Wohnungen insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>Anzahl</b>	<b>34.104</b>	<b>32.520</b>	<b>23.229</b>	<b>28.210</b>
<b>Wohnfläche insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>1.000 m<sup>2</sup></b>	<b>3.198</b>	<b>3.159</b>	<b>1.970</b>	<b>2.628</b>
Veranschlagte Kosten <sup>2)</sup>	1.000 €	5.865.930	5.091.394	3.676.694	4.512.791
<b>Nichtwohngebäude</b>					
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>Anzahl</b>	<b>4.910</b>	<b>4.517</b>	<b>4.917</b>	<b>4.127</b>
darunter im Neubau:					
Anstaltsgebäude	Anzahl	38	37	24	35
Büro- und Verwaltungsgebäude	Anzahl	251	204	197	202
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	624	601	639	469
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	2.392	2.047	2.262	1.909
sonstige	Anzahl	307	307	290	281
Von den Bauherren waren:					
öffentliche Bauherren	Anzahl	293	283	253	254
Unternehmen	Anzahl	2.304	1.993	2.159	1.783
<b>Wohnungen insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>Anzahl</b>	<b>613</b>	<b>446</b>	<b>429</b>	<b>316</b>
<b>Umbauter Raum insg.<sup>2)</sup></b>	<b>1.000 m<sup>3</sup></b>	<b>29.078</b>	<b>21.978</b>	<b>20.836</b>	<b>17.960</b>
Veranschlagte Kosten <sup>2)</sup>	1.000 €	3.429.074	2.481.955	2.950.728	2.496.553

1) Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. – 2) Neubau insgesamt.

## 8.2 Entwicklung der Neubautätigkeit 2000 bis 2023

Jahr	Baugenehmigungen				Baufertigstellungen			
	Wohngebäude		Nichtwohngebäude		Wohngebäude		Nichtwohngebäude	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt
	Anzahl			1.000 m <sup>3</sup>	Anzahl			1.000 m <sup>3</sup>
2000	26.240	35.112	5.919	24.653	30.060	40.613	6.107	25.555
2005	16.770	20.742	3.556	19.271	17.115	21.428	3.351	18.235
2010	10.477	15.003	3.804	21.963	9.059	12.623	3.687	20.228
2015	16.062	27.648	3.063	19.838	13.552	22.856	3.019	21.171
2016	16.030	30.382	3.396	25.089	15.355	26.509	3.269	21.943
2017	14.358	26.421	3.008	19.343	13.937	25.477	2.763	19.766
2018	14.714	29.213	3.156	23.488	13.522	24.739	2.876	21.927
2019	15.254	31.693	3.265	19.954	14.028	25.715	2.859	19.743
2020	16.733	33.133	3.625	28.677	14.728	27.852	3.097	17.796
2021	17.199	36.442	3.939	25.797	13.719	27.227	2.988	24.641
2022	13.457	30.348	3.612	29.078	14.202	29.448	3.196	21.978
2023	8.269	19.419	3.412	20.836	11.111	25.383	2.896	17.960

### Baugenehmigungen für Wohnungen im Neubau Wohnbau 2006 bis 2023



### 8.3 Haushalte 2022 nach Haushaltsgröße und Wohnfläche der Wohnung

Haushaltsgröße	Insgesamt <sup>1)</sup>	Davon nach Wohnfläche in m <sup>2</sup>						Fläche je Wohneinheit
		unter 40	40 bis 60	60 bis 80	80 bis 100	100 bis 120	120 und mehr	
	in 1.000							m <sup>2</sup>
<b>Haushalte insgesamt</b>	<b>3.562</b>	<b>100</b>	<b>423</b>	<b>679</b>	<b>557</b>	<b>477</b>	<b>1.318</b>	<b>106,8</b>
Haushaltsgröße								
1 Person	1.343	95	343	356	199	125	221	80,9
2 Personen	1.262	[u]	64	218	229	210	535	113,9
3 Personen	447	[u]	(12)	63	67	74	230	124,9
4 u. m. Pers.	510	[u]	[u]	41	62	68	333	141,5

1) Ohne Wohnheime, einschließlich Haushalten ohne Angabe zur Wohnfläche. – Quelle: Mikrozensus (Endergebnis 2022) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

### 8.4 Hauptmieterhaushalte 2022 nach Haushaltsgröße und Mietbelastung

Haushaltsgröße	Zusammen <sup>1)</sup>	Davon nach monatlicher Mietbelastung (Anteil am Haushaltsnettoeinkommen <sup>2)</sup> )						Durchschnittl. Mietbelastungsquote
		unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 und mehr	
	in 1.000	in Prozent						
<b>Haushalte insgesamt</b>	<b>1.545,0</b>	<b>3,9</b>	<b>29,5</b>	<b>31,7</b>	<b>17,7</b>	<b>8,9</b>	<b>7,5</b>	<b>28,0</b>
Haushaltsgröße								
1 Person	787,0	1,8	18,7	31,1	22,0	13,1	12,3	33,1
2 Personen	439,0	5,9	40,3	32,6	13,2	4,6	(2,5)	22,9
3 Personen	162,0	(5,6)	43,2	31,5	12,3	[u]	[u]	22,3
4 u. m. Pers.	158,0	(7,0)	39,2	31,6	14,6	[u]	[u]	23,1

1) Ohne Wohnheime, einschließlich Haushalten ohne Angabe zur Mietbelastung. – 2) Die Mietbelastung eines Haushalts ist der Anteil der Bruttokaltmiete am Haushaltsnettoeinkommen. Die Bruttokaltmiete setzt sich aus der Nettokaltmiete (Grundmiete) und den kalten Nebenkosten zusammen. Quelle: Mikrozensus (Endergebnis 2022) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

## 8.5 Bestand an Wohngebäuden (inkl. Wohnheimen) 2020 bis 2023 nach Anzahl der Wohnungen

Art des Wohngebäudes	2020	2021	2022	2023
<b>Anzahl Wohngebäude</b>				
<b>Insgesamt</b>	<b>2.279.493</b>	<b>2.293.624</b>	<b>2.308.163</b>	<b>2.319.587</b>
davon				
Wohngebäude mit 1 Wohnung	1.690.869	1.701.145	1.711.392	1.719.022
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	332.018	333.890	336.065	337.912
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	254.300	256.277	258.377	260.320
Wohnheime	2.306	2.312	2.329	2.333
<b>Wohnfläche in 1.000 m<sup>2</sup></b>				
<b>In Wohngebäuden insgesamt</b>	<b>402.393</b>	<b>405.737</b>	<b>409.209</b>	<b>412.137</b>
davon				
Wohngebäude mit 1 Wohnung	224.217	225.850	227.487	228.726
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	66.644	67.077	67.580	68.013
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	109.761	111.027	112.338	113.581
Wohnheime	1.771	1.784	1.804	1.817
<b>Anzahl Wohnungen</b>				
<b>In Wohngebäuden insgesamt</b>	<b>3.918.083</b>	<b>3.948.652</b>	<b>3.980.770</b>	<b>4.008.835</b>
davon				
Wohngebäude mit 1 Wohnung	1.690.869	1.701.145	1.711.392	1.719.022
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	664.036	667.780	672.130	675.824
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	1.525.682	1.541.791	1.558.558	1.575.022
Wohnheime	37.496	37.936	38.690	38.967

### Erläuterungen

#### Bautätigkeit und Wohnungen

**Baugenehmigung:** Erfasst wird jedes Hochbauvorhaben, bei dem Wohnraum oder Nutzraum zu- oder abgeht. Nichtwohnbauten unter 350 m<sup>3</sup> und unter 18.000 Euro veranschlagte reine Baukosten werden nicht erfasst.

**Baufertigstellung:** Ein genehmigtes Bauvorhaben gilt als fertiggestellt, wenn die Fertigstellung durch die Bauaufsichtsbehörde oder vom Bauherrn angezeigt wird.



# 9| Handel, Gastgewerbe und Tourismus



Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Handel und  
Dienstleistungen



Tourismus



Außenhandel



## 9.1 Umsatz und Beschäftigung in Handel und Gastgewerbe 2016 bis 2023

Jahr	Großhandel (ohne Kfz-Großhandel)			Kfz-Handel und Einzelhandel			Gastgewerbe		
	Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz	
		nominal	real		nominal	real		nominal	real
2015 = 100									
2016	99,9	97,8	98,1	100,7	102,7	101,9	99,0	101,6	99,6
2017	101,1	102,8	100,0	97,0	103,8	105,4	101,7	102,8	98,7
2018	103,6	103,7	99,0	102,7	109,1	105,7	101,4	106,8	100,3
2019	104,9	103,6	98,1	102,7	109,9	105,3	101,8	110,2	101,0
2020	104,4	104,1	100,1	103,1	113,8	107,6	85,1	75,2	66,2
2021	103,1	112,0	100,4	77,6	101,4	93,7	80,3	78,4	67,1
2022	100,0	130,7	97,3	95,7	124,3	106,1	88,3	107,0	85,6
2023 <sup>1)</sup>	101,0	120,9	90,0	96,6	129,9	103,6	96,1	116,5	86,8

1) Vorläufiges Ergebnis.

## 9.2 Umsatz und Beschäftigung in Handel und Gastgewerbe im Jahresverlauf 2023<sup>1)</sup>

Monat Jahr	Großhandel (ohne Kfz-Großhandel)			Kfz-Handel und Einzelhandel			Gastgewerbe		
	Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz	
		nominal	real		nominal	real		nominal	real
2015 = 100									
Januar	100,4	121,1	89,4	96,4	114,8	94,0	89,4	88,9	68,1
Februar	100,5	117,1	86,1	96,2	117,1	94,9	90,3	90,8	69,2
März	100,9	136,9	100,3	96,2	138,7	111,4	93,5	105,0	79,5
April	101,0	115,7	85,0	96,1	125,5	100,3	96,1	119,2	89,9
Mai	101,3	124,2	91,9	96,3	133,0	106,0	97,7	130,2	97,4
Juni	101,0	129,5	96,2	96,4	137,6	109,5	98,5	129,1	95,8
Juli	101,1	133,3	84,2	96,2	126,5	100,7	99,3	128,5	95,1
August	101,7	123,3	91,8	96,7	130,6	103,5	99,7	131,7	97,8
September	101,3	119,9	89,7	97,0	128,8	101,7	99,8	137,0	101,0
Oktober	101,0	116,6	87,9	97,3	127,0	100,3	98,2	119,5	87,9
November	101,0	125,2	95,1	97,2	140,6	111,2	96,0	109,5	80,7
Dezember	100,6	108,3	82,7	97,0	139,2	109,6	95,2	108,1	79,6
<b>Jahr</b>	<b>101,0</b>	<b>120,9</b>	<b>90,0</b>	<b>96,6</b>	<b>129,9</b>	<b>103,6</b>	<b>96,1</b>	<b>116,5</b>	<b>86,8</b>

1) Vorläufiges Ergebnis.

### 9.3 Ausfuhr 2021 bis 2023<sup>1)</sup> nach Warengruppen und ausgewählten Waren

Warengruppe Ausgewählte Ware	2021	2022	2023 <sup>1)</sup>	Veränderung 2023/2022
	Mio. €			%
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>86.422</b>	<b>99.123</b>	<b>100.760</b>	<b>+1,7</b>
<b>Nach Warengruppen</b>				
Ernährungswirtschaft	11.947	14.262	14.533	+1,9
Gewerbliche Wirtschaft	72.914	82.901	82.242	-0,8
Rohstoffe	656	880	736	-16,4
Halbwaren	4.938	6.417	4.901	-23,6
Fertigwaren	67.321	75.603	76.605	+1,3
Vorerzeugnisse	12.042	14.326	11.219	-21,7
Enderzeugnisse	55.278	61.278	65.387	+6,7
<b>Nach ausgewählten Waren</b>				
Personenkraftwagen und Wohnmobile	9.317	12.614	15.872	+25,8
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile/ Zubehör	7.246	7.666	8.034	+4,8
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	5.180	4.849	4.542	-6,3
Maschinen, a. n. g.	3.273	3.694	3.500	-5,3
Waren aus Kunststoffen	2.899	3.237	3.011	-7,0
Fleisch und Fleischwaren	2.546	3.103	2.930	-5,6
Chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	1.934	2.417	2.335	-3,4
Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	2.635	2.786	2.258	-19,0
Wasserfahrzeuge	2.241	2.595	2.207	-15,0
Landwirtschaftl. Maschinen (einschl. Ackerschlepper)	1.817	2.022	2.156	+6,6
Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	2.129	1.526	2.067	+35,5
Kunststoffe	2.429	2.755	1.939	-29,6
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	1.649	1.719	1.898	+10,4
Mineralölerzeugnisse	1.597	2.238	1.796	-19,7
Fahrzeuge, a. n. g.	1.293	1.558	1.619	+3,9
Pharmazeutische Erzeugnisse	1.491	1.440	1.582	+9,9
Käse	1.067	1.496	1.474	-1,5
Enderzeugnisse, a. n. g.	636	661	1.447	+118,9
Mess-, steuerungs- u. regelungstechn. Erzeugnisse	1.140	1.233	1.242	+0,7
Papier und Pappe	1.613	2.174	1.237	-43,1
Milch u. Milcherzeugnisse, ausg. Butter und Käse	1.042	1.213	1.092	-10,0
Blech aus Eisen oder Stahl	979	1.331	1.029	-22,7
Kautschukwaren	933	929	914	-1,6
Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	627	789	906	+14,8
Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	761	840	852	+1,4
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	610	587	843	+43,6

1) Vorläufiges Ergebnis. – 2) Einschl. Zuschätzungen für Befreiungen und Antwortausfällen sowie nicht aufgliederbarer Warenverkehre.

## 9.4 Ausfuhr 2021 bis 2023<sup>1)</sup> nach Bestimmungsländern

Bestimmungsland	2021	2022	2023 <sup>1)</sup>	Veränderung 2023/2022
	Mio. €			%
<b>Europa</b>	<b>66.531</b>	<b>76.661</b>	<b>76.556</b>	<b>-0,1</b>
<b>EU-Länder</b>	<b>54.710</b>	<b>63.236</b>	<b>63.277</b>	<b>+0,1</b>
dav. Niederlande	9.214	11.494	10.487	-8,8
Frankreich	6.294	7.399	7.760	+4,9
Polen	4.787	6.635	6.905	+4,1
Österreich	4.149	4.980	4.939	-0,8
Italien	5.169	4.690	4.571	-2,5
Belgien	3.442	3.969	4.100	+3,3
Tschechische Republik	3.850	4.009	4.014	+0,1
Spanien	3.589	3.626	3.724	+2,7
Schweden	2.358	2.947	3.065	+4,0
Dänemark	2.301	2.631	2.563	-2,6
Ungarn	1.956	2.260	2.228	-1,4
Rumänien	1.112	1.189	1.298	+9,2
Portugal	992	1.263	1.291	+2,2
Slowakei	1.383	1.157	1.278	+10,5
Finnland	986	966	867	-10,2
Irland	646	800	835	+4,4
Griechenland	439	602	582	-3,3
Litauen	344	514	563	+9,5
Luxemburg	434	509	396	-22,2
Slowenien	344	379	379	+0,0
Kroatien	250	312	313	+0,3
Bulgarien	231	295	310	+5,1
Lettland	195	279	292	+4,7
Malta	29	77	246	+219,5
Estland	163	194	208	+7,2
Zypern	54	61	64	+4,9
<b>Übriges Europa</b>	<b>11.821</b>	<b>13.425</b>	<b>13.279</b>	<b>-1,1</b>
dar. Vereinigtes Königreich	4.951	6.516	6.008	-7,8
Schweiz	2.290	2.635	2.810	+6,6
Türkei	1.395	1.358	1.584	+16,6
Norwegen	635	973	970	-0,3
Russische Föderation	1.692	1.037	682	-34,2
<b>Amerika</b>	<b>8.075</b>	<b>9.686</b>	<b>10.565</b>	<b>+9,1</b>
dar. USA	5.395	6.525	6.808	+4,3
Mexiko	1.121	1.323	1.428	+7,9
Kanada	407	525	582	+10,9
<b>Asien</b>	<b>9.275</b>	<b>9.518</b>	<b>10.089</b>	<b>+6,0</b>
dar. Volksrepublik China	3.442	3.232	3.003	-7,1
Japan	883	912	1.125	+23,4
<b>Afrika</b>	<b>1.612</b>	<b>2.052</b>	<b>2.453</b>	<b>+19,5</b>
dar. Südafrika	568	728	773	+6,2
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>614</b>	<b>962</b>	<b>901</b>	<b>-6,3</b>

1) Vorläufiges Ergebnis.

## 9.5 Einfuhr 2021 bis 2023<sup>1)</sup> nach Warengruppen und ausgewählten Waren

Warengruppe Ausgewählte Ware	2021	2022	2023 <sup>1)</sup>	Veränd. 2023/2022
	Mio. €			%
<b>Einfuhr insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>105.866</b>	<b>169.925</b>	<b>131.224</b>	<b>-22,8</b>
<b>Nach Warengruppen</b>				
Ernährungswirtschaft	9.352	12.134	11.942	-1,6
Gewerbliche Wirtschaft	92.500	153.014	111.736	-27,0
Rohstoffe	18.833	63.695	24.773	-61,1
Halbwaren	8.026	8.734	7.276	-16,7
Fertigwaren	65.641	80.585	79.688	-1,1
Vorerzeugnisse	8.558	10.590	8.847	-16,5
Enderzeugnisse	57.084	69.995	70.839	+1,2
<b>Nach ausgewählten Waren</b>				
Erdöl und Erdgas	16.036	59.931	22.345	-62,7
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	6.918	8.621	11.525	+33,7
Personenkraftwagen und Wohnmobile	7.344	8.196	8.869	+8,2
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile/ Zubehör	6.229	6.929	8.221	+18,6
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	2.230	2.647	2.385	-9,9
Luftfahrzeuge	1.591	1.912	2.368	+23,8
Maschinen, a. n. g.	1.669	1.957	2.131	+8,9
Mineralölerzeugnisse	1.422	1.595	2.105	+32,0
Waren aus Kunststoffen	1.890	2.158	1.916	-11,2
Chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	1.505	1.792	1.876	+4,7
Pharmazeutische Erzeugnisse	1.848	3.708	1.872	-49,5
Möbel	1.616	1.947	1.827	-6,2
Kautschukwaren	1.844	1.909	1.786	-6,4
Blech aus Eisen oder Stahl	1.418	1.842	1.724	-6,4
Büro-/automatische Datenverarbeitungs- maschinen	1.340	1.744	1.663	-4,6
Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	1.412	1.702	1.626	-4,5
Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	750	1.041	1.571	+50,9
Nachrichtentechnische Geräte und Einrich- tungen	706	1.343	1.564	+16,5
Kunststoffe	1.849	2.193	1.546	-29,5
Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	1.407	1.763	1.456	-17,4
Fische und Krebstiere, Weichtiere	1.030	1.291	1.382	+7,0
Fleisch und Fleischwaren	930	1.210	1.180	-2,5
Rundfunk-/Fernsehgeräte, phono-/video- techn. Geräte	834	989	1.030	+4,1
Bekleidung a. Gewirken/Gestricken a. Seide/Chemiefasern	770	1.210	924	-23,6
Halbwaren, a. n. g.	2.288	1.710	918	-46,3
Lager, Getriebe, Zahnräder und An- triebs Elemente	752	914	913	-0,1

1) Vorläufiges Ergebnis. – 2) Einschl. Zuschätzungen für Befreiungen und Antwortausfälle sowie Rückwaren, Ersatzlieferungen und nicht aufgliederbarer Warenverkehre.

## 9.6 Einfuhr 2021 bis 2023<sup>1)</sup> nach Ursprungsländern

Ursprungsland	2021	2022	2023 <sup>1)</sup>	Veränderung 2023/2022
	Mio. €			%
<b>Europa</b>	<b>77.048</b>	<b>128.160</b>	<b>94.917</b>	<b>-25,9</b>
<b>EU-Länder</b>	<b>56.413</b>	<b>67.734</b>	<b>69.904</b>	<b>+3,2</b>
dav. Polen	10.735	12.342	13.212	+7,0
Niederlande	9.358	11.618	11.121	-4,3
Tschechische Republik	3.532	5.076	6.489	+27,8
Italien	5.052	5.585	4.878	-12,7
Spanien	3.484	4.954	4.467	-9,8
Frankreich	3.955	4.427	4.452	+0,6
Ungarn	2.383	3.219	4.229	+31,4
Belgien	3.480	4.137	3.987	-3,6
Österreich	2.433	2.806	3.255	+16,0
Slowakei	2.419	2.177	2.343	+7,6
Dänemark	1.560	1.986	2.099	+5,7
Schweden	1.762	1.881	1.967	+4,6
Rumänien	1.384	1.516	1.715	+13,1
Portugal	1.362	1.624	1.483	-8,7
Finnland	1.049	1.303	1.218	-6,5
Bulgarien	488	613	625	+2,0
Irland	419	466	511	+9,7
Slowenien	393	435	443	+1,8
Litauen	309	378	371	-1,9
Kroatien	208	284	276	-2,8
Luxemburg	214	354	273	-22,9
Griechenland	129	153	171	+11,8
Lettland	141	170	165	-2,9
Estland	106	113	92	-18,6
Malta	41	36	50	+38,9
Zypern	16	81	12	-85,2
<b>Übriges Europa</b>	<b>20.635</b>	<b>60.426</b>	<b>25.013</b>	<b>-58,6</b>
dar. Norwegen	12.989	50.363	17.980	-64,3
Vereinigtes Königreich	2.760	3.220	1.975	-38,7
Türkei	1.436	1.962	1.744	-11,1
Schweiz	1.235	1.552	1.482	-4,5
Russische Föderation	1.248	2.178	541	-75,2
<b>Asien</b>	<b>16.475</b>	<b>23.340</b>	<b>19.749</b>	<b>-15,4</b>
dar. Volksrepublik China	9.388	12.840	11.151	-13,2
Indien	998	1.782	1.554	-12,8
<b>Amerika</b>	<b>8.722</b>	<b>13.546</b>	<b>11.459</b>	<b>-15,4</b>
dar. USA	4.327	6.907	5.922	-14,3
Mexiko	2.385	2.920	2.958	+1,3
Brasilien	1.092	1.369	1.172	-14,4
<b>Afrika</b>	<b>3.089</b>	<b>4.100</b>	<b>4.314</b>	<b>+5,2</b>
dar. Südafrika	1.522	1.504	2.296	+52,7
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>332</b>	<b>713</b>	<b>673</b>	<b>-5,6</b>

1) Vorläufiges Ergebnis.

## 9.7 Tourismusangebot im Juli 2022 und 2023

Betriebsarten Prädikate Reisegebiete Land Niedersachsen	Betriebe		Schlafgelegenheiten		Auslastung <sup>1)</sup>	
	im Juli				2023	Mai bis Oktober
	2022	2023	2022	2023		
	Anzahl				%	

### Nach Betriebsarten

Hotels	1.187	1.195	91.272	92.939	39,4	45,9
Hotels garnis	682	696	29.769	31.165	40,1	47,2
Gasthöfe	459	424	13.457	12.707	32,8	39,4
Pensionen	420	413	11.413	11.137	36,3	44,1
Erholungs- und Ferienheime	249	244	19.289	19.369	34,4	40,3
Ferienzentren	[g]	9	[g]	11.636	68,5	72,9
Ferienhäuser und -wohnungen	1.659	1.730	67.009	69.350	32,2	42,9
Jugendherbergen und Hütten	[g]	142	[g]	13.914	33,7	43,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken	102	101	16.700	16.757	87,3	91,5
Schulungsheime	74	73	5.772	6.224	31,1	33,4
Campingplätze	392	402	124.664	132.332	16,2	21,4

### Nach Prädikaten<sup>2)3)</sup>

B Mineral- und Moorbäder	242	241	20.857	20.972	52,4	56,3
C Orte mit Kurbetrieb	138	136	10.660	10.873	39,8	45,1
D Heilklimatische Kurorte	100	110	6.850	7.234	39,1	45,6
E Kneippkurorte	48	46	4.907	4.997	43,7	45,8
I Nordseeheilbäder	1.323	1.324	77.997	78.481	41,3	52,5
M Sonstige Seebäder	217	221	24.823	25.015	29,9	35,3
N Luftkurorte	324	268	20.953	15.567	28,9	34,2
O Erholungsorte	409	409	39.909	40.833	31,0	38,0
P Sonstige Gemeinden	2.573	2.674	198.117	213.558	30,3	34,2
<b>Heilbäder zusammen (BCDE)</b>	<b>528</b>	<b>533</b>	<b>43.274</b>	<b>44.076</b>	<b>46,1</b>	<b>50,6</b>
<b>Seebäder zusammen (ILM)</b>	<b>1.540</b>	<b>1.545</b>	<b>102.820</b>	<b>103.496</b>	<b>38,8</b>	<b>48,5</b>

### Nach Reisegebieten<sup>2)</sup>

Ostfriesische Inseln	823	815	38.209	38.407	45,3	57,8
Nordseeküste	927	938	79.003	80.157	33,8	41,5
Ostfriesland	238	246	18.134	18.628	30,0	37,0
Untereibe-Unterweser	195	189	12.242	11.970	27,2	31,7
Oldenburger Land	86	89	7.419	7.698	31,0	36,8
Oldenburger Münsterland	143	144	10.241	10.659	29,2	30,8
Grafschaft Bentheim-Emsland-Osnabrücker Land	478	484	44.383	46.499	37,9	42,2
Mittelweser	215	216	13.481	13.131	30,3	34,9
Lüneburger Heide	779	768	62.780	65.092	33,7	39,5
Weserbergland	312	311	25.843	28.670	29,4	32,5
Hannover-Hildesheim	434	436	39.226	40.061	33,4	36,7
Braunschweiger Land	213	222	15.443	16.424	30,9	33,0
Harz	531	571	38.669	40.134	33,0	36,5
<b>Niedersachsen</b>	<b>5.374</b>	<b>5.429</b>	<b>405.073</b>	<b>417.530</b>	<b>34,1</b>	<b>39,9</b>

1) Der angebotenen Schlafgelegenheiten. – 2) Einschl. Camping. – 3) Prädikate: Seit Januar 2020 werden Küstenbadeorte (L) nicht mehr ausgewiesen. Die Darstellung erfolgt ab diesem Zeitpunkt zusammen mit den sonstigen Seebädern (M).

## 9.8 Tourismus 2010 bis 2023

Jahr	Ankünfte <sup>1)</sup>		Übernachtungen <sup>1)</sup>		Aufenthalts- dauer in Tagen	Auslastung <sup>2)</sup> in %
	insgesamt	dar. von Auslands- gästen	insgesamt	dar. von Auslands- gästen		
	in 1.000					
2010	12.015,9	1.290,4	38.360,3	3.101,4	3,2	30,1
2011	12.452,0	1.358,2	39.319,2	3.365,1	3,2	30,8
2012	12.729,9	1.376,1	40.003,5	3.509,0	3,1	30,9
2013	12.802,4	1.398,8	39.901,0	3.556,7	3,1	31,3
2014	13.080,2	1.417,2	40.423,8	3.556,8	3,1	32,2
2015	13.444,5	1.479,8	41.310,0	3.651,9	3,1	32,5
2016	14.096,7	1.529,3	42.766,7	3.696,0	3,0	33,3
2017	14.496,0	1.578,8	43.494,8	3.769,4	3,0	33,6
2018	15.038,4	1.609,3	44.954,2	3.907,2	3,0	33,9
2019	15.416,7	1.613,9	46.228,4	4.003,3	3,0	34,9
2020	8.720,8	594,0	30.036,5	1.728,9	3,4	28,7
2021	8.918,3	541,4	32.029,6	1.602,6	3,6	30,4
2022	13.648,0	1.269,8	43.255,7	3.268,3	3,2	32,9
2023	15.036,6	1.533,6	45.680,0	3.792,6	3,0	34,1

1) Mit Camping. – 2) Der angebotenen Schlafgelegenheiten.

## 9.9 Tourismus 2022 und 2023 nach Reisegebieten<sup>1)</sup>

Reisegebiete	Ankünfte <sup>1)</sup>		Übernachtungen <sup>1)</sup>		Durchschnittliche Aufenthalts- dauer	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023
	Anzahl				Tage	
Ostfriesische Inseln	848.661	879.601	5.411.280	5.477.594	6,4	6,2
Nordseeküste	1.820.807	1.869.655	7.937.339	8.025.855	4,4	4,3
Ostfriesland	609.602	637.785	1.832.837	1.844.066	3,0	2,9
Untere Elbe-Unterweser	389.234	408.673	1.057.818	1.076.950	2,7	2,6
Oldenburger Land	328.476	369.712	800.004	854.867	2,4	2,3
Oldenburger Müns- terland	314.645	332.788	882.508	907.435	2,8	2,7
Grafschaft Bentheim- Emsland-Osnabrücker Land	1.521.233	1.669.673	5.102.781	5.523.180	3,4	3,3
Mittelweser	483.471	529.060	1.166.749	1.308.798	2,4	2,5
Lüneburger Heide	2.256.024	2.504.539	6.810.966	6.976.000	3,0	2,8
Weserbergland	748.123	817.280	2.315.208	2.609.489	3,1	3,2
Hannover-Hildesheim	2.137.382	2.483.313	4.202.466	4.706.413	2,0	1,9
Braunschweiger Land	778.199	937.981	1.537.949	1.800.627	2,0	1,9
Harz	1.412.148	1.596.595	4.197.778	4.568.780	3,0	2,9
<b>Niedersachsen</b>	<b>13.648.005</b>	<b>15.036.655</b>	<b>43.255.683</b>	<b>45.680.054</b>	<b>3,2</b>	<b>3,0</b>

## Erläuterungen

### Handel, Gastgewerbe und Tourismus

**Umsatzentwicklung im Handel und Gastgewerbe:** Ergebnisse der monatlichen Stichprobenerhebungen in Form von Messzahlen. Bei Mehrländerunternehmen sind die Merkmalswerte anteilig aufgeteilt. Die Jahresehebungen erfassen Unternehmen ohne anteilige Länderzurechnung.

**Außenhandelsstatistik:** Stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr Niedersachsens über die Grenzen der Bundesrepublik dar. Seit dem Jahr 2002 gilt die neue Fassung der Gliederung nach Warengruppen und Warenuntergruppen der Ernährungs- und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW).

**Ausfuhr:** Alle in Niedersachsen hergestellten und in das Ausland exportierten Waren (Spezialhandel).

**Einfuhr:** Alle nach Niedersachsen importierten Waren einschl. der Einfuhren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung (Generalhandel). Wegen der unterschiedlichen Erfassungsmethode ist eine Gegenüberstellung der Ausfuhren mit den Einfuhren Niedersachsens nicht möglich.

**Tourismus:** Zu den Erhebungen werden Beherbergungsstätten mit 10 oder mehr Betten bzw. mindestens 10 Stellplätzen im Touristkamping bei Campingplätzen herangezogen. Nicht einbezogen ist das Dauercamping.





# 10| Preise, Verdienste

Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:

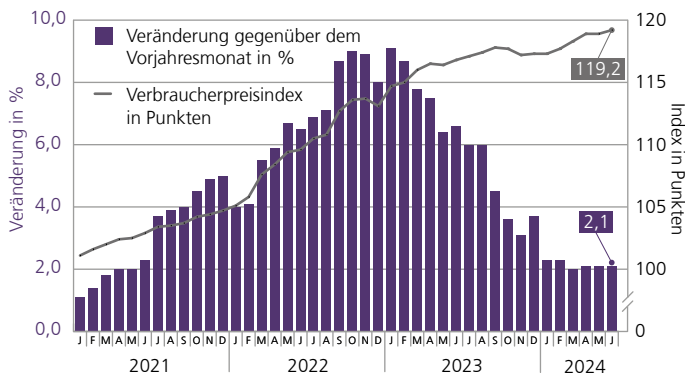


Preisstatistiken



Verdienste,  
Arbeitskosten

## Entwicklung des Verbraucherpreisindex von Januar 2021 bis Juni 2024 nach Monaten (2020 = 100)



### 10.1 Ausgewählte Baupreisindizes Feb. 2021 bis Mai 2024 (2021 = 100)

Jahres- durchschnitt (D) – Jahr u. Monat	Wohngebäude		Gewerbliche Betriebsgebäude		Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahr %	Index	Veränderung ggü. Vorjahr %	Index	Veränderung ggü. Vorjahr %
2021 D	100	+9,8	100	+10,1	100	+3,8
2022 D	117,3	+17,3	118,5	+18,5	109,2	+9,2
2023 D	127,1	+8,4	128,0	+8,0	116,4	+6,6
2021 Februar	94,7	+3,2	94,4	+3,2	98,3	+1,0
Mai	98,8	+7,5	98,3	+7,3	99,2	+2,3
August	101,9	+13,2	102,1	+13,7	100,5	+5,6
November	104,6	+15,5	105,3	+16,7	102,0	+6,7
2022 Februar	109,6	+15,7	110,3	+16,8	105,7	+7,5
Mai	117,0	+18,4	118,3	+20,3	107,7	+8,6
August	119,8	+17,6	121,1	+18,6	111,0	+10,4
November	122,9	+17,5	124,1	+17,9	112,2	+10,0
2023 Februar	126,2	+15,1	127,4	+15,5	115,5	+9,3
Mai	127,3	+8,8	127,9	+8,1	115,8	+7,5
August	127,1	+6,1	128,0	+5,7	116,7	+5,1
November	127,8	+4,0	128,6	+3,6	117,4	+4,6
2024 Februar	129,5	+2,6	130,4	+2,4	119,9	+3,8
Mai	130,1	+2,2	131,0	+2,4	120,9	+4,4

## 10.2 Verbraucherpreisindizes Januar 2022 bis Juni 2024 nach Abteilungen (2020 = 100)

Jahres- durchschnitt (D) – Jahr u. Monat	Gesamt- index	Nahrungs- mittel und alkohol- freie Getränke	Alkoho- lische Getränke und Tabak- waren	Beklei- dung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushalts- zubehör
2022 D	110,0	115,6	107,7	101,6	108,9	109,6
2023 D	116,7	129,3	116,2	105,6	114,8	116,3
2022 Januar	105,1	106,5	104,5	96,8	104,4	105,2
Februar	105,8	107,4	105,0	96,3	104,7	106,3
März	107,6	108,6	105,3	100,6	105,9	106,8
April	108,4	111,5	106,4	102,1	106,4	107,8
Mai	109,4	113,3	107,1	103,0	107,3	108,7
Juni	109,6	114,6	107,7	101,2	109,0	109,5
Juli	110,5	117,0	108,5	98,1	109,7	110,5
August	110,8	118,8	109,0	98,8	110,5	110,6
September	112,7	120,2	109,1	103,9	111,8	111,2
Oktober	113,6	122,2	109,1	106,3	113,2	112,6
November	113,7	123,0	110,2	106,9	113,4	112,7
Dezember	113,1	124,0	110,8	105,3	110,3	113,4
2023 Januar	114,7	126,1	112,6	100,6	115,6	114,0
Februar	115,0	128,9	112,7	101,4	114,1	115,0
März	116,0	130,5	114,0	106,1	114,3	115,7
April	116,5	130,0	114,6	107,5	114,7	116,2
Mai	116,4	129,4	115,6	107,8	114,7	116,3
Juni	116,8	129,5	116,6	106,5	114,8	116,1
Juli	117,1	129,1	117,5	100,7	115,0	116,7
August	117,4	129,0	117,2	101,4	115,2	116,6
September	117,8	129,3	118,4	107,1	115,3	117,2
Oktober	117,7	129,6	118,1	109,2	114,6	117,2
November	117,2	130,3	118,6	109,5	114,6	117,3
Dezember	117,3	129,8	118,1	109,5	114,6	117,5
2024 Januar	117,3	131,8	119,4	103,6	114,7	117,3
Februar	117,7	130,6	120,3	105,7	114,8	116,9
März	118,3	130,3	120,5	109,8	114,8	116,9
April	118,9	131,4	121,4	111,1	115,5	117,3
Mai	118,9	131,1	121,3	111,2	115,4	116,9
Juni	119,2	131,5	122,0	110,7	115,9	117,1

Gesundheit	Verkehr	Post und Telekommunikation	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungswesen	Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	Andere Waren und Dienstleistungen
101,4	120,2	99,4	108,0	104,0	109,1	107,2
104,9	123,7	99,8	113,9	106,5	119,0	115,0
100,3	113,2	100,0	103,1	102,7	104,8	104,0
101,0	114,9	99,7	104,0	103,2	105,3	104,5
101,1	121,9	99,7	104,8	103,0	105,5	104,9
100,9	121,7	99,4	106,0	103,4	106,7	105,8
101,1	123,1	99,6	106,5	103,4	107,0	106,4
101,3	118,8	99,5	108,5	103,7	108,3	106,5
101,6	118,6	99,6	110,4	103,9	110,4	107,4
101,6	116,6	98,8	110,6	104,3	112,0	107,9
101,7	124,4	98,8	110,1	104,7	112,1	108,2
102,0	124,3	99,2	110,2	105,0	112,1	109,5
102,1	123,2	99,1	109,7	105,2	111,9	110,4
102,2	121,7	99,3	111,8	105,2	113,3	110,6
103,5	121,6	99,3	109,3	105,5	115,5	112,5
104,1	121,7	99,2	110,8	105,6	116,0	113,0
104,6	122,4	99,1	112,6	105,6	116,8	113,2
104,9	124,4	99,2	112,8	106,2	117,6	113,9
105,0	122,3	100,0	113,6	106,2	119,0	114,2
105,0	123,0	99,9	114,7	106,2	119,6	115,3
105,2	124,4	100,0	116,7	106,2	120,4	116,0
105,2	125,5	100,2	117,1	107,1	121,0	116,3
105,3	125,9	100,2	116,0	107,1	120,6	116,6
105,3	125,6	100,4	115,4	107,4	120,7	116,6
105,4	123,3	100,2	113,6	107,4	120,5	116,4
105,4	123,9	100,3	114,3	107,4	120,8	116,5
107,1	122,7	100,3	112,2	108,7	121,5	118,1
107,3	123,9	100,2	113,7	109,1	122,7	118,5
107,3	125,2	100,0	114,7	110,1	124,3	119,0
107,4	125,9	99,6	114,9	110,1	124,7	119,0
107,6	125,7	99,7	115,6	110,2	125,7	120,2
107,5	124,6	99,5	116,5	110,4	126,2	120,7

### 10.3 Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke 2023

Stat. Region Land	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Kaufwert	
	Anzahl	ha	1.000 €	Euro/ha
Braunschweig	861	1.435	53.113	37.000
Hannover	914	1.888	99.650	52.794
Lüneburg	1.158	3.819	113.921	29.828
Weser-Ems	1.221	3.541	246.876	69.714
<b>Niedersachsen</b>	<b>4.154</b>	<b>10.684</b>	<b>513.559</b>	<b>48.070</b>

### 10.4 Kaufwerte für Bauland 2023

Land Statistische Region Art des Grundstücks	Kauf- fälle	Veräußerte Fläche	Kauf- summe	Durch- schn. Kaufwert
	Anzahl	1.000 m <sup>2</sup>	in 1.000 €	Euro/m <sup>2</sup>
<b>Niedersachsen</b>	<b>5.717</b>	<b>12.479</b>	<b>1.032.317</b>	<b>82,72</b>
<b>Wohnbauland insgesamt</b>	<b>4.818</b>	<b>6.130</b>	<b>745.170</b>	<b>121,56</b>
baureifes Land	4.643	5.129	683.741	133,30
Rohbauland	175	1.001	61.430	61,36
wirtschaftl. genutztes Bauland	767	5.910	258.159	43,68
sonstiges Bauland	132	440	28.988	65,95
<b>Braunschweig</b>	<b>828</b>	<b>1.530</b>	<b>111.195</b>	<b>72,68</b>
<b>Wohnbauland insgesamt</b>	<b>720</b>	<b>937</b>	<b>87.824</b>	<b>93,75</b>
baureifes Land	683	653	77.983	119,44
Rohbauland	37	284	9.842	34,67
wirtschaftl. genutztes Bauland	87	548	18.883	34,35
sonstiges Bauland	21	45	4.537	100,74
<b>Hannover</b>	<b>1.116</b>	<b>2.487</b>	<b>245.292</b>	<b>98,61</b>
<b>Wohnbauland insgesamt</b>	<b>944</b>	<b>1.213</b>	<b>168.238</b>	<b>138,73</b>
baureifes Land	885	867	136.812	157,85
Rohbauland	59	346	31.426	90,83
wirtschaftl. genutztes Bauland	151	1.140	65.908	57,79
sonstiges Bauland	21	134	11.146	82,98
<b>Lüneburg</b>	<b>1.504</b>	<b>3.341</b>	<b>276.188</b>	<b>82,66</b>
<b>Wohnbauland insgesamt</b>	<b>1.272</b>	<b>1.736</b>	<b>200.730</b>	<b>115,64</b>
baureifes Land	1.239	1.558	188.948	121,24
Rohbauland	33	177	11.782	66,46
wirtschaftl. genutztes Bauland	193	1.501	72.193	48,10
sonstiges Bauland	39	105	3.266	31,25
<b>Weser-Ems</b>	<b>2.269</b>	<b>5.121</b>	<b>399.642</b>	<b>78,04</b>
<b>Wohnbauland insgesamt</b>	<b>1.882</b>	<b>2.245</b>	<b>288.378</b>	<b>128,45</b>
baureifes Land	1.836	2.051	279.997	136,51
Rohbauland	46	194	8.381	43,19
wirtschaftl. genutztes Bauland	336	2.720	101.225	37,21
sonstiges Bauland	51	156	10.038	64,48

## 10.5 Bruttomonatsverdienste vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im April 2023

Wirtschaftsabschnitt	Bruttomonatsverdienst (ohne Sonderzahlungen)			Sonder- zahlungen insgesamt
	ins- gesamt	Männer	Frauen	
	in Euro			
<b>Gesamtwirtschaft</b>	<b>4.069</b>	<b>4.243</b>	<b>3.650</b>	<b>(383)</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2.791	2.902	2.438	[u]
<b>Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich</b>	<b>4.089</b>	<b>4.266</b>	<b>3.665</b>	<b>(388)</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>4.263</b>	<b>4.345</b>	<b>3.783</b>	<b>457</b>
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5.106	5.083	(5.335)	[u]
Verarbeitendes Gewerbe	4.441	4.569	3.801	502
Energieversorgung	5.269	5.380	4.711	[u]
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3.879	3.846	4.096	[u]
Baugewerbe	3.653	3.679	3.385	[u]
<b>Dienstleistungsbereich</b>	<b>3.989</b>	<b>4.203</b>	<b>3.640</b>	<b>[u]</b>
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	3.599	3.794	3.125	[u]
Verkehr und Lagerei	3.428	3.477	3.187	[u]
Gastgewerbe	(2.728)	(2.865)	2.506	[u]
Information und Kommunikation	5.025	5.227	4.316	[u]
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.111	5.514	4.354	[u]
Grundstücks- und Wohnungswesen	(3.928)	[u]	(3.448)	[u]
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4.683	5.218	3.801	[u]
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	3.211	3.296	2.954	(329)
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4.081	4.149	3.936	[n]
Erziehung und Unterricht	4.709	5.001	4.481	[u]
Gesundheits- und Sozialwesen	4.112	5.184	3.639	[u]
Kunst, Unterhaltung und Erholung	3.795	4.394	3.071	[u]
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	(3.774)	(4.325)	3.060	[u]

## 10.6 Veränderung der Reallöhne, Nominallohne und Verbraucherpreise in Niedersachsen zum Vorjahr seit 2008

Jahr	Reallohnindex (2022 = 100)	Nominallohnindex (2022 = 100)	Verbraucherpreis- index (2020 = 100)
	in Prozent		
2008	+0,3	+3,2	+2,8
2009	+0,7	+0,9	+0,2
2010	+1,0r	+2,2	+1,2
2011	+1,2r	+3,2	+2,0
2012	+0,6r	+2,5	+1,9
2013	+0,3r	+1,9	+1,6
2014	+0,8r	+1,7	+0,8
2015	+2,6r	+2,9	+0,3
2016	+1,7	+1,9	+0,2
2017	+1,0	+2,4	+1,4
2018	+1,3r	+2,8	+1,5
2019	+1,4r	+2,8	+1,3
2020	-1,3	-0,9	+0,4
2021	-0,6	+2,4	+3,0
2022	-4,5	+2,0	+6,8
<b>2023<sup>1)</sup></b>	<b>+0,1</b>	<b>+6,2</b>	<b>+6,1</b>

1) Für die Berechnung der Veränderungsdaten ab 2023 bilden die Indizes der Wirtschaftsabschnitte A bis S der WZ 2008 die Grundlage.



## 10.7 Durchschnittliche Bruttoverdienste<sup>1)</sup> (mit Sonderzahlungen) vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Niedersachsen 2023 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt	Insgesamt <sup>1)</sup>			Frauen <sup>1)</sup>			Männer <sup>1)</sup>		
	bezahlte Wochenarbeitszeit Std.	Brutto-jahresverdienst Euro	bezahlte Wochenarbeitszeit Std.	Brutto-jahresverdienst Euro	bezahlte Wochenarbeitszeit Std.	Brutto-jahresverdienst Euro	bezahlte Wochenarbeitszeit Std.	Brutto-jahresverdienst Euro	
<b>Insgesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>55.143</b>	<b>37,7</b>	<b>48.352</b>	<b>39,0</b>	<b>57.968</b>			
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	38,7	36.863	35,1	32.002	39,8	38.311			
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	39,6	(69.905)	38,1	(72.059)	39,8	69.677			
C Verarbeitendes Gewerbe	38,1	62.638	37,2	52.976	38,2	64.532			
D Energieversorgung	38,8	76.067	38,1	68.405	38,9	77.552			
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	40,0	54.081	38,3	56.609	40,3	53.696			
F Baugewerbe	38,5	50.192	37,6	45.521	38,6	50.637			
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	38,9	48.297	37,4	40.997	39,5	51.177			
H Verkehr und Lagerei	39,8	43.906	37,3	39.782	40,4	44.751			
I Gastgewerbe	36,8	(35.446)	35,9	(31.956)	37,3	(37.687)			
J Information und Kommunikation	38,8	66.678	38,0	57.504	39,0	69.226			
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	38,2	73.438	37,6	62.014	38,6	79.380			
L Grundstücks- und Wohnungswesen	37,6	[u]	36,7	(46.049)	38,2	[u]			
M Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	38,3	64.221	37,6	51.006	38,7	72.194			
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	38,2	44.042	36,3	40.117	38,8	45.349			
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	39,8	52.386	39,4	50.922	39,9	53.074			
P Erziehung und Unterricht	39,3	59.330	39,1	56.498	39,5	62.992			
Q Gesundheits- und Sozialwesen	38,0	53.263	37,4	47.148	39,2	67.018			
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	38,4	46.357	38,6	40.428	38,3	51.145			
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	38,3	(48.217)	37,2	39.065	39,2	(55.079)			

<sup>1)</sup> Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr.

## Erläuterungen

### Preise, Verdienste

**Verbraucherpreisindex:** Der Verbraucherpreisindex bildet die durchschnittliche Preisentwicklung aller Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten zu Konsumzwecken erworben werden, ab. Grundlage für die Ermittlung des Verbraucherpreisindex ist ein Warenkorb, der rund 700 Waren- und Dienstleistungspositionen umfasst. In Niedersachsen werden monatlich über 35.000 und deutschlandweit über 300.000 Einzelpreise erhoben. Der Verbraucherpreisindex dient als Bezugsgröße zur Beurteilung der Geldwertstabilität (Inflationsrate), als Wertmaßstab in den Preisgleitklauseln sowie zur Deflationierung von Wertgrößen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

**Baupreisstatistik:** Die Statistik der Bauleistungspreise in Niedersachsen weist die Entwicklung der Preise für den Neubau und die Instandhaltung von Bauwerken aus. Für folgende Bauwerke wird der Baupreisindex berechnet: für den konventionellen Neubau im Hochbau (Wohngebäude, Bürogebäude und gewerbliche Betriebsgebäude), für den Neubau im Tiefbau (Straßen, Brücken, Ortskanäle) und für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Die Statistik gibt keine Auskünfte über Verkehrs-, Ertrags- oder Mietwerte von Bauwerken. Vierteljährlich werden 183 verschiedene Bauleistungen erhoben. Die Ergebnisse der Baupreisstatistik werden für die Konjunkturbeobachtung im Baugewerbe und für die Schätzung aktueller Verkehrswerte herangezogen.

**Kaufwertestatistiken:** Bei den Statistiken „Kaufwerte für Bauland“ und „Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke“ werden jeweils Preise und bestimmte Merkmale der in Niedersachsen gekauften beziehungsweise verkauften Grundstücke erhoben. Bei diesen Statistiken handelt es sich um keine Preistatistiken im klassischen Sinne. Sie geben stattdessen als eine Art „Grundstückswechselstatistiken“ einen Überblick über den Markt für Bauland beziehungsweise landwirtschaftliche Grundstücke in Niedersachsen.

**Verdienste:** Die Verdienststatistik stellt unter anderem Daten zu Bruttoverdiensten und Arbeitszeiten in Niedersachsen zur Verfügung, ebenso Informationen zur Anzahl der vom Mindestlohn betroffenen Personen und zum Verdienstunterschied zwischen Frauen und Männern (Gender Pay Gap). Sie umfasst die Wirtschaftsbereiche Landwirtschaft, das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich.

Ab dem Berichtsjahr 2023 decken die Verdienstindizes und deren Veränderungsrate die Gesamtwirtschaft in Niedersachsen umfassender ab. Zusätzlich zu den Wirtschaftsabschnitten B bis S (Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich) wird nun auch der Wirtschaftsabschnitt A (Landwirtschaft) erhoben (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)). In die Berechnung des **Nominallohnindex** fließen die durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste (einschließlich Sonderzahlungen) aller vollzeit-, teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ein. Der Nominallohnindex wird als Laspeyres-Kettenindex berechnet. Bei der Indexberechnung nach Laspeyres wird die Arbeitnehmerstruktur aus dem jeweiligen Vorjahr übernommen. Der Reallohnindex entspricht dem Quotienten aus dem Nominallohnindex geteilt durch den Verbraucherpreisindex.



# 11| Öffentliche Finanzen, Personal, Steuern





Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



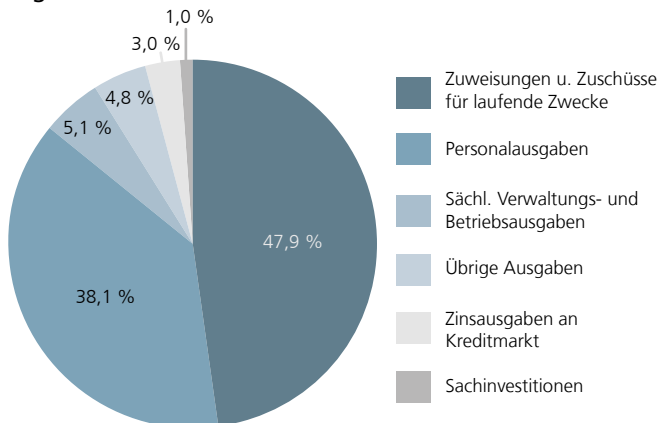
Finanzen,  
Steuern,  
Personal

## 11.1 Haushaltsansätze des Landes 2023 und 2024

Art der Ausgaben/Einnahmen	2023 <sup>1)</sup>	2024 <sup>1)</sup>	Veränderung zum Vorjahr
	in Mio. €		in %
<b>Bereinigte Gesamtausgaben<sup>2)</sup></b>	<b>41.838</b>	<b>42.351</b>	<b>+1,2</b>
darunter Personalausgaben	15.329	16.155	+5,4
sächl. Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.950	2.170	+11,3
Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	21.273	20.294	+4,6
Zinsausgaben an Kreditmarkt	1.168	1.283	+9,8
Sachinvestitionen	282	422	+49,7
<b>Bereinigte Gesamteinnahmen<sup>2)</sup></b>	<b>41.783</b>	<b>41.950</b>	<b>+0,4</b>
darunter Steuereinnahmen (netto)	33.732	34.047	+0,9
allg. Zuweisungen von Bund und Ländern	1.657	1.764	+6,5
Gebühreneinnahmen	126	561	+347,0
<b>Nachrichtlich:</b>			
<b>Abschlusssumme der Haushalte</b>	<b>49.287</b>	<b>49.729</b>	<b>+0,9</b>
Netto-Schuldenaufnahme am Kreditmarkt <sup>3)</sup>	-5	-118	+2.260,0

1) 2023 und 2024 einschließlich Nachtrag. – 2) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge. 3) Schuldenaufnahme abzüglich Schuldentilgung.

### Ausgaben<sup>1)</sup> des Landes nach Arten – Haushaltsansatz 2024



Rundungsbedingt ergeben die Werte nicht 100 %.

## 11.2 Ausgaben und Einnahmen<sup>1)</sup> des Landes und Auszahlungen und Einzahlungen der Gemeinden/Gv 2022 und 2023 nach Arten

Art der Ausgaben/Auszahlungen und Einnahmen/Einzahlungen	2022 <sup>2)</sup>		2023 <sup>2)</sup>		Veränderung zum Vorj.
	Betrag in Mio. €	Anteil in %	Betrag in Mio. €	Anteil in %	
<b>Land</b>					
<b>Bereinigte Gesamteinnahmen<sup>1)</sup></b>	<b>40.667</b>	<b>100</b>	<b>44.096</b>	<b>100</b>	<b>+8,4</b>
darunter					
Steuern (netto) und steuerähn. Abgaben	33.201	81,6	33.980	77,1	+2,3
Gebühren, sonstige Entgelte	178	0,4	169	0,4	-5,4
allgemeine Zuweisungen v. Bund/Ländern	1.696	4,2	1.473	3,3	-13,1
übrige Zuweisungen v. Bund/Ländern	275	0,7	390	0,9	+41,8
Erstattungen v. Bund/Ländern	3.213	7,9	3.761	8,5	+17,0
<b>Bereinigte Gesamtausgaben<sup>1)</sup></b>	<b>38.142</b>	<b>100</b>	<b>40.392</b>	<b>100</b>	<b>+5,9</b>
darunter Personalausgaben	14.126	37,0	14.530	36,0	+2,9
sächl. Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.420	3,7	2.071	5,1	+45,8
Sachinvestitionen	376	1,0	369	0,9	-1,8
Leistungen der Sozialhilfe, Jugendhilfe u. Ä.	666	1,7	993	2,5	+49,1
Zinsausgaben an Kreditmarkt	830	2,2	547	1,4	-34,1
Zuweis./Erstatt. an Gem./Gv	12.905	33,8	13.889	34,4	+7,6
<b>Gemeinden/Gv</b>					
<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>36.380</b>	<b>116,3</b>	<b>39.288</b>	<b>117,8</b>	<b>+8,0</b>
darunter					
Steuern (brutto) und steuerähn. Abgaben	11.767	37,6	12.737	38,2	+8,3
nachrichtlich: Gewerbesteuerumlage	438	1,4	522	1,6	+19,2
allg. Zuweisungen von Bund/Ländern	5.663	18,1	5.737	17,2	+1,3
übrige Zuweisungen von Bund/Ländern	2.933	6,1	3.090	9,3	+5,3
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	6.988	22,3	7.721	23,1	+10,5
Zinseinzahlungen vom öffentl. u. nichtöffentl. Bereich	40	0,1	117	0,4	+195,5
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.526	4,9	1.571	4,7	+2,9
<b>Bereinigte Einzahlungen</b>	<b>31.279</b>	<b>100</b>	<b>33.355</b>	<b>100</b>	<b>+6,6</b>
<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>32.983</b>	<b>104,9</b>	<b>36.625</b>	<b>105,4</b>	<b>+11,0</b>
darunter Personalauszahlungen	7.231	24,9	7.780	22,4	+7,6
Versorgungsauszahlungen	167	0,5	183	0,5	+9,1
Sach- und Dienstleistungen	3.679	11,7	4.115	11,8	+11,9
soziale Leistungen und aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	9.039	28,8	10.122	29,1	+12,0
Zinsauszahlungen für Wertpapiersschulden und Kredite (einschl. Kassenkrediten)	199	0,6	274	0,8	+37,4
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.083	16,2	5.611	16,2	+10,4
<b>Bereinigte Auszahlungen</b>	<b>31.439</b>	<b>100</b>	<b>34.732</b>	<b>100</b>	<b>+10,5</b>

1) Ohne Besondere Finanzierungsvorgänge (insbes. Schuldenaufnahmen bzw. Schuldentilgungen am Kreditmarkt sowie Rücklagenveränderungen), ohne haushaltstechnische Verrechnungen. – 2) Kassenergebnisse. Beim Land handelt es sich um den endgültigen Abschluss.

## 11.3 Ausgaben des Landes 2023 nach Aufgabebereichen

Aufgabebereich	Ausgaben zusammen		Dar. Personal- ausgaben Mio. €	Zuschuss- bedarf <sup>1)</sup>	
	Mio. €	Ant. %		Mio. €	Ant. % <sup>2)</sup>
<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>6.703</b>	<b>15,9</b>	<b>5.007</b>	<b>3.220</b>	<b>13,1</b>
politische Führung, zentrale Verwaltung und auswärtige Angelegenheiten	1.739	4,1	1.065	1.375	5,6
öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.347	5,6	1.933	113	0,5
Polizei	1.551	3,7	1.270	1.492	6,1
Rechtsschutz	1.743	4,1	1.197	1.227	5,0
Finanzverwaltung	1.008	2,4	811	638	2,6
<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kult. Angelegenheiten</b>	<b>14.107</b>	<b>33,4</b>	<b>8.646</b>	<b>13.004</b>	<b>52,8</b>
Schulen und vorschulische Bildung	8.976	21,3	8.277	8.807	35,8
allgemein bildende Schulen	4.523	10,7	4.222	4.497	18,3
berufsbildende Schulen	775	1,8	759	746	3,0
Hochschulen	2.954	7,0	273	2.643	10,7
Förderung von Schüler/-innen, Studierenden und dgl., sonstiges Bildungswesen	543	1,3	24	170	0,7
Wissenschaft, Forschung, Entwickl. außerhalb der Hochschulen	1.279	3,0	42	1.064	4,3
kulturelle Angelegenheiten	354	0,8	29	319	1,3
<b>Soz. Sicherung, soz. Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	<b>9.249</b>	<b>21,9</b>	<b>86</b>	<b>6.487</b>	<b>26,4</b>
Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä.	752	1,8	36	527	2,1
Kriegsopferversorgung und -fürsorge	11	0,0	[n]	2	0,0
Jugendhilfeleistungen	1.961	4,6	0	1.738	7,1
Grundsicherung für Arbeitsuchende	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>901</b>	<b>2,1</b>	<b>72</b>	<b>691</b>	<b>2,8</b>
Gesundheitswesen	646	1,5	59	516	2,1
<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung, komm. Gemeinschaftsdienste</b>	<b>501</b>	<b>1,2</b>	<b>95</b>	<b>219</b>	<b>0,9</b>
Kataster- und Vermessungsverwaltung	136	0,3	93	82	0,3
<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>428</b>	<b>1,0</b>	<b>105</b>	<b>294</b>	<b>1,2</b>
Verbesserung der Agrarstruktur	245	0,6	9	147	0,6
<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe</b>	<b>477</b>	<b>1,1</b>	<b>2</b>	<b>120</b>	<b>0,5</b>
Wasserwirtschaft und Kulturbau	169	0,4	2	36	0,1
Verbesserung der Infrastruktur	134	0,3	0	51	0,2
<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>692</b>	<b>1,6</b>	<b>152</b>	<b>572</b>	<b>2,3</b>
Straßen	442	1,0	152	374	1,5
Wasserstraßen und Häfen	70	0,2	[n]	19	0,1
öffentlicher Personennahverkehr	162	0,4	[n]	[n]	[n]
<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>9.116</b>	<b>21,6</b>	<b>366</b>	<b>-24.607</b>	<b>[x]</b>
Steuern, allgemeine Finanzzuweisungen	5.845	13,9	[n]	-29.546	[x]
Schulden	547	1,3	[n]	2.696	[x]
<b>Rechnungsabschluss insgesamt</b>	<b>42.174</b>	<b>100</b>	<b>14.530</b>	<b>0</b>	<b>100</b>
nachrichtlich: Versorgung	4.509	10,7	5.050	4.271	17,4

1) Ausgaben minus Einnahmen. – 2) Am Gesamtbetrag aller Aufgabebereiche ohne „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (= 24.607,331 Mio. Euro).

## 11.4 Auszahlungen der Gemeinden/Gv 2022 nach Produktbereichen

Produktbereich	Auszahlungen zusammen		Darunter Personalauszahlungen Mio. €	Zuschussbedarf <sup>1)</sup>	
	Mio. €	Ant. %		Mio. €	Ant. % <sup>2)</sup>
<b>Zentrale Verwaltung</b>	<b>6.185</b>	<b>15,7</b>	<b>2.855</b>	<b>4.219</b>	<b>25,4</b>
Verwaltungssteuerung und -service	4.031	10,2	1.907	3.350	20,1
Sicherheit und Ordnung	2.154	5,5	948	869	5,2
Statistik und Wahlen, Ordnungsangelegenheiten	819	2,1	601	304	1,8
Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz	1.335	3,4	346	566	3,4
<b>Schulen und Kultur</b>	<b>3.684</b>	<b>9,3</b>	<b>700</b>	<b>2.785</b>	<b>16,7</b>
allgemein bildende Schulen	2.066	5,2	360	1.669	10,0
berufliche Schulen	272	0,7	40	209	1,3
Schülerbeförderung	369	0,9	7	318	1,9
Kultur und Wissenschaft	530	1,3	209	448	2,7
Theater und Musikpflege	80	0,2	9	69	0,4
<b>Soziales und Jugend</b>	<b>15.719</b>	<b>39,8</b>	<b>2.372</b>	<b>6.235</b>	<b>37,5</b>
Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	2.103	5,3	222	223	1,3
Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	2.557	6,5	242	633	3,8
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	733	1,9	23	43	0,3
Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	3.153	8,0	84	652	3,9
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.523	6,4	389	1.934	11,6
Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.723	9,4	1.292	2.447	14,7
<b>Gesundheit und Sport</b>	<b>1.245</b>	<b>3,2</b>	<b>303</b>	<b>786</b>	<b>4,7</b>
Krankenhäuser	293	0,7	1	266	1,6
Gesundheitseinrichtungen	36	0,1	21	32	0,2
Kur- und Badeeinrichtungen	34	0,1	1	5	0,0
Sportförderung	438	1,1	84	344	2,1
<b>Gestaltung der Umwelt</b>	<b>5.637</b>	<b>14,3</b>	<b>1.289</b>	<b>2.616</b>	<b>15,7</b>
räumliche Planung und Entwicklung	409	1,0	156	258	1,6
Bau- und Grundstücksordnung	202	0,5	136	57	0,3
Ver- und Entsorgung	970	2,5	98	953	5,7
Abfallwirtschaft	181	0,5	17	9	0,1
Abwasserbeseitigung	492	1,2	75	16	0,1
Gemeinde-, Kreis-, Land- und Bundesstraßen	1.259	3,2	191	995	6,0
Straßenreinig., Straßenbeleuchtung	172	0,4	13	137	0,8
ÖPNV	651	1,6	10	217	1,3
Wirtschaft und Tourismus	1.168	3,0	397	839	5,0
<b>Zentrale Allg. Finanzleistungen</b>	<b>7.006</b>	<b>17,7</b>	<b>[n]</b>	<b>-17.970</b>	<b>[x]</b>
Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	5.409	13,7	[n]	-16.916	[x]
sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1.598	4,0	[n]	-1.054	[x]
<b>Rechnungsabschlüsse insgesamt</b>	<b>39.476</b>	<b>100</b>	<b>7.519</b>	<b>-1.329</b>	<b>[x]</b>

1) Auszahlungen/Einzahlungen. – 2) Am Gesamtbetrag aller Aufgabenbereiche ohne „Zentrale Allgemeine Finanzwirtschaft“ (= 4.579,408 Mio. Euro).



## 11.5 Steuereinnahmen/-einzahlungen<sup>1)</sup> 2022 und 2023

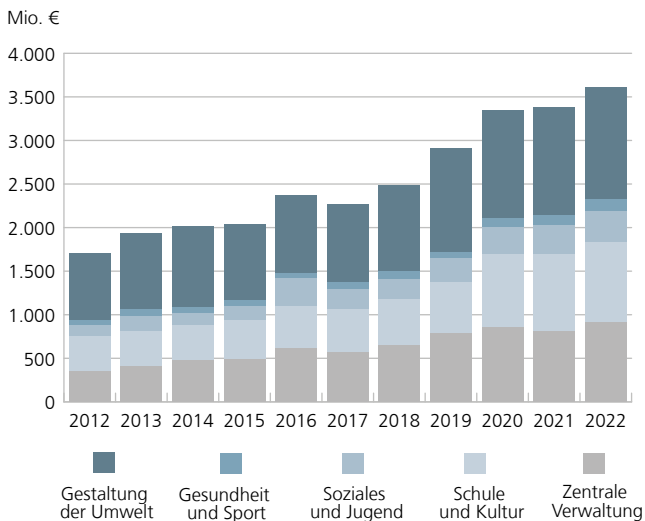
Art der Steuern	2022	2023	Veränderung in %
	Mio. €		
<b>Landesanteile an Gemeinschaftsteuern</b>	<b>33.009</b>	<b>33.784</b>	<b>+2,3</b>
dav. Steuern vom Einkommen	14.278	15.244	+6,8
dav. Lohnsteuer	7.943	8.279	+4,2
veranlagte Einkommensteuer	3.009	2.939	-2,3
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	1.388	2.022	+45,7
Zinsabschlag	246	270	+9,8
Körperschaftsteuer	1.693	1.735	+2,5
Steuern vom Umsatz <sup>2)</sup>	15.989	16.283	+1,8
Gewerbsteuerumlage	263	309	+17,5
<b>Landessteuern</b>	<b>2.410</b>	<b>1.872</b>	<b>-22,3</b>
dar. Vermögensteuer	[n]	[n]	[n]
Erbchaftsteuer	650	569	-12,5
Grunderwerbsteuer	1.404	974	-30,7
Lotteriesteuer/Sportwettensteuer <sup>3)</sup>	266	235	-11,7
Feuerschutzsteuer	61	68	+11,5
Biersteuer	29	27	-8,2
<b>Gemeindesteuer</b>	<b>68</b>	<b>75</b>	<b>+11,0</b>
Gewerbsteuer im länderangrenzenden Küstengewässer oder Festlandssockel (abzügl. Gewerbesteuerumlage)	68	75	+11,0
<b>Steuereinnahmen des Landes zusammen</b>	<b>33.009</b>	<b>33.784</b>	<b>+2,3</b>
nachrichtlich: Länderfinanzausgleich	[n]	[n]	[n]
Bundesergänzungszuweisungen	1.696	1.473	-13,1
steuerähnliche Abgaben	192	196	+2,3
<b>Gemeindeanteile an Gemeinschaftsteuern</b>	<b>4.752</b>	<b>4.725</b>	<b>-0,6</b>
dav. Lohn- und veranlagte Einkommensteuer	4.043	4.036	-0,2
Umsatzsteuer	709	689	-2,8
<b>Gemeindesteuern</b>	<b>6.577</b>	<b>7.491</b>	<b>+13,9</b>
dav. Grundsteuer A	74	74	-0,1
Grundsteuer B	1.484	1.515	+2,1
Gewerbsteuer (netto) <sup>4)</sup>	4.841	5.726	+18,3
sonstige Gemeindesteuern	178	176	-1,1
<b>Steuereinzahlungen netto der Gemeinden/Gv zusammen</b>	<b>11.329</b>	<b>12.216</b>	<b>+7,8</b>
nachrichtlich: kommunaler Finanzausgleich	5.544	5.656	+2,0

1) Kassenmäßige Ergebnisse. – 2) Einschl. Ausgleichszahlungen. – 3) Ab 2015 beinhaltet die Lotteriesteuer auch die Sportwettensteuer. Ab 2021 beinhaltet die Lotteriesteuer auch die Sportwettensteuer, die virtuelle Automatensteuer und die Online-Pokersteuer (kassenwirksam erst ab 2022). – 4) Nach Abführung der Gewerbesteuerumlage.

## 11.6 Kommunalen Finanzausgleich 2019 bis 2024

Art der Leistungen	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	Mio. €					
Schlüsselzuweisungen	4.122	4.438	4.368	4.992	5.089	5.052
davon für Gemeindeaufgaben	2.111	2.276	2.249	2.492	2.598	2.608
für Kreisaufgaben	1.995	2.161	2.119	2.499	2.490	2.443
Zuweisungen für Aufgaben des übertragenden Wirkungskreises	461	463	483	491	507	513
Bedarfszuweisungen	74	79	78	87	90	89
<b>Ausgleichsleistungen zusammen</b>	<b>4.656</b>	<b>4.979</b>	<b>4.929</b>	<b>5.570</b>	<b>5.686</b>	<b>5.654</b>
abzüglich: Finanzausgleichsumlage	26	35	53	27	30	76
<b>Zuweisungsmasse</b>	<b>4.631</b>	<b>4.944</b>	<b>4.876</b>	<b>5.544</b>	<b>5.656</b>	<b>5.579</b>
Veränderungen zum Vorjahr in %	+4,2	+6,8	-1,4	+13,7	+2,0	-1,4
nachrichtlich: Krankenhausfinanzierungsumlage	99	127	135	141	136	144

## Sachinvestitionen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2012 bis 2022 nach kommunalen Produktenbereichen

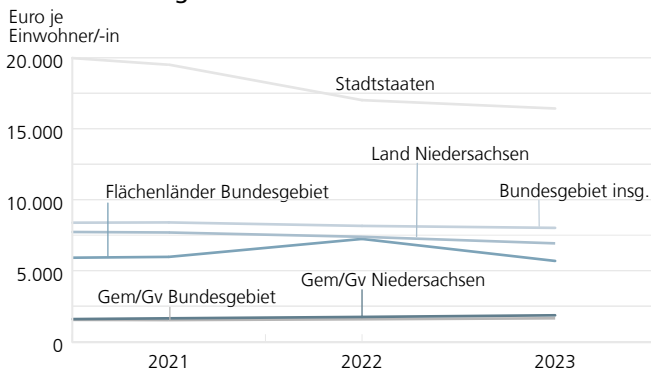


## 11.7 Staatliche und kommunale Schulden am 31.12.2023

Art der Schulden	Zusammen	Veränderung zu 2022	Gebietskörperschaften		Extrahaushalte des Staatssektors <sup>1)</sup>
			Land	Gemeinden/Gv	
	Mio. €	%	Mio. €		
<b>Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich</b>	<b>75.482</b>	<b>-3,2</b>	<b>56.424</b>	<b>15.129</b>	<b>3.930</b>
davon Wertpapiersschulden	47.539	-4,7	46.025	90	1.424
Kredite	26.964	+0,1	10.399	14.065	2.500
Kassenkredite	980	-14,2	[n]	974	6
<b>Schulden beim öffentlichen Bereich</b>	<b>3.828</b>	<b>-0,1</b>	<b>464</b>	<b>983</b>	<b>2.381</b>
davon Kredite	3.326	+3,5	464	518	2.343
beim Bund	399	-4,0	394	0	5
bei Ländern	84	+1.579,2	[n]	4	80
bei Gemeinden/Gv	1.149	+20,0	[n]	485	665
beim sonst. öffentl. Bereich	1.693	-7,7	70	30	1.593
Kassenkredite	502	-19,1	[n]	464	38
nachrichtlich: für eigenen Liquiditätsbedarf entnommene Mittel aus Cash-Pooling	26	-88,1	[n]	21	5
<b>Schulden insgesamt</b>	<b>79.310</b>	<b>-3,0</b>	<b>56.888</b>	<b>16.112</b>	<b>6.311</b>

1) Die Extrahaushalte des Staatssektors ergänzen die Kernhaushalte von Bund, Ländern, Gemeinden und Sozialversicherungsträgern zum Öffentlichen Gesamthaushalt nach dem Schalenkonzept in den Finanz- und Personalstatistiken.

### Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich je Einwohner/-in zum 30.06. – Vergleich auf Bundesebene 2021 bis 2023



## 11.8 Finanzen der Hochschulen 2022 – Einnahmen und Ausgaben

Hochschulen	Einnahmen in 1.000 €				
	insgesamt	dar. Drittmittel (ohne Träger)	Beiträge der Studierenden	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und Vermögen	andere Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne Träger)
Universitäten <sup>1)</sup>	742.821	582.420	11.490	138.668	9.645
Kunsthochschulen	3.426	2.245	204	452	526
Staatl. Fachhochschulen	81.200	55.641	4.892	10.883	4.658
Verwaltungsfachhochschulen	1.529	[n]	[n]	1.529	[n]
<b>Staatliche Hochschulen zusammen</b>	<b>828.976</b>	<b>640.306</b>	<b>16.586</b>	<b>151.532</b>	<b>14.829</b>
Private Fachhochschulen	41.290	4.026	34.737	1.969	558
<b>Hochschulen insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>2.505.865</b>	<b>852.309</b>	<b>52.012</b>	<b>1.560.233</b>	<b>35.587</b>
dar. medizinische Einrichtung/Gesundheitswissenschaften der Universitäten	1.635.599	207.978	690	1.406.732	20.199

Hochschulen	Ausgaben in 1.000 €			
	insgesamt	laufende Ausgaben		Investitionsausgaben
		zusammen	dar. Personalausgaben	
Universitäten <sup>1)</sup>	2.303.254	2.066.581	1.461.854	236.673
Kunsthochschulen	46.601	44.121	32.200	2.480
Staatl. Fachhochschulen	535.648	476.793	348.769	58.856
Verwaltungsfachhochschulen	10.004	9.219	6.825	785
<b>Staatliche Hochschulen zusammen</b>	<b>2.895.507</b>	<b>2.596.714</b>	<b>1.849.648</b>	<b>298.794</b>
Private Fachhochschulen	57.128	46.901	29.241	10.227
<b>Hochschulen insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>5.075.837</b>	<b>4.689.751</b>	<b>3.043.059</b>	<b>386.086</b>
dar. medizinische Einrichtung/Gesundheitswissenschaften der Universitäten	2.123.202	2.046.137	1.164.168	77.065

1) Ohne Hochschulkliniken. – 2) Anzahl der Hochschulen 2022 = 30.

## 11.9 Jahresabschlüsse öffentlich bestimmter Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlicher Unternehmen 2016 bis 2021

Jahr	Ins- gesamt	Davon			
		privatrechtlich		öffentlich-rechtlich	
		insgesamt	dar.: 100 % öffentlich bestimmt <sup>1)</sup>	Eigen- betriebe	Zweck- verbände <sup>2)</sup>
<b>Anzahl der Fonds, Einrichtungen und Unternehmen</b>					
2016	1.217	866	772	228	85
2017	1.589	1.242	1.049	219	81
2018	1.700	1.347	1.113	222	81
2019	1.775	1.424	1.164	220	81
2020	1.824	1.475	1.192	217	82
2021	1.827	1.481	1.201	213	82
<b>Anlagevermögen in Mio. Euro</b>					
2016	43.722,1	27.339,3	19.241,6	8.186,1	4.136,2
2017	47.177,9	30.397,3	21.251,2	8.105,4	4.196,3
2018	48.728,2	31.729,1	21.492,5	8.160,7	4.298,9
2019	51.969,4	34.616,6	23.504,3	8.329,5	4.372,7
2020	54.453,7	36.747,8	25.060,3	8.449,4	4.469,8
2021	57.352,9	39.074,5	26.556,3	8.771,4	4.629,7
<b>Eigenkapital in Mio. Euro</b>					
2016	20.513,4	12.362,7	7.976,7	3.578,1	1.668,2
2017	21.426,2	13.341,2	8.451,3	3.415,2	1.700,6
2018	22.779,2	14.641,2	8.914,1	3.469,5	1.708,5
2019	24.187,0	16.045,1	9.155,5	3.505,5	1.725,9
2020	24.679,3	16.529,5	9.526,2	3.518,2	1.705,7
2021	25.324,0	17.087,3	10.061,4	3.552,5	1.676,1
<b>Bilanzsumme in Mio. Euro</b>					
2016	53.910,5	34.053,3	24.242,7	10.508,3	4.480,8
2017	58.949,5	38.628,0	27.222,5	10.390,6	4.572,3
2018	61.847,5	41.159,8	28.436,4	10.507,3	4.702,8
2019	66.253,3	45.227,8	30.956,6	10.699,6	4.784,1
2020	69.008,8	47.359,6	32.441,1	10.902,0	4.901,6
2021	74.146,5	51.558,3	34.328,9	11.450,1	5.074,4
<b>Betriebsertrag in Mio. Euro</b>					
2016	28.493,5	19.662,6	15.244,0	5.368,9	912,7
2017	31.499,7	22.109,6	17.330,6	5.504,1	949,2
2018	32.929,9	23.160,6	17.781,4	5.664,5	1.018,0
2019	35.235,5	25.111,4	18.367,7	5.895,2	1.007,2
2020	36.173,6	25.703,1	19.019,2	6.066,5	1.078,1
2021	39.014,6	27.943,9	19.625,7	6.480,5	1.117,0

1) Ab Berichtsjahr 2012 nur GmbH. – 2) Einschl. Stiftungen.

## 11.10 Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2023<sup>1)</sup>

Dienstverhältnis	Land <sup>2)</sup>	Kommunen <sup>3)</sup>	Sozialvers.-träger zus.	Öffentl. Dienst zus.
Vollzeitbeschäftigte	145.545	94.285	7.195	247.025
davon				
Beamter/Beamtin, Richter/-in	93.960	13.950	485	108.395
Arbeitnehmer/-in	51.585	80.335	6.705	138.630
Teilzeitbeschäftigte	81.180	68.185	5.340	154.700
davon				
Beamter/Beamtin, Richter/-in	40.340	3.405	250	43.995
Arbeitnehmer/-in	40.840	64.780	5.090	110.710
darunter Altersteilzeit (ATZ)	995	1.965	70	3.025
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>227.720</b>	<b>164.435</b>	<b>12.600</b>	<b>404.755</b>

1) Hinsichtlich des Geheimhaltungsverfahrens beachten Sie bitte die Erläuterungen. – 2) Einschl. Einrichtungen in öffentl. Rechtsform. – 3) Gemeinden und Gemeindeverbände, kommunale Zweckverbände und Einrichtungen in öffentl. Rechtsform.

## 11.11 Beschäftigte des Landes am 30. Juni 2023 nach Aufgabenbereichen<sup>1)</sup>

Aufgabenbereich	Voll- und Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>				
	Beamte/ Beamtinnen, Richter/ -innen	Arbeitnehmer/ -innen	zusammen	dar. in Ausbildung	dar. Teilzeit <sup>2)</sup>
Kernhaushalte (Brutto-HP)	130.685	41.395	172.080	9.940	60.280
darunter politische Führung	3.020	1.245	4.265	370	950
Zentrale Verwaltung	735	2.670	3.400	35	960
Polizei	21.585	4.075	25.655	2.095	3.750
Rechtsschutz	12.070	4.860	16.930	1.940	3.905
Schulwesen	76.095	17.890	93.985	100	43.840
Hochschulen	25	5	30	5	5
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	340	2.360	2.705	105	435
Sonderrechnungen (Netto-HP) <sup>3)</sup> und Einrichtungen in öffentl. Rechtsform	4.605	51.035	55.640	1.920	21.890
darunter Hochschulen	3.775	42.455	46.230	1.665	19.045
Forstwirtschaft und Jagd	220	1.145	1.365	95	200
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>135.290</b>	<b>92.430</b>	<b>227.720</b>	<b>11.860</b>	<b>82.170</b>

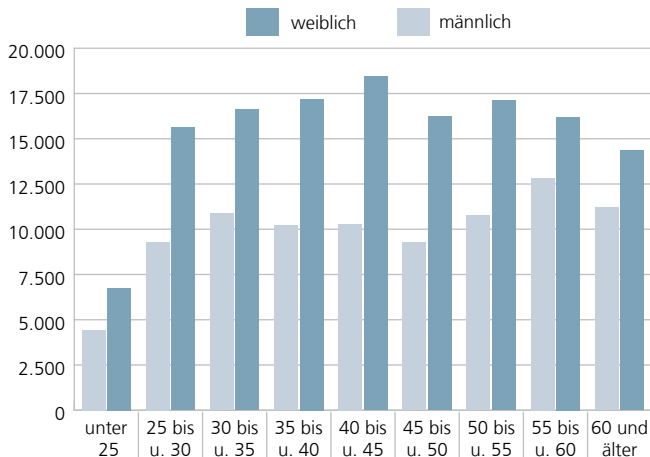
1) Hinsichtlich des Rundungsverfahrens beachten Sie bitte die Erläuterungen. – 2) 3) Siehe Tabelle 11.12.

## 11.12 Beschäftigte der Kommunen am 30. Juni 2023 nach Gebietskörperschaftsgruppen<sup>1)</sup>

Beschäftigungsbereich Gebietskörperschaftsgruppe	Voll- und Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>				
	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	dar. in Ausbild.	dar. Teilzeit <sup>2)</sup>
Kernhaushalte (Brutto-HP)	17.045	124.415	141.460	4.560	63.295
Sonderrechnungen (Netto-HP) <sup>3)</sup>	235	11.235	11.470	485	3.780
Kommunale Zweckverbände <sup>4)</sup>	70	6.695	6.765	145	1.455
Einrichtungen in öffentlicher Rechtsform	30	4.710	4.740	265	1.620
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>17.380</b>	<b>147.050</b>	<b>164.435</b>	<b>5.455</b>	<b>70.150</b>
darunter kreisfreie Städte	4.375	17.155	21.530	1.025	7.850
kreisangeh. Gemeinden und Samtgemeinden	6.740	85.320	92.060	2.390	43.870
Landkreise	6.165	33.175	39.340	1.630	15.360

1) Hinsichtlich des Geheimhaltungsverfahrens beachten Sie bitte die Erläuterungen. – 2) Einschl. Alters-  
 teilzeitmodellen. – 3) Aus den Kernhaushalten ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen  
 und Unternehmen. – 4) Und andere juristische Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit.

## Beschäftigte im Landesdienst<sup>1)</sup> am 30. Juni 2023 nach Geschlecht und Altersgruppe



## 11.13 Steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 2022 nach wirtschaftssystematischer Gliederung

Wirtschaftssystematische Gliederung	Anzahl Steuer- pflichti- ge <sup>1)</sup>	Steuerbarer Umsatz <sup>2)</sup>		Steuervor- auszahlung
		in 1.000 €	Ver- änd. 22/21 in %	in 1.000 €
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	18.758	17.253.032	+71,2	-65.283
Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	230	2.307.334	+54,5	41.482
Verarbeitendes Gewerbe	15.898	368.778.693	+13,8	-5.002.578
davon H. von Nahrungs- u. Futtermitteln	2.113	45.880.630	+21,1	-736.089
Getränkeherstellung	134	1.759.102	+16,4	83.471
Herstellung von Textilien	246	[g]	[g]	[g]
Herstellung von Bekleidung	186	530.066	+7,6	8.587
H. von Leder, Lederwaren u. Schuhen	75	279.673	+27,5	5.014
H. von Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkw.	887	2.605.540	+16,7	42.075
H. von Papier, Pappe und Waren daraus	174	6.524.345	+23,0	-34.278
H. von Druckerzeugnissen, Vervielfälti- gung von bespielten Ton-, Bildträgern	686	1.936.223	+17,7	79.432
Kokerei und Mineralölverarbeitung	7	[g]	[g]	[g]
H. von chemischen Erzeugnissen	352	11.142.325	+13,3	-183.225
H. von pharmazeutischen Erzeugnissen	84	1.893.769	-2,2	-19.062
H. von Gummi- und Kunststoffwaren	564	22.808.872	+9,2	98.843
H. von Glas, Glasw., Keramik, Verarbei- tung v. Steinen und Erden	837	8.977.259	+18,9	194.833
Metallerzeugung und -bearbeitung	139	21.013.679	+23,1	17.947
H. von Metallerzeugnissen	2.795	12.445.194	+11,8	381.055
H. v. DV-Gerät., elektron. u. opt. Erzeug.	650	5.114.415	+9,3	-242.281
H. von elektrischen Ausrüstungen	476	7.956.126	+16,6	104.976
Maschinenbau	1.498	18.696.510	+7,6	-422.082
H. von Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	357	[g]	[g]	[g]
sonstiger Fahrzeugbau	163	5.049.685	+6,6	-107.220
Herstellung von Möbeln	913	3.234.999	+9,8	155.602
Herstellung von sonstigen Waren	1.321	4.130.432	+4,0	-91.757
Rep. u. Installation v. Masch. u. Ausrüst.	1.241	2.402.020	[g]	129.646
Energieversorgung	9.872	43.587.341	+35,2	2.076.794
Wasserversorgung, Abwasserentsorg., Abfall- entsorg., Beseitig. v. Umweltverschmutz.	917	5.337.043	+7,1	88.126
davon Wasserversorgung	210	777.182	+4,9	-24.512
Abwasserentsorgung	112	203.100	-5,8	26
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	552	4.302.026	+8,3	108.841
Beseit. v. Umweltverschm. u. sonst. Entsorg.	43	54.735	+1,9	3.771
Baugewerbe	31.547	45.198.023	+12,6	3.056.762
davon Hochbau	2.882	12.642.811	+10,4	1.178.175
Tiefbau	1.174	8.636.714	+5,6	396.632
vorb. Baustellenarb., Bauinst. u. sonstiges Ausbaugewerbe	27.491	23.918.498	+16,7	1.481.956



Wirtschaftssystematische Gliederung	Anzahl Steuer- pflichti- ge <sup>1)</sup>	Steuerbarer Umsatz <sup>2)</sup>		Steuervor- auszah- lung
		in 1.000 €	Ver- änd. 22/21 in %	in 1.000 €
Handel, Instandh. und Rep. von Kfz	50.550	215.818.836	+12,8	3.030.686
dav. Handel m. Kfz, Instandh. u. Rep.	8.871	23.751.094	+5,6	433.613
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13.292	124.819.266	+18,0	752.240
davon Handelsvermittlung	4.840	1.690.557	-3,9	95.586
Großhandel				
mit landw. Grundst. u. leb. Tieren	954	16.931.780	+20,8	-28.207
mit Nahr.-, Genussm., Getränk.	1.232	20.458.034	+9,1	50.576
mit Gebrauchs- u. Verbrauchsg.	1.777	19.642.596	+10,3	74.444
mit Gerät. d. Inform.- u. Kommunik.	338	8.672.379	+19,1	-129.063
mit sonst. Masch., Ausrüst. u. Zub.	1.471	15.692.663	+30,4	163.509
sonstiger Großhandel	2.281	39.827.558	+22,9	484.712
ohne ausgeprägten Schwerpunkt	399	1.903.699	+10,4	40.682
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	28.387	67.248.476	+6,6	1.844.833
dar. mit Waren verschiedener Art	3.182	11.943.512	+4,8	212.173
mit sonst. Gütern i. Verkaufsr.	8.246	22.541.430	+8,3	717.223
nicht in Verkaufsr. o. auf Märkten	5.040	9.782.244	+0,3	119.885
Verkehr und Lagerei	8.236	26.367.295	+24,2	855.108
Gastgewerbe	18.090	7.958.572	+42,8	206.745
davon Beherbergung	4.418	2.401.245	+42,0	34.431
Gastronomie	13.672	5.557.327	+43,1	172.314
Information und Kommunikation	7.794	8.194.689	+5,5	526.228
Erbr. v. Finanz- u. Versicherungsdienstl.	2.078	29.475.587	+2,9	282.787
Grundstücks- u. Wohnungswesen	26.223	9.446.636	+3,3	550.254
Erbr. v. freiberufl., wiss. u. techn. Dienstl.	34.193	18.060.251	+7,7	1.868.892
Erbring. v. sonst. wirtschaftl. Dienstl.	15.916	14.716.257	+18,5	1.303.091
davon Vermietung v. bewegl. Sachen	2.381	2.763.938	+23,7	78.801
Vermittl. u. Überlassung v. Arbeitskräft.	793	2.159.385	+7,7	316.301
Reisebüros, -veranstalter, Erbringung sonst. Reisedienstleistungen	764	956.734	+121,2	34.009
Wach- u. Sicherheitsd. sowie Detekt.	441	918.385	+23,7	115.989
Gebäudebetreuung, Garten- u. Land- schaftsbau	8.995	5.479.117	+10,6	576.764
Erbr. v. wirt. Dienstl. f. Untern., Priv.pers.	2.542	2.438.699	+19,2	181.225
Erziehung und Unterricht	3.896	1.268.733	+17,3	79.591
Gesundheits- und Sozialwesen	4.544	12.035.833	+12,1	106.901
Kunst, Unterhaltung und Erholung	6.104	3.247.316	+10,9	149.745
Erbringung von sonst. Dienstleistungen	14.554	3.332.970	+26,0	289.526
<b>Insgesamt</b>	<b>269.400</b>	<b>832.384.439</b>	<b>+15,1</b>	<b>9.444.857</b>

1) Steuerpflichtige ab 22.000 € Jahresumsatz. Geändert von 17.500 € auf 22.000 € in 2020.

2) Ohne Umsatzsteuer.

## 11.14 Steuerpflichtige<sup>1)</sup> und steuerbarer Umsatz 2022 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen, Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen

Umsatzgrößenklassen in Euro – Rechtsform	Ins- gesamt	Darunter					
		Verarb. Gewerbe	Bau- gewerbe	Groß- handel <sup>2)</sup>	Einzel- handel	Dienst- leistun- gen	
<b>Steuerpflichtige</b>							
22.000 bis u. 100.000	97.975	3.152	8.520	1.225	8.227	61.849	
100.000 bis u. 500.000	94.890	4.596	11.600	1.927	10.472	52.574	
500.000 bis u. 1 Mio.	29.042	2.117	4.425	1.000	3.252	11.437	
1 Mio. bis u. 5 Mio.	35.673	3.452	5.663	2.242	4.840	11.093	
5 Mio. bis u. 10 Mio.	5.532	935	752	716	901	1.430	
10 Mio. bis u. 25 Mio.	3.592	786	406	625	518	770	
25 Mio. bis u. 50 Mio.	1.244	357	105	304	90	220	
50 Mio. und mehr	1.452	503	76	413	87	177	
<b>Insgesamt</b>	<b>269.400</b>	<b>15.898</b>	<b>31.547</b>	<b>8.452</b>	<b>28.387</b>	<b>139.550</b>	
dar. Einzelunternehmen	165.469	7.075	20.313	2.536	19.023	89.062	
OHG u. GbR	20.719	605	1.142	274	1.690	10.620	
KG u. GmbH u. Co. KG	20.818	2.155	2.035	1.221	1.320	8.485	
AG	390	75	17	28	15	189	
GmbH u. UG	50.273	5.774	7.463	3.675	4.472	23.761	
sonstige Rechtsform	5.777	181	223	603	1.820	2.699	
<b>Steuerbarer Umsatz<sup>3)</sup> in Mio. Euro</b>							
22.000 bis u. 100.000	5.263	178	474	76	480	3.274	
100.000 bis u. 500.000	22.722	1.213	2.908	528	2.701	11.909	
500.000 bis u. 1 Mio.	21.196	1.575	3.187	787	2.442	8.125	
1 Mio. bis u. 5 Mio.	76.896	8.241	11.986	6.007	11.208	22.953	
5 Mio. bis u. 10 Mio.	40.415	7.142	5.242	5.674	6.597	9.985	
10 Mio. bis u. 25 Mio.	58.784	13.579	6.006	11.075	8.006	12.214	
25 Mio. bis u. 50 Mio.	47.157	13.986	3.657	12.091	3.155	7.794	
50 Mio. und mehr	559.952	322.863	11.738	86.891	32.660	28.375	
<b>Insgesamt</b>	<b>832.384</b>	<b>368.779</b>	<b>45.198</b>	<b>123.129</b>	<b>67.248</b>	<b>104.629</b>	
dar. Einzelunternehmen	73.574	5.488	9.221	5.945	16.877	21.595	
OHG u. GbR	17.766	866	1.183	645	3.162	7.276	
KG u. GmbH u. Co. KG	164.944	56.712	10.420	37.590	16.536	23.470	
AG	239.166	208.517	2.510	3.701	4.670	2.030	
GmbH u. UG	257.356	88.620	19.328	48.514	21.224	40.295	
sonstige Rechtsform	49.245	5.219	1.139	17.007	4.724	5.100	

1) Steuerpflichtige ab 22.000 € Jahresumsatz. Geändert von 17.500 € auf 22.000 € in 2020.

2) Ohne Handelsvermittlung. – 3) Ohne Umsatzsteuer.

## 11.15 Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2020

Gesamtbetrag der Einkünfte in Euro	Insgesamt		Einkommensteuer		Lohnsteuer	
	Steuerpflichtige	Gesamt-betrag der Einkünfte	Steuerpflichtige	Gesamt-betrag der Einkünfte	Steuerpflichtige	Gesamt-betrag der Einkünfte
Unter 5.000	502.900	801	55.871	125	447.029	675
5.000 bis u. 10.000	248.537	1.891	75.638	583	172.899	1.308
10.000 bis u. 15.000	305.616	3.850	144.220	1.842	161.396	2.008
15.000 bis u. 20.000	318.512	5.565	192.027	3.352	126.485	2.213
20.000 bis u. 25.000	314.018	7.070	174.485	3.925	139.533	3.145
25.000 bis u. 30.000	317.885	8.739	168.430	4.627	149.455	4.112
30.000 bis u. 35.000	301.917	9.804	154.260	5.006	147.657	4.798
35.000 bis u. 50.000	681.517	28.513	375.506	15.838	306.011	12.675
50.000 bis u. 125.000	902.305	66.305	656.221	49.125	246.084	17.180
125.000 bis u. 250.000	122.152	19.988	106.063	17.478	16.089	2.510
250.000 und mehr	34.733	18.532	33.182	17.942	1.551	590
<b>Insgesamt</b>	<b>4.050.092</b>	<b>171.057</b>	<b>2.135.903</b>	<b>119.842</b>	<b>1.914.189</b>	<b>51.215</b>

11

## 11.16 Lohnsteuerzerlegung 2021 – Forderungen und Verbindlichkeiten des Landes Niedersachsen

Land	Zerlegungsergebnis		Forderungen an andere Länder		Verbindlichkeiten gegenüber anderen Ländern	
	2021	2020	Steuer-fälle	Lohn-steuer	Steuer-fälle	Lohn-steuer
Schleswig-Holstein	86.934	93.711	55.889	300.315	37.449	213.381
Hamburg	997.266	931.723	164.555	1.234.667	37.104	237.401
Bremen	579.716	584.118	131.234	831.656	54.667	251.940
Nordrh.-Westfalen	896.902	904.915	401.662	1.967.419	193.906	1.070.517
Hessen	125.287	120.036	88.748	538.336	65.451	413.050
Rheinland-Pfalz	3.503	5.128	16.394	103.507	18.119	100.004
Baden-Württemb.	466.330	420.980	110.797	690.888	37.336	224.559
Bayern	373.201	325.910	112.301	772.423	54.957	399.222
Saarland	-2.780	-4.159	3.072	13.146	2.885	15.925
Berlin	119.535	93.749	67.648	316.929	27.398	197.393
Brandenburg	-70.672	-68.619	12.006	56.097	24.629	126.769
Mecklenburg-Vorp.	-72.861	-71.574	5.781	25.573	24.075	98.434
Sachsen	-91.366	-74.010	10.633	47.880	30.694	139.246
Sachsen-Anhalt	-266.510	-263.703	14.080	77.557	67.721	344.067
Thüringen	-78.649	-74.267	8.802	36.105	26.204	114.754
<b>Insgesamt</b>	<b>3.065.834</b>	<b>2.923.938</b>	<b>1.203.602</b>	<b>7.012.497</b>	<b>702.595</b>	<b>3.946.662</b>

## 11.17 Körperschaftsteuerpflichtige 2018 und 2019 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte in Euro		Steuerpflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
		2018	2019	2018	2019	2018	2019
		Anzahl		in Mio. €			
<b>Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)</b>							
Unter	6.000	32.437	32.572	50	50	5	5
6.000	bis u. 25.000	13.235	13.367	181	184	17	18
25.000	bis u. 100.000	14.093	14.525	745	773	87	89
100.000	bis u. 250.000	6.636	6.945	1.049	1.095	136	139
250.000	bis u. 500.000	3.204	3.426	1.121	1.203	151	160
500.000	bis u. 2,5 Mio.	3.135	3.333	3.194	3.396	436	463
2,5 Mio.	bis u. 10 Mio.	661	686	3.083	3.213	435	447
10 Mio.	und mehr	188	196	10.042	9.701	1.085	1.135
<b>Insgesamt</b>		<b>73.589</b>	<b>75.050</b>	<b>19.465</b>	<b>19.615</b>	<b>2.352</b>	<b>2.456</b>
dar. AG, KGaA		484	468	6.047	5.534	523	531
GmbH		68.953	70.415	11.454	12.028	1.547	1.629
Genossenschaften		421	429	769	821	113	120
<b>Organgesellschaften</b>							
Unter	6.000	94	111	0	0	0	0
6.000	bis u. 25.000	128	109	2	2	0	0
25.000	bis u. 100.000	204	190	11	11	0	0
100.000	bis u. 250.000	197	214	33	36	0	0
250.000	bis u. 500.000	190	192	69	69	0	0
500.000	bis u. 2,5 Mio.	396	422	457	498	0	0
2,5 Mio.	bis u. 10 Mio.	264	277	1.351	1.422	3	3
10 Mio.	und mehr	189	179	12.504	15.691	12	12
<b>Insgesamt</b>		<b>1.662</b>	<b>1.694</b>	<b>14.427</b>	<b>17.729</b>	<b>15</b>	<b>15</b>

## Erläuterungen

### Öffentliche Finanzen, Personal, Steuern

**Finanzstatistiken:** In den Finanzstatistiken werden in diversen Erhebungen Bestands- und Stromgrößen der Kernhaushalte und der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (kurz FEU) erhoben. Kernhaushalte sind die originären Rechnungslegungssysteme des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände sowie der Sozialversicherungen. Unter den FEU sind alle Einheiten zu subsumieren, die durch unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen zu mehr als 50 % durch Kernhaushalte bestimmt werden. Dies können beispielsweise Zweckverbände, Eigenbetriebe oder Abfallwirtschaftsbetriebe in einer privaten Rechtsform sein.

Für die Kernhaushalte werden vierteljährlich die Einnahmen und Ausgaben durch die vierteljährliche Kassenstatistik erhoben. In der Jahresrechnungsstatistik werden die Einnahmen und Ausgaben jährlich tief gegliedert nach Aufgabenbereichen ausgewiesen. Für die kaufmännisch buchenden FEU werden Erträge und Aufwendungen jährlich in der Jahresabschlussstatistik und in der Erhebung der Vierteljahresdaten der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte erhoben.

Zudem geben die jährlich durchgeführte Schuldenstatistik und die ebenfalls jährlich durchgeführte Statistik des öffentlichen Finanzvermögens Aufschluss über die Bestände von Schulden und Finanzaktiva zum 31. Dezember des Berichtsjahres. Die Finanzen der Hochschulen werden in separaten Erhebungen vierteljährlich und jährlich erhoben. Für den Bund und die Länder werden die geplanten Finanzgrößen im Rahmen der Haushaltsansatzstatistik ermittelt.

**Personalstandstatistik:** Im jährlichen Turnus wird die Zahl der im öffentlichen Dienst beschäftigten Beamtinnen und Beamten, Richter/-innen und Arbeitnehmer/-innen zum Stichtag 30. Juni ermittelt. Am Stichtag ohne Bezüge beurlaubte Bedienstete werden erfasst, jedoch nicht dargestellt. Dabei werden vier Ebenen unterschieden: Bund, Länder, Kommunen und Sozialversicherungen. Erfasst werden neben den Kernhaushalten auch Sonderrechnungen und Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform.

Zur Sicherstellung der Geheimhaltung wird in den Personalstatistiken ein Rundungsverfahren angewendet. Alle Tabellenfelder mit Fallzahlen werden zunächst ohne Rundung ermittelt. Anschließend wird jede Zahl für sich auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet (0 bis 2 auf 0, 3 bis 7 auf 5 und 8 bis 12 auf 10 gerundet usw.). Die Abweichung je ausgewiesenem Datenfeld vom Echtwert beträgt maximal 2 Personen (bzw. weniger als 2,5 Vollzeitäquivalente). Dies gilt auch für summierte Werte innerhalb der Tabellen, da diese zunächst anhand der ungerundeten Werte ermittelt und anschließend gerundet werden. Zu beachten ist, dass in den Tabellen Rundungsdifferenzen auftreten können, wenn man innerhalb einer Tabelle die gerundeten Werte aufsummiert.

Für Wertmerkmale (z. B. Bezüge, Alter, Arbeitszeitfaktoren, Ruhegehaltssätze) werden die Durchschnitte mit den Echtwerten ermittelt. Bei der Berechnung von Quoten und Veränderungsraten werden ebenfalls Echtwerte verwendet. Generell

werden keine Raten und Anteile ausgewiesen, zu deren Bildung die Fallzahlen 0, 1 oder 2 verwendet wurden.

Neben dem Dienstverhältnis wird eine Reihe weiterer Merkmale erhoben, insbesondere Aufgabenbereich, Geschlecht, Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Laufbahngruppe und Einstufung (Besoldungsgruppe usw.).

Des Weiteren erfolgt für diejenigen Beschäftigten, die bei dem Merkmal Geschlecht die Ausprägung „divers“ oder „ohne Angabe (nach Geburtenregister)“ besetzen, aus Gründen der Geheimhaltung maschinell mit einer Wahrscheinlichkeit von 50 % eine Zuordnung zu den Kategorien „männlich“ oder „weiblich“ per Zufallsprinzip (also ohne proportionale Quotierung).

**Steuerstatistiken** basieren als Sekundärstatistiken auf ausgewählten Besteuerungsdaten der Finanzverwaltung.

**Umsatzsteuer (Vorankündigungen):** Erfasst werden alle steuerpflichtigen Unternehmen mit Jahresumsätzen von mindestens 22.000 €. Die besondere Bedeutung der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) liegt u. a. darin, dass anders als bei speziellen Wirtschaftsstatistiken der gesamte Bereich der gewerblichen Wirtschaft abgedeckt wird.

**Körperschaftsteuer:** Ist die Einkommensteuer der Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, insbesondere der Kapitalgesellschaften, der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, der Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, der Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit sowie der nicht rechtsfähigen Vereine, Anstalten, Stiftungen u. a.

**Lohn- und Einkommensteuer:** Es handelt sich um ein konsolidiertes Gesamtergebnis aller lohn- bzw. einkommensteuerpflichtigen natürlichen Personen. Als lohnsteuerpflichtig gelten Arbeitnehmerinnen und -nehmer mit ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, von denen ein Steuerabzug vorgenommen worden ist. Bezieherinnen und Bezieher von einer oder mehreren der anderen Einkunftsarten, wie z. B. aus Land- und Forstwirtschaft, selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Kapitalvermögen oder Vermietung und Verpachtung unterliegen der Einkommensbesteuerung.

**Lohnsteuererlegung:** Nach den Regelungen des Zerlegungsgesetzes steht die Lohnsteuer grundsätzlich dem Land zu, in dem die Arbeitnehmerin oder der Arbeitnehmer ihren/seinen Wohnsitz hat. Ermittelt werden die Lohnsteuerbeträge, die vom Arbeitgeber an ein Finanzamt in einem anderen Land abgeführt wurden.



# 12| Unterricht und Bildung



Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Privathaushalte,  
Mikrozensus



Bildung



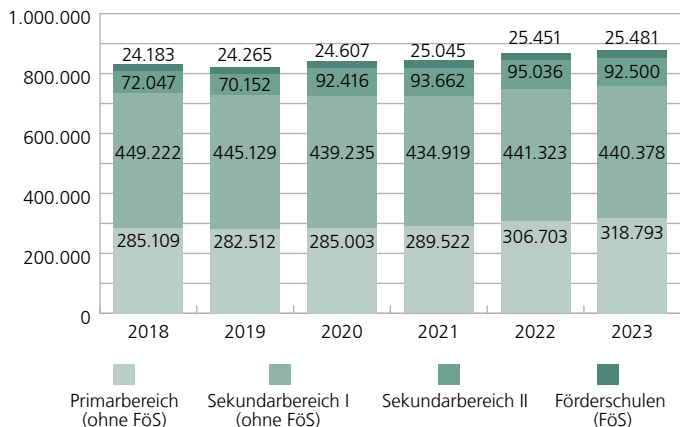
## 12.1 Bevölkerung ab 15 Jahren 2013, 2018 und 2023<sup>1)</sup> nach der Ausbildung

Jahr	Bevölkerung insgesamt in 1.000	Darunter					
		noch in schulischer Ausbildung	mit Volkshauptschulabschluss	mit Abschluss der Polytechnischen Oberschule	mit Real- oder gleichw. Abschluss	mit Fachhochschul-, Hochschulreife	mit Hochschul-, Fachschulabschluss
		%					
<b>Insgesamt</b>							
2013	6.729	3,9	36,0	0,9	29,1	25,7	12,9
2018	6.779	3,7	31,4	1,1	30,3	29,1	15,2
2023	6.905	4,0	24,4	1,4	30,1	35,0	18,2
<b>Darunter Erwerbstätige</b>							
2013	3.779	0,5	26,0	1,1	37,3	32,7	15,8
2018	3.971	0,6	22,1	1,2	37,5	35,9	19,0
2023	4.139	1,2	15,7	1,2	34,9	43,4	22,1

1) Eingeschränkte Vergleichbarkeit aufgrund wiederholter methodischer Umstellungen der Erhebung. – Quelle: Mikrozensus (Erstergebnis 2023) – Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

12

## Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen 2018 bis 2023 nach Schulbereichen



## 12.2 Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen 2022 und 2023

Schulform <sup>1)</sup>	Schülerinnen und Schüler					
	2022			2023		
	insgesamt	weiblich	ausländisch	insgesamt	weiblich	ausländisch
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>868.513</b>	<b>425.663</b>	<b>121.690</b>	<b>877.152</b>	<b>430.005</b>	<b>131.590</b>
Schulkindergarten <sup>2)</sup>	2.667	972	1.038	2.696	985	1.111
Grundschule	300.486	147.724	50.416	312.493	153.976	54.292
Hauptschule	14.983	6.343	4.894	14.551	6.188	5.091
Realschule	45.884	21.635	7.783	45.429	21.438	8.477
Oberschule	106.311	48.364	20.621	106.897	48.626	22.213
Gymnasium	234.606	123.808	16.646	231.808	122.181	18.225
Kooperative Gesamtschule	39.896	19.621	4.020	39.327	19.236	4.218
davon						
Hauptschulzweig	5.057	2.112	1.105	5.000	2.044	1.119
Realschulzweig	14.524	6.758	1.546	14.322	6.689	1.709
Gymnasialzweig	20.315	10.751	1.369	20.005	10.503	1.390
Integrierte Gesamtschule <sup>3)</sup>	90.133	44.627	12.327	90.487	44.918	13.685
Freie Waldorfschule	7.058	3.725	136	7.062	3.713	130
Förderschule	25.393	8.306	3.671	25.423	8.252	4.006
Abendgymnasium, Kolleg	1.096	538	138	979	492	142

1) Entsprechende Einrichtungen werden der jeweiligen Schulform zugeordnet; der Schulkindergarten wird gesondert ausgewiesen. – 2) Schulkindergarten an Grund-, Gesamt- und Förderschulen. 3) Einschließlich „Schulen mit Gesamtschulcharakter“.

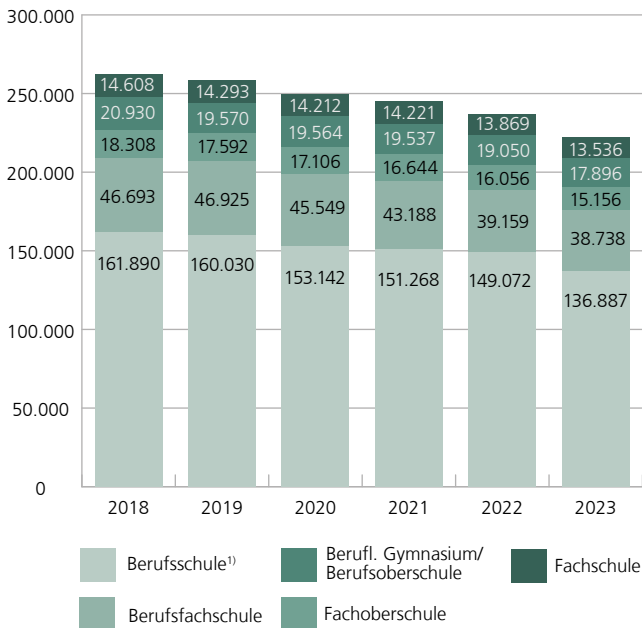
## 12.3 Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen und an Schulen des Gesundheitswesens 2022 und 2023

Schulform	Schülerinnen und Schüler					
	2022			2023		
	insgesamt	weiblich	ausländisch	insgesamt	weiblich	ausländisch
<b>Berufsbildende Schulen insgesamt</b>	<b>237.206</b>	<b>102.286</b>	<b>26.134</b>	<b>235.149</b>	<b>101.548</b>	<b>28.623</b>
Berufsschule	149.072	51.735	17.686	149.823	52.210	19.654
Berufsschule (Teilzeit)	137.711	47.261	12.276	136.887	47.483	12.788
Berufseinstiegschule	11.361	4.474	5.410	12.936	4.727	6.866
Berufsfachschule	39.159	23.891	5.215	38.738	23.627	5.601
Fachoberschule	16.056	8.169	1.833	15.156	7.867	1.871
Berufsoberschule	66	47	6	26	20	3
Berufll. Gymnasium	18.984	10.226	1.015	17.870	9.591	1.090
Fachschule	13.869	8.218	379	13.536	8.233	404
<b>Schulen des Gesundheitswesens insg.</b>	<b>5.932</b>	<b>3.801</b>	<b>303</b>	<b>5.921</b>	<b>3.711</b>	<b>271</b>

## 12.4 Schülerinnen und Schüler an Berufsschulen (Teilzeit) 2023 und 2022

Berufsfeld	Schülerinnen und Schüler					
	insgesamt 2023	davon in der ... Klassenstufe				insgesamt 2022
		1.	2.	3.	4.	
Schüler/-innen mit Ausbil- dungsvertrag	133.811	44.211	41.887	39.312	8.401	134.703
Wirtschaft und Verwaltung	44.508	16.543	14.791	13.174	[n]	44.641
Metalltechnik	16.935	5.015	4.562	4.063	3.295	17.328
Fahrzeugtechnik	11.926	3.520	3.153	2.959	2.294	12.052
Elektrotechnik	17.613	5.540	4.950	4.606	2.517	17.069
Bautechnik	7.525	1.987	2.797	2.741	[n]	7.836
Holztechnik	2.387	448	944	974	21	2.437
Textiltechn. u. Bekleidung	35	7	13	15	[n]	40
Chemie, Physik, Biologie	1.626	520	504	470	132	1.627
Drucktechnik	1.153	365	415	373	[n]	1.231
Farbtechnik u. Raumgest.	3.125	1.073	994	1.058	[n]	3.280
Gesundheit	9.566	3.318	2.993	3.255	[n]	9.470
Körperpflege	1.534	601	424	509	[n]	1.568
Ernährung	6.904	2.770	2.224	1.910	[n]	7.061
Hauswirtschaft	501	141	172	188	[n]	562
Agrarwirtschaft	3.467	632	1.463	1.372	[n]	3.435
Gartenbau	2.154	676	645	833	[n]	2.262
sonst. Ausbildungsberufe	2.852	1.055	843	812	142	2.804
Schüler/-innen ohne Ausbil- dungsvertrag	3.076	2.251	700	125	[n]	3.008
<b>Insgesamt</b>	<b>136.887</b>	<b>46.462</b>	<b>42.587</b>	<b>39.437</b>	<b>8.401</b>	<b>137.711</b>

## Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen 2018 bis 2023 nach Schulform



1) Die Berufsschule beinhaltet: Berufsschule-Teilzeit und Berufseinstiegsschule.

## 12.5 Ausländische Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen 2018 bis 2023 nach ausgewählten Ländern

Ausländische Schülerinnen und Schüler	Jahr					
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Allgemein bildende Schulen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>81.574</b>	<b>86.370</b>	<b>91.239</b>	<b>97.046</b>	<b>121.690</b>	<b>131.590</b>
darunter						
Griechenland	1.380	1.441	1.474	1.502	1.495	1.511
Italien	1.790	1.844	1.830	1.840	1.737	1.787
Niederlande	1.662	1.645	1.621	1.591	1.528	1.475
Polen	7.305	7.597	7.907	8.124	8.244	8.483
Russische Föderation	2.769	2.890	2.824	2.878	2.873	3.061
Serbien	1.531	2.397	2.507	2.542	2.619	2.715
Türkei	5.827	5.301	5.119	5.236	5.164	5.660
Ukraine	700	755	795	825	20.014	22.543
<b>Berufsbildende Schulen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>23.960</b>	<b>25.145</b>	<b>24.595</b>	<b>24.698</b>	<b>26.134</b>	<b>28.623</b>
darunter						
Griechenland	329	328	331	320	315	310
Italien	513	501	446	458	415	402
Niederlande	318	361	377	385	381	394
Polen	1.246	1.370	1.364	1.414	1.459	1.562
Russische Föderation	475	552	557	566	540	522
Serbien	493	497	481	494	491	505
Türkei	2.921	2.472	2.036	1.747	1.470	1.430
Ukraine	224	233	221	188	1.581	2.388
<b>Schulen insgesamt</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>105.534</b>	<b>111.515</b>	<b>115.834</b>	<b>121.744</b>	<b>147.824</b>	<b>160.213</b>
darunter						
Griechenland	1.709	1.769	1.805	1.822	1.810	1.821
Italien	2.303	2.345	2.276	2.298	2.152	2.189
Niederlande	1.980	2.006	1.998	1.976	1.909	1.869
Polen	8.551	8.967	9.271	9.538	9.703	10.045
Russische Föderation	3.244	3.442	3.381	3.444	3.413	3.583
Serbien	2.024	2.894	2.988	3.036	3.110	3.220
Türkei	8.748	7.773	7.155	6.983	6.634	7.090
Ukraine	924	988	1.016	1.013	21.595	24.931

## 12.6 Abgänge und Abschlüsse an allgemein bildenden Schulen in den Schuljahren 2021/2022 und 2022/2023

Art des Abschlusses Schulform	Schuljahr					
	2021/2022			2022/2023		
	insg.	weibl.	ausl.	insg.	weibl.	ausl.
<b>Hochschulreife</b>	<b>24.810</b>	<b>13.788</b>	<b>827</b>	<b>24.790</b>	<b>13.876</b>	<b>841</b>
Gymnasium <sup>1)</sup> , Abendgymn., Kolleg	21.087	11.684	737	21.098	11.802	704
Integr. Gesamtschule <sup>2)</sup>	3.723	2.104	90	3.692	2.074	137
<b>Schulischer Teil der Fachhochschulreife</b>	<b>2.289</b>	<b>1.160</b>	<b>187</b>	<b>2.816</b>	<b>1.383</b>	<b>224</b>
Gymnasium <sup>1)</sup> , Abendgymn., Kolleg	1.672	835	143	2.077	1.003	150
Integr. Gesamtschule <sup>2)</sup>	617	325	44	739	380	74
<b>Realschulabschluss</b>	<b>33.410</b>	<b>15.947</b>	<b>3.322</b>	<b>32.696</b>	<b>15.608</b>	<b>3.470</b>
Hauptschule <sup>1)</sup>	1.819	805	453	1.582	683	370
Realschule <sup>1)</sup>	9.763	4.543	874	9.244	4.272	921
Oberschule	12.774	6.100	1.298	12.104	5.834	1.339
Gymnasium <sup>1)</sup>	3.653	1.969	254	4.466	2.302	332
Integr. Gesamtschule <sup>2)</sup>	5.268	2.493	440	5.196	2.483	501
Förderschule	133	37	3	104	34	7
<b>Hauptschulabschluss</b>	<b>10.646</b>	<b>4.343</b>	<b>1.885</b>	<b>10.659</b>	<b>4.198</b>	<b>2.031</b>
Hauptschule <sup>1)</sup>	2.081	844	487	1.973	737	498
Realschule <sup>1)</sup>	500	222	82	605	270	121
Oberschule	4.712	1.938	888	4.781	1.893	902
Gymnasium <sup>1)</sup>	163	80	25	246	108	44
Integr. Gesamtschule <sup>2)</sup>	2.257	948	347	2.468	1.019	426
Förderschule	933	311	56	586	171	40
<b>Abschluss Förderschule<sup>3)</sup></b>	<b>2.228</b>	<b>921</b>	<b>407</b>	<b>2.352</b>	<b>937</b>	<b>451</b>
<b>Ohne Abschluss</b>	<b>2.858</b>	<b>1.136</b>	<b>1.040</b>	<b>3.543</b>	<b>1.380</b>	<b>1.465</b>
Hauptschule <sup>1)</sup>	686	269	304	723	291	322
Realschule <sup>1)</sup>	82	36	21	154	67	77
Oberschule	1.201	489	497	1.471	538	687
Gymnasium <sup>1)</sup>	37	19	12	102	50	58
Integr. Gesamtschule <sup>2)</sup>	566	253	159	742	322	256
Förderschule	286	70	47	351	112	65
<b>Insgesamt</b>	<b>76.241</b>	<b>37.295</b>	<b>7.668</b>	<b>76.856</b>	<b>37.382</b>	<b>8.482</b>

1) Einschließlich entsprechender Zweige der Kooperativen Gesamtschule. – 2) Einschließlich Schule mit Gesamtschulcharakter und Freie Waldorfschule. – 3) Abschluss Förderschwerpunkt Lernen und Abgang Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung.

## 12.7 Abgänge und Abschlüsse an berufsbildenden Schulen in den Schuljahren 2021/2022 und 2022/2023

Art des Abschlusses Schulform	Schuljahr					
	2021/2022			2022/2023		
	insg.	weibl.	ausl.	insg.	weibl.	ausl.
<b>Hochschulreife<sup>1)</sup></b>	<b>4.148</b>	<b>2.292</b>	<b>147</b>	<b>4.139</b>	<b>2.313</b>	<b>154</b>
Berufsoberschule	45	32	[n]	50	34	5
Berufliches Gymnasium	4.103	2.260	147	4.089	2.279	149
<b>Fachhochschulreife</b>	<b>11.274</b>	<b>6.273</b>	<b>632</b>	<b>10.309</b>	<b>5.865</b>	<b>670</b>
Berufsschule (Teilzeit)	98	40	6	118	46	4
Berufsfachschule	94	44	6	64	50	6
Fachoberschule	6.450	3.290	515	5.737	2.973	535
Berufliches Gymnasium	65	40	5	130	87	9
Fachschule	4.567	2.859	100	4.260	2.709	116
<b>Schul. Teil d. Fachhochschulreife</b>	<b>940</b>	<b>475</b>	<b>36</b>	<b>1.163</b>	<b>592</b>	<b>69</b>
Berufsfachschule	160	46	7	179	59	16
Berufliches Gymnasium	780	429	29	984	533	53
<b>Realschulabschluss</b>	<b>14.103</b>	<b>6.757</b>	<b>2.020</b>	<b>12.567</b>	<b>5.738</b>	<b>1.769</b>
Berufsschule (Teilzeit)	8.175	2.620	1.254	7.643	2.364	1.034
Berufsfachschule	5.928	4.137	766	4.923	3.374	735
Berufliches Gymnasium	[n]	[n]	[n]	1	[n]	[n]
<b>Hauptschulabschluss</b>	<b>3.645</b>	<b>1.482</b>	<b>1.107</b>	<b>3.397</b>	<b>1.468</b>	<b>1.015</b>
Berufsschule (Teilzeit)	326	85	58	308	115	51
Berufseinstiegsschule <sup>2)</sup>	2.269	988	865	2.079	934	773
Berufseinstiegsklasse	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
Berufsvorbereitungsjahr <sup>3)</sup>	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
Berufsfachschule	1.050	409	184	1.010	419	191
<b>Erfolgreicher Besuch</b>	<b>43.475</b>	<b>19.207</b>	<b>2.795</b>	<b>41.718</b>	<b>18.153</b>	<b>3.060</b>
Berufsschule (Teilzeit)	29.074	11.296	1.421	26.671	10.007	1.372
Berufseinstiegsschule <sup>2)</sup>	201	116	59	1.274	532	468
Berufseinstiegsklasse	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
Berufsfachschule	12.955	7.364	1.301	12.212	7.001	1.195
Fachschule	1.245	431	14	1.561	613	25
<b>Entlassung aus dem Berufsvorbereitungsjahr<sup>4)</sup></b>	<b>5.473</b>	<b>2.160</b>	<b>2.171</b>	<b>5.822</b>	<b>2.075</b>	<b>3.070</b>
Berufsschule (Teilzeit)	894	352	28	756	296	16
Berufseinstiegsschule <sup>2)</sup>	4.579	1.808	2.143	5.066	1.779	3.054
Berufsvorbereitungsjahr <sup>3)</sup>	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
<b>Ohne erfolgr. Besuch/Abschluss</b>	<b>11.126</b>	<b>3.768</b>	<b>2.048</b>	<b>11.417</b>	<b>3.919</b>	<b>2.314</b>
Berufsschule (Teilzeit)	3.424	811	679	3.179	785	540
Berufseinstiegsschule <sup>2)</sup>	1.641	648	511	1.989	779	807
Berufseinstiegsklasse	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
Berufsfachschule	5.006	1.883	747	5.063	1.896	827
Fachoberschule	854	344	102	966	383	130
Berufsoberschule	[n]	[n]	[n]	1	1	[n]
Berufliches Gymnasium	100	35	6	111	31	7
Fachschule	101	47	3	108	44	3
<b>Insgesamt</b>	<b>94.184</b>	<b>42.414</b>	<b>10.956</b>	<b>90.532</b>	<b>40.123</b>	<b>12.121</b>

1) Einschließlich fachgebundener Hochschulreife. – 2) Berufseinstiegsschule als eigenständige Schulform ab 2020. Erstmals Abgänge und Abschlüsse zum Stichtag 15.11.2021. Absolventen/Absolventinnen und Abgänger/-innen der auslaufenden Schulformen werden hier mit abgebildet. – 3) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr-Sprachförderklasse. – 4) Einschließlich Entlassungen aus den BSV-Bildungsgängen.

## 12.8 Lehrkräfte an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen 2018 bis 2023

Jahr	Lehrkräfte					
	insgesamt	weiblich	und zwar			
			hauptamtlich/hauptberuflich			
			Vollzeit		Teilzeit	
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	

### An allgemein bildenden Schulen<sup>1)</sup>

2018	76.118	55.615	44.780	28.298	23.727	21.240
2019	76.477	56.026	44.598	28.206	24.156	21.647
2020	77.441	56.785	45.024	28.426	24.827	22.168
2021	77.982	57.241	44.332	27.805	25.599	22.773
2022	78.632	57.831	43.801	27.474	26.750	23.707
2023	79.321	58.462	43.617	27.255	27.776	24.636

### An berufsbildenden Schulen

2018	15.110	8.094	8.618	3.532	3.725	2.836
2019	14.797	8.012	8.584	3.543	3.607	2.804
2020	14.522	7.931	8.414	3.498	3.627	2.846
2021	14.415	7.925	8.299	3.445	3.623	2.842
2022	13.938	7.583	8.167	3.391	3.661	2.854
2023	13.897	7.605	8.105	3.388	3.713	2.881

Jahr	Lehrkräfte					
	insgesamt	und zwar				
		stundenweise beschäftigt		in Ausbildung		
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	

### An allgemein bildenden Schulen<sup>1)</sup>

2018	76.118	3.699	3.179	3.912	2.898
2019	76.477	3.737	3.237	3.986	2.936
2020	77.441	3.911	3.432	3.679	2.759
2021	77.982	4.259	3.775	3.792	2.888
2022	78.632	4.517	3.944	3.564	2.706
2023	79.321	4.669	4.076	3.258	2.494

### An berufsbildenden Schulen

2018	15.110	2.424	1.511	343	215
2019	14.797	2.182	1.390	424	275
2020	14.522	2.096	1.347	385	240
2021	14.415	2.109	1.414	384	224
2022	13.938	1.753	1.143	357	195
2023	13.897	1.755	1.137	324	199

1) Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.



## 12.9 Auszubildende am 31. Dezember 2023, Prüfungsteilnehmer/-innen 2023

Ausbildungsbereich	Auszubildende			Prüfungsteilnehmer/-innen		Mit bestandener Abschlussprüfung	
	insgesamt	darunter		insgesamt	weibl.	insgesamt	weibl.
		weibl.	neu abgeschlossene Ausbild.-verträge				
Industrie und Handel	64.971	22.185	25.584	22.821	7.944	20.652	7.245
Handwerk	39.900	6.786	15.063	11.151	1.683	9.246	1.536
Landwirtschaft	4.560	1.164	2.661	1.779	423	1.557	393
Öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>	3.975	2.193	1.362	1.245	666	1.155	627
Freie Berufe <sup>1)</sup>	11.949	10.704	4.671	3.669	3.375	3.177	2.913
Hauswirtschaft	492	396	165	168	147	156	135
<b>Insgesamt</b>	<b>125.847</b>	<b>43.431</b>	<b>49.506</b>	<b>40.833</b>	<b>14.238</b>	<b>35.943</b>	<b>12.849</b>

1) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden. – Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Ingesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

12

## 12.10 Personal an den niedersächsischen Hochschulen 2023

Hochschulart	Personal				
	insgesamt	hauptberuflich			nebenberuflich
		zusammen	vollzeit-	teilzeit-	
beschäftigt					
<b>Wissenschaftliches und künstlerisches Personal<sup>1)</sup></b>					
Universitäten	32.899	17.433	10.412	7.021	15.466
Kunsthochschulen	637	263	146	117	374
Fachhochschulen	8.579	3.223	2.118	1.105	5.356
Verwaltungsfachhochschulen	69	43	39	4	26
<b>Zusammen</b>	<b>42.184</b>	<b>20.962</b>	<b>12.715</b>	<b>8.247</b>	<b>21.222</b>
<b>Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal</b>					
Universitäten	23.960	23.693	14.154	9.539	267
Kunsthochschulen	172	172	112	60	[n]
Fachhochschulen	2.453	2.405	1.334	1.071	48
Verwaltungsfachhochschulen	31	31	18	13	[n]
<b>Zusammen</b>	<b>26.616</b>	<b>26.301</b>	<b>15.618</b>	<b>10.683</b>	<b>315</b>
<b>Hochschulpersonal insg.</b>	<b>68.800</b>	<b>47.263</b>	<b>28.333</b>	<b>18.930</b>	<b>21.537</b>

1) Nebenberufliches Personal einschließlich studentischer Hilfskräfte.

## 12.11 Studienanfängerinnen und -anfänger im Studienjahr 2023<sup>1)</sup> nach Hochschulart

Hochschulart	Studienanfängerinnen und -anfänger <sup>2)</sup> im 1. Hochschulsesemester			
	insgesamt	weiblich <sup>3)</sup>	darunter Ausländer/-innen	
			insgesamt	weiblich <sup>3)</sup>
Universitäten	19.351	10.865	5.331	2.725
Kunsthochschulen	282	190	107	61
Fachhochschulen	10.441	5.023	1.558	643
Verwaltungsfachhochschulen	472	328	[n]	[n]
<b>Insgesamt</b>	<b>30.546</b>	<b>16.406</b>	<b>6.996</b>	<b>3.429</b>

1) Sommersemester 2023 und Wintersemester 2023/24. – 2) Haupt- und Nebenhörer/-innen, ohne Beurlaubte und Gasthörer/-innen. – 3) Die Geschlechtsausprägungen „divers“ bzw. „ohne Angabe“ sind durch ein Umschlüsselungsverfahren auf die Geschlechtsausprägungen männlich und weiblich verteilt.

## 12.12 Studierende sowie Studienanfängerinnen und -anfänger im Wintersemester 2023/2024 nach Hochschulart und Hochschule

Hochschulart Hochschule	Studierende <sup>1)</sup> und zwar					
	insgesamt	weiblich <sup>2)</sup>	Ausländer/-innen		im 1. Hochschulsesemester	
			insges.	weibl. <sup>2)</sup>	insges.	weibl. <sup>2)</sup>
<b>Universitäten</b>	<b>128.619</b>	<b>68.775</b>	<b>19.470</b>	<b>8.929</b>	<b>17.179</b>	<b>9.771</b>
TU Braunschweig	16.077	6.864	3.237	1.149	1.939	943
TU Clausthal	2.753	725	1.619	465	408	122
U Göttingen	27.026	14.423	4.531	2.536	3.510	1.951
U Hannover	27.234	11.751	4.692	1.634	3.620	1.716
MHH Hannover	3.974	2.696	538	318	437	295
TiHo Hannover	2.338	1.976	198	145	264	223
U Hildesheim	7.938	5.474	824	490	1.030	743
U Lüneburg	9.070	5.701	1.105	670	1.239	805
U Oldenburg	15.037	8.605	1.332	701	2.082	1.276
U Osnabrück	13.470	7.957	1.181	671	2.024	1.217
U Vechta	3.702	2.603	213	150	626	480
<b>Kunsthochschulen</b>	<b>2.320</b>	<b>1.430</b>	<b>557</b>	<b>335</b>	<b>270</b>	<b>181</b>
Hochschule für Bildende Künste, Braunschweig	930	658	99	67	121	94
Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover	1.390	772	458	268	149	87

Hochschulart Hochschule	Studierende <sup>1)</sup> und zwar					
	insgesamt	weiblich <sup>2)</sup>	Ausländer/-innen		im 1. Hochschulsemester	
			insges.	weibl. <sup>2)</sup>	insges.	weibl. <sup>2)</sup>
<b>Fachhochschulen</b>	<b>57.775</b>	<b>26.393</b>	<b>5.823</b>	<b>2.187</b>	<b>8.591</b>	<b>4.051</b>
Ostfalia – Wolfenbüttel/Wolfsburg/Salzgitter/Suderburg	10.035	3.894	1.031	319	1.327	560
Hochschule Emden/Leer	3.898	1.665	451	114	628	306
Hochschule Hannover	8.632	3.850	1.408	494	1.154	556
HAWK – Hildesheim/Holzmin- den/Göttingen	6.130	3.294	588	233	863	471
Hochschule Osnabrück/Lingen	12.839	5.959	816	401	2.076	993
Hochschule 21, Buxtehude, Priv. FH	1.030	475	35	14	219	98
Jade Hochschule, Wilhelmsha- ven/Oldenburg/Elsfleth	6.127	2.354	912	288	929	429
Private Hochschule Göttingen, Priv. FH	4.145	2.607	372	203	358	224
H Weserbergland, Hameln, Priv. FH	463	103	[g]	[g]	140	27
Leibniz-Fachhochschule Hanno- ver, Priv. FH	599	198	[g]	[g]	195	62
Priv. FH der Wirtschaft, Hannover	594	211	24	10	113	34
FH für Interkult. Theologie, Hermannsburg	70	34	66	31	13	6
HKS – Ottersberg, Priv. FH	290	254	32	25	24	20
Priv. FH für Wirtschaft und Technik– Vechta/Diepholz	475	98	[g]	[n]	153	30
Priv. FH des Mittelstandes (FHM)	356	213	9	7	98	67
Hochschule für Ökonomie und Management Essen (FOM)	1.013	534	29	16	75	40
IU Internationale Hochschule Erfurt, Priv. FH	1.079	650	38	28	226	128
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>	<b>1.960</b>	<b>1.308</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>472</b>	<b>328</b>
Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen, Hannover, Priv. Verw. FH	1.551	990	2	2	371	248
Norddeutsche H f. Rechtspflege, Hildesheim	409	318	[n]	[n]	101	80
<b>Insgesamt</b>	<b>190.674</b>	<b>97.906</b>	<b>25.852</b>	<b>11.453</b>	<b>26.512</b>	<b>14.331</b>

1) Haupt- und Nebenhörer/-innen, ohne Beurlaubte und Gasthörer/-innen. – 2) Die Geschlechtsausprägungen „divers“ bzw. „ohne Angabe“ sind durch ein Umschlüsselungsverfahren auf die Geschlechtsausprägungen männlich und weiblich verteilt.

## 12.13 Studierende sowie Studienanfängerinnen und -anfänger im Wintersemester 2023/2024 nach Hochschulart und Fächergruppe des 1. Studienfachs

Hochschulart Fächergruppe des 1. Studienfachs	Studierende <sup>1)</sup>					
	insgesamt	weiblich	und zwar			
			Ausländer/-innen		im 1. Hochschulsemester	
			insges.	weibl. <sup>2)</sup>	insges.	weibl. <sup>2)</sup>
<b>Universitäten</b>	<b>128.619</b>	<b>68.775</b>	<b>19.470</b>	<b>8.929</b>	<b>17.179</b>	<b>9.771</b>
Geisteswissenschaften	21.978	15.275	2.718	1.790	3.147	2.276
Sport	1.566	628	43	16	204	84
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	37.914	22.581	3.395	2.097	5.326	3.223
Mathematik, Naturwissenschaften	22.943	11.992	3.415	1.759	3.302	1.893
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften	8.567	5.932	894	547	859	606
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	6.839	4.084	918	499	890	539
Ingenieurwissenschaften	26.250	6.509	7.899	2.096	3.219	969
Kunst, Kunstwissenschaft	2.233	1.564	115	85	201	160
sonstige Fächer	329	210	73	40	31	21
<b>Kunsthochschulen</b>	<b>2.320</b>	<b>1.430</b>	<b>557</b>	<b>335</b>	<b>270</b>	<b>181</b>
Geisteswissenschaften	174	122	4	3	31	27
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	154	114	6	5	25	21
Kunst, Kunstwissenschaft	1.992	1.194	547	327	214	133
<b>Fachhochschulen</b>	<b>57.775</b>	<b>26.393</b>	<b>5.823</b>	<b>2.187</b>	<b>8.591</b>	<b>4.051</b>
Geisteswissenschaften	439	267	84	41	66	45
Sport	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	24.335	14.639	1.562	974	3.469	2.187
Mathematik, Naturwissenschaften	254	100	71	29	54	26
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften	3.724	2.911	115	85	507	438
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	3.206	1.378	83	46	540	214
Ingenieurwissenschaften	22.724	5.082	3.594	807	3.603	897
Kunst, Kunstwissenschaft	3.093	2.016	314	205	352	244
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>	<b>1.960</b>	<b>1.308</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>472</b>	<b>328</b>
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	1.960	1.308	2	2	472	328
<b>Insgesamt</b>	<b>190.674</b>	<b>97.906</b>	<b>25.852</b>	<b>11.453</b>	<b>26.512</b>	<b>14.331</b>

1) Haupt- und Nebenhörer/-innen, ohne Beurlaubte und Gasthörer/-innen. – 2) Die Geschlechtsausprägungen „divers“ bzw. „ohne Angabe“ sind durch ein Umschlüsselungsverfahren auf die Geschlechtsausprägungen männlich und weiblich verteilt.

## 12.14 Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 2023<sup>1)</sup> nach Hochschulart (Erst- und weiteres Studium)

Hochschulart Prüfungsgruppe <sup>2)</sup>	Bestandene Abschlussprüfungen					
	insgesamt	weiblich <sup>3)</sup>	und zwar			
			Ausländer/-innen		Erstabschluss	
			insgesamt	weiblich <sup>3)</sup>	insgesamt	weiblich <sup>3)</sup>
Universitäten	24.517	13.811	2.949	1.329	12.095	7.159
Kunsthochschulen	393	251	107	61	201	135
Fachhochschulen	11.842	5.765	876	347	9.114	4.495
Verwaltungsfachhochschulen	536	363	[n]	[n]	536	363
<b>Insgesamt</b>	<b>37.288</b>	<b>20.190</b>	<b>3.932</b>	<b>1.737</b>	<b>21.946</b>	<b>12.152</b>
davon						
universitärer Abschluss (ohne Lehramt)	18.567	9.939	2.416	1.051	11.372	6.573
Promotion	2.171	1.006	456	217	[n]	[n]
Lehramtsabschluss	3.825	2.889	75	59	830	661
künstlerischer Abschluss	271	167	102	59	120	77
Fachhochschulabschluss	12.323	6.094	875	346	9.624	4.841
sonstiger Abschluss	131	95	8	5	[n]	[n]

1) Wintersemester 2022/23 und Sommersemester 2023. – 2) Die Zuordnung des Abschlusses erfolgt nach dem ersten Studienfach. – 3) Die Geschlechtsausprägungen „divers“ bzw. „ohne Angabe“ sind durch ein Umschlüsselungsverfahren auf die Geschlechtsausprägungen männlich und weiblich verteilt.

## 12.15 Studierende sowie Absolvierende der Berufsakademien 2023 nach Fächergruppen

Fächergruppen	Studierende		Absolvierende	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Geisteswissenschaften	[n]	[n]	[n]	[n]
Sport	[n]	[n]	[n]	[n]
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.351	849	355	247
Mathematik, Naturwissenschaften	[n]	[n]	[n]	[n]
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	11	10	[n]	[n]
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	[n]	[n]	[n]	[n]
Ingenieurwissenschaften	176	23	42	10
Kunst, Kunstwissenschaften	[n]	[n]	[n]	[n]
Außerhalb der Studienbereichsgliederung, sonstige Fächer	[n]	[n]	[n]	[n]
<b>Insgesamt</b>	<b>1.538</b>	<b>882</b>	<b>397</b>	<b>257</b>

## 12.16 Verfahren zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse in Niedersachsen von 2018 bis 2023 nach Entscheidung vor Rechtsbehelf<sup>1)</sup>

Jahr	Insgesamt	Abgeschlossene Verfahren	Entscheidung (vor Rechtsbehelf)						
			positiv – volle Gleichwertigkeit	Auflage einer Ausgleichsmaßnahme <sup>2)</sup>	teilweise Gleichwertigkeit <sup>3)</sup>	positiv-partieller Berufszugang <sup>4)</sup>	negativ	sonstige Erledigung/ Verfahren ohne Bescheid beendet	noch keine Entscheidung
2018	4.578	3.552	1.863	1.137	411	18	120	171	858
2019	6.219	4.941	2.307	2.115	336	21	159	168	1.107
2020	6.951	5.529	2.520	2.433	369	30	174	231	1.191
2021	7.626	5.439	2.835	1.938	426	93	147	330	1.857
2022	8.232	6.675	2.976	3.084	438	39	138	282	1.275
2023	7.974	7.080	3.312	3.132	444	39	153	198	696

1) Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

2) Bescheide mit Auflage einer Ausgleichsmaßnahme sind nur bei reglementierten Berufen möglich.

3) Bescheide mit teilweiser Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation sind nur bei nicht-reglementierten Berufen möglich. – 4) Bescheide „positiv-partieller Berufszugang“ sind nur bei reglementierten Berufen möglich.

## 12.17 BAföG 2013 bis 2023

Jahr	Geförderte				Finanzieller Aufwand		Förderung pro Kopf u. Monat
	insgesamt	davon erhielten		durchschnittl. Monatsbestand	insgesamt	dar. Darlehen	
		Vollförderung	Teilförderung				
	Anzahl	%		Anzahl	1.000 €	%	
2013	91.627	44,0	56,0	57.775	295.936	34,7	427
2014	90.019	43,3	56,7	56.357	290.082	35,0	429
2015	86.139	39,7	60,3	54.260	279.538	35,2	429
2016	81.266	37,9	62,1	51.749	276.089	35,6	445
2017	78.527	45,3	54,7	50.575	288.119	36,3	475
2018	72.838	48,6	51,4	46.995	264.696	36,3	469
2019	68.225	50,3	49,7	43.621	257.700	36,5	492
2020	63.466	50,9	49,1	42.965	283.447	38,4	550
2021	58.931	47,6	52,4	40.747	271.862	39,4	556
2022	59.742	53,8	46,2	39.532	279.036	40,5	588
2023	60.463	52,9	47,1	42.327	325.281	41,4	640
davon							
Schüler/-innen	14.100	74,8	25,2	8.395	50.558	[n]	502
Studierende	46.363	46,2	53,8	33.933	274.722	49,0	675

Rundungsbedingte Differenzen in den Summen möglich.

## Erläuterungen

### Unterricht, Bildung und Kultur

**Statistik der allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen:** Jährlich werden in der Statistik der allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen Daten zu Schülerinnen und Schülern, Abgängen und Abschlüssen sowie Lehrkräften veröffentlicht. Auf Bundesebene handelt es sich um eine koordinierte Länderstatistik.

**Berufsbildungsstatistik:** Jährlich zum Stichtag 31. Dezember werden auf der Grundlage des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) Angaben zu den Auszubildenden, Prüfungsteilnehmenden sowie Ausbildenden erhoben.

**Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen:** Die Anerkennungsgesetze des Bundes und der Länder geben Fachkräften aus dem Ausland das Recht, dass ihr Berufsabschluss auf Gleichwertigkeit mit dem deutschen Referenzberuf überprüft wird.

**Studierendenstatistik:** Jährlich zum Winter- und Sommersemester werden Daten zu Studierenden und Studienanfänger/-innen an niedersächsischen Hochschulen erhoben. Zusätzlich werden sowohl im Winter- als auch im Sommersemester Daten zur **Prüfungstatistik** erhoben. Rechtsgrundlage für die Studierenden- und Prüfungstatistik ist das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen – Hochschulstatistikgesetz (HStatG).

**Personal- und Personalstellenstatistik:** Jährlich zum Stichtag 1. Dezember wird auf der Grundlage des HStatG das wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche, haupt- und nebenberuflich tätige Personal an niedersächsischen Hochschulen (einschließlich Hochschulkliniken) erfasst.

**Statistik der Ausbildungsförderung:** Auf der Grundlage des Bundesgesetzes über die individuelle Förderung der Ausbildung – Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) werden jährlich Angaben für jede geförderte Person in Schulen, Hochschulen und Ferninstituten, die einen Rechtsanspruch auf Förderung nach dem BAföG besitzen, erhoben.

Die **Berufsschule** beinhaltet: Berufsschule-Teilzeit und letztmalig bis 2019 Berufseinstiegsklasse und Berufsvorbereitungsjahr, ab 2020 Berufseinstiegsschule als eigenständige Schulform ohne Untergruppierung.







# 13| Umwelt und Energie



Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Umwelt,  
Energie

### 13.1 Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2010 bis 2022

Jahr	Hausmüll	Sperrmüll	Hausmüll-ähnl. Gewerbeabfall	Abfälle zur Verwertung		Gefährliche Abfälle	Sonstige Abfälle	Summe
				Duale Systeme <sup>1)</sup>	sonstige			
<b>Menge in Tonnen</b>								
2010	1.236.405	273.048	185.530	486.980	1.892.270	36.558	649.042	4.759.833
2011	1.240.186	278.165	181.726	500.229	1.974.113	37.171	657.402	4.868.992
2012	1.219.347	267.312	177.662	494.170	1.960.516	37.839	615.500	4.772.346
2013	1.214.395	260.403	164.281	483.471	1.938.719	36.835	520.072	4.618.176
2014	1.222.454	255.147	146.861	499.928	2.086.350	44.416	442.037	4.697.193
2015	1.225.966	255.625	157.011	502.874	2.070.378	44.571	508.991	4.765.416
2016	1.239.488	255.189	164.047	501.479	2.129.602	50.690	494.523	4.835.018
2017	1.240.131	267.879	162.758	507.430	2.152.846	54.952	447.564	4.833.560
2018	1.220.030	264.575	186.092	508.063	2.078.069	53.689	473.252	4.783.770
2019	1.221.247	272.771	188.691	511.684	2.065.375	56.185	491.237	4.807.192
2020	1.267.682	293.754	179.531	537.164	2.141.756	64.757	438.133	4.922.777
2021 <sup>2)</sup>	1.260.126	266.023	170.160	497.653	2.199.747	71.890	409.899	4.875.499
2022	1.205.020	236.410	157.908	471.020	1.957.162	90.103	382.030	4.499.653

<b>Veränderung zum Vorjahr in %</b>								
2022	-4,4	-11,1	-7,2	-5,4	-11,0	+25,3	-6,8	-7,7

<b>Kilogramm je Einwohnerin/Einwohner</b>								
2010	156	34	23	62	239	5	82	601
2011	156	35	23	63	249	5	83	614
2012	157	34	23	64	252	5	74	609
2013	156	33	21	62	249	5	61	587
2014	156	33	19	64	267	6	50	595
2015	155	32	20	63	261	6	64	601
2016	156	32	21	63	268	6	62	608
2017	156	34	20	64	270	7	56	607
2018	153	33	23	64	260	7	59	599
2019	153	34	24	64	258	7	61	601
2020	159	37	22	67	268	8	55	616
2021 <sup>2)</sup>	157	33	21	62	275	9	51	608
2022	148	29	19	58	241	11	47	554

<b>Veränderung zum Vorjahr in %</b>								
2022	-5,5	-12,2	-8,3	-6,4	-12,4	+23,8	-7,9	-8,8

1) Seit dem Berichtsjahr 2021 nur Leichtverpackungen und Altglas (Quelle: Zentralstelle Verpackungsregister, ZSVR). – 2) Anteil der Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton unter Abfallkategorie „Abfälle zur Verwertung, sonstige“.

### 13.2 Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen und angelieferte Abfallmengen 2015 bis 2022

Jahr Abfallgruppe	Insgesamt	Deponien	
	1.000 t	1.000 t	%
<b>2015</b>			
Anzahl der Entsorgungsanlagen	1.078	59	[x]
Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	3.658	12	0,3
Bau- und Abbruchabfälle <sup>2)</sup>	9.586	1.117	11,7
Sonstige Abfälle	11.330	2.988	26,4
<b>2016</b>			
Anzahl der Entsorgungsanlagen	1.010	59	[x]
Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	3.842	15	0,4
Bau- und Abbruchabfälle <sup>2)</sup>	10.103	1.109	11,0
Sonstige Abfälle	10.718	2.936	27,4
<b>2017</b>			
Anzahl der Entsorgungsanlagen	1.012	57	[x]
Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	3.734	25	0,7
Bau- und Abbruchabfälle <sup>2)</sup>	9.914	1.093	11,0
Sonstige Abfälle	11.116	2.942	26,5
<b>2018</b>			
Anzahl der Entsorgungsanlagen	1.012	57	[x]
Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	3.634	21	0,6
Bau- und Abbruchabfälle <sup>2)</sup>	10.311	1.449	14,1
Sonstige Abfälle	9.980	2.046	20,5
<b>2019</b>			
Anzahl der Entsorgungsanlagen	975	55	[x]
Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	3.602	17	0,5
Bau- und Abbruchabfälle <sup>2)</sup>	11.340	1.583	14,0
Sonstige Abfälle	9.014	1.997	22,2
<b>2020</b>			
Anzahl der Entsorgungsanlagen	947	52	[x]
Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	3.579	10	0,3
Bau- und Abbruchabfälle <sup>2)</sup>	9.707	1.322	13,6
Sonstige Abfälle	9.027	2.008	22,2
<b>2021</b>			
Anzahl der Entsorgungsanlagen	937	53	[x]
Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	3.724	18	0,5
Bau- und Abbruchabfälle <sup>2)</sup>	9.520	1.213	12,7
Sonstige Abfälle	9.035	2.004	22,2
<b>2022</b>			
Anzahl der Entsorgungsanlagen	922	53	[x]
Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	3.569	6	0,2
Bau- und Abbruchabfälle <sup>2)</sup>	8.776	1.100	12,5
Sonstige Abfälle	8.676	1.855	21,4

1) Abfallkapitel 20 auf Basis des europäischen Abfallverzeichnisses. – 2) Abfallkapitel 17 auf Basis des europäischen Abfallverzeichnisses.

Therm. Abfallbehandlungsanlagen, Feuerungsanlagen		Biologische Behandlungsanlagen		Sortieranlagen/ Zerlegeeinrichtungen		Sonstige Behandlungsanlagen	
1.000 t	%	1.000 t	%	1.000 t	%	1.000 t	%
<b>2015</b>							
45	[x]	169	[x]	101	[x]	704	[x]
786	21,5	1.157	31,6	511	14,0	1.192	32,6
24	0,3	0	[n]	187	2,0	8.258	86,1
2.179	19,2	1.041	9,2	742	6,5	4.380	38,7
<b>2016</b>							
46	[x]	123	[x]	101	[x]	681	[x]
871	22,7	1.178	30,7	496	12,9	1.282	33,4
22	0,2	[n]	[n]	198	2,0	8.774	86,8
2.095	19,5	758	7,1	690	6,4	4.239	39,6
<b>2017</b>							
48	[x]	124	[x]	94	[x]	689	[x]
954	25,6	1.251	33,5	460	12,3	1.044	28,0
20	0,2	[n]	[n]	211	2,1	8.590	86,6
2.078	18,7	736	6,6	823	7,4	4.537	40,8
<b>2018</b>							
49	[x]	123	[x]	102	[x]	681	[x]
842	23,2	1.147	31,6	472	13,0	1.152	31,7
17	0,2	[n]	[n]	209	2,0	8.636	83,8
2.269	22,7	653	6,5	787	7,9	4.225	42,3
<b>2019</b>							
48	[x]	123	[x]	99	[x]	650	[x]
842	23,4	840	23,3	370	10,3	1.533	42,6
17	0,1	[n]	[n]	225	2,0	9.515	83,9
2.269	25,2	1.009	11,2	946	10,5	2.793	31,0
<b>2020</b>							
49	[x]	120	[x]	95	[x]	631	[x]
707	19,8	1.292	36,1	378	10,6	1.191	33,3
27	0,3	[n]	[n]	212	2,2	8.146	83,9
2.495	27,6	632	7,0	952	10,5	2.939	32,6
<b>2021</b>							
50	[x]	120	[x]	96	[x]	618	[x]
760	20,4	1.367	36,7	379	10,2	1.200	32,2
26	0,3	[n]	[n]	237	2,5	8.044	84,5
2.399	26,6	576	6,4	857	9,5	3.199	35,4
<b>2022</b>							
48	[x]	123	[x]	95	[x]	603	[x]
734	20,6	1.312	36,7	317	8,9	1.201	33,7
27	0,3	[n]	[n]	197	2,2	7.452	84,9
2.136	24,6	651	7,5	863	10,0	3.171	36,5

### 13.3 Öffentliche Wasserversorgung 1998 bis 2022

Jahr	Wassergewinnung			Wasserabgabe zum Letztgebrauch			Wasserwerkseigenverbrauch, Leitungsverluste
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		
		echtes Grundwasser und Quellwasser	Oberflächenwasser		Haushalte u. Kleingewerbe	gewerblich u. sonst. Abnehmer	
	Mio. m <sup>3</sup>						
1998	556	486	71	476	385	91	48
2001	539	477	62	472	376	96	47
2004	536	474	62	471	375	96	45
2007	533	471	62	463	370	93	45
2010	537	471	66	461	363	98	48
2013	538	472	66	461	357	104	49
2016	555	482	72	479	367	112	48
2019	583	504	79	502	399	103	51
2022	569	495	74	491	390	101	47

### 13.4 Öffentliche Kläranlagen 2001 bis 2022

Jahr	Öffentliche Kläranlagen				Klärschlamm-anfall
	Anlagen insgesamt	behandeltes Abwasser	darunter mit biologischer Behandlung		
			Anlagen	behandeltes Abwasser	
	Anzahl	1.000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1.000 m <sup>3</sup>	
2001	700	608.892	700	608.892	221,2
2004	672	605.750	672	605.750	211,1
2010	634	611.503	634	611.503	193,4
2013	613	577.638	613	577.638	180,2
2016	599	572.187	599	572.187	164,9
2019	592	540.502	592	504.502	160,7
2022	566	526.159	566	526.159	164,8

### 13.5 Wasseraufkommen und -ableitung nichtöffentlicher Betriebe 1991 bis 2022

Jahr	Betriebe aufkommen insgesamt	Eigengewinnung			Fremdbezug	Ableitung des Abwassers <sup>1)</sup>					
		Wasser- aufkommen zusammen	davon			in die öffentliche Kanalisation		in ein Oberflächengewässer oder den Untergrund			
			Grund- und Quell- wasser	Oberflächen- wasser <sup>2)</sup>		unbe- handelt	be- handelt	unbehandelt		behandelt	
								zusammen	dar. Kühl- wasser		
1.000 m <sup>3</sup>											
1991	4.181	705.197	611.620	182.252	429.368	93.576	41.520	13.060	389.462	333.395	127.667
1995 <sup>3)</sup>	1.259	628.011	558.016	169.455	388.561	69.994	27.255	13.313	327.557	293.818	130.997
1998 <sup>3)</sup>	1.104	524.391	456.219	132.761	323.458	68.173	23.332	12.590	269.150	239.535	121.768
2001 <sup>3)</sup>	1.037	521.084	463.240	130.679	332.561	57.844	23.283	12.393	278.090	249.203	116.332
2004 <sup>3)</sup>	904	493.539	426.278	104.249	322.029	67.261	24.117	12.519	262.431	227.868	117.064
2007 <sup>3(4)</sup>	1.067	3.584.317	3.502.118	151.945	3.350.172	82.199	24.224	14.729	3.231.564	3.211.675	124.281
dar. C+D	760	493.177	436.881	109.606	327.276	56.296	24.131	14.726	259.040	239.871	123.548
2010 <sup>3)</sup>	1.014	3.632.963	3.567.040	207.375	3.359.665	65.922	22.281	13.892	3.233.519	3.212.447	135.343
dar. B+C <sup>5)</sup>	686	464.407	412.108	103.676	308.432	52.299	20.578	13.472	239.602	219.205	124.941
2013 <sup>3(4)</sup>	1.894	2.494.686	2.414.397	247.537	2.166.860	80.289	37.393	14.952	2.035.512	2.013.885	122.503
dar. B+C <sup>5)</sup>	658	464.119	416.377	106.339	310.38	47.742	25.969	14.518	241.418	220.080	107.323
2016 <sup>3(4)</sup>	1.786	1.883.454	1.704.822	220.580	1.484.242	178.632	34.935	13.106	1.384.459	1.368.125	114.204
dar. B+C <sup>5)</sup>	613	526.324	392.708	96.651	296.057	133.616	24.474	12.659	256.340	240.692	111.504
2019 <sup>3(4)</sup>	2.181	1.197.083	1.053.763	280.284	773.479	143.320	43.462	13.030	645.410	626.327	122.251
dar. B+C <sup>5)</sup>	622	297.108	182.972	87.368	95.603	114.136	32.233	12.564	82.189	63.525	78.126
2022 <sup>3(4)</sup>	2.068	1.118.728	994.318	281.048	713.270	124.410	36.167	14.356	320.951	303.847	100.137
dar. B+C <sup>5)</sup>	608	383.201	309.410	88.438	220.973	73.791	25.810	13.980	180.881	163.969	95.369

1) Ohne ungenutzt abgeleitetes Abwasser. – 2) Übrige Wassergewinnung: Fluss-, Seen- und Talsperrten-, Meer- und Brackwasser, angereichertes Grundwasser, andere Wasserarten (z. B. Niederschlagswasser), ab 1995 einschließlich Uferfiltrat. – 3) Ab 1995 Einschränkung des Berichtskreises auf Betriebe, die ein Wasseraufkommen von mind. 10.000 m<sup>3</sup> pro Jahr haben. – 4) Ab 2007 Ausdehnung des Berichtskreises auf alle Wirtschaftsbereiche. Zwischen 1975 und 2004 wurden im Rahmen dieser Erhebung die Wirtschaftsbereiche C und D (WZ 2003) – Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden sowie Verarbeiten des Gewerbe – erhoben. Erhoben werden Betriebe, die eine Eigengewinnung von mindestens 2.000 m<sup>3</sup> pro Jahr oder einen Fremdbezug von mindestens 10.000 m<sup>3</sup> Wasser haben. – 5) Gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 (WZ 2008).

### 13.6 Waldschäden 2003 bis 2023 nach Baumarten, Altersgruppen und Schadstufen

Jahr Baumart	Bäume insgesamt			Davon					
				bis 60 Jahre			über 60 Jahre		
	Anteile der Schadstufen <sup>1)</sup> an der Waldfläche in %								
0	1	2 bis 4	0	1	2 bis 4	0	1	2 bis 4	
2003	53	36	11	77	20	3	23	56	21
2004	53	34	13	78	20	3	23	52	25
2005	49	38	13	77	21	2	22	55	23
2006	49	36	16	74	23	3	26	46	28
2007	49	35	16	76	20	4	22	50	28
2008	50	34	16	77	19	4	26	48	26
2009	49	34	18	75	21	5	27	45	29
2010	50	32	17	75	20	5	33	41	26
2011	50	29	22	77	17	6	30	38	32
2012	51	29	20	79	15	6	32	39	29
2013	51	31	19	78	17	5	33	40	27
2014	51	31	19	82	14	4	32	40	28
2015	50	35	16	79	16	5	34	45	22
2016	44	36	20	78	18	4	28	45	27
2017	45	36	19	74	21	5	30	44	26
2018	36	43	20	62	30	8	24	49	26
2019	28	45	27	50	39	12	19	48	33
2020	36	42	23	59	30	11	25	46	28
2021	28	48	24	54	36	10	18	53	29
2022	30	44	27	55	35	10	20	47	33
2023	35	42	24	53	35	12	28	44	28
<b>2022</b>									
Fichte	23	33	43	44	32	24	13	34	53
Kiefer	24	59	17	42	52	7	20	61	20
Buche	24	30	47	93	7	[n]	12	34	54
Eiche	19	28	53	77	19	4	7	30	63
<b>Baumarten insgesamt</b>	<b>30</b>	<b>44</b>	<b>27</b>	<b>55</b>	<b>35</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>47</b>	<b>33</b>
<b>2023</b>									
Fichte	20	38	42	41	35	24	9	40	51
Kiefer	41	47	12	59	37	4	38	49	13
Buche	23	40	38	79	20	2	13	43	44
Eiche	18	25	57	75	20	5	6	27	68
<b>Baumarten insgesamt</b>	<b>35</b>	<b>42</b>	<b>24</b>	<b>53</b>	<b>35</b>	<b>12</b>	<b>28</b>	<b>44</b>	<b>28</b>

1) Der Gesundheitszustand der Bäume wird durch die Begutachtung der Baumkronen während der Vegetationszeit ermittelt; Schadstufen: 0 = ohne Schadensmerkmale, 1 = schwach geschädigt, 2 bis 4 = deutliche Schäden. Abweichungen zu 100 % sind rundungsbedingt. – Quelle: Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Göttingen: Waldzustandserhebung Niedersachsen

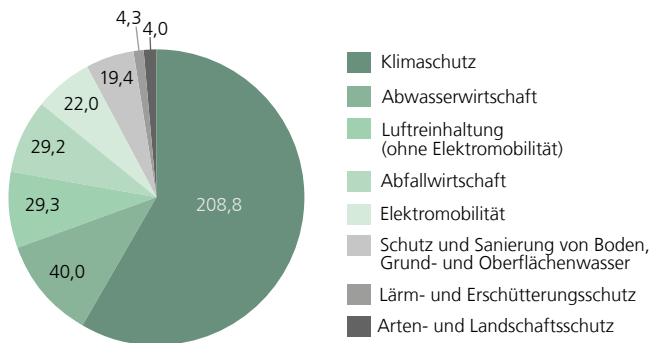


### 13.7 Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2005 bis 2022

Jahr <sup>1)</sup>	Betriebe		Umweltschutzinvestitionen							Davon im Bereich					
	insgesamt	dar. mit Umweltschutzinvestitionen	Umweltschutzinvestitionen		Abfallwirtschaft	Abwasserwirtschaft <sup>3)</sup>	Lärm- u. Erschütterungsschutz <sup>4)</sup>	Luftreinhaltung (ohne Elektromobilität)	Elektromobilität <sup>5)</sup>	Arten- und Landschaftsschutz <sup>6)</sup>	Schutz und Sanierung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser	Klimaschutz <sup>7)</sup>			
			Mio. €	% <sup>2)</sup>									Mio. €		
2005	3.747	286	100,5	2,4	6,8	36,2	3,9	49,2	[X]	3,9	0,5	[X]			
2006	3.695	389	138,6	3,7	10,9	57,7	4,5	47,5	[X]	2,6	1,9	13,6			
2007	3.715	318	130,2	2,9	11,2	47,4	3,1	29,5	[X]	3,4	1,0	34,5			
2008	3.638	362	146,4	2,9	6,7	35,7	3,8	39,5	[X]	1,8	1,2	57,6			
2009	3.622	353	141,8	3,1	13,9	29,3	2,9	37,3	[X]	1,7	0,8	55,9			
2010	3.616	389	163,2	3,9	7,3	37,4	6,8	71,8	[X]	2,4	0,8	36,7			
2011	3.601	409	240,1	4,5	30,0	43,4	10,2	76,3	[X]	2,1	1,5	76,5			
2012	3.674	431	211,6	3,9	24,3	51,6	4,3	45,6	[X]	3,2	1,9	80,8			
2013	3.625	412	168,4	3,1	15,2	50,6	7,4	41,6	[X]	4,5	0,6	48,4			
2014	3.557	478	209,1	3,5	17,6	66,1	5,8	47,8	[X]	5,2	1,0	65,6			
2015	3.575	685	202,5	3,5	16,4	77,1	6,1	35,2	[X]	2,1	1,0	64,7			
2016	3.673	696	179,8	3,3	20,5	42,2	7,2	29,5	[X]	1,6	16,1	62,6			
2017	3.761	602	200,1	4,0	29,8	47,7	3,7	30,6	[X]	1,1	16,2	71,0			
2018	3.832	624	198,8	4,0	25,4	45,7	5,9	30,4	[X]	1,9	18,9	70,6			
2019	3.913	745	258,7	4,0	25,6	48,0	6,1	56,7	[X]	1,3	24,4	96,4			
2020	3.834	805	265,2	4,3	26,1	52,2	7,2	28,8	6,1	2,5	17,9	124,3			
2021	3.808	961	263,8	4,5	22,6	36,9	7,5	32,7	12,0	3,6	25,6	122,8			
2022	3.797	1.112	356,9	5,7	29,2	40,0	4,3	29,3	22,0	4,0	19,4	208,8			

1) Ab 2003 Produzierendes Gewerbe ohne Energie- und Wasserversorgung. – 2) Anteil an den Gesamtinvestitionen. – 3) Bis 2015 Gewässerschutz. – 4) Bis 2015 Lärmbekämpfung. – 5) Bis 2019 mit erfasst unter Luftreinhaltung. – 6) Bis 2015 Naturschutz und Landschaftspflege. – 7) Erstmals erhoben ab 2006. – Durch Runden der Zahlen können sich Abweichungen ergeben. Berichtskreis: Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

## Umweltschutzingestitionen im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) im Jahr 2022 in Mio. €



Berichtskreis: Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

## 13.8 Verwendung klimawirksamer Stoffe in Niedersachsen 2022 nach Stoffarten

Stoffe, von denen mehr als 20 kg pro Jahr im Betrieb verwendet werden	Darunter Verwendung als					
	Kältemittel			Treibmittel	sonstiges Mittel	
	Erstfüllung von Neuanlagen	Erstfüllung von umgerüsteten Anlagen	Instandhaltung von bestehenden Anlagen	in Vorprodukten zur Herstellung von Kunst- und Schaumstoffen		
metrische Tonnen	1.000 t CO <sub>2</sub> Äquivalente <sup>1)</sup>					
	<b>FKW<sup>2)</sup> und H-FKW<sup>3)</sup> zusammen</b>					
449,7	80,2	15,4	3,3	48,6	12,7	[g]
	darunter R134a <sup>4)</sup>					
48,8	63,5	13,6	3,2	46,4	[n]	[g]
	<b>Blends<sup>5)</sup> zusammen</b>					
289,0	509,6	322,1	16,9	170,7	[n]	[n]
	<b>Insgesamt</b>					
751,9	589,9	337,4	20,1	219,3	12,7	[g]

1) Global Warming Potential, Treibhauspotential eines Stoffes relativ zu CO<sub>2</sub>, GWP-Werte teilweise geschätzt. – 2) Perfluorierte Fluorkohlenwasserstoffe. – 3) Teilfluorierte Fluorkohlenwasserstoffe. 4) Tetrafluorethan. – 5) Gemische aus Fluor- und Chlorkohlenwasserstoffen.

### 13.9 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2022/2023

Art der Anlage – freigesetzte Stoffart	Unfälle insgesamt		Freigesetzte Menge				Davon			
							wieder- gewonnen (auch teilweise)		nicht wieder- gewonnen (auch teil- weise)	
	Anzahl		m <sup>3</sup>							
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Lageranlagen	32	33	1.024,4	142,7	1.023,6	132,7	0,8	10,1		
Anlagen zum Abfüllen	6	5	21,9	1,5	20,9	1,5	1,0	[n]		
Umschlaganlagen	3	[n]	0,9	[n]	0,9	[n]	[n]	[n]		
HBV-Anlagen <sup>1)</sup>	8	17	8,0	59,3	7,6	51,3	0,5	8,1		
Innerbetr. Beförderung <sup>2)</sup>	10	11	32,2	7,8	32,2	7,6	[n]	0,1		
Anlagenart unbekannt	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]		
<b>Insgesamt</b>	<b>59</b>	<b>66</b>	<b>1.087,4</b>	<b>211,3</b>	<b>1.085,2</b>	<b>193,0</b>	<b>2,2</b>	<b>18,3</b>		
davon										
Mineralölprodukte	43	38	44,0	28,4	43,8	27,3	0,2	1,1		
sonstige Stoffe	16	28	1.043,5	182,9	1.041,4	165,8	2,0	17,2		

1) Herstellungs-, Behandlungs- u. Verwendungsanlagen. – 2) Rohr- und Verbindungsleitungen, sonstige Transportmittel.

### 13.10 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2022/2023

Beförderungsmittel – freigesetzte Stoffart	Unfälle insgesamt		Beförderte Menge in betrof- fenen undichten Behältern				Freigesetzte Menge			
							wiederge- wonnen (auch teilweise)		nicht wiederge- wonnen (auch teilweise)	
	Anzahl		m <sup>3</sup>							
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Straßenfahrzeuge	108	85	85,9	60,4	48,4	26,5	46,6	22,5	1,8	4,0
Eisenbahnwagen	2	[n]	23,0	[n]	3,0	[n]	3,0	[n]	0,0	[n]
Schiffe	7	4	0,5	14,6	0,5	3,6	0,4	3,3	0,1	0,3
Rohrfernleitungen	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
Luftfahrzeuge	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
Ohne Angabe	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
<b>Insgesamt</b>	<b>117</b>	<b>89</b>	<b>109,4</b>	<b>75,0</b>	<b>51,9</b>	<b>30,1</b>	<b>50,0</b>	<b>25,8</b>	<b>1,9</b>	<b>4,3</b>
davon										
Mineralölprodukte	111	80	33,8	31,9	19,5	15,9	17,7	14,6	1,8	1,3
sonstige Stoffe	6	9	75,6	43,1	32,4	14,2	32,3	11,2	0,1	3,0

### 13.11 Primärenergieverbrauch<sup>1)</sup> zwischen 1994 und 2021

Jahr	Insgesamt	Kohlen	Mineral- öle u. Mineral- öl- produkte	Gase	Erneu- erbare Energie- träger	Kern- energie	Andere Energie- träger	Strom- aus- tausch- saldo
1994	1.479.716	246.546	511.104	355.062	10.162	390.002	453	-33.613
1995	x	x	x	x	x	x	x	x
1996	1.527.796	215.665	516.716	399.398	6.516	414.881	561	-25.942
1997	x	x	x	x	x	x	x	x
1998	1.531.587	236.776	516.699	392.441	19.301	387.420	1.182	-22.232
1999	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	1.459.738	221.702	451.494	368.914	25.335	417.745	2.648	-28.099
2001	x	x	x	x	x	x	x	x
2002	1.451.623	200.897	451.019	376.109	31.812	385.128	3.469	3.188
2003	x	x	x	x	x	x	x	x
2004	1.451.304	213.875	418.809	385.920	76.809	363.423	7.029	-14.561
2005	x	x	x	x	x	x	x	x
2006	1.472.487	216.610	402.952	386.502	118.873	374.424	3.744	-30.618
2007	x	x	x	x	x	x	x	x
2008	1.482.332	195.644	389.202	407.771	158.163	351.698	17.096	-37.243
2009	1.447.391	188.650	372.313	382.291	166.338	365.203	18.290	-45.693
2010	1.492.418	194.784	359.575	413.552	187.778	373.261	15.104	-51.635
2011	1.362.068	202.888	350.361	392.679	177.564	264.167	17.102	-42.692
2012	1.346.208	197.029	353.754	359.418	206.398	252.249	13.056	-35.697
2013	1.351.336	199.727	361.555	360.270	205.465	245.598	12.709	-33.987
2014	1.339.813	220.811	344.572	366.186	206.777	235.333	16.414	-50.280
2015	1.330.672	219.465	335.466	371.962	230.768	233.447	12.725	-73.161
2016	1.327.290	189.624	334.931	411.978	235.513	218.372	15.395	-78.523
2017	1.335.776	167.370	335.495	434.331	257.367	229.183	15.323	-103.293
2018	1.351.067	184.454	340.514	401.201	279.742	244.826	12.151	-111.821
2019	1.317.718	142.988	348.674	405.133	294.655	234.348	10.939	-119.018
2020	1.274.658	124.720	333.343	406.303	297.329	238.865	11.035	-136.938
2021	1.307.809	154.918	321.402	413.572	280.347	244.908	10.361	-117.699

1) Niedersächsische Energiebilanz. – 2) 1 TJ = 277.778 kWh. – x = In diesen Jahren wurde keine Energiebilanz durch Niedersachsen erstellt.

### 13.12 Bruttostromerzeugung<sup>1)</sup> 2007 bis 2022 nach Energieträgern

Jahr	Ins-gesamt	Kohlen	Heizöl	Erdgas	Kern-energie	Erneuer-bare Energien	Sonstige Energieträger
2007	70.571	14.894	177	6.344	32.585	14.549	2.021
2008	71.113	13.961	116	6.691	32.239	15.952	2.154
2009	73.022	14.406	258	7.019	33.477	16.049	1.812
2010	75.549	14.037	141	7.762	34.216	16.664	2.728
2011	70.859	14.992	86	8.505	24.215	19.968	3.094
2012	69.504	14.018	90	6.186	23.123	23.542	2.545
2013	70.327	14.685	87	5.846	22.513	24.540	2.656
2014	72.907	16.168	168	5.858	21.572	26.423	2.718
2015	79.188	16.971	134	6.399	21.400	31.953	2.331
2016	80.185	13.017	211	12.019	20.018	32.528	2.392
2017	86.794	11.040	237	12.574	21.009	39.573	2.362
2018	89.843	13.769	108	8.493	22.442	42.631	2.399
2019	90.008	8.647	66	10.432	21.482	47.211	2.171
2020	92.890	7.403	94	10.936	21.896	50.485	2.076
2021	89.906	9.493	99	9.275	22.450	46.425	2.164
2022	79.131	8.170	266	8.568	11.294	48.738	2.096

1) Einschließlich Eigenverbrauch.

### 13.13 Bruttostromerzeugung<sup>1)</sup> aus erneuerbaren Energieträgern 2007 bis 2022

Jahr	Insgesamt	Windkraft	Biomasse <sup>2)</sup>	Photo-voltaik	Wasserkraft ohne Pumpspeicher	Sonstige erneuerbare Energien <sup>3)</sup>
2007	14.549	10.225	3.666	169	341	148
2008	15.952	10.782	4.483	241	290	157
2009	16.049	10.094	5.118	358	315	164
2010	16.664	9.909	5.480	835	284	157
2011	19.968	12.027	6.043	1.511	231	155
2012	23.542	12.880	7.726	2.523	268	143
2013	24.540	13.210	8.318	2.579	290	144
2014	26.423	14.268	8.956	2.811	237	150
2015	31.953	19.492	9.107	2.959	241	155
2016	32.528	19.706	9.451	2.957	267	147
2017	39.573	27.415	8.995	2.782	233	147
2018	42.631	30.091	8.820	3.341	236	144
2019	47.211	34.434	8.968	3.413	250	146
2020	50.485	37.386	9.104	3.632	215	149
2021	46.425	33.502	9.005	3.504	261	152
2022	48.738	35.335	8.781	4.261	213	149

1) Einschließlich Eigenverbrauch. – 2) Feste und flüssige Biomasse, Biogas/Biomethan, Klärschlamm sowie biogener Anteil des Abfalls. – 3) Klär-, Deponiegas sowie sonstige erneuerbare Energieträger.

### 13.14 Endenergieverbrauch<sup>1)</sup> 1994 bis 2021 nach Verbrauchergruppen

Jahr	Ins-gesamt	Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarb. Gewerbe	Verkehr					Küsten- und Binnenschifffahrt	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstl., übrige Verbrauchende
			ins-gesamt	Schienen-verkehr	Straßen-verkehr	Luft-verkehr			
Terajoule (TJ) <sup>2)</sup>									
1994	955.204	274.467	233.520	8.474	218.382	3.528	3.136	447.217	
1995	x	x	x	x	x	x	x	x	
1996	999.858	254.884	241.172	9.183	224.980	4.989	2.019	503.802	
1997	x	x	x	x	x	x	x	x	
1998	1.016.289	272.888	265.224	9.421	246.042	8.257	1.504	478.177	
1999	x	x	x	x	x	x	x	x	
2000	949.817	282.948	260.294	4.405	246.558	8.171	1.160	406.575	
2001	x	x	x	x	x	x	x	x	
2002	960.867	271.013	256.324	5.874	242.623	6.838	988	433.531	
2003	x	x	x	x	x	x	x	x	
2004	942.997	271.952	246.967	5.124	233.459	7.225	1.160	424.077	
2005	x	x	x	x	x	x	x	x	
2006	956.257	285.994	246.055	7.262	228.966	8.708	1.120	424.208	
2007	x	x	x	x	x	x	x	x	
2008	952.470	285.207	240.962	6.532	224.373	9.502	554	426.301	
2009	909.934	265.792	235.674	6.781	220.977	6.763	1.153	408.468	
2010	971.512	291.184	236.645	6.958	222.226	6.401	1.060	443.683	
2011	920.964	289.768	240.927	6.985	225.901	7.063	978	390.269	
2012	898.019	284.082	238.839	6.973	224.166	6.849	851	375.098	
2013	912.611	272.577	243.121	6.605	228.571	7.180	766	396.912	
2014	892.405	265.409	245.893	6.554	231.163	7.366	809	381.104	
2015	888.193	260.232	246.175	6.638	232.561	6.128	847	381.786	
2016	897.919	266.981	248.838	6.157	235.280	6.469	931	382.101	
2017	914.769	265.407	251.913	5.799	238.288	6.855	971	397.448	
2018	917.064	285.899	242.734	6.192	229.410	6.146	986	388.431	
2019	910.467	281.262	244.831	5.934	230.845	7.029	1.023	384.374	
2020	870.839	267.116	220.609	5.894	210.458	3.356	901	383.114	
2021	899.562	284.186	223.984	5.944	211.474	5.657	909	391.399	

1) Niedersächsische Energiebilanz. – 2) 1 TJ = 277.778 kWh. – x = In diesen Jahren wurde keine Energiebilanz durch Niedersachsen erstellt.

### 13.15 Energieverbrauch<sup>1)</sup> der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden einschl. nichtenergetischen Verbrauchs<sup>2)</sup> 2012 bis 2022

Jahr	Insgesamt	Kohlen	Heizöl	Erdgas
	Terajoule (TJ)			
2012	379.061	59.809	5.753	139.777
2013	367.690	[g]	5.066	138.137
2014	372.672	[g]	3.978	133.381
2015	364.087	[g]	3.196	134.268
2016	388.932	[g]	2.936	135.892
2017	385.126	[g]	2.288	139.284
2018	408.814	[g]	2.584	139.874
2019	395.685	[g]	2.602	136.279
2020	375.780	[g]	2.700	134.339
2021	394.282	[g]	2.827	139.970
2022	365.192	[g]	6.472	127.121

Jahr	Erneuerbare Energien	Strom	Wärme	Sonstige Energieträger
	Terajoule (TJ)			
2012	8.678	90.478	12.080	62.486
2013	5.570	88.633	15.290	[g]
2014	5.948	90.746	13.557	[g]
2015	6.326	92.083	15.289	[g]
2016	6.311	91.380	12.729	[g]
2017	6.224	91.249	11.825	[g]
2018	8.030	90.624	12.562	[g]
2019	7.449	87.364	11.739	[g]
2020	7.192	82.897	11.211	[g]
2021	7.042	86.761	11.148	[g]
2022	7.830	78.514	8.828	[g]

1) Soweit Energieträger als Brennstoffe zur Stromerzeugung in eigenen Anlagen eingesetzt werden, enthält der Gesamtenergieverbrauch Doppelzählungen, die sowohl den Energiegehalt der eingesetzten Brennstoffe als auch des erzeugten Stroms umfassen. – 2) Ausgenommen Strom und Fernwärme.

### 13.16 Energieverbrauch der Industrie in Niedersachsen 2022 nach Wirtschaftszweigen<sup>1)</sup>

Wirtschaftszweig (WZ 2008)		Energieverbrauch		
		insgesamt	Kohlen	Heizöl
<b>B</b>	<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden</b>	<b>8.499,5</b>	<b>[g]</b>	<b>45,3</b>
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>356.692,7</b>	<b>[g]</b>	<b>6.426,8</b>
10	Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln	40.544,5	2.342,7	2.662,3
11	Getränkeherstellung	1.261,5	[n]	18,5
12	Tabakverarbeitung	[g]	[n]	[n]
13	Herstellung von Textilien	686,3	[n]	9,1
14	Herst. v. Bekleidung (ohne Pelzbekleidung)	104,2	[n]	4,8
15	Herstellung v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	[g]	[n]	[g]
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	3.483,2	[n]	9,0
17	Herst. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	32.294,3	[g]	[g]
18	Herst. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	859,5	[n]	11,4
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	[g]	[n]	[g]
20	Herst. v. chemischen Erzeugnissen	53.943,3	[n]	[g]
21	Herst. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	895,3	[n]	32,1
22	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	9.250,7	[n]	74,3
23	Herst. v. Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	22.383,8	3.682,5	215,7
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	[g]	[g]	[g]
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	4.903,0	[n]	339,0
26	Herstellung von DV-Geräten, elektron. und optischen Erzeugnissen	429,4	[n]	11,5
27	Herstellung von elektr. Ausrüstungen	3.864,2	[g]	17,8
28	Maschinenbau	4.015,8	[n]	101,0
29	Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	[g]	[g]	[g]
30	Sonstiger Fahrzeugbau	1.895,5	[n]	68,5
31	Herstellung von Möbeln	724,3	[n]	18,7
32	Herstellung von sonstigen Waren	391,5	[n]	22,8
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	645,9	[n]	29,8
<b>B+C</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>365.192,1</b>	<b>[g]</b>	<b>6.472,1</b>

1) Einschließlich nichtenergetischen Verbrauchs, ausgenommen Strom und Wärme.



Energieverbrauch				
Erdgas	erneuerbare Energien	Strom	Wärme	sonstige Energieträger
Terajoule				
6.277,4	[g]	1.769,3	[g]	9,4
120.843,4	[g]	76.744,5	[g]	[g]
23.014,8	461,6	10.587,9	1.467,0	8,2
780,9	[n]	449,2	[g]	[g]
[g]	[n]	[g]	[n]	[n]
331,3	[n]	261,6	[g]	[g]
66,5	[n]	32,9	[n]	[n]
23,9	[n]	[g]	[g]	[n]
[g]	2.190,9	804,9	[g]	[g]
18.902,3	[g]	6.980,4	[g]	[g]
445,2	[g]	401,7	[g]	[g]
[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
28.460,5	[g]	17.671,3	2.680,6	[g]
438,9	[g]	376,0	[g]	[g]
3.277,0	[g]	5.415,9	449,5	[g]
11.887,0	[g]	3.581,8	[g]	[g]
10.906,5	[n]	13.968,6	[g]	[g]
2.260,3	[g]	2.130,1	71,3	[g]
131,8	[g]	244,3	33,3	[g]
1.351,5	[g]	2.141,3	[g]	[g]
1.723,3	18,8	1.973,8	177,5	21,4
9.255,0	[g]	6.609,0	[g]	1,8
919,8	[g]	775,4	[g]	[g]
87,0	260,4	321,6	36,6	[n]
128,0	[g]	194,7	[g]	[g]
246,2	[g]	259,4	83,0	[g]
127.120,8	7.829,7	78.513,8	8.828,5	[g]

## Erläuterungen

### Umwelt und Energie

**Emission:** Bezeichnet die von einer Anlage oder Produkten an die Umwelt abgegebenen Luftverunreinigungen, Geräusche, Strahlen, Wärme, Erschütterungen oder ähnliche Erscheinungen.

**Letztgebrauch:** Abgabe von Wasser an Haushalte, gewerbliche Betriebe, Anstalten, Behörden und kommunale Einrichtungen, mit denen die öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen unmittelbar ab- oder verrechnen. Wasserabgabe von Wasserverbänden oder Genossenschaften an die Mitgliedsgemeinden ist keine Abgabe an Letztverbrauchende, sondern Abgabe zur Weiterverteilung, sofern die Mitgliedsgemeinden die Wasserabrechnung mit den Letztverbrauchenden selbst vornehmen.



# 14| Gesundheit

Weitere Informationen zu dem Kapitel finden Sie auf unserer Webseite unter:



Privathaushalte,  
Mikrozensus



Gesundheit

## 14.1 Kranke und unfallverletzte Personen 2005 und 2021<sup>1)</sup>

Alter in Jahren	Männer		Frauen		Insgesamt	
	2005	2021	2005	2021	2005	2021
	Prozent <sup>2)</sup>					
15 bis 25	7,4	(10,9)	8,5	(13,6)	7,9	12,3
25 bis 35	9,5	12,9	8,0	15,0	8,8	13,9
35 bis 45	3,8	14,9	4,1	13,2	3,9	14,1
45 bis 55	11,2	13,3	11,3	15,6	11,3	14,4
55 bis 65	14,8	17,4	15,0	16,5	14,9	17,0
65 bis 75	17,5	13,2	18,4	12,5	18,0	12,8
75 und älter	27,6	19,1	27,4	22,6	27,5	21,0
<b>Insgesamt</b>	<b>12,0</b>	<b>14,6</b>	<b>13,0</b>	<b>15,7</b>	<b>12,5</b>	<b>15,1</b>

1) Eingeschränkte Vergleichbarkeit aufgrund wiederholter methodischer Umstellungen der Erhebung. – 2) Prozentanteile bezogen auf Personen mit Angaben über Erkrankungen. – Quelle: Mikrozensus (Endergebnis 2021) – Bevölkerung in Familien/Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten

## 14.2 Krankenversicherungsschutz<sup>1)</sup> der Bevölkerung 2019

Art des Versicherungsverhältnisses	Orts- <sup>2)</sup>	Betriebs- <sup>3)</sup>	Innungs-	Ersatz-	Sonstige <sup>4)</sup>	Zusammen
	Krankenkassen					
	in 1.000					
Pflichtversichert	1.969,3	727,3	107,1	1.791,5	117,5	4.724,2
davon Frauen	956,3	337,1	46,5	959,8	49,6	2.355,4
Männer	1.013,0	390,3	60,6	831,8	71,0	2.368,7
Freiwillig versichert	69,2	47,5	(5,5)	148,2	(6,7)	277,9
davon Frauen	24,8	15,2	[u]	51,2	[u]	94,6
Männer	44,4	32,3	[u]	96,9	(5,0)	183,3
Als Familienangehörige versichert	709,9	260,0	38,6	574,5	34,7	1.620,1
davon Frauen	422,9	159,2	23,0	338,0	23,9	968,4
Männer	287,0	100,8	15,6	236,5	10,8	651,7
<b>Mitglieder insgesamt</b>	<b>2.748,4</b>	<b>1.034,8</b>	<b>151,3</b>	<b>2.514,2</b>	<b>158,9</b>	<b>6.622,2</b>
davon Frauen	1.404,0	511,5	71,1	1.349,1	75,1	3.418,5
Männer	1.344,4	523,3	80,1	1.165,1	83,8	3.203,7

1) Gesetzlich Krankenversicherte mit Angaben zur Art der Krankenkasse. – 2) Einschl. ausländischer Krankenkassen. – 3) Einschl. Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz. – 4) Hierzu gehören: Landwirtschaftliche Krankenkasse, Bundesknappschaft sowie See-Krankenkasse. – Quelle: Mikrozensus

### 14.3 Krankenhäuser 2022 nach Trägern<sup>1)</sup> und Statistischen Regionen

Trägerschaft Statistische Region	Krankenhäuser am 31.12.2022	Aufgestellte Betten	Patienten- zugang <sup>2)</sup>	Betten- nutzung in Prozent	Verweil- dauer in Tagen
Öffentlich	46	17.099	651.406	70,6	6,8
Frei gemeinnützig	61	14.501	544.066	70,9	6,9
Privat	66	9.409	286.422	68,7	8,2
<b>Insgesamt</b>	<b>173</b>	<b>41.009</b>	<b>1.481.894</b>	<b>70,3</b>	<b>7,1</b>
davon in Stat. Reg.:					
Braunschweig	36	9.323	331.400	71,3	7,3
Hannover	45	11.287	400.327	68,1	7,0
Lüneburg	33	6.388	243.487	73,4	7,0
Weser-Ems	59	14.011	506.680	69,9	7,1

1) Ohne Bundeswehrkrankenhäuser. – 2) Ohne Stundenfälle.

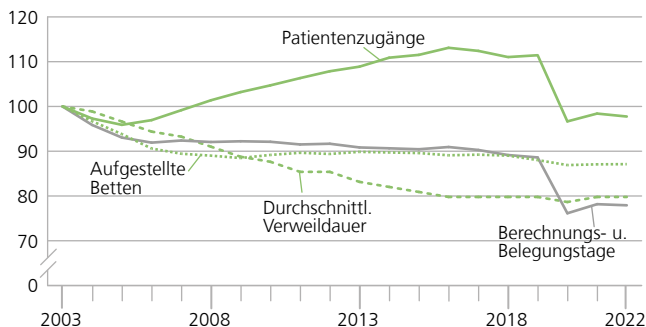
### 14.4 Vorsorge-/Rehabilitationseinrichtungen 2022 nach Trägern und Statistischen Regionen

Trägerschaft Statistische Region	Einrichtungen am 31.12.2022	Aufgestellte Betten	Patienten- zugang	Betten- nutzung in Prozent	Verweil- dauer in Tagen
Öffentlich	18	3.214	39.857	83,0	24,4
Frei gemeinnützig	47	4.604	53.934	78,3	24,5
Privat	47	9.303	109.975	75,5	23,4
<b>Insgesamt</b>	<b>112</b>	<b>17.121</b>	<b>203.766</b>	<b>77,7</b>	<b>23,9</b>
davon in Stat. Reg.:					
Braunschweig	17	2.189	26.359	78,0	23,8
Hannover	24	3.660	44.421	77,8	23,4
Lüneburg	12	2.463	27.482	76,0	24,9
Weser-Ems	59	8.809	105.504	78,0	23,8

## 14.5 Ausgewählte Kosten der Krankenhäuser 2021 und 2022 nach Kostenarten

Kostenarten	Kosten der Krankenhäuser insgesamt		Veränderung 2022 gegenüber 2021	
	2022	2021	absolut	in %
	in 1.000 €			
<b>Personalkosten insgesamt</b>	<b>6.848.017</b>	<b>6.604.987</b>	<b>+243.030</b>	<b>+3,7</b>
davon				
ärztlicher Dienst	2.128.000	2.050.234	+77.766	+3,8
Pflegedienst	2.266.461	2.157.016	+109.445	+5,1
medizinisch-technischer Dienst	947.573	932.023	+15.550	+1,7
übrige Personalkosten	1.505.983	1.465.714	+40.269	+2,7
<b>Sachkosten insgesamt</b>	<b>4.044.955</b>	<b>3.834.366</b>	<b>+210.589</b>	<b>+5,5</b>
davon				
medizinischer Bedarf	1.997.363	1.929.088	+68.275	+3,5
Lebensmittel	198.247	181.279	+16.968	+9,4
Wasser, Energie, Brennstoffe	182.717	169.756	+12.961	+7,6
Wirtschaftsbedarf	477.830	455.542	+22.288	+4,9
Verwaltungsbedarf	316.853	299.424	+17.429	+5,8
pflegesatzfähige Instandhaltung	375.307	359.175	+16.132	+4,5
übrige Sachkosten	347.852	440.102	-92.250	-21,0
Zinsen	44.468	42.807	+1.661	+3,9
Steuern	9.264	16.695	-7.431	-44,5
Kosten der Ausbildungsstätten	95.054	92.588	+2.466	+2,7
<b>Gesamtkosten</b>	<b>11.041.758</b>	<b>10.498.855</b>	<b>+542.903</b>	<b>+5,2</b>
nachrichtlich:				
Aufw. f. d. Ausbildungsfond	242.529	304.217	-61.688	-20,3

## Entwicklung zentraler Kennzahlen der Krankenhäuser in Niedersachsen von 2003 bis 2022 (2003 = 100)



## 14.6 Krankenhäuser<sup>1)</sup> und Vorsorge-/Rehabilitations- einrichtungen 2022 nach Fachabteilungen

Fachabteilungs- bezeichnung	Anzahl der Einrich- tungen	Aufge- stellte Betten	Patienten- zugang	Betten- nutzung in Pro- zent	Ver- weil- dauer in Tagen
<b>Fachabteilungen in Kranken- häusern insgesamt</b>	<b>173</b>	<b>41.009</b>	<b>1.481.894</b>	<b>70,3</b>	<b>7,1</b>
darunter für					
Augenheilkunde	24	291	23.489	60,0	2,7
Allgemeinchirurgie	110	5.912	229.435	64,5	5,4
Unfallchirurgie	20	1.061	48.029	73,9	5,7
Frauenheilkunde u. Geburtshilfe	76	1.993	125.891	58,7	3,3
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	61	675	38.039	54,7	3,4
Innere Medizin	111	9.881	155.564	72,5	5,7
Pädiatrie	30	1.220	65.700	59,0	3,7
Orthopädie	48	1.934	63.817	53,2	5,4
Urologie	48	1.200	68.727	65,7	3,9
Neurologie	34	2.422	80.979	74,2	7,5
Allgemeine Psychiatrie	34	5.455	62.596	85,8	26,5
Kinder- u. Jugendpsychiatrie	15	735	5.619	81,6	37,2
Psychosomatik/Psychotherapie	27	1.122	7.099	87,3	47,9
<b>Fachabteilungen in Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen insgesamt</b>	<b>112</b>	<b>17.121</b>	<b>203.766</b>	<b>77,7</b>	<b>23,9</b>
darunter für					
Dermatologie	6	338	3.090	58,5	23,4
Innere Medizin	5	348	4.017	66,6	19,9
Rheumatologie	4	208	2.834	83,6	22,6
Pädiatrie	3	234	2.046	60,3	25,2
Neurologie	14	1.360	14.693	81,1	27,4
Orthopädie	30	4.110	60.754	85,6	21,2
Psychosomatik/Psychotherapie	21	2.137	17.925	81,4	35,6

1) Ohne Bundeswehrkrankenhäuser.



## 14.7 Aus dem Krankenhaus entlassene Patienten 2022 nach Hauptdiagnosen und Geschlecht<sup>1)</sup>

Pos.-Nr. der ICD-10 <sup>2)</sup>	Diagnoseklasse	Vollstationär behandelte Patienten		
		insgesamt <sup>3)</sup>	männlich	weiblich
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	48.402	24.546	23.856
C00-D48	Neubildungen	151.868	78.316	73.552
D50-D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	11.108	4.834	6.274
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	46.733	19.763	26.970
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	95.961	50.350	45.611
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	56.398	28.498	27.900
H00-H59	Krankheiten des Auges	27.919	13.771	14.148
H60-H95	Krankheiten des Ohres	11.508	5.444	6.064
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	246.180	136.596	109.584
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	107.920	60.178	47.742
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	159.008	82.610	76.398
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	21.993	11.737	10.256
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	129.810	57.323	72.487
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	94.138	47.358	46.780
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	91.972	[x]	91.972
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	17.549	9.562	7.987
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	8.316	4.606	3.710
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die andernorts nicht klassifiziert sind	71.352	34.295	37.057
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	167.240	78.709	88.531
Z00-Z99 <sup>4)</sup>	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	62.208	31.411	30.797
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke, ohne Diagnoseangabe	84	46	38
<b>A00-Z99<sup>5)</sup></b>	<b>Insgesamt</b>	<b>1.627.669</b>	<b>779.955</b>	<b>847.714</b>

1) Einschl. Sterbefällen, ohne Stundenfälle. – 2) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10 German Modification). – 3) Einschließlich ohne Angabe zum Geschlecht. – 4) Z38 (gesunde Neugeborene) sind enthalten. – 5) Fälle ohne Angabe zur Hauptdiagnose sind enthalten.

## 14.8 Sterbefälle 2022 nach Todesursachen, Geschlecht, standardisierter Sterbeziffer und mittlerem Sterbealter

Pos.-Nr. der ICD-10 <sup>1)</sup>	Todesursache	Männlich	Weiblich
<b>A00-U49</b>	<b>Sterbefälle insgesamt</b>	<b>54.222</b>	<b>54.185</b>
A00-B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	714	733
C00-C97	Bösartige Neubildungen	12.814	10.835
	darunter		
C15-C26	der Verdauungsorgane	3.923	3.047
C30-C39	der Atmungsorgane u. sonstiger intrathorakaler Organe	3.094	1.951
C50	der Brustdrüse	24	2.035
C51-C58	der weiblichen Genitalorgane	[x]	1.094
C60-C63	der männlichen Genitalorgane	1.741	[x]
C64-C68	der Harnorgane	1.044	529
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	1.115	799
E10-E14	Diabetes mellitus	1.289	1.225
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	1.892	1.799
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	18.152	20.245
	darunter		
I20-I25	ischämische Herzkrankheiten	7.753	5.685
I60-I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	2.586	3.124
J00-J99	Krankheiten der Atmungsorgane	4.203	3.498
	darunter		
J09-J18	Grippe und Pneumonie	1.235	980
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	2.238	2.104
	darunter		
K70-K77	chronische Krankheiten der Leber	971	579
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	2.111	1.414
<b>Ausgewählte Sterbefälle an äußeren Ursachen</b>			
V01-V99	Transportmittelunfälle	295	85
W00-W19	Stürze	663	740
X60-X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	702	205

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10-Version 2016). – 2) Die standardisierte Sterbeziffer ist die gewogene Summe der alters- und geschlechtsspezifischen Sterbeziffern. Die altersspezifische Sterbeziffer stellt den Quotienten aus der Anzahl der Gestorbenen und dem durchschnittlichen Bevölkerungsstand dar, jeweils bezogen auf Personen desselben Alters und desselben Geschlechts.

Standardisierte Sterbeziffer <sup>2)</sup>		Mittleres Sterbealter		Pos.-Nr. der ICD-10 <sup>1)</sup>
männlich	weiblich	männlich	weiblich	
<b>1.055,6</b>	<b>1.132,5</b>	<b>76,9</b>	<b>82,1</b>	<b>A00-U49</b>
14,1	15,3	76,5	81,7	A00-B99
266,3	240,6	74,6	75,1	C00-C97
82,6	66,8	73,8	77,2	C15-C26
67,2	44,6	72,6	72,1	C30-C39
0,5	45,4	70,7	74,2	C50
[x]	24,6	[x]	72,8	C51-C58
32,8	[x]	80,4	[x]	C60-C63
20,5	11,4	77,6	79,4	C64-C68
22,8	17,3	75,9	78,4	C81-C96
24,9	25,4	78,0	84,0	E10-E14
37,5	38,7	76,4	79,6	G00-G99
331,8	409,8	80,4	86,0	I00-I99
144,6	115,6	79,6	85,5	I20-I25
48,6	64,5	79,4	84,2	I60-I69
82,0	75,0	78,5	80,6	J00-J99
22,2	20,2	81,4	84,0	J09-J18
47,0	44,7	71,9	79,2	K00-K93
22,4	13,1	65,3	68,3	K70-K77
44,6	29,7	67,4	79,0	S00-T98
7,0	1,9	51,5	56,3	V01-V99
11,9	15,0	80,2	85,7	W00-W19
16,4	4,8	60,8	61,8	X60-X84

## 14.9 Schwangerschaftsabbrüche 2023 nach Ländern und Altersgruppen

Land des Wohnsitzes der Frau	Alter in Jahren										
	insgesamt	unter 15	15–18	18–20	20–25	25–30	30–35	35–40	40–45	45–50	50 und mehr
		Anzahl									
Baden-Württemberg	11.424	18	219	554	2.277	2.680	2.604	2.046	939	83	4
Bayern	12.947	25	310	617	2.320	2.912	3.053	2.485	1.106	116	3
Berlin	9.332	21	186	356	1.711	2.180	2.225	1.879	700	72	2
Brandenburg	3.341	13	124	163	520	575	795	812	308	31	[n]
Bremen	1.540	5	33	72	303	363	341	301	114	7	1
Hamburg	2.930	6	64	141	581	717	669	512	228	12	[n]
Hessen	8.994	28	199	448	1.775	2.111	2.130	1.582	666	53	2
Mecklenburg-Vorpommern	2.291	18	67	117	381	385	555	527	222	19	[n]
<b>Niedersachsen</b>	<b>8.975</b>	<b>26</b>	<b>217</b>	<b>389</b>	<b>1.761</b>	<b>2.079</b>	<b>2.160</b>	<b>1.664</b>	<b>630</b>	<b>48</b>	<b>1</b>
Nordrhein-Westfalen	23.246	57	545	1.160	4.587	5.348	5.505	4.277	1.619	145	3
Rheinland-Pfalz	4.006	15	92	189	829	932	985	688	253	21	2
Saarland	1.440	8	42	64	273	343	363	253	83	11	[n]
Sachsen	5.582	20	136	252	998	1.056	1.255	1.284	516	64	1
Sachsen-Anhalt	3.205	15	86	119	558	624	760	740	283	20	[n]
Schleswig-Holstein	3.504	11	105	155	684	808	841	632	252	16	[n]
Thüringen	3.005	18	78	140	504	572	690	703	280	20	[n]
Ausland	456	[n]	9	13	61	92	104	114	53	9	1
<b>Insgesamt</b>	<b>106.218</b>	<b>304</b>	<b>2.512</b>	<b>4.949</b>	<b>20.123</b>	<b>23.777</b>	<b>25.035</b>	<b>20.499</b>	<b>8.252</b>	<b>747</b>	<b>20</b>

## 14.10 Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2022 nach Geschlecht, Alterssegment und Stat. Region

Statistische Region Land	Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte insgesamt	Insgesamt				
		davon männlich	davon weiblich	davon unter 40 Jahre	davon zwischen 40 und 55 Jahren	davon über 55 Jahren
Braunschweig	3.840	2.150	1.690	1.905	1.250	685
Hannover	4.844	2.662	2.182	2.401	1.508	935
Lüneburg	2.769	1.484	1.285	1.300	909	560
Weser-Ems	5.064	2.993	2.071	2.476	1.518	1.070
<b>Niedersachsen</b>	<b>16.517</b>	<b>9.289</b>	<b>7.228</b>	<b>8.082</b>	<b>5.185</b>	<b>3.250</b>

## 14.11 Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2022 nach Geschlecht, Alterssegment und Stat. Region

Statistische Region Land	Nichtärztliches Personal insgesamt	Insgesamt				
		davon männlich	davon weiblich	davon unter 40 Jahren	davon zwischen 40 und 55 Jahren	davon über 55 Jahren
Braunschweig	22.969	5.071	17.898	9.816	7.244	5.909
Hannover	26.350	5.650	20.700	11.089	8.338	6.923
Lüneburg	13.186	2.026	11.160	5.006	4.362	3.818
Weser-Ems	29.637	4.931	24.706	11.717	9.640	8.280
<b>Niedersachsen</b>	<b>92.142</b>	<b>17.678</b>	<b>74.464</b>	<b>37.628</b>	<b>29.584</b>	<b>24.930</b>

## Erläuterungen

### Gesundheitswesen

**Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Der statistische Nachweis erfolgt nach der wirtschaftlichen Einheit. Diese kann mehrere ärztlich selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

**Todesursachen:** Grundlage ist die von den Ärzten ausgestellte Todesbescheinigung. Von den Eintragungen in der Todesbescheinigung wird nur das für den Tod ursächliche Grundleiden nach internationalen Klassifizierungsregeln ausgewählt (Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme – ICD-10 – 1993).

Die **standardisierte Sterbeziffer** ist die gewogene Summe der alters- und geschlechtsspezifischen Sterbeziffern. Die altersspezifische Sterbeziffer stellt den Quotienten aus der Anzahl der Gestorbenen und dem durchschnittlichen Bevölkerungsstand dar, jeweils bezogen auf Personen desselben Alters und desselben Geschlechts.



# 15| Soziale Verhältnisse





Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Sozialberichterstattung



Soziales



## 15.1 Relative Armut und relativer Reichtum 2022 und 2023

Jahr	Durchschnittl. Pro-Kopf-Einkommen (Median) Euro pro Monat	Armutsgefährdungsschwelle <sup>1)</sup>	Reichtumsschwelle <sup>1)</sup>	Armutsgefährdungsquote		Reichtumsquote	
				Bundesmedian	Landesmedian	Bundesmedian	Landesmedian
				%			
2022	1.941	1.165	3.883	17,9	17,1	6,8	7,3
2023	2.052	1.231	4.104	17,1	16,6	6,5	6,8

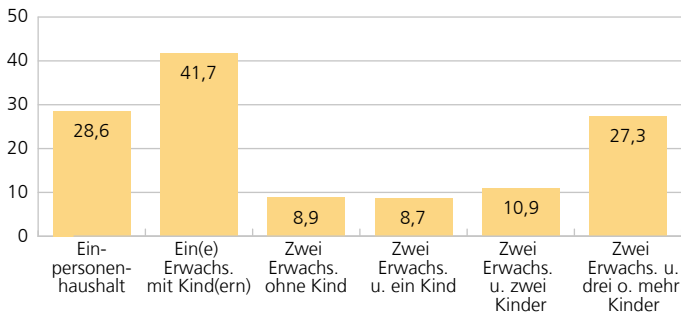
1) Für einen Einpersonenhaushalt auf der Basis der neuen OECD-Skala berechneten Äquivalenzeinkommen der Bevölkerung. – Quelle: Mikrozensus (2022 Endergebnis; 2023 Erstergebnis). IT.NRW

## 15.2 Relative Armut 2023 nach ausgewählten soziodemographischen Merkmalen (Regionalkonzept)

Personengruppe	Armutsgefährdungsquote	Personengruppe	Armutsgefährdungsquote
	%		%
Frauen	17,8	Erwerbstätige	8,2
Männer	15,3	Erwerbslose	50,5
Deutsche	13,0	Nichterwerbspersonen	24,6
Ausländer/-innen	42,2	Im Alter v. 25 Jahren u. mehr mit geringem Qualifikationsniveau	31,5
Im Alter von		mittlerem Qualifikationsniveau	12,0
unter 18 Jahren	20,7	hohem Qualifikationsniveau	8,1
65 Jahren und mehr	17,9		

15

## Armutsgefährdungsquote 2023 nach Haushaltstyp



Zu den Kindern zählen Personen unter 18 J. ohne Lebenspartner/-in und eigene Kinder im Haushalt.

### 15.3 Verbraucherinsolvenzen 2013 bis 2023

Berichts- jahr	Insolvenzverfahren				Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber Vorjahres- zeitraum	Voraus- sichtliche Forderun- gen	Forde- rungen je Verbrau- cherinsol- venzfall (Durch- schnitt)
	eröffnet	mangels Masse ab- gewiesen	Schulden- bereini- gungsplan angenom- men	ins- gesamt			
2013	12.429	69	229	12.727	-4,2	603.847	47
2014	11.391	40	182	11.613	-8,8	572.307	49
2015	10.993	29	198	11.220	-3,4	452.386	40
2016	10.818	36	205	11.059	-1,4	415.174	38
2017	10.102	39	214	10.355	-6,4	374.376	36
2018	9.472	38	188	9.698	-6,3	349.623	36
2019	9.029	37	181	9.247	-4,7	302.129	33
2020	6.599	18	145	6.762	-26,9	213.089	32
2021	11.604	41	88	11.733	+73,5	403.917	34
2022	9.439	29	70	9.538	-18,7	327.819	34
2023	9.960	23	48	10.031	+5,2	370.052	37

### 15.4 Verbraucherinsolvenzverfahren, beendet 2018 bis 2020, mit Angaben über die Entscheidung zur Restschuldbefreiung

Berichtsjahr		Eröff- nete Insol- venz- ver- fahren	Darunter mit Entscheidung über die Restschuldbefreiung						
			ins- ge- samt	ausgewählte Entscheidungen über die Restschuldbefreiung			ausgewählte Versagungsgründe <sup>1)</sup>		
				Rest- schul- befrei- ung wurde erteilt	Schul- den- er- st- or- ben	Rest- schul- befrei- ung wurde versagt	Mindest- ver- güt- ung des Treuhän- ders nicht gezahlt	Verlet- zung der Mitwir- kungs- pflicht	Verstoß gegen Oblie- genhei- ten
Eröff- nung	Be- endi- gung								
2011	2018	13.738	13.198	11.981	379	825	625	115	74
2012	2019	13.054	12.510	11.317	445	741	584	103	52
2013	2020	12.429	12.077	10.907	447	707	549	99	49

1) Es kann bei einem Verfahren mehrere Versagungsgründe geben.

## 15.5 Übersicht der beratenen Personen und durchschnittlichen Schulden 2023

Sozioökonomische Merkmale	Personen insgesamt		Durchschnittl. Schulden	Überschuldungsintensität
	Anzahl <sup>1)</sup>	%	Euro	
<b>Alle beratenen Personen</b>				
<b>Insgesamt</b>	<b>(81.194)</b>	<b>100</b>	<b>29.067</b>	<b>24</b>
dar. mit Schulden aus gesamtschuldnerischer Haftung	(1.799)	2,2	(59.516)	(43)
<b>Beratene Personen nach der Haushaltsgröße</b>				
Haushalt mit				
1 Person	(40.773)	50,2	28.219	26
2 Personen	(17.407)	21,4	34.303	28
3 Personen	(10.556)	13,0	(26.905)	(21)
4 Personen	(6.985)	8,6	27.417	18
5 und mehr Personen	(5.473)	6,7	25.003	15
<b>Beratene Personen nach dem Haushaltstyp</b>				
Alleinlebende Frau	(14.695)	18,1	23.651	22
Alleinerziehende Frau				
mit einem Kind	(5.720)	7,0	18.357	15
mit zwei Kindern	(3.145)	3,9	(18.503)	(12)
mit drei und mehr Kindern	(1.585)	2,0	(19.312)	(10)
Alleinlebender Mann	(25.442)	31,3	31.119	28
Alleinerziehender Mann				
mit einem Kind	[u]	1,8	(31.773)	(21)
mit zwei Kindern	[u]	0,6	[u]	[u]
mit drei und mehr Kindern	[u]	0,3	[u]	[u]
Paar				
ohne Kind	9.367	11,5	44.425	37
mit einem Kind	(6.023)	7,4	[u]	[u]
mit zwei Kindern	(5.105)	6,3	29.342	20
mit drei und mehr Kindern	(4.311)	5,3	25.475	16
Sonstige Lebensform	[u]	4,5	24.355	26
<b>Beratene Personen nach dem Geschlecht</b>				
Weiblich	(37.211)	45,8	22.610	19
Männlich	(43.983)	54,2	34.530	27
<b>Beratene Personen nach dem Familienstand</b>				
Ledig	(38.850)	47,8	20.342	19
Verheiratet, eingetragene Lebenspartnerschaft	(18.023)	22,2	36.208	26
Verheiratet, getrennt lebend	[u]	8,5	(38.395)	(28)
Verwitwet	(3.042)	3,7	(38.354)	(28)
Geschieden	(14.343)	17,7	37.247	30

## Noch: 15.5 Übersicht der beratenen Personen und durchschnittlichen Schulden 2023

Sozioökonomische Merkmale	Personen insgesamt		Durchschnittl. Schulden	Überschuldungsintensität
	Anzahl <sup>1)</sup>	%	Euro	

### Beratene Personen nach dem Alter in Jahren

Unter 20	[u]	0,2	[u]	[u]
20 bis unter 25	4.675	5,8	11.234	12
25 bis unter 35	(20.253)	24,9	18.088	15
35 bis unter 45	(19.929)	24,5	26.310	20
45 bis unter 55	(15.288)	18,8	31.700	24
55 bis unter 65	[u]	15,9	39.927	34
65 bis unter 70	[u]	4,1	32.519	30
70 und mehr	[u]	5,7	[u]	[u]

### Beratene Personen nach der Staatsangehörigkeit

Deutsch	(65.533)	80,7	30.869	25
Anderer Mitgliedstaat der EU	(6.011)	7,4	[u]	[u]
Sonstige Staatsangehörigkeit	(9.487)	11,7	18.237	15
Unbekannt, staatenlos	[u]	0,2	[u]	[u]

1) Sämtliche Werte sind hochgerechnet. Daher sind insbesondere die Angaben zur Anzahl nicht mit vorherigen Veröffentlichungen vergleichbar.

## 15.6 Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII 2021 und 2022

Ausgewählte Merkmale	31.12.2021	31.12.2022		
		insgesamt	männlich	weiblich
<b>Empfänger/-innen zusammen</b>	<b>22.995</b>	<b>24.535</b>	<b>12.165</b>	<b>12.370</b>
Deutsche	20.965	20.250	10.465	9.785
Nichtdeutsche	2.030	4.285	1.700	2.585
Altersgruppe				
unter 18 Jahre	2.485	2.935	1.535	1.390
18 bis unter 65 Jahre	12.620	13.755	7.395	6.380
65 Jahre und älter	7.890	7.840	3.240	4.605
In Einrichtungen	11.680	11.155	5.595	5.560
Außerhalb von Einrichtungen	11.315	13.380	6.570	6.815

## 15.7 Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII am 31.12.2022

Altersgruppe in Jahren	Ins-gesamt	Außerhalb von Einrichtungen	In Ein-richtungen	Männlich	Weiblich
18 bis unter 40	21.695	21.470	225	12.835	8.860
40 bis unter 65	37.100	34.720	2.380	20.630	16.465
65 und älter	68.390	62.605	5.790	29.540	38.850
<b>Insgesamt</b>	<b>127.190</b>	<b>118.800</b>	<b>8.390</b>	<b>63.010</b>	<b>64.185</b>
davon					
18 Jahre bis unter Altersgrenze <sup>1)</sup>	60.855	58.050	2.805	34.490	26.365
Altersgrenze und älter <sup>1)</sup>	66.335	60.750	5.585	28.520	37.815

1) Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

## 15.8 Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2021 und 2022<sup>1)</sup>

Hilfeart <sup>2)</sup>	31.12.2021	31.12.2022		
		insgesamt	männlich	weiblich
Hilfen zur Gesundheit <sup>3)</sup>	375	600	270	330
Hilfe zur Pflege	30.545	28.700	10.665	18.035
davon				
häusliche Pflege	3.660	3.685	1.250	2.435
stationäre Pflege	26.955	25.090	9.435	15.655
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	3.560	3.085	1.870	1.215

1) Seit Berichtsjahr 2020 werden die Ergebnisse der Statistik mittels 5er-Rundung geheim gehalten. Bei der 5er-Rundung werden alle Werte einer Tabelle mit Personenangaben auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2. Mit Umsetzung des Geheimhaltungsverfahrens ist keine grundsätzliche Additivität der Daten mehr gegeben. – 2) Personen, die verschiedenartige Leistungen erhielten, wurden bei jeder Hilfeart gezählt. – 3) Einschl. der Erstattung an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

## 15.9 Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach SGB XII 2021 und 2022

Hilfeart	2021	2022	Davon	
			außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
			in Mio. €	
Hilfe zum Lebensunterhalt	118	131	95	36
Hilfen zur Gesundheit <sup>1)</sup>	58	77	[n]	[n]
Hilfe zur Pflege	367	273	56	217
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	61	62	43	19
<b>Insgesamt</b>	<b>603</b>	<b>543</b>	<b>193</b>	<b>273</b>

1) Einschließlich der Erstattung an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

## 15.10 Empfängerinnen und Empfänger<sup>1)</sup> von Eingliederungshilfe nach dem SGB IX nach Leistungsarten, Altersgruppen sowie Bruttoausgaben nach Leistungsarten am 31.12.2022

Leistungsart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Davon nach Alter in Jahren				Bruttoausgaben in Mio. €
		unter 18	18 bis unter 40	40 bis unter 65	65 und älter	
Eingliederungshilfe	89.380	26.310	25.730	31.755	5.585	2.749
Leistung zur medizinischen Rehabilitation	165	150	5	5	10	0
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	[n]	[n]	12.860	14.660	325	564
Leistung zur Teilhabe an Bildung	8.730	8.115	610	[n]	[n]	337
Leistungen zur sozialen Teilhabe	66.310	18.340	17.860	24.680	5.425	1.810
sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	1.090	335	425	270	60	39

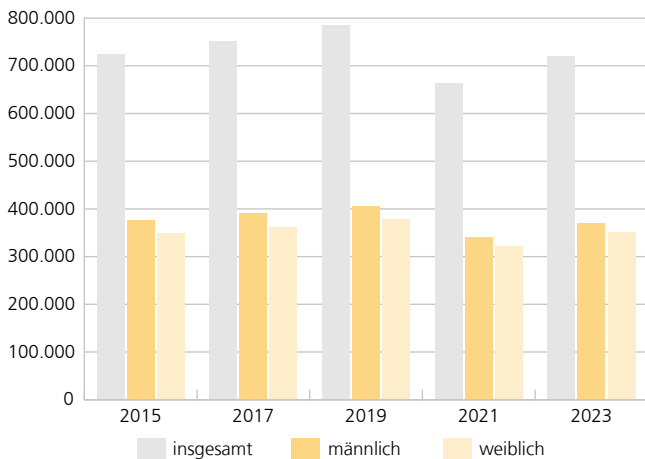
1) Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt. In den Gesamtzahlen sind Mehrfachzählungen jedoch ausgeschlossen, sofern sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

## 15.11 Schwerbehinderte Menschen 2021 und 2023

Alter in Jahren	31.12.2021 <sup>1)</sup>	31.12.2023		
		insgesamt	männlich <sup>2)</sup>	weiblich
0 bis unter 6	3.595	3.630	2.120	1.510
6 bis unter 18	17.465	18.865	11.885	6.980
18 bis unter 45	70.885	74.270	39.910	34.365
45 bis unter 55	67.205	62.515	29.845	32.670
55 bis unter 60	65.105	65.950	32.910	33.040
60 bis unter 65	80.970	87.735	46.310	41.430
65 bis unter 70	77.505	85.255	45.865	39.390
70 bis unter 75	73.885	84.140	44.785	36.355
75 Jahre und älter	207.000	241.530	115.885	125.645
<b>Insgesamt</b>	<b>663.620</b>	<b>720.895</b>	<b>369.510</b>	<b>351.390</b>

1) Seit dem Berichtsjahr 2021 werden die Ergebnisse der Statistik mittels 5er-Rundung geheim gehalten. Bei der 5er-Rundung werden alle Werte einer Tabelle mit Personenangaben auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2. Mit Umsetzung des Geheimhaltungsverfahrens ist keine grundsätzliche Additivität der Daten mehr gegeben. – 2) Einschließlich „ohne Angabe“ nach dem Personenstandsgesetz beim Geschlecht. – Quelle: Die Daten basieren auf dem vom Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie geführten Register. Im Jahr 2021 wurde eine Registerbereinigung durchgeführt. Die Daten ab dem BJ 2021 sind daher nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

## Schwerbehinderte Menschen 2015 bis 2023



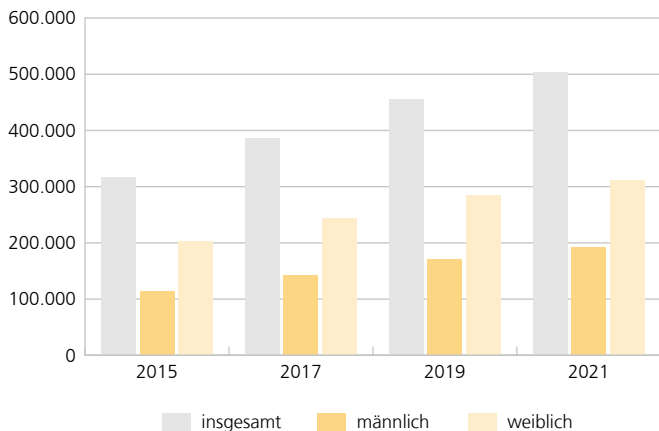
## 15.12 Pflegebedürftige Personen 2021 nach Art der Leistung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter in Jahren	Häusliche Pflege		Heim- pflege	Zusam- men	Je 1.000 Einwohner/ -innen <sup>2)</sup>
	Pflegegeld <sup>1)</sup>	Pflegedienst			
<b>Männlich</b>					
Unter 65	45.233	5.604	4.795	55.632	18
65 bis 80	31.838	9.349	10.428	51.615	90
80 und älter	43.071	20.866	20.728	84.665	361
<b>Zusammen</b>	<b>120.142</b>	<b>35.819</b>	<b>35.951</b>	<b>191.912</b>	<b>48</b>
<b>Weiblich</b>					
Unter 65	39.147	6.839	3.434	49.420	16
65 bis 80	38.077	15.620	12.696	66.393	104
80 und älter	81.615	52.330	61.867	195.812	536
<b>Zusammen</b>	<b>158.839</b>	<b>74.789</b>	<b>77.997</b>	<b>311.625</b>	<b>77</b>
<b>Zusammen</b>					
Unter 65	84.380	12.443	8.229	105.052	17
65 bis 80	69.915	24.969	23.124	118.008	98
80 und älter	124.686	73.196	82.595	280.477	468
<b>Insgesamt</b>	<b>278.981</b>	<b>110.608</b>	<b>113.948</b>	<b>503.537</b>	<b>63</b>

1) Pflegegeld ohne Sachleistungen, inkl. PG 1 und ausschl. landesrechtlichen bzw. ohne Leistungen.

2) Bevölkerungsstand am 31.12.2021.

## Empfänger/-innen von Pflegeleistungen 2015 bis 2021





## 15.13 Pflegedienste und Pflegeheime 2021<sup>1)</sup>

Einrichtungen Beschäftigte Pflegebedürftige	Privater Träger	Freigemein- nütziger Träger	Öffentlicher Träger	Zusammen
<b>Pflegedienste</b>				
Einrichtungen	984	400	22	1.406
Beschäftigte	28.680	15.998	682	45.360
dar. Vollzeit	7.363	1.810	79	9.252
Pflegebedürftige	62.423	45.974	2.211	110.608
<b>Pflegeheime</b>				
Einrichtungen	1.240	750	44	2.034
Beschäftigte	55.422	39.574	2.717	97.713
dar. Vollzeit	17.853	8.281	668	26.802
Pflegebedürftige <sup>2)</sup>	66.234	44.695	3.019	113.948

1) Stichtag 15. Dezember 2021. – 2) Inkl. teilstationärer Pflege.

## 15.14 Empfänger/-innen von Asylbewerberleistungen 2021 und 2022

Empfänger/-innen	31.12. 2021	31.12.2022 <sup>1)</sup>		
		insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>38.770</b>	<b>46.405</b>	<b>27.580</b>	<b>18.830</b>
<b>Nach Altersgruppe</b>				
Unter 18 Jahre	14.095	15.360	8.060	7.300
18 bis unter 50 Jahre	22.105	27.320	17.670	9.650
50 bis unter 65 Jahre	2.110	2.770	1.475	1.290
65 Jahre und älter	460	960	370	590
<b>Nach Land der Staatsangehörigkeit</b>				
Europa	8.700	14.510	7.430	7.080
dar.: Kosovo	750	635	335	300
Serbien	1.230	1.320	615	710
Türkei	2.020	3.525	2.350	1.175
Afrika	6.200	6.830	4.485	2.345
Asien	21.960	21.925	13.920	8.005
dar.: Afghanistan	4.040	3.160	2.155	1.005
Irak	6.315	6.250	3.480	2.770
Sonstige <sup>2)</sup>	1.000	1.020	650	370

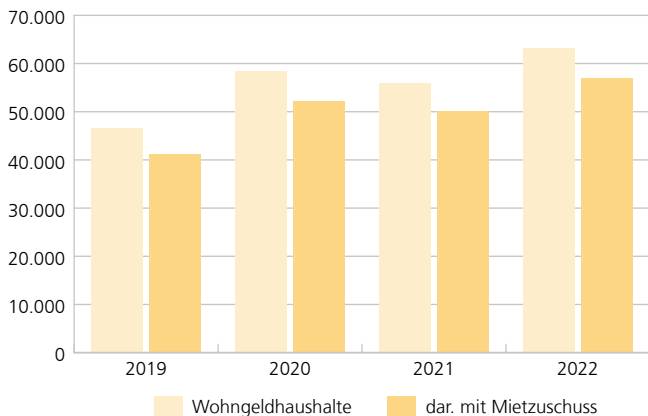
1) Seit dem Berichtsjahr 2020 werden die Ergebnisse der Statistik mittels 5er-Rundung geheim gehalten. Bei der 5er-Rundung werden alle Werte einer Tabelle mit Personenangaben auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2. Mit Umsetzung des Geheimhaltungsverfahrens ist keine grundsätzliche Additivität der Daten mehr gegeben. – 2) Inklusive Staatenlose sowie unbekannter und ungeklärter Staatsangehörigkeiten.

## 15.15 Empfänger/-innen von Leistungen der sozialen Mindestsicherung am Jahresende 2021 und 2022 nach Geschlecht, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit<sup>1)</sup>

Ausgewählte Merkmale	31.12.2021	31.12.2022		
	insgesamt	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Empfänger/-innen zusammen</b>	<b>650.114</b>	<b>713.220</b>	<b>349.006</b>	<b>364.195</b>
Deutsche	415.442	396.749	201.279	195.462
Nichtdeutsche	234.672	316.471	147.730	168.733
<b>Altersgruppe</b>				
Unter 18 Jahre	171.270	195.930	100.783	95.141
18 bis unter 65 Jahre	413.647	443.056	215.973	227.080
65 Jahre und älter	65.192	74.224	32.253	41.974

1) Nach Wohnortprinzip, niedersächsische Träger. Personen, die in Niedersachsen ihren Hauptwohnsitz haben, jedoch Leistungen aus einem anderen Bundesland beziehen, sind nicht enthalten. Nicht enthalten sind für den 31.12.2022 insgesamt 6.334 Empfänger/-innen von Asylbewerberleistungen (31.12.2021: 3.383), die Leistungen der Landesaufnahmebehörde (überörtlicher Träger) erhalten und regional nicht zugeordnet werden können. Gesamtzahl der Mindestsicherungsempfängerinnen und -empfänger nach Trägerprinzip 2022: 721.570.

## Haushalte mit Wohngeldbezug 2019 bis 2022



## 15.16 Haushalte mit Wohngeldbezug 2021 und 2022<sup>1)</sup> nach der Haushaltsgröße sowie der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson

Erwerbstätigkeit Haushaltsgröße	2021				2022			
	Haushalte am Jahresende							
	insgesamt	%	dar. Mietzuschuss	%	insgesamt	%	dar. Mietzuschuss	%
<b>Haupteinkommensperson</b>								
Selbstständige	435	0,8	345	0,7	535	0,8	430	0,8
Arbeitnehmer/-innen, Beamte/-innen	23.315	41,7	19.875	39,6	26.220	41,5	22.555	39,6
Arbeitslose	1.835	3,3	1.660	3,3	2.155	3,4	1.935	3,4
Rentner/-innen, Pensionäre/-innen	26.515	47,4	24.740	49,3	30.590	48,4	28.270	49,6
Studenten/-innen, Auszubildende <sup>2)</sup>	1.605	2,9	1.560	3,1	1.845	2,9	1.790	3,1
Sonstige	2.240	4,0	1.960	3,9	2.365	3,7	2.035	3,6
<b>Insgesamt</b>	<b>55.940</b>	<b>100</b>	<b>50.135</b>	<b>100</b>	<b>63.175</b>	<b>100</b>	<b>57.010</b>	<b>100</b>
<b>Haushaltsgröße</b>								
1 Person	28.800	51,5	27.345	54,5	32.835	51,8	30.945	54,3
2 Personen	6.115	10,9	5.490	11,0	7.255	11,5	6.400	11,2
3 Personen	3.845	6,9	3.500	7,0	4.265	6,8	3.865	6,8
4 Personen	6.405	11,4	5.670	11,3	7.155	11,3	6.365	11,2
5 Personen	5.615	10,0	4.615	9,2	6.370	10,1	5.325	9,3
6 oder mehr Personen	5.160	9,2	3.520	7,0	5.835	9,2	4.110	7,2

1) Enthält reine Wohngeldhaushalte; zusätzlich gab es 3.155 (2022) bzw. 3.515 (2021) wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Niedersachsen. – 2) Mit Einkommen nach § 14 Abs. 2 Nrn. 27–29 WoGG. – Seit dem Berichtsjahr 2020 werden die Ergebnisse der Statistik mittels 5er-Rundung geheim gehalten. Bei der 5er-Rundung werden alle Werte einer Tabelle mit Wohngeldhaushalten auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2.

## 15.17 Elterngeldbezüge 2022

Ausgewählte Merkmale	Beziehende von Elterngeld		
	insgesamt	männlich	weiblich
Beziehende ohne Elterngeld Plus	116.216	38.139	78.077
Beziehende mit Elterngeld Plus <sup>1)</sup>	66.570	6.693	59.877
darunter mit Partnerschaftsbonus <sup>2)</sup>	3.427	1.540	1.887
<b>Insgesamt</b>	<b>182.786</b>	<b>44.832</b>	<b>137.954</b>
davon nach voraussichtlicher Bezugsdauer:			
unter 2 Monate	33.438	32.718	720
3 bis 9 Monate	12.932	8.124	4.808
10 bis 12 Monate	75.498	2.691	72.807
13 bis 14 Monate	6.912	303	6.609
15 bis 23 Monate	45.416	646	44.770
24 und mehr Monate	8.590	350	8.240
Höhe des durchschnittlichen monatlichen An- spruchs im Bezugszeitraum in Euro	875	1.281	743

1) Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen. Die Inanspruchnahme von Elterngeld Plus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen. – 2) Hierunter werden alle Beziehenden gezählt, die im Rahmen ihres Bezuges die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonusmonaten vorgesehen haben. Die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen. – Quelle: Statistisches Bundesamt – Statistik zum Elterngeld Leistungsbezüge 2022

## 15.18 Erzieherische Hilfen 2022

Hilfeart	Begonnene	Beendete	Hilfen/ Beratungen am 31.12.
	Hilfen/Beratungen		
	Anzahl		
Flexible Hilfen nach § 27 SGB VIII	1.542	1.498	1.806
Erziehungsberatung	30.362	30.228	16.648
Betreuung einzelner junger Menschen	3.791	3.671	4.407
davon			
durch Erziehungsbeistand	3.448	3.317	4.115
durch Betreuungshelfer/-innen	343	354	292
Soziale Gruppenarbeit	784	893	924
Sozialpädagogische Familienhilfe	5.966	6.180	10.009
Erziehung in einer Tagesgruppe	744	826	1.528
Vollzeitpflege	1.511	1.514	7.873
Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform	4.086	3.788	8.965
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	152	154	157
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen	5.336	4.538	14.437

## 15.19 Weitere Maßnahmen der Jugendämter 2022

Art der Maßnahme	Anzahl
Adoptionen	341
Gesetzliche Amtsvormundschaften	388
Bestellte Amtsvormundschaften	5.284
Bestellte Amtspflegschaften	3.283
Beistandschaften	56.068
Anrufungen des Familiengerichts	1.763
Sorgeerklärungen	17.357
Gefährdungseinschätzungen	17.448
<b>Vorläufige Schutzmaßnahmen insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>5.518</b>
davon	781
vorläufige Inobhutnahmen nach § 42a SGB VIII	
reguläre Inobhutnahmen nach § 42 SGB VIII	4.737

1) Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

## 15.20a Kindertageseinrichtungen, genehmigte Plätze und pädagogisches Personal nach Art der Einrichtung am 01.03.2023

Tageseinrichtungen mit Kindern nach Alter der Kinder in Jahren	Tageseinrichtungen	Genehmigte Plätze	Pädagogisches Personal <sup>1)</sup>
Unter 3	163	3.631	985
2 bis unter 8 (ohne Schulkinder)	1.697	78.700	13.512
5 bis unter 14 (nur Schulkinder)	565	23.767	2.934
Mit Kindern aller Altersgruppen	3.519	273.550	50.186
<b>Insgesamt</b>	<b>5.944</b>	<b>379.648</b>	<b>67.617</b>
dar. mit integrativer Betreuung	1.494	126.814	24.250
für behinderte Kinder	151	5.062	2.268

1) Ohne freigestellte Einrichtungsleitung, Verwaltung, Hauswirtschaft und Technik.

## 15.20b Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege sowie in Kindertageseinrichtungen am 01.03.2023

Alter der Kinder in Jahren	Betreute Kinder		Besuchsquote <sup>1)</sup>
	in Kindertageseinrichtungen	in Kindertagespflege	
Unter 3	64.043	15.865	34,9
3 bis unter 6	215.232	2.819	91,1
6 bis unter 11	74.403	1.168	19,4
11 bis unter 14	737	209	0,4

1) Kinder in Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe in der Bevölkerung am 31.12.2022.

## 15.21 Gültig angemeldete Prostituierte nach dem Prostituiertenschutzgesetz am 31.12. des Berichtsjahres

Ausgewählte Merkmale	2019	2020	2021	2022
<b>Angemeldete Prostituierte insgesamt</b>	<b>3.522</b>	<b>2.214</b>	<b>1.912</b>	<b>2.321</b>
<b>Nach Altersgruppe</b>				
18 bis unter 21 Jahre	178	71	75	90
21 bis unter 45 Jahre	2.668	1.719	1.422	1.712
45 Jahre und älter	676	424	415	519
<b>Nach Staatsangehörigkeit</b>				
Deutsch	623	422	350	366
Nichtdeutsch	2.899	1.792	1.562	1.955
davon aus Europa	2.609	1.638	1.425	1.787
dar. rumänisch	1.040	672	580	700
bulgarisch	572	410	344	446
ungarisch	256	136	118	152
polnisch	170	116	74	89
spanisch	132	91	89	131

## 15.22 Untergebrachte wohnungslose Personen am 31.01.2022<sup>1)</sup>

Haushaltstyp	Insgesamt	Davon			Davon	
		männlich <sup>2)</sup>	weiblich <sup>2)</sup>	unbekannt	deutsch	nicht-deutsch
<b>Insgesamt</b>	<b>10.860</b>	<b>6.785</b>	<b>4.070</b>	<b>5</b>	<b>3.550</b>	<b>7.310</b>
davon						
alleinstehend	4.135	3.370	765	[n]	2.625	1.510
alleinerziehend	980	365	610	[n]	225	755
(Ehe-)Paar ohne Kinder	295	155	140	[n]	145	150
(Ehe-)Paar mit Kind(ern)	4.595	2.405	2.185	[n]	350	4.245
sonst. Mehrpersonenhaushalt	750	430	320	[n]	190	565
unbekannt	105	55	50	[n]	20	85

1) Die Ergebnisse der Statistik werden mittels 5er-Rundung geheim gehalten. Bei der 5er-Rundung werden alle Werte einer Tabelle mit Personenangaben auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2. Mit Umsetzung des Geheimhaltungsverfahrens ist keine grundsätzliche Additivität der Daten gegeben. – 2) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

## Erläuterungen

### Soziale Verhältnisse

**Armuts- und Reichtumsberichterstattung:** Zentrale Begriffe der amtlichen Sozialberichterstattung sind relative Armut und relativer Reichtum. Diese Begriffe basieren auf einem ressourcen-, teilhabe- und lebenslagenorientierten Konzept. Als armutsgefährdet gelten Personen, deren Pro-Kopf-Einkommen weniger als 60 % des Durchschnitts gemessen am Median beträgt; als relativ reich gelten umgekehrt Personen, deren Pro-Kopf-Einkommen mehr als 200 % des Durchschnitts (Median) beträgt. Der Median teilt die Gesamtmenge der Bevölkerung in zwei gleich große Gruppen. Die eine Hälfte verdient dabei weniger, die andere Hälfte mehr als das mittlere Einkommen. Berechnet wird der Median auf Bundes- und auf Landesebene (National- bzw. Regionalkonzept).

Die **Pro-Kopf-Einkommen** werden als bedarfsgewichtete Nettoäquivalenzeinkommen auf Basis monatlicher Haushaltsnettoeinkünfte je Haushaltsmitglied ermittelt, indem das Haushaltsnettoeinkommen durch die Summe der Bedarfsgewichte der im Haushalt lebenden Personen geteilt wird. Nach EU-Standard wird zur Bedarfsgewichtung die neue OECD-Skala verwendet. Danach wird der ersten erwachsenen Person im Haushalt das Bedarfsgewicht 1 zugeordnet, für die weiteren Haushaltsmitglieder werden Gewichte von 0,5 für Personen im Alter von 14 und mehr Jahren und 0,3 für jedes Kind im Alter von unter 14 Jahren eingesetzt, weil angenommen wird, dass sich durch gemeinsames Wirtschaften Einsparungen erreichen lassen.

Datenquelle ist der Mikrozensus, die Berechnungen werden von IT.NRW im Auftrag der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durchgeführt.

Unter der **Sozialen Mindestsicherung** werden folgende Leistungsarten zusammengefasst:

- SGB II:** Arbeitslosengeld II (ALG II) und Sozialgeld (seit 2023: Bürgergeld für erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte)
- SGB XII:** Sozialhilfearten (jeweils nach Wohnort):
  - Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII
  - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in und außerhalb von Einrichtungen nach dem 4. Kapitel SGB XII
- AsylbLG:** Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (örtliche Träger nach Wohnort)

Für die Angaben im Kapitel 15 Soziale Verhältnisse und in den Kreistabellen gilt: Die Daten werden nach dem Wohnortprinzip (niedersächsische Träger) ausgewiesen. Das heißt, dass Personen, die ihren Wohnsitz außerhalb Niedersachsens haben, in der Zahl der Empfängerinnen und Empfänger von Mindestsicherungsleistungen unberücksichtigt sind. Gleiches gilt für Bezieherinnen und Bezieher von Regelleistungen nach dem AsylbLG, die in Landesaufnahmeeinrichtungen untergebracht sind. Die Eckzahlen im Ländervergleich werden hingegen alle nach reinem Trägerprinzip ausgewiesen. Für den Niedersachsenwert heißt dies: Sie beinhalten auch die Empfängerinnen und Empfänger, die Leistungen nach dem SGB XII von einem niedersäch-

sischen Träger erhalten, deren Hauptwohnsitz aber außerhalb Niedersachsens liegt sowie Bezieherinnen und Bezieher von Regelleistungen nach dem AsylbLG, die in Landesaufnahmeeinrichtungen untergebracht sind.

Um Doppelzählungen von Beziehenden von HLU in Einrichtungen, die größtenteils auch Grundsicherung im Alter erhalten, zu vermeiden, werden im Rahmen der Sozialen Mindestsicherung nur HLU-Leistungsempfangende außerhalb von Einrichtungen gezählt.

**Sozialhilfestatistik:** Mit dem Inkrafttreten des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) und der Integration des Sozialhilferechts in das SGB XII zum 01.01.2005 haben sich entscheidende Veränderungen im Sozialhilferecht ergeben. Das Erhebungsprogramm gliedert sich in mehrere, überwiegend jährlich durchgeführte Teile. Es werden Daten über den Kreis der Empfängerinnen und Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII bzw. von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII (z. B. Hilfe zur Pflege) erhoben. Seit dem 01.01.2020 wurde die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ersatzlos aus dem 6. Kapitel SGB XII gestrichen und in das SGB IX überführt. Die Daten werden in einer eigenen Statistik erfasst.

Während die Ausgaben und Einnahmen trägerbezogen nachgewiesen werden, stehen die Empfängerzahlen auf Gemeindeebene zur Verfügung. Personen, die ausschließlich einmalige Leistungen nach dem 3. Kapitel SGB XII erhalten, bleiben in der Sozialhilfestatistik unberücksichtigt. Bei der Statistik der Empfängerinnen und Empfänger nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII lässt sich aus erhebungstechnischen Gründen eine Mehrfacherfassung nicht ausschließen, wenn von ein und derselben Person verschiedene Hilfearten in Anspruch genommen wurden. In der Aufwandsstatistik bleibt der Zahlungsverkehr zwischen öffentlichen Haushalten (Erstattungen, Zuweisungen) unberücksichtigt. Für den Saldo Bruttoausgaben abzüglich zugehörige Einnahmen verwendet man den Terminus „reine Ausgaben“.

**Asylbewerberleistungsstatistik:** Seit dem 01.11.1993 erhalten Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie sonstige berechtigte Personen statt Sozialhilfe Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Die Entwicklung in diesem Bereich wird seit dem Berichtsjahr 1994 durch eine Bundesstatistik dokumentiert. Sie gibt Aufschluss darüber, wie sich der Kreis der Leistungsempfängerinnen und -empfänger zusammensetzt und welche Leistungen erbracht wurden.

**Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII:** Die Statistik zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wird quartalsweise als Vollerhebung bei den örtlichen und überörtlichen Trägern der Sozialhilfe durchgeführt. Seit 2015 erhebt das Statistische Bundesamt die bei den Berichtsstellen vorliegenden Verwaltungsdaten (Sekundärstatistik) zentral.

**Kinder- und Jugendhilfestatistik:** Im jährlichen Turnus werden Informationen über die gewährten erzieherischen Hilfen und weiteren Maßnahmen der Jugendämter (Adoptionen, Schutzmaßnahmen etc.) gewonnen. Erhebungsmerkmale sind u. a. Alter, Geschlecht und familiäre Verhältnisse der jungen Menschen sowie Informationen zu den gewährten Hilfen. Ebenfalls stehen jährlich Daten zu den Kindern und tätigen Personen in Kindertageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kinder-



tagespflege zur Verfügung. Darüber hinaus werden jährlich die Ausgaben und Einnahmen der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe (einschl. der Zuschüsse an freie Träger) erhoben. In zweijährlichen Abständen werden die Ergebnisse durch Erhebungen über Angebote der öffentlich geförderten Kinder- und Jugendarbeit sowie zu Trägern der Jugendhilfe, die dort tätigen Personen und deren Einrichtungen vervollständigt.

**Wohngeldstatistik:** Über die Anträge auf Wohngeld und die Empfängerhaushalte wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Aufgrund der Änderungen im Sozialrecht („Hartz IV“) sind aktuelle Ergebnisse nur noch eingeschränkt mit den statistischen Ergebnissen bis einschließlich des Berichtsjahres 2004 vergleichbar. Erhebungsmerkmale sind u. a. die Haushaltsgröße, die monatliche Miete bzw. Belastung und die Höhe des Wohngeldes.

Seit dem Berichtsjahr 2020 werden die Ergebnisse der Statistik mittels 5er-Rundung geheim gehalten. Bei der 5er-Rundung werden alle Werte einer Tabelle mit Wohngeldhaushalten auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2.

**Elterngeldstatistik:** Das Elterngeld dient dazu, Einkommenseinbußen nach der Geburt eines Kindes aufzufangen. Die Elterngeldstatistik wird als zentrale Bundesstatistik vierteljährlich erhoben und liefert u. a. Angaben zu laufenden und beendeten Leistungsbezügen sowie der Höhe und Dauer des Elterngeldbezugs.

**Pflegestatistik:** Im Jahr 1999 ist eine zweijährliche Bundesstatistik über die Pflegeeinrichtungen und die Empfängerinnen und Empfänger von Pflegegeld nach dem Sozialgesetzbuch XI (SGB XI) – Soziale Pflegeversicherung – angeordnet worden. Zum Berichtskreis der Statistik der Pflegeeinrichtungen zählen alle Pflegedienste und Pflegeheime mit einem Versorgungsvertrag nach SGB XI. Erfragt werden Angaben zu den Einrichtungen, zum Pflegepersonal und zu den betreuten Pflegebedürftigen.

Die **Insolvenzstatistik** liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren (Verbraucherinnen und Verbraucher, Unternehmen, sonstige unternehmerisch tätige natürliche Personen, ehemals selbstständig Tätige, Nachlässe) nach der Höhe der Forderungen und zusätzlich für Unternehmen nach Rechtsformen, Wirtschaftszweigen, Alter und Beschäftigten, nach dem Eröffnungsgrund sowie nach den Antragstellerinnen und Antragstellern. Grundlage für die Durchführung der Insolvenzstatistik ist § 39 des „Zweiten Gesetzes zur Änderung des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz“ (BGBl. I S. 2398 vom 15. Dezember 1999).





# 16 | Verkehr





Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



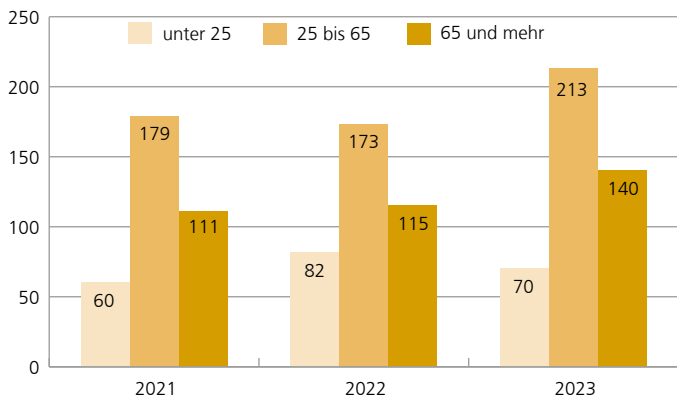
Verkehr,  
Verkehrsunfälle

## 16.1 Straßenlängen in Niedersachsen – Stand 01.01.2024

Insgesamt	Davon			
	Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Landesstraßen	Kreisstraßen
28.000,0	1.450,0	4.646,0	8.248,0	13.656,0

Quelle: Bundesministerium für Digitales und Verkehr

## Getötete im Straßenverkehr 2021 bis 2023 nach Altersgruppen



## 16.2 Straßenverkehrsunfälle 2010, 2015, 2020 bis 2023

Jahr	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter mit			insgesamt	davon		
		Personenschaden	schwerem Sachschaden	leichtem Sachschaden		Getötete	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
2010	202.207	30.429	6.212	166.370	39.715	479	5.756	33.480
2015	211.089	33.247	5.106	171.346	43.399	457	6.318	36.624
2020	183.858	27.804	3.899	152.155	35.343	369	5.248	29.726
2021	192.041	28.145	4.077	158.479	35.693	350	5.161	30.182
2022	199.150	31.288	4.294	162.086	40.119	370	5.590	34.159
2023	211.737	32.471	4.271	173.330	41.792	423	5.122	36.247

1) Einschließlich sonstiger Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel.

### 16.3 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen 2010, 2015, 2020 bis 2023 nach Altersgruppen

Jahr	Insgesamt <sup>1)</sup>	Davon nach Alter in Jahren						
		unter 6	6 bis 15	15 bis 18	18 bis 21	21 bis 25	25 bis 65	65 und mehr
<b>Getötete</b>								
2010	479	7	11	20	48	49	255	88
2015	457	3	10	10	24	39	246	125
2020	369	2	2	5	24	18	205	113
2021	350	2	3	13	18	24	179	111
2022	370	8	5	5	35	29	173	115
2023	423	3	7	7	26	27	213	140
<b>Schwer- und Leichtverletzte</b>								
2010	39.236	496	2.652	2.213	4.160	3.722	21.687	4.272
2015	42.942	522	2.553	2.505	3.851	4.153	23.972	5.340
2020	34.974	442	1.855	1.776	2.896	3.279	19.845	4.881
2021	35.343	488	1.935	1.879	2.978	3.302	19.785	4.976
2022	40.119	586	2.319	2.041	3.005	3.532	22.624	5.585
2023	41.792	606	2.491	2.066	3.168	3.568	23.615	5.804

1) Einschließlich ohne Altersangabe.

### 16.4 Seeschifffahrt – Güterumschlag nach ausgewählten Häfen in den Jahren 2015, 2020 bis 2023

Jahr	Güterumschlag insgesamt	Darunter					
		Brake	Bützfleth	Cuxhaven	Emden	Nordenham	Wilhelms- haven <sup>1)</sup>
in 1.000 t							
2015	50.150	6.565	5.471	2.528	4.174	2.059	27.395
2020	48.583	5.449	6.187	2.183	4.028	1.471	27.797
2021	51.490	5.163	5.919	2.414	4.032	1.956	30.442
2022	54.240	6.852	5.108	2.389	4.310	1.967	32.046
2023	49.255	6.081	3.686	2.377	4.395	1.432	29.880

1) Einschließlich JadeWeserPort.

## 16.5 Güterumschlag der zehn größten Seehäfen Deutschlands 2022 und 2023

Hafen	Land	2023	2022	Veränderung 2023 zu 2022	
				absolut	in %
		in 1.000 t			
Hamburg	Hamburg	99.603	103.230	-3.627	-3,5
Bremen/Bremerhaven	Bremen	50.233	42.682	+7.551	+17,7
Wilhelmshaven	Niedersachsen	25.783	26.359	-577	-2,2
Lübeck	Schleswig-Holstein	15.509	15.966	-457	-2,9
Rostock	Mecklenburg- Vorpommern	23.867	21.506	+2.361	+11,0
Brunsbüttel	Schleswig-Holstein	9.535	9.500	+35	+0,4
Brake	Niedersachsen	6.081	6.852	-771	-11,2
JadeWeserPort	Niedersachsen	4.097	5.686	-1.589	-27,9
Bützfleth	Niedersachsen	3.686	5.108	-1.422	-27,8
Emden	Niedersachsen	4.395	4.310	+85	+2,0
<b>Zusammen</b>		<b>242.789</b>	<b>241.200</b>	<b>+1.589</b>	<b>+0,7</b>

Quelle: Statistisches Bundesamt

## 16.6 Binnenschifffahrt – 2015, 2020 bis 2023 Güterumschlag nach Ankunft und Abgang Güterbeförderung nach ausgewählten Gütern

Jahr	Güterumschlag			Darunter Gesamtbeförderung von			
	Ankunft	Abgang	insgesamt	Erzeugnissen der Land- und Forst- wirtschaft sowie der Fischerei	Erzen, Steinen und Erden, sonstigen Bergbau- erzeugnissen	Kohle, rohem Erdöl und Erdgas	Kokerei- und Mineral- ölerzeug- nissen
2015	13.116	12.169	25.285	3.105	3.955	2.830	4.035
2020	10.043	10.916	20.958	2.988	3.604	1.018	278
2021	10.520	11.425	21.948	2.878	3.713	1.966	2.637
2022	11.081	11.684	22.765	2.583	4.550	2.328	2.874
2023	10.380	10.334	20.714	2.175	3.784	1.376	2.643

## 16.7 Gestartete und gelandete Flugzeuge auf ausgewählten norddeutschen Flughäfen 2019 bis 2023

Jahr	Hamburg		Hannover		Bremen		Münster-Osnabrück	
	Starts	Lan-dungen	Starts	Lan-dungen	Starts	Lan-dungen	Starts	Lan-dungen
2019	70.631	70.119	31.400	31.318	14.703	14.797	11.374	11.469
2020	26.228	25.845	14.914	15.056	7.229	7.390	8.166	8.236
2021	53.659	26.711	16.987	17.152	6.259	6.267	7.718	8.637
2022	45.935	45.800	22.974	23.407	9.282	9.374	11.298	11.774
2023	51.917	52.032	24.604	24.626	10.239	10.319	11.463	11.563

Quelle: Statistisches Bundesamt

## 16.8 Fluggäste (Einsteiger/-innen und Aussteiger/-innen) auf ausgewählten norddeutschen Flughäfen 2019 bis 2023

Jahr	Hamburg		Hannover		Bremen		Münster-Osnabrück	
	Einsteig.	Aussteig.	Einsteig.	Aussteig.	Einsteig.	Aussteig.	Einsteig.	Aussteig.
in 1.000								
2019	8.626	8.649	3.126	3.161	1.148	1.157	488	486
2020	2.249	2.309	708	738	295	300	108	110
2021	2.676	2.640	1.030	1.023	316	314	177	177
2022	5.533	5.558	1.966	1.989	750	741	415	423
2023	6.759	6.798	2.284	2.306	902	904	498	498

Quelle: Statistisches Bundesamt

## 16.9 Frachtverkehr auf ausgewählten norddeutschen Flughäfen 2019 bis 2023

Jahr	Hamburg		Hannover		Bremen		Münster-Osnabrück	
	Ein-ladung	Aus-ladung	Ein-ladung	Aus-ladung	Ein-ladung	Aus-ladung	Ein-ladung	Aus-ladung
in Tonnen								
2019	15.035	12.345	9.899	8.008	161	350	9	94
2020	5.331	4.662	12.847	11.920	50	1.042	3	23
2021	8.686	13.246	16.519	17.695	154	118	17	7
2022	11.912	9.276	17.584	17.462	61	229	7	14
2023	10.145	7.770	16.085	13.220	74	182	8	16

Quelle: Statistisches Bundesamt



## 16.10 Bestand an Kraftfahrzeugen 2015, 2020 und 2023

Jahr <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter				
		Krafträder	Personenkraftwagen		Lastkraftwagen	Zugmaschinen
			insgesamt	dar. Dieselfahrzeuge		
in 1.000						
2015	5.484	410	4.527	1.570	265	241
2020	5.945	440	4.877	1.660	326	261
2023	4.957	465	4.957	1.596	361	275

1) Bestand zum 01.01. des darauf folgenden Jahres. – Quelle: Kraftfahrtbundesamt

## 16.11 Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge 2015, 2020 und 2023

Jahr	Insgesamt	Davon				
		Krafträder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	sonst. Kraftfahrzeuge <sup>1)</sup>
2015	413	13	361	26	11	2
2020	358	19	300	25	9	3
2023	335	18	274	25	12	3

1) Nationale Fahrzeuge- und Aufbauarten, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht den Pkw, Kraftomnibussen oder Lkw zugeordnet werden können. – Quelle: Kraftfahrtbundesamt

16

## 16.12 Bestand an Personenkraftwagen am 01.01.2024 nach Kraftstoffarten und Emissionsgruppen

Insgesamt	Nach Kraftstoffarten					
	Benzin	Diesel	Gas <sup>1)</sup>	Hybrid		Elektro (BEV)
				insgesamt	darunter Plug-in	
4.956.941	2.935.546	1.596.282	47.165	224.933	76.148	152.134

Antriebsarten insgesamt, darunter nach Emissionsgruppen							
Euro 1	Euro 2	Euro 3	Euro 4	Euro 5	Euro 6	sonstige	schadstoffreduziert insgesamt
37.068	177.654	220.566	973.540	1.116.249	2.179.458	170.248	4.874.883

Darunter mit Dieselmotor

6.155 41.214 104.797 193.536 493.573 738.796 5.730 1.583.801

1) Einschließlich bivalent. – Quelle: Kraftfahrtbundesamt

## Erläuterungen

### Verkehr

**Straßenverkehrsunfälle:** Die Straßenverkehrsunfallstatistik erfasst alle von der Polizei aufgenommenen Unfälle, bei denen auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personenschaden oder Sachschaden entstanden ist. Sie ist damit eine wesentliche Grundlage der Verkehrssicherheitsforschung in der Bundesrepublik Deutschland. Sie wird seit 1953, in der jetzigen Form seit 1991, kontinuierlich durchgeführt.

Unfälle werden nach der Schwere der Unfallfolge unterschieden in Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinn (i. e. S.), sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel (z. B. Alkohol, Drogen, Rauschgift) sowie sonstige Unfälle mit Bagatellschäden.

Unfälle mit Personenschaden sind solche, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen verletzt oder getötet wurden. Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden i. e. S. sind Unfälle, bei denen als Unfallursache eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) oder Straftat im Zusammenhang mit der Teilnahme am Straßenverkehr vorliegt und bei denen gleichzeitig ein Kraftfahrzeug aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (Kfz nicht fahrbereit), dies betrifft auch Fälle unter dem Einfluss berauschender Mittel. Detailliert erfasst werden auch alle sonstigen Sachschadensunfälle, bei denen ein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss berauschender Mittel stand.

**Seeverkehr:** Sämtliche Ankünfte und Abgänge von (See)Schiffen in Häfen, wenn die Fahrt ganz oder teilweise auf See stattfindet bzw. stattfand. Erfasst werden Schiffe mit einem Raumgehalt von mindestens 100 Bruttoreaumzahl (BRZ). Unberücksichtigt bleiben dabei Fischereifahrzeuge und Fischverarbeitungsschiffe, Bohr- und Explorationsschiffe, Schlepper, Schubschiffe, Schwimmbagger, Forschungs-/Vermessungsschiffe, Kriegsschiffe und Schiffe, die ausschließlich zu nichtkommerziellen Zwecken verwendet werden. Statistische Einheiten sind alle Ein- und Ausladungen von Gütern bzw. Ein- und Ausstiege von Passagieren, die ihre Reise dort beginnen oder beenden.

**Binnenschiffahrt:** Erfasst werden Ent- und Beladungsvorgänge von Schiffen mit einer Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen in deutschen Häfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen, soweit sie den Zwecken der kommerziellen Güterbeförderung dienen. Nicht erfasst werden Wasserfahrzeuge, die ausschließlich als Schlepp- oder Zugkraft eingesetzt werden, oder einen Hafen lediglich zu Schutz- oder Sicherheitszwecken anlaufen.

**Kraftfahrzeugbestand und Kraftfahrzeugzulassungen:** Datenquelle ist das Kraftfahrtbundesamt, Flensburg. Die jährliche Zählung des Fahrzeugbestandes umfasst alle Kraftfahrzeuge (Kfz) und Kraftfahrzeuganhänger (Kfz-Anhänger), die am 1. Januar eines Jahres im Zentralen Fahrzeugregister (ZFZR) gespeichert sind. Außer Betrieb gesetzte Fahrzeuge sind nicht enthalten, Fahrzeuge mit Saisonkennzeichen dagegen schon. Fabrikneue Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger, die erstmals in Deutschland zugelassen und registriert werden und ein Kennzeichen

erhalten, werden den Neuzulassungen zugeordnet. Kfz und Kfz-Anhänger, die bereits im In- oder Ausland zugelassen waren, fallen nicht darunter.

**Emissionsgruppen:** Im Rahmen des Zulassungsverfahrens und der Kfz-Besteuerung werden aufgrund der unterschiedlichen Grenzwerttabellen diverser EG-Richtlinien die sogenannten Emissionsklassen auf Grundlage der einzelnen Eurostufen gebildet und bei Nutzfahrzeugen den jeweiligen Schadstoffklassen zugeordnet. Die Zuordnung basiert auf Grundlage des geltenden Typgenehmigungsrechts.

**Elektro (BEV):** Fahrzeuge mit ausschließlich elektrischer Energiequelle: BEV = Battery Electric Vehicle. Bis 2020 wurden diese Fahrzeuge in der amtlichen Fahrzeug-Statistik unter dem Begriff „Elektro“ ausgewiesen.

**Straßen des überörtlichen Verkehrs:** Die Nachweisung erfolgt jeweils zum 1. Januar. Datenquelle ist das Bundesministerium für Digitales und Verkehr.





# 17| Rechtspflege



© Andrey Popov – stock.adobe.com



Weitere Informationen  
zu dem Kapitel finden  
Sie auf unserer Webseite  
unter:



Justiz,  
Rechtspflege

## 17.1 Abgeurteilte und Verurteilte 2023

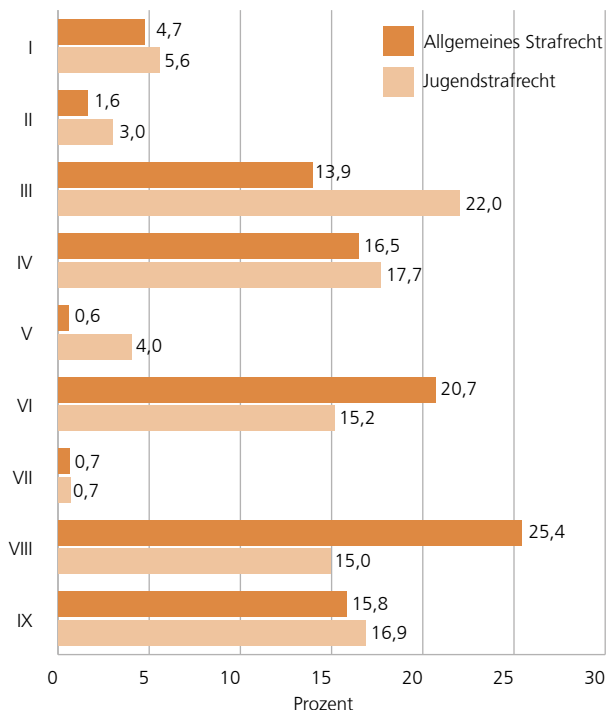
Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches)	Abgeurteilte	Verurteilte insg.	Verurteilte Erwachsene	Verurteilte dav. Heranwachsende	Verurteilte dav. Jugendliche	Verurteilte dav. Nicht-deutsche
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>77.830</b>	<b>64.275</b>	<b>57.722</b>	<b>3.966</b>	<b>2.587</b>	<b>22.506</b>
dar. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§ 174–184j)	1.479	1.133	963	84	86	247
Mord, Totschlag (§ 211–213)	79	59	52	4	3	23
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§ 223–231)	8.912	6.011	4.769	553	689	1.864
Diebstahl (§ 242–244a)	12.575	10.504	9.102	689	713	5.298
Unterschlagung (§ 246)	521	405	359	27	19	104
Raub und Erpressung (§ 249–256)	862	627	338	103	186	235
Begünstigung und Hehlerei (§ 257–262)	561	458	391	52	15	160
Betrug und Untreue (§ 263–266b)	10.852	8.923	8.337	477	109	2.424
Urkundenfälschung (§ 267–282)	2.807	2.413	2.286	106	21	1.151
Brandstiftung (§ 306)	46	31	22	3	6	4
<b>Im Straßenverkehr insges.</b>	<b>17.163</b>	<b>15.532</b>	<b>14.775</b>	<b>638</b>	<b>119</b>	<b>5.395</b>
dar. nach dem StGB	11.361	10.263	9.708	497	58	2.818
Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	11.519	10.075	9.009	783	283	3.571
dar. Verst. gegen das BtMG	5.605	4.950	4.173	569	208	1.565

17

## 17.2 Gefangene und Sicherungsverwahrte 2016 bis 2023

Jahr	Gefangene und Sicherungsverwahrte		Art der Freiheitsentziehung		
	insgesamt	darunter weiblich	Freiheitsstrafe	Jugendstrafe	Sicherungsverwahrung
2016	4.053	229	3.622	381	50
2017	3.400	238	3.058	293	49
2018	3.984	206	3.609	324	51
2019	3.966	172	3.610	329	27
2020	3.736	191	3.382	301	53
2021	3.774	196	3.445	280	49
2022	3.547	192	3.236	258	53
2023	3.697	219	3.410	236	51

## Anteil der nach allgemeinem Strafrecht und nach Jugendstrafrecht Verurteilten 2023 an den Hauptdeliktgruppen



Rundungsbedingt ergeben die Werte nicht 100.

- |   |  |
|---|--|
| I. Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt   | VI. Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, Urkundendelikte                  |
| II. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung                  | VII. Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten                      |
| III. Andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)   | VIII. Straftaten im Straßenverkehr   |
| IV. Diebstahl und Unterschlagung                                    | IX. Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) |
| V. Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer/-innen |  |



## 17.3 Geschäftsentwicklung bei Staatsanwaltschaften und Gerichten 2022 und 2023

Art des Geschäftes	Anhäng. Verfahren zu Jahresbeg.		Neuzugänge		Erledigungen	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023
<b>Staatsanwaltschaften</b>						
Ermittlungsverfahren	51.821	66.868	527.216	567.238	522.152	560.279
<b>Zivilsachen</b>						
Vor dem Amtsgericht	29.047	28.724	58.187	60.973	58.501	59.958
Vor dem Landgericht						
1. Instanz	34.092	30.866	25.070	26.821	28.292	25.655
Berufungsinstanz	1.750	1.556	2.837	2.599	3.028	2.588
Vor dem Oberlandesgericht	5.414	5.756	6.254	4.780	5.908	5.072
<b>Familiensachen</b>						
Vor dem Amtsgericht	32.171	30.470	55.456	56.392	57.158	56.938
Vor dem Oberlandesgericht	893	777	2.298	2.150	2.414	2.233
<b>Strafsachen</b>						
Vor dem Amtsgericht						
Strafverfahren	18.678	20.429	48.698	49.961	46.874	50.114
Bußgeldverfahren	8.681	9.213	30.457	30.050	29.923	30.555
Vor dem Landgericht						
1. Instanz	915	978	1.296	1.400	1.233	1.368
Berufungsinstanz	1.742	1.757	3.300	3.652	3.284	3.489
Vor dem Oberlandesgericht						
1. Instanz	8	6	6	5	8	5
Revisionsinstanz	42	64	528	536	506	523
Bußgeldverfahren	75	95	977	938	957	950
<b>Finanzgerichtsbarkeit</b>						
Klagen	2.767	2.604	3.298	2.725	3.491	3.143
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	144	102	360	320	409	333
<b>Verwaltungsgerichtsbarkeit</b>						
Vor dem Verwaltungsgericht						
Hauptverfahren	25.526	24.067	15.249	15.073	16.725	17.959
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz und sonstige Verfahren	638	576	4.702	5.238	4.765	5.132
Vor dem Oberverwaltungsgericht						
erstinstanzliche Verfahren	342	260	140	97	223	113
Berufungen	1.172	1.013	1.207	1.033	1.366	1.120
Beschwerden	108	63	586	567	632	544
<b>Sozialgerichtsbarkeit</b>						
Vor dem Sozialgericht						
Klageverfahren	47.247	41.321	22.053	21.482	27.985	25.512
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz und sonstige Verfahren	216	221	2.371	2.517	2.366	2.484

## Noch 17.3 Geschäftsentwicklung bei Staatsanwaltschaften und Gerichten 2022 und 2023

Art des Geschäftes	Anhäng. Verfahren zu Jahresbeg.		Neuzugänge		Erledigungen	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023
<b>Sozialgerichtsbarkeit</b>						
Vor dem Landessozialgericht						
erstinstanzliche Verfahren	8	5	3	4	6	5
Berufungsverfahren	3.855	3.610	2.269	2.230	2.554	2.318
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz und sonstige Verfahren	[n]	[n]	5	2	4	3
Beschwerden <sup>1)</sup>	270	264	525	486	492	470
<b>Arbeitsgerichtsbarkeit</b>						
Vor dem Arbeitsgericht						
Urteilsverfahren	5.980	6.684	21.989	23.262	21.295	23.333
Beschlussverfahren	225	192	607	622	640	589
Vor dem Landesarbeitsgericht						
Berufungsverfahren	987	850	906	820	1.043	1.161
Beschwerdeverfahren	69	40	72	105	101	91

1) Ohne Beschwerden gegen Entscheidungen über die Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz.

### Erläuterungen

#### Rechtspflege

**Strafverfolgungsstatistik:** Erfasst alle von ordentlichen Gerichten rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte mit Angaben zur Person der Täterin/des Täters und zur schwersten der Entscheidung zugrunde liegenden Straftat.

**Abgeurteilte:** Angeklagte, gegen die Strafbefehle erlassen wurden bzw. Strafverfahren, die nach Eröffnung des Hauptverfahrens durch Urteil oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden (z. B. Freispruch, Einstellung).

**Verurteilte:** Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafhaft oder Geldstrafe verhängt worden ist, oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde.

**Jugendliche:** 14 bis unter 18 Jahre alt; Aburteilung erfolgt nach Jugendstrafrecht.

**Heranwachsende:** 18 bis unter 21 Jahre alt; Aburteilung erfolgt nach allgemeinem Strafrecht oder nach Jugendstrafrecht.

**Erwachsene:** 21 Jahre oder älter; Aburteilung erfolgt nach allgemeinem Strafrecht.



# 18| Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte



## 18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Bevölkerung am		Bevölkerungsveränderung		Eheschließungen	Ehescheidungen
		31.12.2023	01.01.2031 <sup>1)</sup>	2011/2023	2031/2023		
						Anzahl	
101	Braunschweig, Stadt	252.066	258.936	+3,4	+2,7	4,0	1,6
102	Salzgitter, Stadt	105.039	74.385	+6,5	-29,2	3,6	1,5
103	Wolfsburg, Stadt	127.256	104.158	+5,3	-18,2	5,1	2,0
151	Gifhorn	180.679	149.274	+5,7	-17,4	3,9	1,5
153	Goslar	134.485	108.691	-3,6	-19,2	5,2	1,7
154	Helmstedt	92.123	69.558	+1,3	-24,5	3,8	1,9
155	Northeim	132.939	105.906	-2,6	-20,3	4,6	1,5
157	Peine	139.170	115.255	+6,9	-17,2	3,8	1,4
158	Wolfenbüttel	120.755	101.102	+0,3	-16,3	5,0	1,4
159	Göttingen	328.952	298.486	+1,5	-9,3	3,9	1,5
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>1.613.464</b>	<b>1.385.751</b>	<b>+2,4</b>	<b>-14,1</b>	<b>4,2</b>	<b>1,6</b>
241	Hannover, Region	1.177.676	1.122.754	+6,5	-4,7	3,8	1,6
241001	dar. Hannover, Lhst.	548.186	552.210	+7,6	+0,7	3,2	2,0
	Hannover Umland	629.490	570.544	+5,5	-9,4	4,4	1,2
251	Diepholz	223.832	200.906	+6,7	-10,2	4,3	1,5
252	Hamelnd-Pyrmont	150.377	136.293	+0,6	-9,4	4,4	1,5
254	Hildesheim	278.571	251.191	+0,8	-9,8	3,8	1,6
255	Holzwinden	70.706	59.771	-3,3	-15,5	4,0	1,4
256	Nienburg (Weser)	123.888	112.479	+2,1	-9,2	4,2	1,7
257	Schaumburg	160.236	135.893	+2,0	-15,2	4,4	1,7
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>2.185.286</b>	<b>2.019.287</b>	<b>+4,4</b>	<b>-7,6</b>	<b>4,0</b>	<b>1,6</b>
351	Celle	182.352	154.208	+3,6	-15,4	5,3	2,0
352	Cuxhaven	201.838	168.325	+1,9	-16,6	6,1	1,8
353	Harburg	263.616	250.820	+10,2	-4,9	4,5	1,8
354	Lüchow-Dannenberg	49.209	39.217	+0,3	-20,3	4,5	2,2
355	Lüneburg	188.859	180.888	+8,1	-4,2	6,9	1,9
356	Osterholz	116.487	112.692	+5,1	-3,3	4,7	1,8
357	Rotenburg (Wümme)	168.454	162.321	+3,9	-3,6	4,7	1,8
358	Heidekreis	143.220	123.026	+5,3	-14,1	4,7	1,8
359	Stade	211.467	192.603	+8,1	-8,9	6,5	1,8
360	Uelzen	95.088	81.083	+1,9	-14,7	3,9	1,9
361	Verden	141.349	121.634	+7,1	-13,9	4,5	1,8
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>1.761.939</b>	<b>1.586.817</b>	<b>+5,7</b>	<b>-9,9</b>	<b>5,3</b>	<b>1,8</b>

1) Vorausberechnungen.

Bevölkerungsbewegung 2023			Einwohner/ -innen je km <sup>2</sup> am 31.12.23 (gemessen an Fläche vom 31.12.22)	Fläche am 31.12. 2022 (ALKIS)	Darunter		
Lebend- geborene	Lebend- geborene/ Gestor- bene (Saldo)	Zuzüge/ Fort- züge (Saldo)			Siedlungs- fläche	Landwirt- schafts- fläche	Wald- fläche
			am 31.12.2022				
Einwohner/-innen			Anzahl	km <sup>2</sup>			
8,2	-4,3	5,6	1.308,1	192,70	65,56	69,62	21,58
10,0	-4,5	9,1	467,9	224,49	47,52	111,09	35,45
8,4	-4,3	14,9	621,9	204,62	46,78	81,67	46,43
8,7	-2,9	5,6	115,3	1.567,57	110,72	789,96	527,66
6,4	-11,5	10,3	139,1	966,71	69,78	269,05	532,64
7,5	-7,1	3,6	136,3	676,13	53,86	396,54	160,47
7,3	-8,7	6,4	104,8	1.268,77	72,77	610,66	475,83
8,0	-4,7	6,5	259,4	536,50	66,64	364,65	47,35
7,1	-7,3	9,2	166,7	724,32	53,12	485,53	132,05
7,6	-5,5	7,5	187,4	1.755,41	139,26	739,30	732,16
<b>7,9</b>	<b>-5,8</b>	<b>7,6</b>	<b>198,8</b>	<b>8.117,21</b>	<b>726,00</b>	<b>3.918,06</b>	<b>2.711,62</b>
8,3	-3,7	7,4	512,7	2.297,13	358,95	1.180,92	443,15
8,9	-1,9	8,5	2.683,2	204,30	107,52	25,86	23,66
7,7	-5,2	6,5	300,8	2.092,83	251,43	1.155,06	419,49
8,2	-4,1	8,9	112,4	1.991,02	164,70	1.388,69	188,97
8,4	-7,6	6,2	188,6	797,54	71,28	412,04	248,30
8,0	-6,3	7,2	230,5	1.208,34	117,37	699,81	286,04
7,3	-9,0	6,0	101,8	694,27	42,14	286,55	312,39
7,5	-6,4	9,8	88,4	1.400,81	113,82	883,85	253,46
7,5	-8,1	9,9	237,2	675,67	82,94	359,99	170,23
<b>8,1</b>	<b>-5,0</b>	<b>7,7</b>	<b>241,1</b>	<b>9.064,77</b>	<b>951,20</b>	<b>5.211,85</b>	<b>1.902,54</b>
8,0	-6,1	8,1	117,6	1.550,83	112,68	571,07	697,26
7,8	-7,6	9,9	98,0	2.058,96	157,13	1.481,61	168,73
8,0	-3,4	10,2	211,2	1.248,45	146,13	626,50	342,38
6,5	-8,9	9,2	40,1	1.227,32	51,13	620,96	455,43
8,0	-3,4	10,2	142,2	1.327,83	100,55	674,19	431,57
7,6	-5,5	5,2	178,5	652,67	72,61	423,21	80,39
8,0	-4,3	9,5	81,2	2.074,77	145,40	1.369,09	333,13
8,0	-5,5	-9,1	76,1	1.881,46	121,69	738,30	766,03
8,2	-4,2	10,1	166,9	1.267,38	116,51	885,02	87,68
7,3	-8,8	16,9	65,0	1.462,60	72,02	767,91	521,92
8,9	-3,5	6,7	179,1	789,33	80,35	526,82	100,49
<b>8,0</b>	<b>-5,1</b>	<b>8,0</b>	<b>113,4</b>	<b>15.541,61</b>	<b>1.176,19</b>	<b>8.684,68</b>	<b>3.985,00</b>

## Noch: 18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Bevölkerung am		Bevölkerungsveränderung		Eheschließungen	Ehescheidungen
		31.12.2023	01.01.2031 <sup>1)</sup>	2011/2023	2031/2023		
						Anzahl	%
		401	Delmenhorst, Stadt	78.979	67.032	+7,7	-15,1
402	Emden, Stadt	50.659	50.751	+1,6	+0,2	4,3	2,7
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	174.629	168.698	+10,7	-3,4	4,5	1,6
404	Osnabrück, Stadt	166.960	157.911	+8,1	-5,4	4,2	1,0
405	Wilhelmshaven, Stadt	76.247	68.769	-0,9	-9,8	3,6	1,6
451	Ammerland	129.108	115.465	+9,5	-10,6	5,4	1,8
452	Aurich	192.608	181.301	+3,2	-5,9	7,9	1,7
453	Cloppenburg	178.564	177.624	+12,1	-0,5	4,1	1,7
454	Emsland	340.280	334.710	+9,2	-1,6	4,5	1,3
455	Friesland	100.630	83.823	+2,8	-16,7	7,1	1,6
456	Grafschaft Bentheim	141.946	140.517	+6,4	-1,0	4,6	1,4
457	Leer	173.924	151.637	+6,1	-12,8	5,5	1,6
458	Oldenburg	134.621	124.826	+7,5	-7,3	5,1	1,6
459	Osnabrück	366.229	332.436	+4,5	-9,2	4,5	1,6
460	Vechta	147.751	161.780	+11,3	+9,5	4,4	1,5
461	Wesermarsch	89.761	80.459	+0,3	-10,4	4,0	1,7
462	Wittmund	58.396	52.648	+3,2	-9,8	8,6	1,4
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>2.601.292</b>	<b>2.450.387</b>	<b>+6,7</b>	<b>-5,8</b>	<b>5,0</b>	<b>1,6</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>8.161.981</b>	<b>7.442.242</b>	<b>+5,0</b>	<b>-8,8</b>	<b>4,6</b>	<b>1,6</b>

### Ausgewählte kreisangehörige Städte

153017	Goslar, Stadt	50.253	35.783	-2,2	-28,8	7,6	[g]
157006	Peine, Stadt	51.521	44.779	+6,3	-13,1	3,6	[g]
158037	Wolfenbüttel, Stadt	53.034	49.611	+2,8	-6,5	7,1	[g]
159016	Göttingen, Stadt	120.261	123.912	+3,6	+3,0	3,5	[g]
241005	Garbsen, Stadt	61.594	48.605	+3,5	-21,1	3,0	[g]
241010	Langenhagen, Stadt	55.746	55.322	+9,2	-0,8	2,7	[g]
252006	Hamelns, Stadt	57.916	55.330	+2,6	-4,5	3,6	[g]
254021	Hildesheim, Stadt	102.325	114.433	+3,1	+11,8	3,9	[g]
351006	Celle, Stadt	70.293	63.819	+2,3	-9,2	5,5	[g]
352011	Cuxhaven, Stadt	48.713	42.608	-0,2	-12,5	8,9	[g]
355022	Lüneburg, Hansestadt	77.511	75.933	+10,0	-2,0	11,3	[g]
359038	Stade, Hansestadt	48.708	44.694	+7,8	-8,2	5,5	[g]
454032	Lingen (Ems), Stadt	57.075	53.613	+10,3	-6,1	4,8	[g]
456015	Nordhorn, Stadt	55.619	56.104	+6,8	+0,9	3,8	[g]
459024	Melle, Stadt	47.387	43.673	+3,3	-7,8	4,2	[g]

1) Vorausberechnungen.

Bevölkerungsbewegung 2023			Einwohner/-innen je km <sup>2</sup> am 31.12.23 (gemessen an Fläche vom 31.12.22)	Fläche am 31.12. 2022 (ALKIS)	Darunter		
Lebendgeborene	Lebendgeborene/ Gestorbene (Saldo)	Zuzüge/ Fortzüge (Saldo)			Siedlungsfläche	Landwirtschaftsfläche	Waldfläche
			am 31.12.2022			km <sup>2</sup>	
Einwohner/-innen			Anzahl				
9,0	-3,4	10,8	1.264,7	62,45	24,96	27,82	1,66
7,5	-6,1	8,7	450,9	112,34	22,48	67,73	0,48
8,4	-2,3	12,4	1.693,9	103,09	47,56	29,04	3,50
8,8	-1,9	1,8	1.393,7	119,80	45,92	36,04	19,19
8,5	-8,4	10,4	711,9	107,11	36,26	41,14	1,20
8,2	-4,0	10,8	176,7	730,65	93,90	493,38	69,96
7,8	-6,1	9,0	149,6	1.287,35	137,78	929,00	41,73
10,5	+0,4	4,9	125,7	1.420,34	161,29	946,46	165,53
9,0	-2,0	9,1	118,0	2.883,67	266,65	1.732,18	485,12
7,5	-7,5	11,1	165,1	609,53	71,50	438,06	39,13
9,2	-2,8	7,9	144,6	981,79	104,92	616,40	139,87
8,6	-4,3	2,4	160,2	1.085,72	114,62	766,59	17,31
8,1	-4,2	9,7	126,4	1.064,83	106,88	674,29	192,23
8,9	-3,3	3,5	172,6	2.121,80	211,09	1.304,05	413,86
10,1	+0,9	4,7	181,5	814,21	103,12	525,79	101,07
7,9	-5,8	7,9	108,8	824,78	70,01	656,55	10,89
6,4	-7,6	8,6	88,9	656,86	49,61	494,11	35,60
<b>8,7</b>	<b>-3,4</b>	<b>7,2</b>	<b>173,6</b>	<b>14.986,31</b>	<b>1.668,55</b>	<b>9.778,61</b>	<b>1.738,35</b>
<b>8,2</b>	<b>-4,6</b>	<b>7,6</b>	<b>171,1</b>	<b>47.709,90</b>	<b>4.521,95</b>	<b>27.593,21</b>	<b>10.337,50</b>

**Ausgewählte kreisangehörige Städte**

7,0	-10,4	11,1	306,6	163,88	21,73	65,49	55,99
7,7	-5,5	7,6	429,9	119,84	20,83	71,77	10,14
7,6	-6,8	13,3	673,5	78,74	14,95	44,55	11,92
8,3	-2,1	13,1	1.027,7	117,02	28,48	39,34	35,41
8,5	-4,8	8,9	774,9	79,49	16,73	44,89	8,99
8,4	-3,5	11,0	774,6	71,97	18,48	27,86	8,82
9,1	-6,9	7,3	564,9	102,53	19,21	41,02	28,82
8,4	-4,1	8,8	1.108,7	92,29	26,57	34,92	18,40
7,9	-6,6	8,8	399,3	176,02	29,85	62,04	59,90
7,9	-9,8	13,0	300,8	161,93	26,71	102,31	15,17
8,3	-2,6	11,1	1.099,4	70,50	23,67	17,08	18,75
9,5	-3,8	11,3	442,5	110,07	24,48	58,05	4,35
8,7	-2,6	11,9	323,9	176,19	28,35	77,84	47,76
9,4	-4,3	11,2	371,1	149,86	23,62	87,07	17,17
8,1	-2,9	6,2	186,6	253,95	26,90	161,69	46,26

## Noch: 18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Landtagswahl am 09.10.2022						Sozialvers.-pflichtig Beschäftigte am 30.06.2023
		Wahlbeteiligung	Zweitstimmenanteil der					
			SPD	CDU	Grünen	FDP	AfD	
%							Anzahl	
101	Braunschweig, Stadt	60,2	32,3	21,0	23,0	5,2	8,0	135.771
102	Salzgitter, Stadt	53,0	39,5	21,8	7,7	3,2	18,8	48.329
103	Wolfsburg, Stadt	55,8	36,8	25,9	11,6	4,7	12,7	118.213
151	Gifhorn	63,1	34,0	26,7	11,5	4,2	15,7	44.586
153	Goslar	56,6	36,9	25,9	10,4	4,0	14,2	44.591
154	Helmstedt	58,7	35,7	27,2	9,9	4,8	13,7	25.260
155	Northeim	59,4	39,0	25,2	11,0	5,5	11,9	45.896
157	Peine	62,1	37,6	25,4	11,7	4,1	12,3	33.456
158	Wolfenbüttel	64,3	36,1	26,0	13,6	4,9	11,2	26.664
159	Göttingen	58,3	33,8	25,5	18,5	4,5	8,7	133.899
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>59,4</b>	<b>35,4</b>	<b>24,9</b>	<b>14,5</b>	<b>4,6</b>	<b>11,8</b>	<b>656.665</b>
241	Hannover, Region	62,7	32,9	24,1	19,0	5,1	9,5	540.720
241001	dar. Hannover, Lhst.	61,5	31,0	19,7	25,5	5,1	7,3	345.668
	Hannover Umland	63,7	34,4	27,3	14,1	5,1	11,2	195.052
251	Diepholz	60,4	33,9	29,6	13,0	5,8	10,3	75.230
252	Hamelnd-Pyrmont	57,0	35,0	27,3	12,8	4,0	13,2	53.130
254	Hildesheim	62,1	36,0	26,3	14,3	4,3	11,0	94.536
255	Holzminde	58,8	38,0	25,1	10,6	6,2	12,8	24.061
256	Nienburg (Weser)	59,0	34,0	29,8	11,4	4,4	12,8	40.610
257	Schaumburg	58,9	35,9	26,5	13,1	4,1	12,1	47.785
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>61,3</b>	<b>34,0</b>	<b>25,7</b>	<b>16,2</b>	<b>4,9</b>	<b>10,5</b>	<b>876.072</b>
351	Celle	59,6	29,2	30,1	12,2	5,9	14,5	58.773
352	Cuxhaven	58,0	35,9	30,8	11,4	3,8	10,4	52.714
353	Harburg	62,5	28,1	31,4	16,4	5,0	10,2	72.217
354	Lüchow-Dannenberg	61,4	29,0	25,9	20,1	3,8	11,0	14.433
355	Lüneburg	62,2	30,6	22,8	21,5	4,7	9,9	61.912
356	Osterholz	58,9	34,7	28,6	15,5	3,9	9,5	28.531
357	Rotenburg (Wümme)	61,8	32,2	34,6	11,4	4,2	10,5	59.820
358	Heidekreis	59,7	34,9	28,5	11,4	4,4	13,3	50.160
359	Stade	60,7	32,3	30,2	13,4	4,3	11,5	64.891
360	Uelzen	62,8	33,7	27,7	11,9	4,7	14,0	30.916
361	Verden	61,1	34,8	27,4	15,1	4,4	10,9	53.424
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>60,8</b>	<b>32,1</b>	<b>29,3</b>	<b>14,4</b>	<b>4,6</b>	<b>11,3</b>	<b>547.791</b>

2) Mit akademischem Berufsabschluss. – 3) Wohnortprinzip (nur niedersächsische Träger).



Darunter Hochqualifizierte <sup>2)</sup>	Arbeitslose 2023 (Jahresdurchschn.)		Anteil der Empf. von Mindestsicherungsleistungen an der Gesamtbevölk. 2022 <sup>3)</sup>	Wirtschaftliche Eckdaten				
	insgesamt	Arbeitslosenquote aller zivilen Erwerbspersonen		Umsatz im Verarb. Gewerbe 2022	dar. Auslandsumsatz 2022	Bauertigstellungen v. Wohnungen 2023	Reiseverkehr 2023	
							Gästeübernachtungen	Aufenthaltsdauer
%	Anzahl	%	Mio. €	%	Anzahl	Tage		
24,4	7.633	5,4	9,5	5.889,0	30,5	527	702.841	1,8
13,9	5.120	9,5	14,5	9.887,8	27,0	97	204.106	2,9
29,3	4.083	6,1	9,5	[g]	[g]	414	553.433	1,8
16,1	4.344	4,5	6,4	[g]	[g]	782	342.941	2,7
11,8	4.837	7,1	10,3	2.693,0	49,7	159	2.603.385	3,0
11,5	3.042	6,2	8,6	[g]	[g]	171	139.567	1,7
11,4	4.021	5,7	8,5	2.226,2	39,3	44	456.259	2,7
11,3	4.228	5,7	9,1	1.920,6	44,5	431	85.230	1,9
15,2	3.384	5,3	8,2	[g]	[g]	341	115.450	2,3
19,6	11.082	6,5	8,6	9.000,2	62,6	686	1.976.474	2,4
<b>19,7</b>	<b>51.773</b>	<b>6,1</b>	<b>9,1</b>	<b>104.108,9</b>	<b>53,5</b>	<b>3.652</b>	<b>7.179.686</b>	<b>2,5</b>
20,8	47.792	7,5	12,3	19.333,1	46,8	5.720	4.050.972	1,9
25,3	27.720	9,0	15,3	10.661,9	53,3	4.178	2.359.354	1,7
12,9	20.072	[x]	9,7	8.671,2	38,7	1.542	1.691.618	2,1
9,2	5.417	4,4	7,1	6.004,7	48,5	880	667.990	2,7
13,1	5.490	7,0	11,4	2.647,4	42,1	399	1.189.632	4,2
15,7	10.206	6,9	9,6	4.424,3	35,2	427	655.441	2,2
11,3	2.524	7,0	9,4	2.860,8	60,1	39	202.821	2,2
8,7	3.990	5,9	9,9	4.811,5	59,4	457	299.122	2,4
9,7	4.772	5,7	8,3	1.945,9	31,2	267	749.698	3,9
<b>17,4</b>	<b>80.190</b>	<b>6,8</b>	<b>10,8</b>	<b>42.027,7</b>	<b>47,1</b>	<b>8.189</b>	<b>7.815.676</b>	<b>2,3</b>
12,2	5.335	5,7	9,4	3.188,9	56,7	305	814.064	2,5
8,4	5.917	5,7	7,5	2.221,9	56,3	1.169	2.329.809	4,0
11,1	6.456	4,5	6,4	1.063,1	31,8	1.150	772.723	2,4
10,4	1.790	7,8	8,9	831,8	34,1	173	257.064	2,9
16,7	5.887	5,8	8,3	2.011,8	34,8	194	704.365	2,2
10,3	2.105	3,5	5,6	667,0	50,2	254	154.765	2,5
9,3	3.504	3,8	6,0	2.197,4	29,8	670	547.146	2,5
8,3	4.878	6,3	7,5	1.579,7	44,7	590	3.102.759	3,0
11,4	6.865	5,9	8,8	3.845,0	66,0	1.060	601.765	2,5
10,9	2.527	5,3	8,3	1.025,3	14,8	269	693.857	4,5
12,2	2.930	3,9	6,3	3.055,2	34,3	384	341.686	2,2
<b>11,2</b>	<b>48.193</b>	<b>5,2</b>	<b>7,5</b>	<b>21.687,0</b>	<b>45,3</b>	<b>6.218</b>	<b>10.320.003</b>	<b>2,9</b>

## Noch: 18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Landtagswahl am 09.10.2022						Sozial- vers.- pflichtig Beschäftigte am 30.06. 2023
		Wahl- beteili- gung	Zweitstimmenanteil der					
			SPD	CDU	Grü- nen	FDP	AfD	Anzahl
		%						
401	Delmenhorst, Stadt	49,6	36,7	23,7	11,2	4,1	14,9	21.632
402	Emden, Stadt	51,8	41,4	17,9	12,8	4,6	12,8	34.700
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	59,9	31,5	17,2	27,6	5,1	6,4	90.188
404	Osnabrück, Stadt	59,3	30,1	22,9	26,4	4,7	5,9	100.916
405	Wilhelmshaven, Stadt	51,6	38,5	21,9	10,8	3,7	14,2	31.215
451	Ammerland	61,9	33,4	28,7	14,2	5,8	9,9	47.602
452	Aurich	58,4	40,8	21,9	10,4	3,5	14,2	62.943
453	Cloppenburg	57,8	24,6	43,9	7,7	4,9	13,4	74.135
454	Emsland	63,1	25,7	45,4	9,2	4,5	9,6	151.373
455	Friesland	59,4	40,5	23,2	11,5	4,5	11,9	30.329
456	Grafschaft Bentheim	61,6	34,4	36,3	10,8	4,9	8,2	54.043
457	Leer	59,0	36,7	26,9	9,9	3,6	14,4	50.598
458	Oldenburg	62,9	32,5	26,6	14,7	7,1	10,7	41.464
459	Osnabrück	61,4	33,7	33,2	13,4	4,4	9,0	131.082
460	Vechta	61,7	22,4	47,1	10,8	5,1	9,3	76.282
461	Wesermarsch	54,9	37,8	25,4	12,1	4,9	11,6	31.671
462	Wittmund	59,5	37,4	28,7	8,6	4,0	14,4	16.666
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>59,7</b>	<b>32,6</b>	<b>31,2</b>	<b>13,3</b>	<b>4,7</b>	<b>10,5</b>	<b>1.046.839</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>60,3</b>	<b>33,4</b>	<b>28,1</b>	<b>14,5</b>	<b>4,7</b>	<b>11,0</b>	<b>3.127.367</b>

### Ausgewählte kreisangehörige Städte

153017	Goslar, Stadt	56,2	36,4	25,1	11,6	4,0	13,7	21.204
157006	Peine, Stadt	58,0	38,5	24,4	11,3	3,7	13,0	19.416
158037	Wolfenbüttel, Stadt	61,1	36,1	24,9	15,5	5,6	9,9	16.145
159016	Göttingen, Stadt	57,7	29,3	18,1	31,3	4,5	5,1	74.209
241005	Garbsen, Stadt	56,8	36,2	27,1	10,9	5,5	12,9	15.779
241010	Langenhagen, Stadt	58,3	34,8	25,9	12,7	4,7	12,9	33.139
252006	Hamel, Stadt	54,6	34,9	25,8	14,9	4,4	11,9	26.200
254021	Hildesheim, Stadt	56,5	33,1	23,9	20,3	4,5	8,5	51.845
351006	Celle, Stadt	56,2	30,7	27,5	14,5	5,7	13,3	34.445
352011	Cuxhaven, Stadt	55,1	39,7	25,9	12,5	4,2	9,6	20.256
355022	Lüneburg, Hansestadt	60,2	29,7	17,8	28,9	4,7	7,2	43.379
359038	Stade, Hansestadt	55,2	34,1	25,5	14,8	4,5	12,2	27.148
454032	Lingen (Ems), Stadt	61,7	27,4	40,0	13,3	5,1	7,7	29.630
456015	Nordhorn, Stadt	57,4	37,3	28,4	12,7	5,0	10,1	24.076
459024	Melle, Stadt	62,4	34,6	31,1	16,2	4,4	7,2	20.512

2) Mit akademischem Berufsabschluss. – 3) Wohnortprinzip (nur niedersächsische Träger).

Darunter Hochqualifizierte <sup>2)</sup>	Arbeitslose 2023 (Jahresdurchschn.)		Anteil der Empf. von Mindestsicherungsleistungen an der Gesamtbevölk. 2022 <sup>3)</sup>	Wirtschaftliche Eckdaten				
	insgesamt	Arbeitslosenquote aller zivilen Erwerbspersonen		Umsatz im Verarb. Gewerbe 2022	dar. Auslandsumsatz 2022	Bauertigstellungen v. Wohnungen 2023	Reiseverkehr 2023	
							Gästeübernachtungen	Aufenthaltsdauer
%	Anzahl		%	Mio. €	%	Anzahl		Tage
10,4	3.903	10,3	15,0	970,3	20,2	145	67.147	2,1
9,6	2.199	8,1	12,9	[g]	[g]	59	237.850	2,2
22,2	6.229	6,3	11,4	1.409,3	28,0	620	380.880	2,4
20,0	6.996	7,2	11,4	2.907,2	34,5	579	507.404	1,7
11,7	4.228	11,0	16,6	1.105,9	67,7	91	364.614	2,7
9,8	3.115	4,5	6,4	4.314,7	34,8	683	837.492	3,3
10,5	6.308	6,1	8,2	[g]	[g]	735	4.349.952	4,9
7,7	4.354	4,2	6,0	8.382,6	27,1	1.176	483.021	2,8
10,5	6.311	3,3	5,4	21.568,2	[g]	1.592	2.417.831	3,3
10,0	2.409	4,7	6,6	1.403,1	20,9	96	2.002.276	5,6
9,1	2.500	3,2	6,2	3.293,4	33,6	489	842.866	3,5
9,6	5.264	5,8	7,4	1.080,0	28,8	598	1.854.168	4,9
8,4	2.599	3,4	5,8	2.658,7	22,4	381	406.840	2,2
9,9	6.964	3,4	5,0	10.915,2	35,2	1.517	1.755.079	4,2
9,9	3.350	3,7	6,0	7.628,8	25,1	888	424.414	2,6
10,5	3.182	6,6	9,2	2.530,6	24,4	200	804.154	4,0
7,6	1.804	6,2	8,3	268,8	[g]	257	2.628.701	5,3
<b>11,8</b>	<b>71.716</b>	<b>5,0</b>	<b>7,7</b>	<b>74.394,8</b>	<b>33,9</b>	<b>10.106</b>	<b>20.364.689</b>	<b>3,9</b>
<b>14,9</b>	<b>251.873</b>	<b>5,7</b>	<b>8,8</b>	<b>242.218,4</b>	<b>45,6</b>	<b>28.165</b>	<b>45.680.054</b>	<b>3,0</b>

#### Ausgewählte kreisangehörige Städte

12,0	2.088	8,2	11,7	1.244,9	57,9	110	759.453	2,6
13,4	2.365	8,9	14,9	1.503,1	50,0	112	56.144	1,7
18,4	1.863	6,7	10,8	830,0	60,2	179	98.959	2,3
27,2	5.360	8,2	11,7	5.590,5	71,3	406	687.413	1,8
12,0	2.315	7,0	11,5	229,4	29,2	14	141.600	2,4
12,6	2.205	7,2	11,7	4.388,9	33,8	123	304.715	1,5
11,9	2.789	9,3	16,2	771,6	53,7	94	271.158	2,1
20,2	5.371	10,0	15,3	1.292,2	24,8	371	344.933	1,7
13,7	2.678	7,6	13,4	1.451,4	69,4	59	271.247	2,0
11,0	2.025	8,1	11,2	1.402,2	72,8	249	1.495.694	4,0
19,9	3.373	8,0	12,4	1.552,3	37,2	183	408.279	2,0
13,4	2.632	10,1	16,5	2.647,1	73,2	177	255.987	2,3
15,1	1.222	3,8	7,0	6.558,4	13,5	8	287.061	2,6
10,6	1.272	4,2	8,6	414,8	26,5	4	97.741	2,3
8,8	739	2,7	3,8	1.756,0	39,8	222	100.930	1,9

## Noch: 18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Erwerbstätige				
		Jahresdurchschnitt 2022				
		ins- gesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe	darunter	
					Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe
Anzahl in 1.000						
101	Braunschweig, Stadt	170,1	0,2	30,3	22,3	5,9
102	Salzgitter, Stadt	56,6	0,2	26,9	23,0	2,4
103	Wolfsburg, Stadt	126,4	0,1	70,7	67,2	2,3
151	Gifhorn	60,8	1,7	12,3	6,7	5,0
153	Goslar	61,2	0,6	13,7	8,9	3,3
154	Helmstedt	31,4	1,0	5,9	3,2	1,9
155	Northeim	61,2	2,8	18,5	14,3	3,5
157	Peine	45,6	0,7	11,8	5,9	3,4
158	Wolfenbüttel	37,8	0,9	8,0	4,1	2,8
159	Göttingen	178,7	1,6	36,6	27,0	7,9
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>829,8</b>	<b>9,9</b>	<b>234,8</b>	<b>182,4</b>	<b>38,4</b>
241	Hannover, Region	699,2	3,4	114,0	70,2	33,2
241001	dar. Hannover, Lhst.	432,3	0,2	61,0	40,9	12,8
	Hannover Umland	266,9	3,3	53,0	29,3	20,4
251	Diepholz	104,5	5,0	26,0	16,7	8,1
252	Hamelnd-Pyrmont	70,9	1,1	17,2	11,8	4,2
254	Hildesheim	127,1	1,1	31,2	22,0	7,6
255	Holzwinden	31,5	0,5	12,1	9,8	1,9
256	Nienburg (Weser)	58,1	2,2	15,0	9,2	4,7
257	Schaumburg	66,4	0,8	14,9	9,9	4,3
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>1.157,7</b>	<b>14,2</b>	<b>230,5</b>	<b>149,7</b>	<b>63,9</b>
351	Celle	82,4	1,6	19,6	12,4	5,4
352	Cuxhaven	76,9	4,0	15,3	7,7	6,8
353	Harburg	102,0	2,9	17,9	7,8	9,3
354	Lüchow-Dannenberg	20,8	1,2	4,9	3,4	1,4
355	Lüneburg	87,2	2,0	15,7	9,7	5,1
356	Osterholz	41,3	1,1	8,7	4,8	3,5
357	Rotenburg (Wümme)	83,8	3,6	17,4	9,2	7,4
358	Heidekreis	73,6	2,2	14,9	8,5	5,3
359	Stade	92,4	4,9	20,2	10,9	8,1
360	Uelzen	42,7	2,0	7,3	4,0	3,0
361	Verden	68,2	1,9	17,8	11,7	5,5
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>771,3</b>	<b>27,6</b>	<b>159,7</b>	<b>90,0</b>	<b>60,7</b>

4) Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation. – 5) Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen. – 6) Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte mit Hauspersonal.

Noch: Erwerbstätige				Bruttoinlandsprodukt 2022	Veränderung des Bruttoinlandsprodukt 2022/2021
Jahresdurchschnitt 2022					
Dienstleistungsbereiche	davon				
	Handel, Gastgewerbe und Verkehr <sup>4)</sup>	Finanzierg., Vermietg., Unterneh. u. s. Dienstleist. <sup>5)</sup>	Öffentliche und private Dienstleistungen <sup>6)</sup>		
Anzahl in 1.000				Mio. €	%
139,5	38,9	43,0	57,7	19.881,6	+4,0
29,5	10,5	5,0	14,1	5.573,5	+2,9
55,6	21,6	14,4	20,8	18.673,6	+2,9
46,8	13,3	11,7	21,7	4.611,1	+17,2
46,9	16,3	7,6	22,9	4.311,8	+8,3
24,5	7,6	3,9	13,0	2.279,4	+10,4
39,9	13,4	6,6	20,0	4.124,2	+4,1
33,1	12,3	5,3	15,5	3.451,0	+6,2
28,9	7,8	4,4	16,7	2.856,7	+6,9
140,4	40,0	24,2	75,8	12.897,7	+2,9
<b>585,0</b>	<b>181,6</b>	<b>125,2</b>	<b>278,2</b>	<b>78.660,6</b>	<b>+4,8</b>
581,7	186,8	141,2	253,8	60.234,9	+5,9
371,1	97,7	100,3	173,2	39.919,7	+6,7
210,6	89,1	40,9	80,6	20.315,2	+4,2
73,5	31,4	13,1	28,9	7.750,3	+6,5
52,6	15,0	10,9	26,9	5.338,3	-11,0
94,7	28,6	16,8	50,3	8.742,2	+4,6
18,9	6,4	3,0	9,6	2.521,0	+1,6
40,9	13,7	7,0	20,7	4.448,0	+8,8
50,8	16,5	7,8	26,4	4.490,1	+0,8
<b>913,0</b>	<b>298,3</b>	<b>198,2</b>	<b>416,5</b>	<b>93.524,9</b>	<b>+4,4</b>
61,2	18,1	9,1	33,9	6.409,1	+8,3
57,6	20,3	8,6	28,7	5.816,0	+11,3
81,1	34,2	16,2	30,7	7.327,1	+8,9
14,7	4,8	1,9	7,9	1.396,9	+9,3
69,5	21,4	12,5	35,6	6.209,5	+7,2
31,5	11,6	4,7	15,3	2.733,0	+7,1
62,7	23,7	9,1	29,8	6.409,0	+9,9
56,5	18,8	7,9	29,7	5.870,4	+11,0
67,3	24,8	14,9	27,6	7.990,3	+9,5
33,4	10,6	4,7	18,1	3.171,4	+9,5
48,5	20,9	8,9	18,8	4.968,6	+4,2
<b>584,0</b>	<b>209,2</b>	<b>98,7</b>	<b>276,1</b>	<b>58.301,2</b>	<b>+8,8</b>

## Noch: 18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Erwerbstätige				
		Jahresdurchschnitt 2022				
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	darunter	
					Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe
Anzahl in 1.000						
401	Delmenhorst, Stadt	32,8	0,1	6,4	3,8	2,1
402	Emden, Stadt	40,4	0,1	13,7	11,6	1,7
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	121,6	0,1	13,3	6,1	5,0
404	Osnabrück, Stadt	133,8	0,1	20,2	12,2	6,2
405	Wilhelmshaven, Stadt	45,5	0,1	6,7	3,4	2,1
451	Ammerland	65,1	3,7	16,1	9,6	6,0
452	Aurich	86,1	2,6	16,0	7,7	7,3
453	Cloppenburg	98,1	6,6	36,1	25,2	9,9
454	Emsland	199,4	7,9	66,8	44,5	19,5
455	Friesland	44,4	1,3	8,5	5,1	3,0
456	Grafschaft Bentheim	73,8	2,5	21,5	13,3	6,3
457	Leer	72,3	1,9	13,4	6,4	6,1
458	Oldenburg	56,1	2,5	16,3	10,7	5,0
459	Osnabrück	175,0	5,7	57,0	40,6	14,2
460	Vechta	100,4	5,6	35,9	27,3	7,6
461	Wesermarsch	40,6	1,3	14,6	10,5	2,9
462	Wittmund	25,0	1,0	4,2	1,9	2,0
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>1.410,2</b>	<b>43,2</b>	<b>366,6</b>	<b>240,0</b>	<b>107,1</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>4.168,9</b>	<b>94,9</b>	<b>991,6</b>	<b>662,1</b>	<b>270,1</b>

### Ausgewählte kreisangehörige Städte

153017	Goslar, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
157006	Peine, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
158037	Wolfenbüttel, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
159016	Göttingen, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
241005	Garbsen, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
241010	Langenhagen, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
252006	Hamel, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
254021	Hildesheim, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
351006	Celle, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
352011	Cuxhaven, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
355022	Lüneburg, Hansestadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
359038	Stade, Hansestadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
454032	Lingen (Ems), Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
456015	Nordhorn, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
459024	Melle, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]

4) Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation. – 5) Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen. – 6) Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte mit Hauspersonal.



## Noch: 18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Bruttowert- schöpfung 2022 insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen	
			Land- u. Forstw., Fischerei	Produzierendes Gewerbe
		Mio. €	%	
101	Braunschweig, Stadt	17.998,6	0,1	15,8
102	Salzgitter, Stadt	5.045,6	0,4	64,0
103	Wolfsburg, Stadt	16.905,0	0,1	73,1
151	Gifhorn	4.174,4	3,9	28,7
153	Goslar	3.903,4	1,4	28,8
154	Helmstedt	2.063,5	3,3	28,3
155	Northheim	3.733,6	5,7	31,1
157	Peine	3.124,2	2,2	35,8
158	Wolfenbüttel	2.586,1	3,4	29,9
159	Göttingen	11.676,1	1,2	27,3
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>71.210,5</b>	<b>1,2</b>	<b>38,7</b>
241	Hannover, Region	54.529,9	0,4	22,5
241001	dar. Hannover, Lhst.	36.138,8	0,0	20,8
	Hannover Umland	18.391,1	1,1	25,7
251	Diepholz	7.016,3	5,0	31,8
252	Hameln-Pyrmont	4.832,7	1,7	33,2
254	Hildesheim	7.914,2	1,5	28,9
255	Holzwinden	2.282,2	2,1	49,8
256	Nienburg (Weser)	4.026,8	4,8	33,2
257	Schaumburg	4.064,9	1,7	27,5
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>84.667,0</b>	<b>1,3</b>	<b>25,9</b>
351	Celle	5.802,1	2,1	36,2
352	Cuxhaven	5.265,1	7,2	26,2
353	Harburg	6.633,1	1,7	19,5
354	Lüchow-Dannenberg	1.264,6	8,5	29,5
355	Lüneburg	5.621,4	1,8	22,0
356	Osterholz	2.474,1	3,3	24,0
357	Rotenburg (Wümme)	5.802,0	5,3	25,6
358	Heidekreis	5.314,4	2,9	26,1
359	Stade	7.233,5	3,9	39,7
360	Uelzen	2.871,0	5,8	25,7
361	Verden	4.498,0	2,3	33,3
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>52.779,4</b>	<b>3,6</b>	<b>28,4</b>

4) Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation. – 5) Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen. – 6) Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte mit Hauspersonal.



Noch: BWS davon nach Wirtschaftsbereichen					
darunter		Dienstleistungsbereiche	davon		
Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr <sup>4)</sup>	Finanzierg., Vermietg., Unterneh. u. s. Dienstleist. <sup>5)</sup>	Öffentl. und private Dienstleistg. <sup>6)</sup>
%					
11,7	2,4	84,1	12,5	54,2	17,3
56,2	3,0	35,6	11,6	10,6	13,4
71,1	0,9	26,9	10,9	8,7	7,2
10,6	8,1	67,4	13,0	32,0	22,4
19,5	5,0	69,8	18,6	22,5	28,7
7,1	7,7	68,4	14,8	25,3	28,3
22,5	5,9	63,2	16,8	21,6	24,8
16,7	7,6	61,9	18,7	21,3	21,9
17,6	6,8	66,7	12,9	23,5	30,3
19,6	5,0	71,5	15,9	23,4	32,2
<b>31,5</b>	<b>3,7</b>	<b>60,1</b>	<b>13,6</b>	<b>27,1</b>	<b>19,4</b>
14,0	4,8	77,2	23,3	27,4	26,5
13,8	3,1	79,1	20,3	30,2	28,6
14,5	8,2	73,2	29,3	21,8	22,2
16,8	8,5	63,1	24,3	20,5	18,4
22,2	5,7	65,1	12,8	25,4	27,0
17,9	6,9	69,6	17,4	22,2	30,0
41,9	5,4	48,1	11,9	17,3	18,9
19,2	8,0	62,0	17,3	19,4	25,4
17,5	7,4	70,8	19,7	21,6	29,6
<b>16,3</b>	<b>5,6</b>	<b>72,8</b>	<b>21,5</b>	<b>25,3</b>	<b>26,0</b>
23,8	5,3	61,7	12,9	19,0	29,8
11,9	8,6	66,6	16,1	24,2	26,2
6,2	11,0	78,7	29,8	27,2	21,8
19,6	5,9	62,0	15,5	21,3	25,2
12,1	6,4	76,2	18,6	24,5	33,1
10,6	9,8	72,6	19,8	25,0	27,9
11,1	10,0	69,0	24,9	20,7	23,4
12,7	9,1	71,0	25,2	16,0	29,8
25,4	10,6	56,4	17,7	20,8	17,9
13,8	8,0	68,5	18,7	21,3	28,4
21,3	8,0	64,4	23,8	20,8	19,8
<b>15,4</b>	<b>8,7</b>	<b>68,0</b>	<b>20,8</b>	<b>21,9</b>	<b>25,3</b>

## Noch: 18. Daten für kreisfreie Städte, Landkreise und ausgewählte größere kreisangehörige Städte

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Bruttowertschöpfung 2022 insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen	
			Land- u. Forstw., Fischerei	Produzierendes Gewerbe
		Mio. €	%	
401	Delmenhorst, Stadt	1.907,4	0,4	22,8
402	Emden, Stadt	3.243,7	0,4	50,6
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	8.268,9	0,1	14,0
404	Osnabrück, Stadt	8.732,0	0,1	22,8
405	Wilhelmshaven, Stadt	3.251,9	0,3	25,9
451	Ammerland	4.353,6	3,5	29,6
452	Aurich	5.372,6	3,7	24,5
453	Cloppenburg	6.459,8	7,1	41,5
454	Emsland	17.070,0	4,1	50,9
455	Friesland	2.884,3	3,8	26,3
456	Grafschaft Bentheim	4.982,9	5,3	37,8
457	Leer	5.253,0	3,4	19,0
458	Oldenburg	3.729,5	5,2	32,7
459	Osnabrück	11.889,8	3,3	39,3
460	Vechta	7.042,0	4,8	40,3
461	Wesermarsch	3.153,5	4,2	49,2
462	Wittmund	1.645,1	6,0	22,7
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>99.240,0</b>	<b>3,3</b>	<b>34,6</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>307.896,9</b>	<b>2,3</b>	<b>32,1</b>

### Ausgewählte kreisangehörige Städte

153017 Goslar, Stadt	[g]	[g]	[g]
157006 Peine, Stadt	[g]	[g]	[g]
158037 Wolfenbüttel, Stadt	[g]	[g]	[g]
159016 Göttingen, Stadt	[g]	[g]	[g]
241005 Garbsen, Stadt	[g]	[g]	[g]
241010 Langenhagen, Stadt	[g]	[g]	[g]
252006 Hameln, Stadt	[g]	[g]	[g]
254021 Hildesheim, Stadt	[g]	[g]	[g]
351006 Celle, Stadt	[g]	[g]	[g]
352011 Cuxhaven, Stadt	[g]	[g]	[g]
355022 Lüneburg, Hansestadt	[g]	[g]	[g]
359038 Stade, Hansestadt	[g]	[g]	[g]
454032 Lingen (Ems), Stadt	[g]	[g]	[g]
456015 Nordhorn, Stadt	[g]	[g]	[g]
459024 Melle, Stadt	[g]	[g]	[g]

4) Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation. – 5) Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen. – 6) Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte mit Hauspersonal.





# Weitere Informationsangebote



## Online-Magazin „Statistisch gesehen“

[magazin.statistik.niedersachsen.de/](http://magazin.statistik.niedersachsen.de/)

## X: @Statistik\_NDS

[x.com/statistik\\_nds](https://x.com/statistik_nds)

## Mastodon: @Statistik\_NI

[norden.social/@Statistik\\_NI](https://norden.social/@Statistik_NI)

## XING:

[xing.com/pages/landesamt-fuer-statistik-niedersachsen](https://xing.com/pages/landesamt-fuer-statistik-niedersachsen)

## LSN-Online-Datenbank:

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Datenangebote > LSN-Online-Datenbank

## Monitorings und Analysen:

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Datenangebote > Monitorings und Analysen

## Georeferenzierte Karten:

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Datenangebote > Georeferenzierte Karten

## Dashboards:

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Datenangebote > Dashboards

## StoryMaps:

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Datenangebote > StoryMaps

## Statistische Berichte:

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Veröffentlichungen > Statistische Berichte

## Niedersachsen-Monitor:

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Veröffentlichungen > Sonstige Veröffentlichungen > Niedersachsen-Monitor

## Bei uns in Niedersachsen – Statistik in Rätseln

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Veröffentlichungen > Sonstige Veröffentlichungen > Rätselheft

## Verzeichnisse für Niedersachsen

[statistik.niedersachsen.de](http://statistik.niedersachsen.de) > Veröffentlichungen > Sonstige Veröffentlichungen > Verzeichnisse

## Wahlergebnisse in Niedersachsen

[wahlen.statistik.niedersachsen.de](http://wahlen.statistik.niedersachsen.de)





